

# Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote  
finden Sie unter:  
[www.bruchsal.de/  
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

**Aktuelle  
Stellenangebote** | 19-20



**Jahresrückblick 2022** | 8-18



**Neujahrskonzert  
Stamitz-Orchester** | 3

Die Verabschiedung Haushalt  
2023. Mehr Infos unter  
[www.bruchsal.de/haushalt2023](http://www.bruchsal.de/haushalt2023)

**Fraktionsseite zum  
Haushalt 2023** | 2

# Ein gutes Jahr 2023

## Aus dem Inhalt

Kernstadt 37 | Büchenau 48 | Heidelberg 51 | Helmsheim 53 | Obergrombach 55 | Untergrombach 57

## Haushaltsplan 2023

In der vergangenen Gemeinderatssitzung wurde der Haushalt 2023 mehrheitlich von den Bruchsaler Stadträtinnen/innen verabschiedet. Vorbehaltlich der Genehmigung durch das Regierungspräsidium, die in diesen Tagen erwartet wird, sieht der Haushaltsplan folgende Eckpunkte vor: Die Aufwendungen betragen 152,0 Millionen Euro. Die Erträge liegen bei 155,7 Millionen Euro. Daraus ergibt sich ein Überschuss im Ergebnishaushalt von 3,7 Millionen Euro.

Die größte Aufwandsposition sind die Personalkosten mit 38,2 Millionen Euro, gefolgt von der Kreisumlage mit 22,2 Millionen Euro und der Finanzausgleichsumlage mit 18,9 Millionen Euro. Die Ertragsseite führt die Gewerbesteuer mit 50,0 Millionen an.

Auf den Plätzen zwei und drei folgen der Anteil der Einkommensteuer mit 30,1 Millionen Euro und die Schlüsselzuweisungen vom Land mit 11,0 Millionen Euro. Fasst man die Jahre 2023 bis 2026 zusammen, sehen die Planungen ein Defizit im Ergebnishaushalt von rund 11,1 Millionen Euro vor, das jedoch mit den sehr guten Vorjahresergebnissen ausgeglichen werden kann. Im Haushalt 2023 sind Investitionen von insgesamt 30,4 Millionen Euro vor-

| Investitionen nach Bereichen  |                    |   |
|-------------------------------|--------------------|---|
| <b>Infrastruktur</b>          | <b>12,2 Mio. €</b> | z.B. Straßen, ZOB, Hochwasserschutz                           |
| <b>Soziales</b>               | <b>6,5 Mio. €</b>  | z.B. Kitaausbau   |
| <b>Grundstücke</b>            | <b>4,9 Mio. €</b>  | z.B. Erschließung Gärtenwiesen                                |
| <b>Innere Verwaltung</b>      | <b>1,5 Mio. €</b>  | z.B. EDV, Fahrzeuge für Baubetriebshof                        |
| <b>Schulen</b>                | <b>1,4 Mio. €</b>  | z. B. Sanierung Albert-Schweitzer-Schule und Pestalozzischule |
| <b>Sicherheit und Ordnung</b> | <b>1,2 Mio. €</b>  | z.B. Katastrophenschutz, Anschaffung Leuchttürme              |
| <b>Sport</b>                  | <b>0,5 Mio. €</b>  |   |

gesehen. In den Investitionen enthalten sind Großprojekte wie die Sanierung der Albert-Schweitzer-Realschule, die Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes und der Neubau des Kindergartens in Untergrombach. Im Zeitraum 2023 bis 2026 sollen insgesamt rund 97,2 Millionen Euro im Stadtgebiet investiert werden.

Weitere Details zu den für 2023 geplanten Investitionen finden sich in der abge-

druckten Grafik. Unter Berücksichtigung der Einzahlungen ist zur Finanzierung des Investitionsvolumens im kommenden Jahr eine Kreditaufnahme in Höhe von 9,2 Millionen Euro vorgesehen. Der Schuldenstand beläuft sich zum Jahresende 2023 auf voraussichtlich rund 34,8 Millionen Euro.

Der gesamte Haushaltsplan ist unter [www.bruchsal.de/haushalt2023](http://www.bruchsal.de/haushalt2023) eingestellt.

|   |                              | Ergebnis 2021    | Plan 2022        | Plan 2023        | Veränderung zu Vorjahr |
|---|------------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------------|
|   | Erträge                      | 155,77 Mio. Euro | 147,69 Mio. Euro | 155,78 Mio. Euro | 8,09 Mio. Euro         |
| - | Aufwendungen                 | 157,37 Mio. Euro | 151,49 Mio. Euro | 152,04 Mio. Euro | 0,55 Mio. Euro         |
| = | Ergebnishaushalt             | -1,60 Mio. Euro  | -3,80 Mio. Euro  | 3,74 Mio. Euro   | 7,54 Mio. Euro         |
|   | Zahlungsmittel ErgHH         | 7,66 Mio. Euro   | -15,61 Mio. Euro | -0,58 Mio. Euro  | 15,03 Mio. Euro        |
| + | Einzahlungen (investiv)      | 7,87 Mio. Euro   | 14,97 Mio. Euro  | 11,12 Mio. Euro  | -3,85 Mio. Euro        |
| - | Auszahlungen (investiv)      | 21,11 Mio. Euro  | 26,37 Mio. Euro  | 30,39 Mio. Euro  | 4,02 Mio. Euro         |
| + | Nettokreditaufnahme          | -1,58 Mio. Euro  | 12,20 Mio. Euro  | 7,20 Mio. Euro   | -5,00 Mio. Euro        |
| = | Änderung Finanzierungsmittel | -7,16 Mio. Euro  | -14,81 Mio. Euro | -12,65 Mio. Euro | 2,17 Mio. Euro         |



## Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen,  
liebe Bürger,  
ich wünsche Ihnen ein gutes neues Jahr. Vor allem wünsche ich Ihnen Zufriedenheit, Erfolg und Gesundheit. Ich hoffe, dass Sie ähnlich gut wie ich in 2023 gestartet sind.

Schon traditionell hat der Gemeinderat in seiner Dezember-Sitzung mit einem fast einstimmigen Beschluss den Haushalt für dieses Jahr verabschiedet und damit die Weichen für die kommenden zwölf Monate gestellt. Ich danke den Stadträten/-innen für das Vertrauen, das Sie uns auch für das jetzt begonnene Jahr wieder ausgesprochen haben. Gerade auch weil die Großwetterlage derzeit von vielen Ausschlägen in beide Richtungen bestimmt und deshalb schwer einzuschätzen ist. Vieles scheint, das habe ich ja auch in meiner Haushaltsrede deutlich gemacht, im Nebel.

Unsere Aufgabe ist es, die Stadt gegen unerwartete Ereignisse, die hinter dem Nebel liegen beziehungsweise auf ihn folgen können, wetterfest zu machen. Deshalb werden wir nicht unbedingt alles, was gewünscht ist, auf den Weg bringen können. Wir werden auch mit Einschränkungen von lieb gewordenen Gewohnheiten zurechtkommen müssen, sowohl als Stadtgesellschaft als auch als Einzelner. Doch erfreulich ist für mich, dass wir das, was wir an Maßnahmen begonnen haben, in diesem Jahr weiterführen können. Denn das sind sehr zukunftsweisende Projekte wie die Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes zum Mobilitätsknotenpunkt und

die Sanierung der Albert-Schweitzer-Realschule. Das dieses Jahr anders begonnen hat als die vergangenen zwei Jahre ist in jedem Fall gewiss. Erstmals nach der pandemiebedingten Pause fanden und finden wieder Neujahrsempfänge statt.

Am Wochenende war ich bei der Feuerwehr, in Obergrombach und bei der Stadtmeisterschaft im Fußball.

Es folgen noch Neujahrsempfänge in Untergrombach und in Heidelberg. Besonders freut mich, dass wir an eine lieb gewordene Tradition – das Neujahrskonzert – anknüpfen können.

Das Stamitz-Orchester Mannheim gastiert am 22. Januar zum 18. Mal in Bruchsal. Diesmal werden Werke von Johan Wagenaar / Richard Strauss / Peter I. Tschaikowsky gespielt.

Damit erleben wir wieder einen fulminanten Jahresauftakt. Dazu lade ich Sie ganz herzlich ein und freue mich mit Ihnen schon jetzt auf diesen musikalischen Genuss.

Ihre

**Cornelia Petzold-Schick**

## Neujahrskonzert mit dem Mannheimer Stamitz-Orchester

**Bruchsal (PM)** Vor 145 Jahren wurde sie uraufgeführt, nun erklingt Peter Tschaikowskys 4. Sinfonie – als eines der beliebtesten und bedeutendsten Werke des Komponisten – beim 18. Neujahrskonzert der Stadt Bruchsal am 22. Januar um 18 Uhr im Rechbergsaal des Bürgerzentrums.

Anfangs 1878 „mit echter Inspiration, Liebe und glühender Begeisterung“ vollendet, spiegelt das Werk eine herausfordernde Lebensphase: Beruflich äußerst erfolgreich, rang Tschaikowsky persönlich mit einer schicksalhaften Krise. Musikalisch hat er den Zwiespalt verarbeitet, ergreifend und aufwühlend, zugleich tröstend, und so gewährt die Sinfonie mit großer autobiographischer Nähe Einblicke in das Gefühlsleben seines Schöpfers.

Musikalisch gestaltet wird das Bruchsaler Neujahrskonzert vom Stamitz-Orchester Mannheim unter Leitung von Jan-Paul Reinke. Ebenfalls zur Aufführung gelangt die 1905 vollendete Ouvertüre zu „Cyrano de Bergerac“ des niederländischen Komponisten Johan Wagenaar und das Konzert für Oboe und Orchester in D-Dur von Richard Strauss. Als Solistin brilliert Solo-Oboistin des Nationaltheaterorchesters Mannheim, Daniela Tessmann.



Das Mannheimer Stamitz-Orchester gastiert am 22. Januar im Bruchsaler Bürgerzentrum.  
Foto: pr

Der Vorverkauf für das Bruchsaler Gastspiel des Mannheimer Stamitz-Orchesters läuft. Karten zum Preis von 18 und 15 Euro – mit Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Freiwilligendienstleistende, Arbeitssuchende

und Schwerbehinderte – sind erhältlich bei der Touristinformation Bruchsal, Hoheneggerstraße 7, Tel. (072 51) 5 059 461, bei der Ticket-Hotline Tel. (07 61) 88 849 999 sowie im Internet unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de).

## Ein Ausnahmejahr, das trotz allem Anlass zur Hoffnung gibt

Zurückliegendes Jahr 2022: von einer Reihe von Krisen geprägt – und dennoch mit versöhnlichem Ausblick

Der neue Markenauftritt der Stadtwerke Bruchsal, der in den Citylight-Vitrinen der Stadtbushaltestellen erstmals öffentlichkeitswirksam in Erscheinung tritt, wirbt mit der (rhetorischen) Frage: „Wer hat das ganze Jahr alles Wichtige im Blick?“ Das gilt auch für den Rückblick des Bruchsaler Energieversorgers auf 2022. Das Jahr war äußerst turbulent und beileibe nicht langweilig, ging aber auch seinen gewohnten Gang. Wer geglaubt hatte, nach zwei Jahren der Pandemie könne es nicht schlimmer kommen, sollte eines besseren belehrt werden. Seit dem 24. Februar, dem Beginn eines Angriffskrieges mitten in Europa, ist nichts mehr, wie es war. In der Folge explodierten die Energiepreise. Erdgas wurde erst knapp, dann fast unbezahlbar. Private Energieversorger mussten

Insolvenz anmelden. Die Stadtwerke konnten es sich unter den gegebenen Voraussetzungen zeitweise nicht mehr leisten, neue Energieverträge abzuschließen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz rief erst die Frühwarnstufe, dann die Alarmstufe des Notfallplans Gas aus. Städte und Stadtwerke übten den Schulterchluss im #EnergiePakt. Man besann sich wieder auf den Wert von Energie, gab Tipps zum Energiesparen und ging mit gutem Beispiel voran: Die Wassertemperaturen in den Bädern wurden gesenkt, die Öffnungszeiten der Sauna reduziert, die Straßenbeleuchtung wurde neu geregelt. Trotz des andauernden Krisenmodus rückten die Menschen in Europa in seltener Einigkeit enger zusammen. Am Ende verständigten sich die EU-Staaten auf eine Deckelung

der Energiekosten. Die Notwendigkeit der Verkehrswende als essenziell für die Energiewende wurde überdeutlich. – Das Ausnahmejahr bestätigte auch die Regel! Wie in den „normalen“ Jahren davor machten sich die Stadtwerke täglich ans Werk, um Bruchsal und die Region mit Energie, Lebensqualität und Mobilität zu versorgen. So bauten sie unter anderem das Fernwärmenetz weiter aus zwecks Umsetzung der selbstgesteckten Klimaziele des Landkreises zur „zeozweifreien“ Energieversorgung bis 2035. Vorausschauend eröffneten sie inmitten der Krise den Wohnmobilpark Bruchsal. Darüber hinaus standen sie auch in schlechten Zeiten dem Handwerk als Auftraggeber, dem Sport und der Kultur als verlässliche Sponsoring-Partner zur Seite.

Artikel: tw/SWB



Das letztjährige Motto im Kontext des BLB-Theatersommers eignet sich bestens, das hinter uns liegende Jahr 2022 punktuell zu beleuchten. Grafik: DKM, Fotos: dp (1), tw (3) | SWB



Die Stadt und die Stadtwerke sehen sich „ganz klar in der Verantwortung, den Bäderbetrieb am Laufen zu halten!“, so die Aufsichtsratsvorsitzende und ihr Geschäftsführer anlässlich eines Pressetermins zur notwendig gewordenen Erhöhung der Eintrittspreise ab 2023. Die gute Nachricht: Das SaSch! und die Freibäder bleiben den Bruchsalern/innen erhalten.



Anfang September begannen fünf junge Menschen ihre Ausbildung zur Industriekauffrau, zum Industriekaufmann, zur Fachangestellten für Bäderbetriebe, zum Anlagenmechaniker sowie zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik mit einem Kommunikations- und Team-Training, einer IT-Schulung sowie einem Ausflug zum „Großen Abenteuer Turm Ettlingen“.



Anlässlich der Eröffnung des Wohnmobilschulungs- und Freizeitparks Bruchsal verbrachten 35 glückliche Gewinner/-innen-Teams bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt ein unbezahlbares wie unvergessliches „historisches“ Wochenende vom 9. bis 11. Dezember in Bruchsal. Sie verließen die neue Attraktion der Stadt als „Wohnmobilschulungsboten“ und freuen sich auf ein Wiedersehen.



Stadtbus „max“ durchlebte Corona-Erkrankungen der Fahrer/-innen, Fahrpersonal-mangel und Teilausfälle auf einzelnen Stadtbuslinien. – Aber auch eine Wiederaufnahme der Ausbildung von neuem Fahrpersonal durch DB Regio Bus/RVS Regionalbusverkehr Südwest. Allmählich entspannt sich die Lage. Der „Stadtwerke“-Stadtbus wurde mittlerweile altersbedingt ersetzt.



## Fraktionen

### CDU

Prof. Werner Schnatterbeck nahm für die CDU-Fraktion Stellung zum Haushalt 2023 und beschrieb dabei insbesondere drei wesentliche Themenbereiche: Die Personalausstattung und die dazugehörenden Kosten mit Blick auf steigenden Bedarf durch übergeordnete Gesetze sowie Probleme, geeignetes Fachpersonal zu gewinnen; Einnahmen, die den Ausgaben nicht mehr folgen können, fehlende „Haushaltsklarheit“, weil Rechnungsergebnisse häufig wenig mit den Ansätzen korrelieren und deshalb fälschlicherweise dadurch den Eindruck einer guten Haushaltslage vermitteln; eine Reihe von Baumaßnahmen, die große Mittel langfristig erfordern. Für Schnatterbeck ist die Wohngeldreform ein signifikantes Beispiel dafür, dass Gesetze zu erhöhtem Personalbedarf führen, weil sich hier die Zahl der Anträge und deren Prüfung mehr als dreifach hat. Dies müsse bei aller Not-

wendigkeit stets durch den Gesetzgeber auch mitbedacht werden. Auch die Digitalisierung, zunächst eine Erleichterung für Bürger/-innen und Verwaltungsabläufe, bringe unbestreitbar einen größeren personellen Aufwand mit sich, bedarf sie doch eines immer leistungsfähigeren IT-Bereiches. Hierzu auch die Anmerkungen: Problemstellung beim Personal ist in hohem Maße fehlendes Fachpersonal, Prozesse sind stetig zu durchleuchten auch auf wegfallende Aufgaben, Instrument Pool-Stellen ausbauen.

Schnatterbeck hält es für richtig, nicht an der „Stellschraube“ Gewerbe- und Grundsteuer angesichts der Rahmenbedingungen zu drehen und verweist darauf, dass mit der Partizipation am Erfolg der Firmen auch die Infrastruktur gestärkt werden kann, die Anreize zur Ansiedelung neuer Betriebe bietet. Die großen Baumaßnahmen bedürfen

einer Durchleuchtung, wobei die Verpflichtungen klar seien: Neue Sporthalle – Restfinanzierung, Kindergärten – dringend erforderlich, Sanierung der Albert-Schweitzer-Realschule – dringend notwendig, Quartiersplatz – Zusage an Investoren, Bahnhofsvorplatz umgestalten – dringender Handlungsbedarf, wobei auch die neue Unterführung ihre Ergänzung bedarf.

Schnatterbeck benannte eine Reihe von Anträgen der CDU zum Haushalt, unter anderem Personalbewilligungen zur Überarbeitung bestehender Bebauungspläne und Verkürzung von Bearbeitungszeiten oder Verwirklichung geplanter Einrichtungen für alte Menschen in Obergrombach, Heidelberg und Helmsheim vorzubringen. Mit dem Dank an die Stadtverwaltung stimmte Schnatterbeck für die CDU dem Haushalt zu.

Hans-Peter Kistenberger,  
Fraktionsvorsitzender der CDU

### Die Grünen/Neue Köpfe

Der Haushalt 2023 ist geprägt von großen Herausforderungen, die schon längst auf Bearbeitung warten. Für alle gilt in Krieg und Frieden: Politik wird vor Ort zur Praxis. Die größte Herausforderung ist, zum Friedensprojekt Europa, das 1991 mit der NATO-Osterweiterung aufgegeben wurde, zurückzukehren. Aktuell wird die Energiepolitik zentral, doch auch hier hätte bereits in der Ölpreiskrise der 1970er Jahre umgesteuert werden müssen. Jetzt erhalten die erneuerbaren Energien Sonne und Wind, wie schon lange von uns gefordert und unterstützt, Aufmerksamkeit – trotzdem sind noch zu viele Dächer ohne Solaranlagen. Hier sind Investitionen und Unterstützung angebracht. Subventionen zur Förderung des klimaschädlichen Heizens mit Holz lehnen wir ebenso ab wie die Erhöhung des Brennholz-Einschlags im Bruchsaler Wald um 30 Prozent. Damit erhöht sich auch das Defizit des Forstbetriebs weiter.

Herausfordernd bleiben Umweltschutz und Verkehrsplanung. Eine intelligente Lösung gegen die Lichtverschmutzung wäre die gezielte Steuerung der Straßenbeleuchtung. Doch wie bei dem schon lange geforderten Tempo 30 und der Geschwindigkeitsüberwachung braucht auch diese Maßnahme Zeit.

Maßnahmen des European Energy Award wie „Mehr Grün im Quartier“ und das ökologische Mahd-Konzept unterstützen wir. Die Verkehrsplanung aber muss umdenken und auf resiliente Planungen setzen, das heißt endlich echte Fuß- und Radwege einrichten oder Wege ohne Aufzüge. Bei Ausfall der Aufzüge ist die Unterführung am Bahnhof für E-Bikes, Lastenräder, Menschen mit Rollstuhl oder Kinderwagen nicht benutzbar, im Gegensatz zu Rampen. Außerdem anzugehen ist die Verlängerung der Straßenbahn S2, die Alternative zum Auto.

Angemessen auf die Herausforderungen

reagiert die Wohnungsbaugesellschaft: Wir unterstützen ausdrücklich alle entsprechenden Aktivitäten. Das Engagement des Sozialen Dienstes begrüßen wir. Mehr Personal für die Weiterentwicklung zum Denk- und Wissensort braucht die Stadtbibliothek. Auch der soziale Bereich, die Schulen und die Kinderbetreuung erfordern weitere Anstrengungen. Bei der Übergabe von Aufgaben an freie Träger erwarten wir mehr Aufmerksamkeit, denn jede Organisation, mit der die Stadt zusammenarbeitet, scheint per se förderungswürdig, auch bei homophoben oder reaktionären Einstellungen. Wir fordern eine faktenbasierte Entscheidung zu einem kommunalen Kindergarten. Die lange Tradition reicht uns nicht zur Legitimation. Wir hoffen, die Herausforderungen zu meistern und stimmen dem Haushalt zu.

Ruth Birkle, Fraktionsvorsitzende  
die Grünen/Neue Köpfe

## Fraktionen

### SPD

Kluge, nachhaltige Stadtpolitik braucht aus Sicht der SPD-Fraktion Schutzmauern – aber solche mit Toren und Fenstern für eine klare Sicht nach außen – und Windmühlen, um Potenziale, die entstehen, sinnvoll zu nutzen.

Wir werden große Anstrengungen unternehmen müssen, um Abhilfe für den großen Mangel an Kindergartenplätzen in der Kernstadt zu schaffen. Hier braucht es Pragmatismus. Mittelfristig wird es wohl keine Lösung ohne teure Neubauten geben.

Dringend geboten ist es, den Sperrvermerk auf Schulsozialarbeitsstellen zu löschen, da diese Stellen dringender denn je an ihren Schulen gebraucht werden. Mittelfristig braucht es eine städtische große Obdachlosenunterkunft. In Heidelberg und Helmsheim muss der Bau von Pflegeeinrichtungen vorankommen und der Investor unterstützt werden. Auch für Obergombach muss dringend eine Lösung für

eine Pflegeeinrichtung gefunden werden. Nach dem aufwändigen Integrationsbericht erwarten wir im neuen Jahr die Umsetzung konkreter Maßnahmen, die der Integration dienen.

Endlich wird die dringend erforderliche Sanierung der Albert-Schweitzer-Realschule begonnen. Verbessert werden muss die Ausstattung des JKG am Campus. Dringende Lösungen sind für das Raumproblem an der Joss-Fritz-Schule nötig. Fördern müssen wir weiterhin die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum. Für das Gelände der ehemaligen Synagoge überzeugt uns die Idee, mit einer Verlagerung der Stadtbibliothek und dem Schaffen eines Gedenkortes, einen Ort des Austauschs, der Demokratie, des Lernens und der Begegnung zu schaffen.

Beim Thema Energie müssen wir Fernwärmenetze ausbauen, für Solar werben und Möglichkeiten für Windenergie schaffen.

Unser Ziel bleibt eine Innenstadt mit weniger Autoverkehr, dafür mehr Begrünung und eine Fortschreibung des Radwegkonzepts. Gespannt sind wir, wie sich die künftigen Berliner Kissen auf den Verkehr in Bruchsal auswirken. Durch zusätzliche Kontrollen hoffen wir eine abschreckende Wirkung auf die leider wachsende Raserszene. Angegangen wird Bahnhofplatzumbau, damit ein attraktiver und zeitgemäßer Verkehrsknotenpunkt entsteht. Verbesserungen braucht es bei Linienführung und Pünktlichkeit des Max-Bus. Wichtig ist uns, künftig mit mehr Beleuchtung an neuralgischen Punkten wie dem Bahnhof Angsträume zu reduzieren. Um effektiveres Arbeiten innerhalb der Verwaltung zu erreichen, benötigen wir mittelfristig Konzepte zur Konzentration der Verwaltungsstandorte, sowie mehr Möglichkeiten für Homeoffice, mobiles Arbeiten und Teilzeitmodelle.

Anja Krug, Fraktionsvorsitzende der SPD

### Freie Wähler

Der vorliegende Haushaltsplan weist für 2023 einen Überschuss aus, für die nachfolgenden Jahre sieht das leider nicht mehr so positiv aus. Bei eingehender Analyse wird schnell erkennbar, dass wir nicht einfach so weitermachen können, wie bisher.

Ich stelle die wesentlichen Kritikpunkte und Anregungen unserer Fraktion vor: Diese betreffen den Personalhaushalt, die Aufgabendimension und Leistungsfähigkeit unserer Verwaltung und die Verwaltungsspitze.

Mit einer Steigerung um 9,5 Prozent auf 38 Millionen Euro erreichen wir Rekordhöhen. Die geplanten Steigerungen für die Folgejahre von zwei bis drei Prozent sind angesichts bekannter Inflationsraten und Erfahrungen unrealistisch. Das kann so nicht weitergehen. Wir tragen neue Stellen bei Organisation, Prozessoptimierung und Digitalisierung mit, da wir hiervon

eine effizientere Verwaltung in der Zukunft erwarten. Bedenklich ist, dass von 57 Ausbildungsstellen am 30. Juni 2022 nur 30 besetzt waren. Die Stadt muss mehr Praktika anbieten, in allen Medien präsent sein, offene Stellen zeitnah ausschreiben und Bewerbungen vorbildlich bearbeiten. Da in den vergangenen Jahren überproportional viele neue Stellen in den Bereichen „Familie, Schule und Soziales“ geschaffen wurden, fordern wir die Stadtverwaltung zu einer kritischen und ehrlichen Evaluierung auf.

Der Konzern Stadt mit den Töchtern Stadtwerke und Wohnungsbaugesellschaft hat ein Investitionsvolumen von über 300 Millionen Euro für die nächsten Jahre in der Planung. Nach unserer Auffassung passt das nicht zu unseren Möglichkeiten. Wir müssen hier genau abwägen, was wann und in welcher Höhe machbar ist, um uns nicht zu überfordern. Solange die Einnah-

men noch so gut laufen wie bisher, ist das vielleicht machbar, aber darauf sollte man sich nicht verlassen.

Wir fordern eine Strategiediskussion unter Berücksichtigung der Arbeitswelten der Zukunft.

An die Oberbürgermeisterin stellen wir die Aufforderung, neben den repräsentativen Aufgaben außerhalb der Stadt Bruchsal, die Hauptaufgabe nicht zu vernachlässigen: Die Führung und Organisation der Verwaltung mit über 1.000 Mitarbeitenden. Die Motivation und Stärkung der Eigenverantwortung ist dabei besonders wichtig.

Allen Mitbürgern/-innen und Mitarbeiter/-innen, die sich für unsere Stadt im vergangenen Jahr engagiert haben, gilt ein herzliches Dankeschön der Freien Wähler Bruchsal.

Roland Foos,  
Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler



## Fraktionen

### FDP/Bürgerliste

In unserer Haushaltsrede gingen wir auf viele Themen, die den Haushalt 2023 unserer Stadt beeinflussen, ein. In diesem kurzen Artikel veröffentlichen wir unsere Meinung zur Energieversorgung und zur Erwachsenenbildung.

#### Energieversorgung

Nur die Einbeziehung aller erneuerbaren Energien schafft eine stabile Energieversorgung, mit der die Energiewende gemeistert werden kann. Hier wäre es jetzt toll gewesen, wenn die Stadt Bruchsal 2014 den Weg für regionale, nachhaltige, speicherbare, grundlastfähige Energie geöffnet hätte und dabei die Kreislaufwirtschaft gefördert hätte, anstatt dies zu verhindern. Dies sollte man überdenken und jetzt schneller an die bestehenden Möglichkeiten anknüpfen (Biogasanlage Heildelshaus).

Zum Beispiel wäre zur Produktion von Fernwärme mit einem BHKW für die Ortsteile eine einfache und günstige Option.

#### Stadtbibliothek:

Nur Bücher ausleihen war gestern. Mit frischen Ideen will die neue Leiterin der Stadtbibliothek Bruchsal Nutzer/-innen gewinnen. Ein Knackpunkt sind noch die Öffnungszeiten.

Die neue Leiterin der Stadtbibliothek, Petra Droll, will in Zukunft die Aufgaben unserer Stadtbibliothek erweitern: „Bibliotheken sind längst keine reinen Ausleihstationen mehr“, erzählt Droll. Sie bieten eine gute Infrastruktur für Bildung und Forschung. Sie sind für jeden zugänglich – auch bei Stromausfall – und vor allem nachhaltig. Und sie können als Orte gegen Einsamkeit und zur Begegnung dienen. Erfreulich bleibt festzuhalten, dass nach Corona die Besucherzahlen in Bruchsal wieder ansteigen. Seit Jahren gibt es in der Stadtbibliothek 4,5 Stellen mit insgesamt sieben Mitarbeiterinnen. Sie verwalten einen Bestand von 60.000 Medien. Zum Vergleich: Die

Rastatter Stadtbibliothek mit einem etwas höheren Bestand hat 7,1 Stellen mit zehn Mitarbeitenden. Mit mehr Personal könnten auch die Öffnungszeiten ausgeweitet werden, die gegenwärtig halbtags sind.

Die verstärkte Nutzung der Stadtbibliothek besonders auch durch Jugendliche kann die Verbreitung von ‚Fake News‘ eindämmen.

#### Volkshochschule (VHS)

Vor der Corona-Pandemie war die Belegung der Kur und Veranstaltungen der VHS gut. Das Aufkommen für das Defizit von 150.000 Euro ist ein wertvoller Beitrag zur Erwachsenenbildung in unserer Stadt und die umliegenden Gemeinden, die sich ebenfalls an dem Ausgleich des Defizites beteiligen. Die Stadt Bruchsal trägt 25 Prozent des Defizites.

Prof. Dr. Jürgen Wacker,  
Fraktionsvorsitzender FDP/Bürgerliste

### AfD/uBiB

Der Zeitpunkt dieser Haushaltsrede so kurz vor Weihnachten und dem Jahresende, sollte eine Zeit der Harmonie, der Stille, aber auch der Reflexion sein. So sind die vorangegangenen Reden der Fraktionsvorsitzenden dann auch von dem Wunsch getragen, diesem nur allzu menschlichen Harmoniebedürfnis im Wesentlichen nachzukommen. Nun sollte die Haushaltsrede aber auch ein kritisches Résumé der Arbeit des Gemeinderates im Ganzen und der Verwaltung im Besonderen darstellen, sowie den Fraktionen die Möglichkeit geben, ihr eigenes politisches Profil, sowie die eigenen Standpunkte zu Sachfragen zu artikulieren. So wichtig und menschlich nachvollziehbar ein Streben nach Harmonie in diesem Gremium auch ist, der politisch notwendige und demokratisch unverzichtbare Diskurs darf dabei nicht

zu kurz kommen. Bedauerlicherweise beobachten wir jedoch in jährlicher Regelmäßigkeit, wie manch unliebsame Themen und begründete Kritik in den Haushaltsreden der Fraktionen und der Stadträte oft nicht in dem notwendigen Maße geäußert werden, wie es der Wichtigkeit der jeweiligen Sachfrage im Sinne des Bürgers angemessen wäre, ja allzuoft in falsch verstandener Rücksichtnahme oder fehlendem Mut, das eine oder andere klare Wort lieber vermieden wird, um nicht anzuecken, aufzufallen oder sich mit der eigenen Aussage im Bericht der BNN wiederzufinden.

Das wirtschaftliche und finanzielle Zeugnis für dieses in Hinblick auf solide und verantwortungsbewusste Haushaltsführung weit unter seinen Möglichkeiten gebliebene Ergebnis ist

ernüchternd. Eine nachhaltige und kostenschonende Planung ist auch in der Gewissheit der kommenden, schlechter werdenden, Jahre nicht zu erkennen und das Prinzip „Hoffnung und Annahme“, anstelle kühler Ist-Analyse gepaart mit unideologischem Pragmatismus, durchdringen den Geist dieses Haushalts und seiner perspektivischen Fortführung nahezu vollständig.

Dieser Haushalt sollte von dem ernsthaften Willen zur Einsparung und dem verantwortlichen Umgang mit den Geldern der Bürger/-innen erfüllt sein. Dieser Wille ist jedoch nicht erkennbar. Insofern wird die Fraktion der AfD/uBiB den Haushalt für 2023 nicht mittragen und lehnt diesen als nicht nachhaltig und zukunftsfähig ab.

Gabriele von Massow, Fraktionsvorsitzende der Fraktion AfD/uBiB

**Weitere Infos zum Haushalt 2023 unter  
[www.bruchsal.de/haushalt2023](http://www.bruchsal.de/haushalt2023).**

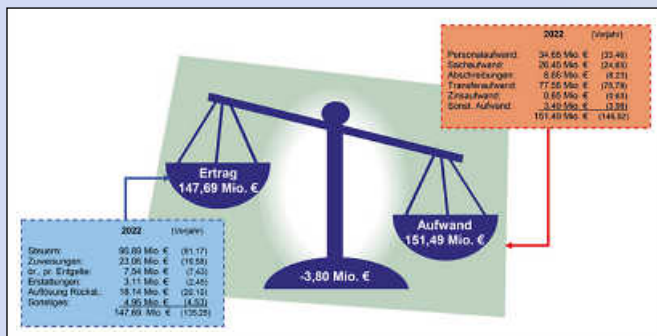
**Dort finden Sie die kompletten Haushaltsreden der Fraktionen.**

## Jahresrückblick 2022

### Januar

#### Bruchsaler Haushalt 2022 hat ein Investitionsvolumen von 26,5 Millionen Euro

Der Gemeinderat hat den Haushalt 2022 mehrheitlich verabschiedet. Eckdaten: Gesamtvolumen 150,1 Millionen Euro. Erträge 147,7 Millionen Euro. Defizit im Ergebnishaushalt: 3,8 Millionen Euro. Die Gewerbesteureinnahmen werden in diesem Jahr auf 47 Millionen geschätzt.



Die Waage neigt sich auf die Aufwandsseite

Foto: PrSt

#### „Ärmel hoch – Impfen hilft“

In Bruchsal gilt weiterhin das Motto „#Ärmel hoch – Impfen hilft“. 500 Termine für Erwachsene sowie Jugendliche ab zwölf Jahren werden jede Woche angeboten. Im Impfstützpunkt in der Handelslehranstalt Bruchsal werden wöchentlich bis zu 300 Erst-, Zweit- oder Drittimpfungen vorgenommen. Ein mobiles Impfteam steht für bis zu 200 Impfungen zur Verfügung.



Viel Betrieb im Impfzentrum

Foto: Pressestelle

#### Umweltpädagogik im Heubühl

Das Streuobstmuseum ist Bestandteil des Bildungsprojekts „Netzwerk Heubühl“. Nach der Devise „Nur was man kennt, wird man auch schützen“ bietet die städtische Umweltstelle zusammen mit Katrin Dickgießer-Weiß, Natur-, Umwelt- und Streuobstpädagogin, seit 2020 verschiedene Veranstaltungen für Bruchsaler Schulen und Kindergärten an. Damit soll das Verständnis für Zusammenhänge in Natur und Umwelt gefördert werden.

#### Bruchsaler Stadtwald in ordentlichem Zustand

Wenn Michael Durst, der städtische Förster, dem Bruchsaler Wald eine Note geben müsste für dessen Zustand, dann würde er ihm eine Drei geben mit Tendenz zu Gut. Es gibt Schwachstellen, aber insgesamt ist der Wald in einem befriedigenden Zustand und kann seinen wichtigen Funktionen gerecht werden: Holzwirtschaft, Erholung und Klimaschutz.



Eichenwald in Bruchsal

Foto: michael durst

#### 50 Jahre Volkshochschule Bruchsal

Seit dem 28. Januar 1972 ist das Weiterbildungszentrum Volkshochschule Bruchsal ein Lernort, Gestaltungsraum und kultureller Treffpunkt. Mit einer gezielten Kursauswahl zum Jubiläumsjahr und natürlich auch den „altbewährten“ Kursangeboten wirbt das Frühjahrsprogramm 2022 für die VHS.



50 Jahre VHS

Foto: VHS

#### Gebetswoche der ACK für Bruchsal

Auch im Jahr 2022 fand diese Gebetswoche wieder statt unter dem Motto „Suchet der Stadt Bestes“. Der letzte Abend war der Stadtverwaltung gewidmet und fand in der Stadtkirche statt in unmittelbarer Nachbarschaft des Rathauses – Kennzeichen für das gemeinsame Bemühen um das Wohlergehen der Bürgerinnen und Bürger in Bruchsal.



Gebetsabend der ACK in der Stadtkirche

Foto: PRMS

### Februar

#### Weißer Rosen für Ella Weiss

Die Flamme der Erinnerung am Brennen zu halten, dazu dient der jährliche Gedenktag mit Trauerbeflaggung am 27. Januar, dem Jahrestag der Befreiung der KZ-Häftlinge in Auschwitz. In diesem Sinn besucht auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick jedes Jahr das Grab von Ella Weiss auf dem Bruchsaler Friedhof. Ella Weiss ist eine der Wenigen, die das Konzentrationslager Auschwitz überlebt hatten.



Gedenken am Grab von Ella Weiss

Foto: PRIK



**„Vive la Freundschaft!“**

Das Land Baden-Württemberg hat neben sieben weiteren Schulen auch das Schönborn-Gymnasium in Bruchsal mit dem „Oberheinsiegel“ ausgezeichnet. Es würdigt damit eine dauerhafte grenzüberschreitende Ausrichtung der Schulen. Damit werden diese als vorbildliche Impulsgeber erkennbar. Gleichzeitig wirbt das Siegel für deutsch-französische Schulpartnerschaften.



Oberheinsiegel für Schönborn-Gymnasium

Foto: SBG

**300 Jahre Schloss Bruchsal**

Das Schloss Bruchsal wird 300 Jahre alt – und eine ganze Stadt feiert zusammen mit der Region. So planen es Michael Hörmann, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Frank Kowalski, Geschäftsführer der Bruchsaler Tourismus-, Marketing- und Veranstaltungs-GmbH. Die Glanzpunkte des Jubiläumsprogramms sind die Festwoche im Mai und das Schlossfestival vom 28. Juli bis 7. August.



Logo des Schlossfestivals

Foto: BTMV

**Nachrücker/in im Jugendgemeinderat (JGR)**

Bei der jüngsten Gemeinderatssitzung hat Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick als Nachrückerin und Nachrücker noch zwei neue Mitglieder im JGR ernannt: Anastasia Gärtner und Joel-Martiss Machauer. So können die beiden noch kurz vor Ablauf der aktuellen Wahlperiode erste Erfahrungen in der Gremienarbeit machen und das Miteinander im JGR erleben.



Der Gemeinderat begrüßt die Neuen im Jugendgemeinderat

Foto: PRIKu

**Preise für die schönsten Weihnachtsbäume verliehen**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick kürte im Servicecenter „H7“ die Gewinnerinnen und Gewinner der Aktion „Weihnachts-



Die Augen leuchteten bei der Prämierung der Weihnachtsbäume aus der Fußgängerzone

Foto: Stadtmarketing

bäume für die Innenstadt“. Kindergartengruppen und Schulklassen aus Bruchsal hatten 44 Tannenbäume geschmückt, die zur Weihnachtszeit in der Innenstadt vor den Geschäften aufgestellt waren. Viele Gastronomen und Einzelhändler hatten mitgewirkt als Christbaumpaten

**11. Februar ist Tag des Europäischen Notrufs 112**

„Wähle eins – eins – zwei und ruf die Feuerwehr herbei.“ Mit einem eingängigen Reim wissen sogar schon Kindergartenkinder wie man Hilfe im Notfall herbeiruft. Bisweilen wurden dadurch bereits Kinder zu Lebensrettern. Denn nach dem Anruf bei 112 alarmiert die Integrierte Leitstelle Karlsruhe nicht nur die Feuerwehr, sondern auch die Notfallrettung.



Damit es alle sehen, steht der Notruf 112 auf dem Schlauchturm

Foto: Pressestelle

**Bruchsaler Schloss als Fotomodell**

Ein Foto des Bruchsaler Schlosses, das die perfekte Illusionsmalerei des italienischen Freskenmalers Giovanni Francesco Marchini besonders eindrücklich zeigt, wurde jetzt von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz als eines von fünf Gewinnerfotos der bundesweiten Foto-Aktion „Denkmal-Schnapp-Schuss“ ausgezeichnet und in „Monumente“, dem Magazin der Stiftung, veröffentlicht.



Perfekte Illusion, eingefangen von Dieter Göbel

Foto: Dieter Göbel

**Ein besonderes Datum – 22.02.2022**

Der 22.02.2022 ist ein besonderes Datum. Das dachten sich wohl viele Brautpaare, schließlich kann man sich dann seinen Hochzeitstag besser merken. Allein sieben Brautpaare wurden an diesem Tag in Bruchsal getraut – von drei Standesbeamtinnen. Einige Paare mussten gar an andere Standesämter verwiesen werden.



Das Bruchsaler Standesamt hatte am 22.2.2022 viel zu tun

Foto: Pressestelle/wh

**Aufzug am Westausgang ist in Betrieb**

Es war eine „stille Öffnung“, die Inbetriebnahme des Aufzugs am Westausgang des Bruchsaler Bahnhofs. Als der TÜV den Aufzug abgenommen hatte, wurde der Aufzug einfach in Gang gesetzt.



Damit ist die Gleisquerung komplett fertiggestellt. Mit der Freigabe des Aufzuges wurde der letzte noch fehlende Baustein seiner Bestimmung übergeben.



Der Aufzug ist geprüft, abgenommen und fährt Foto: PRIKu

**Neue Mobilität weiter entwickeln**

Der Gemeinderat beschließt, den Carsharingbetrieb mit Elektrofahrzeugen als Erfolgsmodell des Projektes „Zeozweifrei unterwegs“ fortzusetzen. Ein neuer Fünf- und ein Siebensitzer werden künftig die bestehende Fahrzeugflotte ergänzen. In Helmsheim, dem einzigen Stadtteil, der noch keine Ladestation besitzt, werden zwei Stationen installiert. Fördermittel der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg unterstützen die Wirtschaftsregion dabei.



Die grün-weiße Zeozweifrei-Flotte wird erweitert.

Foto: Martin Heintzen

**März**

**Radrennen in Obergrombach**

Das Frühjahrs-Radrennen in Obergrombach war zu Beginn der Saison eine Standortbestimmung für die Top-Teams aus ganz Deutschland in den Klassen U23 und Junioren. Es führte über eine selektive Strecke, die viele interessante Punkte zum Zuschauen bot. Auch derartige sportliche Veranstaltungen helfen, Radfahren populärer zu machen.



In voller Fahrt auf selektiver Strecke zwischen Obergrombach und Bruchsal Foto: Gerhard Öfner

**Mahnwachen und Geschichte**

Große Solidarität mit den Menschen in der Ukraine zeigten die Bruchsalerinnen und Bruchsaler bei verschiedenen Mahnwachen (hier auf dem Bruchsaler Marktplatz), zu denen unterschiedliche Institutionen aufriefen. Auch spezielle Gottesdienste fanden statt.



Solidarität mit der Ukraine Foto: Pressestelle

**Ein wichtiges zeitgeschichtliches Dokument**

Ruth Birkle, Historikerin und selbst Mitglied des FrauenNetzwerks, beschreibt mit einer wissenschaftlichen Abhandlung die Gleichstellungsarbeit in Bruchsal. „Ein Vierteljahrhundert FrauenNetzwerk Bruchsal e.V. – Von der Frauenbewegung zum Serviceclub“ lautet der Titel des Werkes, das die Stationen des FrauenNetzwerks in Bruchsal nachzeichnet.



Buchpräsentation mit der Autorin Ruth Birkle Foto: PRMSt

**Neue Kindergärten haben die Nachhaltigkeit im Blick**

Um dem wachsenden Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder nachzukommen, hat der Gemeinderat die Erweiterung des Kindergartens Sankt Bartholomäus in Büchenau beschlossen und dem Neubau eines fünfgruppigen Kindergartens in Untergrombach zugestimmt. Beide Projekte berücksichtigen das Thema Nachhaltigkeit in besonderer Weise bei ihrer Konzeption.

**Wolf E. Rahlfs wird neuer Intendant der Badischen Landesbühne**

Wolf E. Rahlfs ist zum neuen Intendanten der Badischen Landesbühne Bruchsal (BLB) gewählt worden. Dafür hat sich die Mitgliederversammlung einstimmig ausgesprochen. Rahlfs übernimmt die künstlerische Leitung der BLB zum 1. August 2023. Er folgt auf Carsten Ramm, der seit 1998 die Landesbühne in dieser Position führt und im kommenden Jahr in den Ruhestand geht.



Wolf E. Rahlfs, neuer Intendant der Badischen Landesbühne Foto: BLB

**Warme Füße und kühler Kopf – Beispielhaftes Energiekonzept in Heidelberg**

Der Neubau des evangelischen Kindergartens „Der gute Hirte“ und des evangelischen Gemeindezentrums in Heidelberg ist ein Beispiel für Gebäude, die nicht nur klimaneutral sind, sondern sogar aktiv einen Energieüberschuss erzeugen. Diese Baumaßnahme ist ein weiterer Mosaikstein im Prozess des European Energy Award, an dem sich auch die Stadt Bruchsal beteiligt, um die CO<sub>2</sub>-Belastung vor Ort zu reduzieren.



Das Röhren-„Feld“ der oberflächennahen Geothermie Foto: Thomas Hannich



**Bruchsal hilft!**

Die Solidarität in Bruchsal ist groß. Jeden Freitag setzen sich Bürgerinnen und Bürger in Mahnwachen für den Frieden ein. Zudem hat sich ein Hilfskonvoi mit Sachspenden und dringend benötigten Hilfsgütern auf den Weg Richtung Ukraine aufgemacht.

**Hochwasserschutz für Untergrombach**

Zentimetergenau schwebte das tonnenschwere Kanalrohr ein in die Baustelle in der Bachstraße von Untergrombach. Das Kanalrohr ist eines der Verbindungsglieder zu einem „Mischbauwerk“, das die Verdolung des Grombachs, den Grombachentlastungskanal und den Mischwasserkanal der Ortsentwässerung zusammenführt. Das Tiefbauprojekt ist eine wichtige Maßnahme des Hochwasserschutzes.



Baustellenbegehung mit Bürgermeister Andreas Glaser (Mitte), Ortsvorsteherin Barbara Lauber und Oliver Krempel, Bauamtsleiter (2.v.r.)  
Foto: PRMSt

**Earth Hour am 26. März – Bruchsal macht mit!**

Am Samstag, 26. März, schalteten um 20.30 Uhr Menschen, Städte und Unternehmen auf der ganzen Welt für 60 Minuten das Licht aus. Eine Abstimmung per Lichtschalter für den Erhalt unseres lebendigen Planeten. Das ist die Earth Hour. Bruchsal war auch dabei!

**Hilfsgüter auf dem Weg in die Ukraine**

Abfahrt eines weiteren Hilfstransports für die Ukraine. In einer mehrtägigen Aktion hatten die Landkreise Karlsruhe und Freudenstadt diese Aktion vorbereitet. In einer von der Bruchsaler Firma Volocopter bereitgestellten Lagerhalle waren die gesammelten Hilfsgüter für die Ukraine gesichtet, beschriftet und auf Paletten verpackt worden.



Der Transport ist startklar  
Foto: FW Bruchsal

auf die Ukraine, ist Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dem internationalen Bürgermeisternetzwerk „Mayors for Peace“ (Bürgermeister für den Frieden) beigetreten. Das Netzwerk spricht sich für die Abrüstung von Atomwaffen aus und steht für einen weltweiten Frieden.



Foto: Pressestelle

**Marcel Plitt ist neuer Klimaschutzbeauftragter**

Marcel Plitt ist der neue Klimaschutzmanager im Bruchsaler Rathaus.

Marcel Plitt hat seit 1. Februar sein Büro im sogenannten „Technischen Rathaus“ am Otto-Oppenheimer-Platz. Zuvor hat er bei einem großen Energieversorger in Hamburg gearbeitet und sich als Vorstandsassistent im Ressort Dezentrale Energieversorgung viel Erfahrung erworben.



Foto: PRDL

**Magie mit Licht und Schatten**

„Die Qualität Ihrer Aufnahmen begeistert mich jedes Mal. Dabei bin ich gerade bei Motiven aus dem Alltag überrascht, wie Sie aus einer banalen Situation ein fotografisches Kunstwerk machen“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Eröffnung der 22. Ausstellung der Fotofreunde Heildesheim. Ursprünglich war sie für das Jahr 2020 geplant, doch die Corona-Pandemie verhinderte dies. So verschob sie sich um zwei Jahre und konnte jetzt ganz „im Zeichen der zwei“ stattfinden: 22 Fotografen zeigen im Jahr 2022 fast 222 Exponate. Die Bilder zeigen Momentaufnahmen zu allen Themen der freien Fotografie, aber auch zum Klubthema „Heimat“.



Foto: PRMS

**April**

**Ein Symbol für den Frieden – mit großer Aktualität**

„Mit dem Hissen der Fahne wollen wir ein klares Zeichen setzen. Sie ist ein Symbol für den Frieden, das besondere Aktualität hat – angesichts des verheerenden Angriffskrieges, der derzeit auf europäischem Boden tobt“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Am 24. Februar, dem Tag des Angriffs Russlands

**Mai**

**Impulse abholen – Ideen umsetzen – Informationen weitergeben**

Als erste Stadt unterzeichnete Bruchsal, in der Person von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, in Sinsheim einen Kooperationsvertrag mit der gemeinnützigen „Klimastiftung für Bürger“. Der Vertrag dient der gegenseitigen Information und



Unterstützung sowie der Vernetzung von Aktionen im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Die Unterzeichnung erfolgte anlässlich eines Besuchs der KLIMA ARENA Sinsheim mit einer etwa 80-köpfigen Gruppe aus Bruchsal. Die Oberbürgermeisterin hatte persönlich diese Fahrt initiiert, nach einem ersten Aufenthalt in der KLIMA ARENA vor einigen Wochen zusammen mit Schulleitern aus Bruchsal. Anliegen der Oberbürgermeisterin ist es, das Thema „Klimaschutz“ auf eine breite Basis zu stellen und entsprechendes Wissen möglichst vielen zugänglich zu machen. An der Fahrt zur KLIMA ARENA nahmen geladene Gäste teil als Entscheidungsträger und Multiplikatoren wie Mitglieder des Gemeinderats, Seniorsrats und Jugendgemeinderats, aber auch viele interessierte Bürgerinnen und Bürger.



Foto: PRMS

**Schtrieb, Schtrah, Schtroh, der Summerdag isch do**

Nach zwei coronabedingten Absagen kann der Bruchsaler Sommertagszug am Sonntag, 15. Mai, wieder durchgeführt werden. Wie die Präsidentin des Sommertagszuges, Karola Vettermann, mitteilte, werden ab 14.15 Uhr von der Stirumschule aus die Kinder Richtung Schloss marschieren. Dort wird mit der Verbrennung des Schneemannes im Schlosshof der Winter dann endgültig vertrieben werden.



Foto: Pressestelle

**Mehr Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit im internationalen Handel**

„Global denken und lokal handeln – das ist meine Maxime, um Schritt für Schritt mehr Gerechtigkeit in den internationalen Handelsbeziehungen zu schaffen“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. „Deshalb wollen wir Bruchsal weiterentwickeln als Fair-Trade-Town, als Stadt, die fairen Handel unterstützt.“



Foto: PRMS

**300. Schlossgeburtstag in der „Badischen Heimat“**

Anlässlich des 300. Geburtstages des Schlosses Bruchsal widmete die Zeitschrift „Badische Heimat“ die Ausgabe April 2022 diesem besonderen Jubiläum. Am vergangenen Donnerstag präsentierte Chefredakteur Michael Kohler das Ergebnis im Gartensaal des Schlosses. „Ohne Thomas Adam wäre dieses Heft nicht möglich gewesen“, betonte er die gute Zusammenarbeit. Es sei immer wieder schön, nach Bruchsal zu kommen.



Foto: C. Hardock

**Bürgerempfang – Stark im Leben**

Unter dem Motto „Stark im Leben“ fand der erste Bürgerempfang nach zwei Jahren coronabedingter Pause statt. Über 500 Gäste waren an diesem Abend gekommen und der Einladung von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick gefolgt.



Foto: Fotofreunde Heildelshcim

**Gemeinsam Gutes tun beim 25. Bruchsaler Hoffnungslauf**

Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen ging es am Samstag, 21. Mai, pünktlich um 15 Uhr an den Start zum 25. Bruchsaler Hoffnungslauf. Zahlreiche Läuferinnen und Läufer nahmen am Hoffnungslauf teil.



Foto: Caritas



## Juni

### Gemeinsam statt einsam

Die Entstehung von internationalen Verbindungen ist eines der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen. So empfing Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick kürzlich im Sitzungssaal des Rathauses Besuch aus Lateinamerika. Der Perukreis Bruchsal Michaelsberg hatte nach dem diesjährigen Katholikentag in Stuttgart drei Mitglieder – Luis, Nuria und Maria – einer fünfköpfigen Delegation aus Peru zu Gast. Die gesamte Delegation war zwei Wochen lang in Baden-Württemberg unterwegs, um die bereits bestehenden Partnerschaften zu vertiefen und neue Kontakte zu knüpfen.



Foto: PRMS

### Zum achten Mal werden in Bruchsal Stolpersteine verlegt

Das Projekt „Stolpersteine“ des Kölner Künstlers Gunter Demnig, im Jahre 1997 ins Leben gerufen, ist zwischenzeitlich zum größten dezentralen Mahnmahl gegen Unterdrückung und Totalitarismus in Europa angewachsen. Seine kleinen „Stolpersteine“, zehn mal zehn Zentimeter große Würfel mit den Lebensdaten von NS-Opfern, werden vor den Häusern verlegt, in denen diese Menschen zuletzt freiwillig gelebt oder gearbeitet haben und aus denen sie vertrieben oder deportiert wurden.



Foto: Jörg Friedmann

### „efeuCampus Bruchsal“ erhält Innovationspreis des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz

„Die Auszeichnung ist ein großes Kompliment für das, was wir in Bruchsal an nachhaltigen Innovationen im Bereich Gütermobilität zusammen mit unseren Partnern entwickeln. Dieser Preis des Bundeswirtschaftsministeriums zeigt auch, dass wir auf der Bundesebene gesehen werden und dort mit unserem Reallabor zu den innovativsten Standorten gehören. Ich sehe in der Auszeichnung auch eine große Bestätigung für die Innovationsbereitschaft un-



Foto: Ralf Frisch

serer Partner und eine große Anerkennung für den Mut und die politische Unterstützung seitens des Bruchsaler Gemeinderates“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Sie nahm als Aufsichtsratsvorsitzende der efeuCampus GmbH – gemeinsam mit CEO Thomas Anderer und Prof. Dr. Hartmut Ayrle, Prokurist der efeuCampus GmbH – den „Innovationspreis Reallabor 2022“ in Berlin entgegen.

### Regnerischer Auftakt der Mini-Olympics

Einen solch stürmischen Auftakt hatten sich die Organisatoren der Mini-Olympics nicht ausgemalt: Leider sorgte ein anhaltender Regenschauer dafür, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Eröffnungsfeier am vergangenen Freitag durchnässt zurück in das Festzelt und die Tribüne kamen. Auch wenn die Fallschirmspringer aufgrund des Wetters nicht kommen konnten, zogen die 1.500 Kinder und Jugendlichen mit ihrem Trainerteam in das Stadion ein und hissten die Fahnen. Stefan Moch, Vorsitzender Sportkreisjugend, ist stolz, bereits die siebte Auflage der Veranstaltung ausrichten zu dürfen. Nach der Entzündung des Olympischen Feuers und dem Aufsteigen von Friedenstauben, sprach Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick den Athletinnen und Athleten ihre guten Wünsche aus.



Foto: C. Hardock

## Juli

### Thomas Adam erhält den Rainer-Blickle-Preis der Bildungsstiftung

„Es erfüllt mich mit außerordentlicher Freude und auch mit Stolz, dass die Wahl diesmal auf einen sehr verdienten Mitarbeiter aus dem Rathaus gefallen ist“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Verleihung des Rainer-Blickle-Preises der Bürgerstiftung. Ausgezeichnet wurde Thomas Adam, Kulturchef der Stadt Bruchsal, für sein vielfältiges Engagement in den Bereichen Kultur, Stadtgeschichte, Kunst und der Begleitung von Jugendlichen.



Prof. Dr. Schnatterbeck überreichte den Rainer-Blickle-Preis der Bildungsstiftung an Thomas Adam  
Foto: Pressestelle

### Helmsheim und Büchenau wurden vor 50 Jahren Stadtteile von Bruchsal

Seit genau 50 Jahren gehören Büchenau und Helmsheim als Stadtteile zu Bruchsal. „Büchenau und Helmsheim haben sich damals bewusst für die Eingemeindung entschieden“, erklärten die beiden Ortsvorsteherinnen Marika Kramer und Tatjana Grath. Das Belvedere mitten in der Stadt Bruchsal sei für den Jubiläums-Fest-



akt darum genau der richtige Ort. Zusammen mit Stadtarchivarin Tamara Frey übergab Bürgermeister Glaser die neuen Ortsfindbücher an die Ortsvorsteherinnen.



Stadtarchivarin Tamara Frey (rechts) und Bürgermeister Andreas Glaser übergaben die neuen Ortsfindbücher an die Ortsvorsteherinnen Marika Kramer und Tatjana Grath Foto: M. Schäufele

**Heidelsheim und Volterra – offizielle Partnerschaft besiegelt**

Zweifellos ein Höhepunkt innerhalb der 1250-Jahr-Feier in Heidelsheim war die feierliche Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde zwischen Volterra und Bruchsal-Heidelsheim. 14 Jahre nach Unterzeichnung des Freundschaftsvertrages waren Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Bürgermeister Giacomo Santi sowie Gemeinderäte beider Städte darin übereingekommen, eine verbindliche Partnerschaft einzugehen und in einem offiziellen Akt die Partnerschaftsurkunde auf Deutsch und auf Italienisch zu unterzeichnen. Die 1250-Jahr-Feier bot mit dem Auftritt der Volterrani und der Heidelheimer Fahnenschwinger sowie des Heidelheimer Fanfarenzugs einen würdigen Rahmen für dieses Ereignis.



Von links: Ortsvorsteher Uwe Freidinger, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Bürgermeister Giacomo Santi Foto: Fotofreunde Heidelsheim

**Seniorenzentrum St. Anton in der Südstadt eröffnet**

„Eine Vision ist Realität geworden in der Bruchsaler Südstadt“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Eröffnung des neuen Seniorenzentrums St. Anton der Caritas. Matthias Ryz-



Matthias Ryzlewicz, Geschäftsführer von Weisenburger Bau, übergab symbolisch den Schlüssel für das neue Seniorenzentrum St. Anton an Hausleiter Jörg Israel, Andreas Häuspelz, Bernhard Firnkes, Sabina Stemann-Fuchs von Caritasvorstand und Caritasrat und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick Foto: M. Schäufele

lewicz, Geschäftsführer von Weisenburger Bau, übergab symbolisch den Schlüssel. 60 Plätze gibt es für die Dauerpflege, 15 davon im beschützenden Bereich für demenzerkrankte Menschen. Dazu gibt es eine Wohngruppe für acht psychisch erkrankte Menschen.

**21. Burgfest in Obergrombach**

Nach einem Festumzug durch Obergrombachs festlich geschmückte Straßen eröffnete Sven Schönherr von der Arbeitsgemeinschaft das 21. Burgfest im Städt'l. Und sie waren wieder alle gekommen: Oberbürgermeisterin und Schirmherrin Cornelia Petzold-Schick, Burgherr Eckbert von Bohlen und Halbach, Ortsvorsteher Wolfram von Müller, Bürgermeister a.D. und Landrat Ulli Hockenberger, Oberbürgermeister a. D. Bernd Doll, die Weinkönigin mit ihren Prinzessinnen aus Weingarten sowie Vertreterinnen und Vertreter von Gemeinde- und Ortschaftsrat und den Vereinen. Ein rundum erfolgreiches, gelungenes Fest, das Obergrombach als Dorfgemeinde repräsentierte und den Menschen ein Heimatgefühl gibt.



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick (links) bei der Eröffnung des Burgfests Foto: Carmen Hardock

**Neuberufung des Seniorenrates**

Der Seniorenrat wurde für eine weitere Amtsperiode von zwei Jahren von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick neu berufen. Er besteht aus 14 Mitgliedern aus der Kernstadt und allen Stadtteilen. Helga Jannakos wurde wieder zur ersten Vorsitzenden vom Gremium gewählt.



Der Seniorenrat wurde für zwei weitere Jahre berufen Foto: Pressestelle

**August**

**Amtsblatt in der Sommerpause**

Im August machte das Amtsblatt Bruchsal Sommerpause.

**Kulturfestival „300 Jahre Schloss Bruchsal“ – Zwischenbilanz**

„Der große Aufwand für das Bruchsaler Schlossfestival hat sich mehr als gelohnt“, stellte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bereits nach den ersten Abenden der Konzertreihe fest. „Die Veranstaltungen sind gut bis sehr gut besucht, obwohl es kein traditionelles und bekanntes Festival ist. Das Programm hat eine enorme Qualität.“ Rund 7.500 Gäste verzeichnete das Schlossfestival zur Halbzeit. Die Staatsoper Stuttgart, unter der Leitung von Thomas Guggeis, brachte am Eröffnungabend eine konzertante Aufführung von Giacomo Puccinis Oper „Tosca“ auf die Bühne im



Bruchsaler Schlossgarten. Auch den zweiten Abend gestaltete die Staatsoper Stuttgart unter Thomas Guggeis zusammen mit Star-Tenor Klaus Florian Vogt als Lohengrin und Simone Schneider als Elsa. Till Brönner machte am dritten Abend seinem Ruf als „König der Jazztrompete“ alle Ehre. Das Ende der ersten Halbzeit markierte Curtis Stigers, Entertainer, Sänger und Saxophonist zusammen mit der SWR Bigband. Alle Künstlerinnen und Künstler lobten die hervorragende Akustik, die die Technik in den Schlossgarten „gezaubert“ hatte und die Atmosphäre, die in dem weiten Rund herrschte.

## September

### Eintrag Winfried Kretschmann ins Goldene Buch

Im Rahmen seiner energiepolitischen Sommertour hat Ministerpräsident Winfried Kretschmann Station in Bruchsal gemacht und sich ins Goldene Buch der Stadt eingetragen. Gemeinsam mit Umwelt- und Energieministerin Thekla Walker besuchte der Ministerpräsident das Geothermiekraftwerk Bruchsal, um sich vor Ort über das Potential der Tiefengeothermie und das in Bruchsal angesiedelte Pilotprojekt zur Lithiumgewinnung zu informieren.



Foto: Martin Heintzen

### Bruchsal ist eine gastfreundliche und sportfreundliche Stadt

Zum ersten Mal seit der Pandemie fanden die Wettkämpfe der Deutschen Mehrkampfmeisterschaften alle an einem Ort und zur gleichen Zeit statt. Als „Stadt der kurzen Wege“ sei Bruchsal dafür bestens geeignet, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick beim Empfang zur Eröffnung der Deutschen Mehrkampfmeisterschaften im Gartensaal des Barockschlosses. „Wir finden in Bruchsal optimale Bedingungen vor“, bestätigte Reiner Schinzel, Vorsitzender vom Technischen Komitee Mehrkämpfe beim Deutschen Turner-Bund (DTB). „Bruchsal ist eine gastfreundliche und sportfreundliche Stadt“, sagte auch Ulrike Dunand, Vizepräsidentin des Badischen Turner-Bundes (BTB). (M. Schäufele)



Die Sportstadt Bruchsal hat sich bei dem Mehrkampfmeisterschaften von der besten Seite gezeigt  
Foto: Martina Schäufele

### Über 250 Besucherinnen und Besucher beim ersten Energieforum

Mit einem Impulsreferat von Franz Alt startete das 1. Bruchsaler Energieforum, das die Stadt in enger Kooperation mit den Stadtwerken veranstaltet hat. Ziel des Energieforums war es, mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen, sie zu sensi-

bilisieren und aufzuklären. Und so standen fünf Stunden lang der Austausch und die Information zu den zentralen Themen der Energiewende auf dem Programm. Drei Mitmach-Themenwerkstätten zur Windenergie, zur Sonnenenergie und zur Geothermie boten die Möglichkeiten, die verschiedenen Positionen vorzutragen und kontrovers miteinander zu diskutieren.



Das erste Bruchsaler Energieforum wurde mit über 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmern gut besucht

Foto: Fotofreunde Heidelberg

### Spatenstich für den Kindergarten St. Bartholomäus

Dass sich Hartnäckigkeit auszahlt, zeigte der Spatenstich für den neuen Kindergarten St. Bartholomäus in Büchenau. Ortsvorsteherin Marika Kramer hatte lange darum gekämpft: „Endlich, endlich ist es so weit, nachdem wir bereits 2014 den Bedarf an Kindergartenplätzen festgestellt hatten und ein erheblicher Bedarf erkannt wurde“. „Mit den Neubaugebieten Grausenbutz und Im Grün machen wir das Leben in Büchenau attraktiv. Jetzt haben wir eine Grundlage geschaffen, dass die Kinder berufstätiger Eltern optimal betreut werden“, ergänzte Oberbürgermeisterin Petzold-Schick. Die Stadt investiert 2,85 Millionen Euro. Die Einweihung ist für September 2023 geplant.



Spatenstich für den neuen Kindergarten St. Bartholomäus in Büchenau  
Foto: C. Hardock

### Stadtradeln: Klima und Umwelt als Hauptgewinner

Das Stadtradeln 2022 ist abgeschlossen und ausgewertet. Das Ergebnis und die Gewinner stehen fest. Die Bruchsaler Stadtradelrinnen und Stadtradler haben eine Gesamtkilometerleistung von 163.918 Kilometern eingefahren. Damit konnten sie das letztjährige Ergebnis von 133.681 km um gute 30.000 km deutlich übertreffen! Es konnten zirka 25 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden. Klima und Umwelt wurden so zu den Hauptgewinnern des Stadtradelns.



Gewinnerinnen und Gewinner im Gruppenradeln

Foto: Carmen Hardock



# Oktober

## „Bevölkerungsschutz-Leuchttürme“ in Bruchsal

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat als oberste Katastrophenschutzbehörde am 14. September eine „Rahmenempfehlung für die Planung und den Betrieb von Notfalltreffpunkten für die Bevölkerung“ veröffentlicht.

Die Stadt Bruchsal ist hier den Empfehlungen des Landes voraus und hat bereits 2020 dafür finanzielle Mittel im Haushalt zur Verfügung gestellt. So konnten im Laufe des Jahres 2021 zwei sogenannte „Bevölkerungsschutz-Leuchttürme“ angeschafft werden. Weitere sind in der Planung und Beschaffung. Die Ausstattung der Leuchttürme basiert auf Erfahrungswerten und beinhaltet alles Notwendige zur qualifizierten Information der Bevölkerung.



Bernd Molitor, Martin Schleicher, Bürgermeister Andreas Glaser und Andreas Kroll vor dem „Bevölkerungsschutz-Leuchtturm“ (v.l.n.r.)

Foto: Feuerwehr Bruchsal

## Endlich wieder Heubühl-Fest

Nach zwei Jahren Pause konnte am 3. Oktober wieder das Heubühl-Fest stattfinden. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren vor Ort und konnten bei bestem Wetter die Natur genießen und Neues über sie lernen.



Foto: Hoffmann

## Ehrenbürgerwürde für Jürgen Blickle

„Wir verleihen heute die Ehrenbürgerwürde der Stadt Bruchsal an Jürgen Blickle, an eine große Persönlichkeit dieser Stadt, an einen erfolgreichen und verantwortlichen Unternehmer, der sich um seine Heimatstadt, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und



Ehrenbürgerwürde für Jürgen Blickle.

Foto: Hans-Peter Safranek

um seine Mitmenschen in ganz besonderer Weise große Verdienste erworben hat. Mit seinem herausragenden gesellschaftlichen und sozialen Engagement, mit seinem persönlichen Einsatz, mit seinen Initiativen leistet Jürgen Blickle einen überaus wertvollen Beitrag für die Gesellschaft. Für sein Unternehmen, für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ganz besonders für die Stadt Bruchsal und seine Bürgerschaft bewegte er viel“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick in ihrer Laudatio.

## „Berliner Kissen“ sollen Autoraser bremsen

Der vom Gemeinderat der Stadt Bruchsal beschlossene Lärmaktionsplan wird weiter konkretisiert. Damit soll sich die Lebensqualität insbesondere in den entsprechend belasteten Straßen der Innenstadt verbessern. Nach der Anordnung von Geschwindigkeitsbegrenzungen auf 30 Kilometer pro Stunde in mehreren Straßen sowohl der Kernstadt als auch der Stadtteile sollen jetzt nach dem Willen des Gemeinderates bauliche Maßnahmen folgen, um zu schnelleren Fahren zu unterbinden.



Visualisierung: So könnte eine Aufpflasterung in der John-Bopp-Straße aussehen. Foto: Stadtplanungsamt

## Impressionen vom Bruchsaler Herbstfest

Bei strahlendem Sonnenschein kamen viele Besucherinnen und Besucher in die Bruchsaler Innenstadt, um beim Bruchsaler Herbstfest mit verkaufsoffenem Sonntag zu bummeln und zu shoppen.



Foto: Stadtmarketing

## Oberbürgermeisterin empfing Gäste aus Frankreich in der „guten Stube“

30 Gäste aus Bruchsal's Partnerstadt Sainte-Ménéhould verbrachten Anfang Oktober ein Wochenende in der Barockstadt. Viele Feuerwehrleute waren dabei, denn die Einweihung von fünf neuen Einsatzfahrzeugen hatte man in Bruchsal zum Anlass genommen, die Freunde aus Frankreich einzuladen.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick begrüßte die Gäste im Sitzungssaal, der „guten Stube“ des Rathauses, wie es auch in Frankreich üblich ist.



Offizieller Empfang im Rathaus

Foto: Schäufele



### Hospiz „Arista Nord“ feierte Richtfest

„Das neue Hospiz wird ein Zentrum der Menschlichkeit“, sagte Bürgermeister Andreas Glaser beim Richtfest von „Arista Nord“. Mit dem Grundstück in der Tunnelstraße habe man gemeinsam mit allen Verantwortlichen in Bruchsal einen geeigneten Platz gefunden – nahe sowohl an der Innenstadt als auch am Bahnhof. Die Eröffnung der Hospiz-Einrichtung ist für Mai 2023 geplant. Im Hauptgebäude mit rund 1000 Quadratmetern Nutzfläche befinden sich neben den acht Gästezimmern auch Aufenthalts- und Arbeitsräume. In das deutlich kleinere Nebengebäude mit rund 265 Quadratmetern Nutzfläche ziehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ambulanten Palliativversorgung und des Hospizdienstes ein. Dort wird zudem ein Seminarraum eingerichtet.



Hinten: Zimmerleute Michael Sarbacher, Attila Karalsony und Robin Grimm; vorne: Architektin Alexandra Beer, Helma Hofmeister vom Förderverein Hospiz, Sabina Stemann-Fuchs vom Caritasverband, Margit Freund vom Landratsamt, Bürgermeister Andreas Glaser, Architekt Johannes Jakubeit  
Foto: Schäufele

### Neue Fahrzeuge wurden eingeweiht

Schon länger waren drei Fahrzeuge und zwei Abrollbehälter im Einsatz der Feuerwehr Bruchsal. Ihre Einweihung musste jedoch infolge der Corona-Pandemie verschoben werden. Am Freitag, 14. Oktober, war es dann endlich so weit. Feuerwehrkommandant Bernd Molitor konnte zahlreiche Gäste, darunter auch aus der Partnergemeinde Sainte-Ménéhould aus Frankreich mit ihrem Bürgermeister Bertrand Courot begrüßen.



Zur Einweihung der neuen Feuerwehrfahrzeuge waren auch Gäste aus Sainte-Ménéhould zu Gast  
Foto: Öfner

### Beeindruckende Bilder an der Schlossfassade

Mit einer etwa 20-minütigen Projektion an der Ehrenhofseite der Schlossfassade erinnern die Stadt Bruchsal und die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg am Samstag, 15. Oktober, gemeinsam an die 300-jährige Geschichte von Schloss Bruchsal.



Projektion an der Schlossfassade

Foto: Safranek

### Ein Stück aktiver Erinnerungskultur – Gedenkveranstaltung in Gurs

„Indem wir hier stehen und auf das schauen, was passiert ist, schauen wir hin und nicht zu oder gar weg. Das ist unser Auftrag – heute hier und jetzt“, sagte die Bruchsaler Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Gedenkveranstaltung auf dem Deportiertenfriedhof in Gurs.



Gedenkveranstaltung in Gurs

Foto: Pressestelle/IK

## November

### Für Kriegsgräberpflege und Völkerverständigung

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Stadträtin Martina Füg nutzten den Markttag in Bruchsal, um für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge zu sammeln, gemeinsam mit Vertretern dieser Organisation und Offizieren der Bundeswehr. Ein Infostand in der Fußgängerzone präsentierte die Arbeit des Volksbundes. Seine Vertreter, Volker Schütze, Geschäftsführer für Nordbaden, sowie Roland Reiß, Ortsbeauftragter für Bruchsal, gingen auf die Fragen der Vorbeigehenden ein. So ergaben sich immer wieder spontane Gespräche, die die Bedeutung dieser Arbeit zeigten.



Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Foto: Pressestelle/Stock

### Helga Jannakos mit Bundesverdienstorden geehrt

Am Montag, 7. November, erhielt Helga Jannakos von Peter Hauk (MdL), Minister für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz des Landes Baden-Württemberg, den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland für ihr langjähriges, ehrenamtliches, „für die Gesellschaft unverzichtbares“ Engagement. Ihr Schaffen in den Dienst der Gemeinschaft zu stellen, ziehe sich wie ein roter Faden durch das Leben von Helga Jannakos, machte der Minister in seiner Laudatio deutlich.



Landesminister Peter Hauk und die Geehrte Helga Jannakos

Foto: PRIK

### Erinnerung an die Reichspogromnacht

Am 9. November erinnerte die Friedensinitiative Bruchsal unter Mitwirkung des Fördervereins Haus der Geschichte der Juden Badens e.V., der Badischen Landesbühne, dem DGB, dem Sax-Duo



der Stadtkapelle und der Stadt Bruchsal an die Reichspogromnacht vor 84 Jahren.



Gemeinsames Erinnern an die Reichspogromnacht Foto: PRIK

**Volkstrauertag am 13. November**

Zum Volkstrauertag am 13. November fanden verschiedene Veranstaltungen statt. So auch unter anderem eine Gedenkfeier in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof und anschließende Kranzniederlegung bei den Kriegsgräbern mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.



Kranzniederlegung am Volkstrauertag Foto: Safranek

**Brusl leuchtet**

Am Freitag, 25. November, strahlte Bruchsal – „Brusl leuchtet“ lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Innenstadt und auf den Weihnachtsmarkt.



Foto: Thorsten Wisser

**Dezember**

**Joachim Gauck zu Gast in Bruchsal**

Vergangene Woche war Alt-Bundespräsident Joachim Gauck zu Gast in Bruchsal. Der 82-Jährige kam auf Einladung der Dr.-Berthold-Moos-Stiftung zu den Bruchsaler Schlossgesprächen. Dort sprach er über das Thema Toleranz und machte seinen Zuhörerinnen und Zuhörer mit Beispielen seine Haltung deutlich. Am Ende seines Vortrages trug sich Joachim Gauck in das Goldene Buch der Stadt Bruchsal ein.



Joachim Gauck trug sich ins Goldene Buch ein. Foto: PRIK

**Bundesverdienstorden an Gertrud Brückmann**

„Unsere starken Kommunen, unser innovativer Mittelstand, unsere exzellente Wissenschaftslandschaft und unsere vielen Bürgerinnen und Bürger, die sich freiwillig und ehrenamtlich für unser Gemeinwesen engagieren, sind die Säulen, die unser Land ganz besonders ausmachen“, sagte Ministerpräsident Winfried Kretschmann bei der Überreichung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.



Ministerpräsident Winfried Kretschmann mit Gertrud Brückmann Foto: Staatsministerium

**Neu gegründeter Kommunalen Klimaschutzverein steigt als Gesellschafter ein**

Der Landkreis Karlsruhe richtet sich auf seinem Weg zum Klimaziel „neozweifrei 2035“ neu aus. Möglich machen das zwei große Veränderungen: Am Donnerstag, 15. Dezember, gründete sich in Karlsruhe der Verein „Kommunalen Klimaschutz im Landkreis Karlsruhe“. Beteiligt haben sich daran alle 32 Städte und Gemeinden des Kreises, unter anderem auch die Stadt Bruchsal.



Foto: Landratsamt

**Bruchsal wird zur Weihnachtsstadt**

Die Aktivitäten der Vorweihnachtszeit konzentrieren sich in der Kampagne „Weihnachtsstadt Bruchsal“. Dazu sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick: „Alle Aktionen und Events in Bruchsal haben damit einen gemeinsamen Fokus, nämlich Bruchsal als einen Ort zu gestalten, an dem man diese Wochen mit Emotionen füllen kann und wo man sich gerne aufhält.“ Ziel sei es, die Attraktivität und die Aufenthaltsqualität der Stadt zu steigern und so die Innenstadt zu beleben.



Foto: Pressestelle



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

#### Amtliche Bekanntmachung der Stadt Bruchsal vom 12.01.2023 Feststellung des Jahresabschlusses der efeuCampus Bruchsal GmbH für das Geschäftsjahr 2021

1. Der Jahresabschluss der efeuCampus Bruchsal GmbH zum 31.12.2021 wurde von der Gesellschafterversammlung am 06.12.2022 wie folgt festgestellt:

**1.1 Bilanzsumme 2.895.774,92 EUR**

##### Davon entfallen auf die Aktivseite:

- das Anlagevermögen 1.040.956,20 EUR
- das Umlaufvermögen 1.146.351,49 EUR
- nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag 708.467,23 EUR

##### Davon entfallen auf die Passivseite:

- das Eigenkapital 0,00 EUR
- die Rückstellungen 23.445,00 EUR
- die Verbindlichkeiten 2.872.329,92 EUR

##### 1.2 Jahresergebnis

Summe der Erträge 3.155,11 EUR

Summe der Aufwendungen 247.473,06 EUR

##### 2. Verwendung des Ergebnisses

Vortrag auf neue Rechnung -244.317,95 EUR

##### 3. Ergebnis der Prüfung

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Der Abschlussprüfer hat den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

##### 4. Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat wurden entlastet.

Der Jahresabschluss 2021 der efeuCampus Bruchsal GmbH mit Lagebericht wird gemäß § 105 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 13.01.2023 bis einschließlich zum 27.01.2023 bei der Stadtverwaltung Bruchsal (Rathaus am Marktplatz, Zimmer 2.14) während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Bruchsal öffentlich ausgelegt. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin per E-Mail (finanzverwaltung@bruchsal.de) oder per Telefon (072 51) 79-6 45.

Bruchsal, 12.12.2022

Gez.

Andreas Glaser  
Bürgermeister

### Bekanntmachung

#### Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023

##### 1. Steuerfestsetzung

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2023 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 in derselben Höhe wie für das Jahr 2022 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

##### 2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2023 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Gemeindekasse zu überweisen oder einzuzahlen.

Sofern eine Ermächtigung zum automatischen Bankeinzugsverfahren (SEPA-Lastschriftmandat) erteilt worden ist, werden die festgesetzten Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

##### 3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen

Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Bruchsal, Kaiserstraße 66, 76646 Bruchsal einzulegen.

##### 4. Hinweise

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs.2 Satz 1 Nr. 1 der Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO). Dies bedeutet, dass angeforderte Beträge auch bei Einlegung eines Widerspruchs fristgerecht zu entrichten sind. Bei verspäteter Zahlung treten Säumnis- und Vollstreckungsfolgen ein.

Andreas Glaser

Bürgermeister

### Bekanntmachung

#### Amtliche Bekanntmachung der Stadt Bruchsal vom 12.01.2023

Gemäß § 105 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal in seiner Sitzung am 20.12.2022 den Beteiligungsbericht 2017 beraten und zur Kenntnis genommen.

Der Beteiligungsbericht informiert gemäß § 105 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg über all diejenigen Unternehmen in Privatrechtsform, an denen die Stadt Bruchsal direkt beteiligt ist. Außerdem enthält der Bericht alle indirekten Beteiligungen, an denen die Stadt Bruchsal mit mehr als 50 von Hundert mittelbar beteiligt ist. Der Beteiligungsbericht 2017 wird gemäß § 105 Abs. 3 i.V.m. Abs.1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 13.01.2023 bis einschließlich 27.01.2023 bei der Stadtverwaltung Bruchsal (Rathaus am Marktplatz, Zimmer 2.14) während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Bruchsal öffentlich ausgelegt. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin per E-Mail (finanzverwaltung@bruchsal.de) oder per Telefon (072 51) 79-645.

Des Weiteren ist der Beteiligungsbericht unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) abrufbar.

Bruchsal, 22.12.2022

Gez.

Andreas Glaser  
Bürgermeister

### Ortschaftsrat Büchenau

#### Geänderter Erschließungsvertrag für Gärtenwiesen West

In der letzten Ortschaftsratsitzung des Jahres 2022 stand noch einmal das Thema Gärtenwiesen West auf der Tagesordnung. Der entsprechende Erschließungsvertrag musste noch einmal geändert und an neue Gegebenheiten angepasst werden. Unter anderem wird darauf verzichtet, das Baugebiet mit Gas zu versorgen. Zum einen sinkt generell das Interesse an diesem Energieträger, und zum anderen stehen mit Erdwärme, Solar und anderen regenerativen Energien gute Alternativen zur Verfügung. Als Konsequenz werden auch die Erschließungskosten etwas sinken. Den Beschlussantrag zur Änderung des Erschließungsvertrags nahm der Ortschaftsrat einstimmig an.

Anschließend konnte Ortsvorsteherin Marika Kramer noch zwei positive Nachrichten verkünden: Sowohl der Umlegungsplan für Gärtenwiesen West als auch der Bebauungsplan für das Bauvorhaben in der Theodor-Storm-Straße sind mittlerweile rechtskräftig und unanfechtbar geworden. Damit können beide Projekte also wie geplant umgesetzt werden.

## Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

## Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

## Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

### Projektleiter/-in (m/w/d) für die Digitalisierung der städtischen Schulen

– Stellenkennziffer 2022-0087 –

**Bewerbungsschluss: 15. Januar 2023**

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Weiterentwicklung und Vereinheitlichung der Konzepte zur standardisierten, nachhaltigen und effizienten Digitalisierung der 13 städtischen Schulen inklusive des Supports und der Administration der digitalen Ausstattung.

### Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

– Stellenkennziffer 2022-0092 –

**Bewerbungsschluss: 15. Januar 2023**

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Betreuung von verfahrenstechnischen Anlagen der Abwasserreinigung und Schlammbehandlung sowie die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen.

### Industriemeister/-in Elektrotechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

– Stellenkennziffer 2022-0094 –

**Bewerbungsschluss: 15. Januar 2023**

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Betreuung von verfahrenstechnischen Anlagen der Abwasserreinigung und Schlammbehandlung sowie die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen.

### Sekretär/-in für die Leitung des Abwasserbetriebs (m/w/d) in Teilzeit mit 19,5 Wochenstunden

(Entgeltgruppe 6 TVöD)

– Stellenkennziffer 2022-0098 –

**Bewerbungsschluss: 15. Januar 2023**

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. Sekretariatstätigkeiten wie Postbearbeitung, Terminkoordination und Erstellung von Sitzungsvorlagen sowie die Mitarbeit bei weiteren allgemeinen Verwaltungsaufgaben wie zum Beispiel bei der Einführung der elektronischen Aktenablage und Digitalisierung von Verwaltungsvorgängen.

### Diplom-Sozialpädagoge/-in, Diplom-Sozialarbeiter/in, Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit (m/w/d) in Teilzeit mit 70 % Beschäftigungsumfang

(Entgeltgruppe S 12 TVöD)

– Stellenkennziffer 2022-0096 –

**Bewerbungsschluss: 22. Januar 2023**

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Einzelfallhilfe und Beratung von Schülern/-innen, Eltern und Lehrkräften sowie sozialpädagogische Gruppenarbeit und offene Angebote für Schüler/-innen.

### Mehrere Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (ca. 7 bis 12 Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

– Stellenkennziffer 2023-0002 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

## Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote). Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

## Aus dem Gemeinderat

### Gemeinderatssitzung vom 20. Dezember 2022

#### TOP2 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2023

Mit einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen hat der Gemeinderat die Haushaltssatzung für 2023 sowie die Finanzplanung bis 2026 beschlossen. Dieser sieht ordentliche Erträge von knapp 155,8 Millionen Euro vor. Diesem stehen ordentliche Aufwendungen von gut 152 Millionen Euro gegenüber. Daraus ergibt sich ein veranschlagtes Ergebnis von knapp 3,8 Millionen Euro. Der Abstimmung waren die Haushaltsreden der Fraktionsvorsitzenden sowie die Beratungen der Anträge der Fraktionen zum Haushaltsplan vorangegangen. Weitere Infos in dieser Ausgabe auf Seite 2 und auf der Fraktionsseite.

#### TOP3 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Vereinigten Stiftungen der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2023

Mehrheitlich mit zwei Enthaltungen hat der Gemeinderat die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Vereinigten Stiftungen der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen.

#### TOP4 Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebs Bruchsal für das Wirtschaftsjahr 2023

Ebenfalls mehrheitlich hat der Gemeinderat den Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs „Abwasserbetrieb Bruchsal“ auf der Grundlage der Einstellung von gut einer Million Euro aus der Auflösung von Überdeckungen aus Vorjahren und die Finanzplanung bis 2026 beschlossen. Schon in der Novembersitzung hatte der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst: Der Abwassergebührensatz für Schmutzwasser wird vom 1. Januar 2023 an von 2,24 Euro/m<sup>3</sup> auf 2,36 Euro/m<sup>3</sup> Abwasser erhöht. Die Gebühr für sonstige Einleitungen von belastetem Wasser erhöht sich von 2,24 Euro/m<sup>3</sup> auf 2,36 Euro/m<sup>3</sup>. Die Gebührensätze für Direktanlieferungen auf der Kläranlage für Abwasser erhöht sich aus Kleinkläranlagen von 24 Euro/m<sup>3</sup> auf 25 Euro/m<sup>3</sup>, für Abwasser aus geschlossenen Gruben von 2,40 Euro/m<sup>3</sup> auf 2,50 Euro/m<sup>3</sup> und für sonstige Direktanlieferung von 1,20 Euro/m<sup>3</sup> auf 1,25 Euro/m<sup>3</sup>. Die Niederschlagswassergebühr von 0,56 Euro/m<sup>2</sup> gebührenrelevanter Fläche bleibt 2023.

#### TOP5 Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2023

Mehrheitlich haben die Stadträte/-innen dem Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2023 zugestimmt. Dieser sieht einen Hiebplan von insgesamt 9.000 Festmeter vor. Ein Schwerpunkt wird der Einschlag von schwächeren Laubholz-Sortimenten sein, die der Bevölkerung als Brennholz zur Verfügung gestellt werden können. Die Einnahmen hängen stark vom aktuellen Holzpreis ab – veranschlagt sind 450.000 Euro.

#### TOP6 Umsetzung des Umsatzsteuerrechts für Kommunen ab 2023

Einstimmig hat der Gemeinderat beschlossen, dass vom 1. Januar 2023 an der neu eingeführte § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) zur Anwendung kommt.

#### TOP7 Änderung des Gesellschaftsvertrags der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH

Einstimmig wurde vom Gemeinderat die Änderung des Gesellschaftsvertrags der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH genehmigt. Hintergrund für die Überarbeitung ist der Beitritt der Großen Kreisstadt Waghäusel in die Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal. Konkret sind unter anderem eine elektronische Übermittlung der Sitzungsunterlagen sowie eine Konkretisierung der Aufgabenverteilung zwischen den Gesellschaftsorganen vorgesehen.

#### TOP8/TOP9 Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Kurfalzstraße 6 und Kantstraße 42“, Helmsheim - Durchführungvertrag und Satzungsbeschluss

Mit einem einstimmigen Votum hat sich der Gemeinderat für den Abschluss des Durchführungsvertrags und den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Kurfalzstraße 6 und Kantstraße 42“ in Helmsheim ausgesprochen. Damit sind die Voraussetzungen für die Errichtung eines Bäckerei-Cafés und sechs Reihenhäusern geschaffen.

#### TOP10 Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Dragonerweg“, Bruchsal

Einstimmig hat der Gemeinderat den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Dragonerweg“ zugestimmt. Damit wurde der Grundstein für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 20



Wohnungen und Laubengangerschließung sowie 30 Stellplätzen und Fahrradabstellanlagen und Spielflächen gelegt.

#### TOP11 Verlängerung des Schulversuchs G9 am Justus-Knecht-Gymnasium Bruchsal

Einstimmig hat der Gemeinderat der Beantragung auf Verlängerung des Schulversuchs G9 am Justus-Knecht-Gymnasium bis einschließlich Schuljahr 2028/29 zugestimmt.

#### TOP12 Anpassung der „Richtlinie zur Förderung von Vereinen, Initiativen, Organisationen, Veranstaltungen und Projekten (Förderrichtlinie)“ - Investitionskostenzuschüsse für Rettungsorganisationen

Einstimmig hat der Gemeinderat einer Ergänzung der „Richtlinie zur Förderung von Vereinen, Initiativen, Organisationen, Veranstaltungen und Projekten (Förderrichtlinie)“ rückwirkend zum 1. Januar 2022 zugestimmt. Diese sieht vor, dass die Anschaffungen von Geräten, Fahrzeugen oder sonstige Ausstattungsgegenstände für den ehrenamtlichen Einsatz der Rettungsdienstorganisationen mit 50 Prozent der Kosten bis zu einer Höchstgrenze von 10.000 Euro im Jahr bezuschusst werden

#### TOP13 Baugebiet „Gärtenwiesen West“ in Büchenau - Änderung des Erschließungsvertrags

Mehrheitlich hat der Gemeinderat der Änderung des Erschließungsvertrags „Baugebiet Gärtenwiesen West in Büchenau“ zugestimmt, dass die Verpflichtung des Erschließungsträgers zur Vorlage einer Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 2,9 Millionen auf eine noch zu ermittelnde Summe zwischen 50.000 Euro und 100.000 Euro reduziert wird. Eine Versorgung des Baugebiets mit Gas erfolgt nicht.

#### TOP14 Erneuerung der Netzersatzaggregate auf der Kläranlage - Vergabe der Maßnahme

Die beiden Netzersatzaggregate in der Kläranlage aus dem Jahre 2001 sind sehr störanfällig. Mit einem einstimmigen Votum für die Vergabe der Leistungen hat der Gemeinderat jetzt die Weichen für deren Erneuerung gestellt. Die Kosten belaufen sich auf knapp 260.000 Euro für die Bauleistungen. Der Austausch ist bis August 2023 vorgesehen.

#### TOP15 Neubau 5-gruppiger Kindergarten in Untergrombach - Vergabe der Stahlbauarbeiten

Mit einem einstimmigen Votum hat der Gemeinderat der Auftragsvergabe für die Stahlbauarbeiten für den Neubau des fünfgruppigen Kindergartens in Untergrombach zugestimmt. Die Auftragssumme beläuft sich auf knapp 160.500 Euro.

#### TOP16 Beschaffung eines Schleppers - Schlepper 100 kW, Ersatz für Fahrzeug KA-BR 3899

Der Baubetriebshof bekommt einen neuen Schlepper 100 kW mit Frontlader und Sperrgutschaufel als Ersatz für das Fahrzeug KA-BR 3899. Das hat der Gemeinderat mit seiner Zustimmung für die Ausschreibung auf den Weg gebracht

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**  
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

**Redaktion:**  
Pressestelle Stadt Bruchsal,  
Telefon: 07251 79338,  
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

**Redaktionsschluss:**  
Montag, 10 Uhr  
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) einsehbar.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Klaus Nussbaum,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien  
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,  
Tel. 06227 873-0  
Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:**  
K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,  
Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Zuständig für die Zustellung:**  
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Bürozeiten:  
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;  
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr  
Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

## Standesamtliche Mitteilungen

### Geburten

#### 5. Dezember

Pauline Holoch  
Eltern: Julia Victoria Holoch geb. Hetzel und Sebastian Friedrich Georg Holoch

#### 18. Dezember

Henry Metzka  
Eltern: Jana Miriam Metzka geb. Schäfer und Christoph Metzka

#### 30. Dezember

Mara Victoria Schmidt  
Eltern: Marion Schmidt geb. Lumppe und Daniel Schmidt  
Herzlichen Glückwunsch!

### Trauungen

#### 17. Dezember

Alissa Michelle Sepp-Bejić geb. Sepp und Denis Bejić  
Lara Katharina Meye geb. Fuss und Marcel Fabian Meye  
Mareike Theer geb. Gießmann und Karsten Theer

#### 22. Dezember

Franziska Christa Sutter und Tobias Heil  
Herzlichen Glückwunsch!

### Sterbefälle

#### 15. Dezember

Karl Josef Sachs

#### 16. Dezember

Ursula Margarete Turnwald geb. Sterzik

#### 18. Dezember

Karl Heinz Holderer

#### 19. Dezember

Sonja Carmen Holler

#### 20. Dezember

Karin Annelies Kaltenmeier geb. Brenz  
Jürgen Josef Berghöfer

#### 21. Dezember

Annette Elisabeth Guth geb. Winterhalder  
Lianne Elsie Schweigert geb. Bund  
Herbert Josef Knoch

#### 22. Dezember

Maria Anna Theresia Heinzmann  
Martina Elisabeth Mantione geb. Schmitt

#### 24. Dezember

Alfred Ludwig Brecht

#### 25. Dezember

Otilie Philomena Jäckel geb. Reineck

#### 26. Dezember

Paul Josef Kropp

#### 28. Dezember

Franz Anton Hasenfuß

#### 29. Dezember

Lidia Popuciev geb. Hohenäcker

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

## Jubilare

### Altersjubilare

#### 13. Januar

Josing Elvira  
Mick Emil

80 Jahre  
75 Jahre

**14. Januar**

Perica, Andrija 75 Jahre  
Grüneberg, Gabriele Ilona 75 Jahre

**15. Januar**

Tropf, Friedrich 70 Jahre  
Habermann, Christine Maria 70 Jahre

**16. Januar**

Ernst, Albrecht Karl Friedrich 80 Jahre  
Held, Harwig Rainer 75 Jahre  
Schürer, Hannelore Maria 75 Jahre  
Schmolinski, Theonimfi 70 Jahre

**17. Januar**

Hochmeister, Peter 75 Jahre  
Lechner, Gerhard 70 Jahre

**18. Januar**

Meyer, Gisela Elisabeth 75 Jahre  
Guth, Wilhelm Konrad 70 Jahre  
Ferkel, Günter 70 Jahre

**19. Januar**

Hönig, Gebhard Wendelin 75 Jahre

**20. Januar**

Ata, Zeynep 70 Jahre  
Gabriel, Artur 70 Jahre

Alle Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

## Hochzeitsjubiläen

**Goldene Hochzeit****1. Januar**

Rishan Ghebreab und Rezene Almedom

**12. Januar**

Elvira und Alexander Schmidt  
Lucija und Mato Cavar

**13. Januar**

Nina und Wladimir Schwarz  
Zografina und Eleftherios Batsakoutsas

**19. Januar**

Marisa und Horst Unger  
Herzlichen Glückwunsch!

## Aus der Stadt Bruchsal

### Eignungstest schafft Sicherheit – Bist DU auch dabei?

Die Arbeit mit Holz und anderen modernen Werkstoffen – für viele Jugendliche ein Traumjob. Doch mancher Traum ist schnell geplatzt, wenn die Wirklichkeit Einzug hält. Deshalb bietet die Schreiner-Innung Bruchsal am Montag, 16. Januar, unter dem Motto „Mach dir ein Bild von deiner Leistung“ einen freiwilligen Eignungstest für den attraktiven und anspruchsvollen Beruf des Schreiners an.

„Jungen Menschen fällt die Berufswahl meist nicht leicht“, sagt Thorsten Leicht, Obermeister der Schreiner-Innung. „In der Schule haben sie kaum Vorstellungen vom Arbeitsleben entwickeln können und wissen meist auch noch gar nicht, was sie einmal werden wollen. Unser Test soll Jugendlichen, die sich für unser Handwerk interessieren, die Voraussetzungen deutlich machen, die dafür hilfreich sind“, so Leicht.

Der rund einstündige Test stellt den Jugendlichen Aufgaben aus den Bereichen Rechnen, räumliches Vorstellungsvermögen, technisches Grundverständnis, Rechtschreibung und Allgemeinwissen. Auch die Konzentrationsfähigkeit wird geprüft. „Selbstverständlich muss ein Schreiner eine praktische Ader haben“, erklärt Thomas Schühly, Gesellenprüfungsvorsitzender „Aber Köpfcchen gehört eben auch dazu. Hier setzt unser Test an.“

Der bundesweit einheitliche Test für Schüler/-innen findet um 14 Uhr in der Balthasar-Neumann-Schule I, Franz-Siegel-Str. 59 in Bruchsal statt.

Während der Auswertung des Eignungstests findet eine Werkstattführung durch die Fachlehrer der Balthasar-Neumann-Schule I statt, damit die Jugendlichen diese Räumlichkeiten kennenlernen können. Die Teilnehmer erhalten abschließend ein Zertifikat mit den Ergebnissen, das jederzeit einer Bewerbung beigelegt werden kann.

Interessierte können sich bis zum 12. Januar telefonisch unter (072 53) 47 63, per Fax (072 53) 37 49 oder per E-Mail [info@schreiner-innung-bruchsal.de](mailto:info@schreiner-innung-bruchsal.de) anmelden.

### Mit dem Elektroauto in lokal emissionsfreie Zukunft

Der Kaufpreis von Elektroautos ist vergleichsweise hoch. Um die lokal emissionsfreien Modelle erschwinglicher zu machen, fördert der Staat ihren Kauf. Staat und Hersteller gewähren Subvention in Form des sogenannten Umweltbonus. Geld gibt es beim Kauf oder Leasing der meisten Stromer sowie für Pkw mit Brennstoffzelle, also Wasserstoffautos. Reine E-Autos bekamen mit Umweltbonus und Innovationsprämie noch bis Ende 2022 eine Förderung von bis zu 9.000 Euro, Plug-in-Hybride erhalten derzeit eine Förderung von bis zu 6.750 Euro – jeweils nach Zulassung. Während der Corona-Krise wurde der Bundesanteil am Umweltbonus im Rahmen des Konjunktur-Programms verdoppelt.

Für Leasingfahrzeuge wird die Höhe der Förderung abhängig von der Leasingdauer gestaffelt. Leasingverträge mit einer Laufzeit ab 23 Monaten erhalten weiterhin die volle Förderung. Bei kürzeren Vertragslaufzeiten wird die Förderung entsprechend angepasst. Die Richtlinie zum Umweltbonus gewährt bei Kauf oder Leasing keinen Rechtsanspruch auf Zuwendung und steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der veranschlagten Haushaltsmittel. Ab dem 1. Januar 2023 erhalten Plug-in-Hybridfahrzeuge keine Förderung mehr durch den Umweltbonus. Ab Beginn des kommenden Jahres beträgt der Bundesanteil der Förderung für batterieelektrische Fahrzeuge und Brennstoffzellenfahrzeuge mit Nettolistenpreis bis zu 40.000 Euro statt 6.000 Euro dann 4.500 Euro, mit Nettolistenpreis zwischen 40.000 Euro und bis zu 65.000 Euro statt 5.000 noch 3.000 Euro. Elektrofahrzeuge ab einem Kaufpreis von mehr als 65.000 Euro erhalten weiterhin keine Förderung. Ab dem 1. September 2023 soll die Förderung auf Privatpersonen beschränkt werden. Ab dem 1. Januar 2024 beträgt der Bundesanteil der Förderung für batterieelektrische Fahrzeuge und Brennstoffzellenfahrzeuge mit Nettolistenpreis bis zu 45.000 Euro noch 3.000 Euro. Fahrzeuge mit einem Nettolistenpreis über 45.000 Euro erhalten keine Förderung mehr.

Wichtig für alle, die mit der Anschaffung eines Elektrofahrzeugs liebäugeln: Das Wirtschaftsministerium plant einen Förderdeckel. Für die Förderung reiner E-Autos stünden insgesamt 3,4 Milliarden Euro zur Verfügung: 2,1 Milliarden Euro für 2023 und 1,3 Milliarden Euro für 2024. Schon vor Anschaffung eines Fahrzeuges und vor Beantragung der Förderung sollte man unbedingt prüfen, ob es noch förderfähig ist. Infos zum Thema vom ADAC, vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle oder von der KfW unter: [www.adac.de](http://www.adac.de), [www.bafa.de](http://www.bafa.de) oder [www.kfw.de](http://www.kfw.de).

### Grundsteuererklärung bis Ende Januar abgeben

Am 31. Januar 2023 endet die Verlängerung des Abgabetermins für die Grundsteuererklärung. Bis dahin müssen Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken (Grundsteuer B) ihre Erklärung beim Finanzamt eingereicht haben. Wer dies nicht getan hat, bekommt eine Erinnerung vom Finanzamt. Die Erinnerungsschreiben für die Grundsteuer B werden voraussichtlich im ersten Quartal 2023 verschickt.

Bislang sind in Baden-Württemberg rund 2,48 Millionen Grundsteuererklärungen eingegangen. Das sind etwa 44 Prozent aller abzugebenden Erklärungen.

Private Eigentümerinnen und Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichem Besitz (Grundsteuer A) bekommen Anfang Januar 2023 vom Finanzamt ein Informationsschreiben zugesandt, das sie bei der Abgabe der Erklärung unterstützt. Die Erklärungen zur Grundsteuer A können jedoch auch jetzt schon eingereicht werden. Hier wird erst im zweiten Quartal 2023 an die Abgabe erinnert. Eine Abgabe bis 31. März 2023 ist bei der Grundsteuer A deshalb ausreichend.

Die zentrale Internetseite [www.grundsteuer-bw.de](http://www.grundsteuer-bw.de) bietet zahlreiche Informationen rund um das Thema „Grundsteuer“ und Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen (FAQ). Auch Unterstützungsgesuche zur Abgabe der Erklärung sind dort zu finden – wie Ausfüllhilfen, Erklärvideos und Beispielfälle.

Diejenigen, die ihre Erklärung bereits abgegeben haben, erhalten den Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheid, sobald das Finanzamt die Erklärung bearbeitet hat. Zwischenzeitlich sind rund 500.000 Bescheide erstellt worden. Die Bearbeitung und der Versand der Bescheide erstreckt sich noch bis ins Jahr 2024.

Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet das: Wenn sie den Grundsteuerwertbescheid und den Grundsteuermessbescheid bekommen und die Angaben im Bescheid mit ihren Unterlagen übereinstimmen, müssen sie nichts weiter unternehmen. Wer aber beispielsweise übersehen hat, eine überwiegende Wohnnutzung in der Erklärung anzugeben und die Steuermesszahl daher nicht passt, kann das dem Finanzamt nachträglich noch mitteilen.

Wie die Bescheide der Finanzämter zu lesen sind und wie es dann weitergeht, zeigt auch ein kurzer Erklär-Clip auf dem YouTube-Kanal



des Finanzministeriums Baden-Württemberg unter <https://www.youtube.com/watch?v=Os-NqhFPbbJw>.

Einspruch gegen die Bescheide muss innerhalb eines Monats schriftlich erfolgen. Eine Eingangsbestätigung vom Finanzamt gibt es hierfür nicht. Am einfachsten lässt sich ein Einspruch einreichen über „MeinElster“, aufrufbar über [www.elster.de](http://www.elster.de), oder das Kontaktformular der Finanzämter im Internet unter <https://finanzamt-bw.fv-bwl.de>. Sollten Eigentümerinnen und Eigentümer mit der Bewertung ihres Grundstücks aufgrund des vom zuständigen Gutachterausschuss festgelegten Bodenrichtwertes nicht einverstanden sein, können sie unabhängig von der Einspruchsfrist mithilfe eines qualifizierten Gutachtens eine Neubewertung beim Finanzamt beantragen. Hierfür muss das Gutachten nachweisen, dass der tatsächliche Wert des Grund und Bodens um mehr als 30 Prozent vom Grundsteuerwert abweicht. Weitere Infos hierzu gibt es ebenfalls in den FAQ auf [www.grundsteuer-bw.de](http://www.grundsteuer-bw.de) („Allgemeines zur Grundsteuer“).

Entscheidend für die Höhe der neuen Grundsteuer sind die sogenannten „Hebesätze“. Diese werden von den Kommunen im Laufe des Jahres 2024 neu festgelegt. Wie hoch die neue Grundsteuer ab dem Jahr 2025 für die einzelnen Eigentümerinnen und Eigentümer ausfällt, teilt ihnen ihre Kommune dann im finalen Grundsteuerbescheid mit. Berechnungen mit dem alten Hebesatz haben daher für die neue Grundsteuer keine Aussagekraft.

## ZUSAMMEN.LEBEN Südstadt

In der Bruchsaler Südstadt wird am 28. Januar der neue Quartierstreff eingeweiht. Unter dem Motto „ZUSAMMEN.LEBEN Südstadt“ lädt die Stadt Bruchsal in Kooperation mit dem Caritasverband Bruchsal e.V. ein. Los geht es um 14 Uhr. Neben der offiziellen Eröffnung des Quartierstreffs durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick ist vor allem Zeit, um bei Kaffee und Kuchen miteinander in den Austausch zu kommen und die neuen Quartiersräume im Seniorenzentrum St. Anton kennen zu lernen.

Mit einem kleinen Rahmenprogramm und Musik soll dem Quartierstreff feierlich, fröhlich und ungezwungen das erste „Leben“ eingehaucht werden. Alle Bewohner/-innen der Südstadt sind herzlich eingeladen. Dabei ist die Stadt und der Caritasverband auch gespannt auf die Erfahrungen, Bedarfe und Ideen für den Quartierstreff, die jeder und jede Einzelne mitbringt.

## Forschungsprojekt „Mobilität in Städten – SrV 2023“

Die Erforschung der alltäglichen Mobilität der Bevölkerung in Bruchsal ist Gegenstand einer Haushaltsbefragung, die von der Technischen Universität Dresden zu Beginn des Jahres 2023 gestartet wird. Die Untersuchung ist Teil des Forschungsprojektes „Mobilität in Städten – SrV 2023“, das in mehr als 500 deutschen Städten und Gemeinden zeitgleich läuft. Das Projekt liefert wichtige Erkenntnisse und Grunddaten für die örtliche und regionale Verkehrsplanung sowie die Verkehrspolitik.

Die Befragung richtet sich an Bürger/-innen aus allen Bevölkerungsschichten. Es geht unter anderem darum, ob und mit welchen Verkehrsmitteln sie im Alltag unterwegs sind und welche Entfernungen dabei zurückgelegt werden. Da die Voraussetzungen für die Mobilität individuell sehr unterschiedlich sein können, wird beispielsweise auch nach Führerscheinbesitz, Erreichbarkeit von Haltestellen und dem Zeitaufwand für die täglichen Wege gefragt.

Die Adressen der ausgewählten Haushalte wurden per Zufallsverfahren aus dem Melderegister gezogen. Diese Haushalte erhalten ein Ankündigungsschreiben, das sie über die Befragung informiert und um ihre Mitwirkung bittet. Die Teilnahme an der Erhebung ist freiwillig.

Die Befragung beginnt im Januar 2023 und läuft über zwölf Monate. Die Fragen können flexibel über einen Online-Zugang im Internet beantwortet werden. Alternativ steht am Telefon geschultes Interviewpersonal zur Verfügung. Auch eine Telefonhotline und ein Webchat sind eingerichtet.

Mit der Durchführung der Erhebung hat die TU Dresden das Leipziger Institut O.trend GmbH beauftragt. Dort werden alle Daten erfasst, anonymisiert und zur Auswertung an die TU Dresden übergeben. Die Einhaltung der Bestimmungen des Datenschutzes gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist gewährleistet.

Die Stadtverwaltung Bruchsal und die TU Dresden bitten alle ausgewählten Haushalte, sich an der Befragung zu beteiligen. Jeder Haushalt steht stellvertretend für einen Teil der gesamten Bevölkerung und wird deshalb gebraucht. Nur durch die aktive Mitwirkung möglichst vieler Bürger/-innen können repräsentative Daten gewonnen werden, die für eine bedarfsgerechte Verkehrsplanung unerlässlich sind. Weitere Informationen finden Sie unter [www.bruchsal.de/Home/Leben+in+Bruchsal/Mobilitaet+\\_Verkehr.de](http://www.bruchsal.de/Home/Leben+in+Bruchsal/Mobilitaet+_Verkehr.de).

## Feuerwehr Bruchsal war letztes Jahr 849 Mal gefordert



Bernd Molitor beim Neujahrsempfang der Feuerwehr Bruchsal

Foto: Tibor Czermel

Feuerwehrkommandant Bernd Molitor begrüßte alle Gäste zum ersten Neujahrsempfang im neuen Feuerwehrhaus in Bruchsal.

Im neuen Jahr konnte er nicht nur zum ersten Mal in diesem Gebäude begrüßen, sondern auch auf die ersten großen Events zurückblicken. So hat der Tag der offenen Tür dazu beigetragen, dass die ehrenamtlichen Kräfte über den Einzug hinaus sich im Gebäude eingelebt haben. Dort sind die räumlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen erfüllt, um den Bereich Bevölkerungsschutz angemessen zu ermöglichen. Dass dieser eine wesentliche Säule im Konzept der Sicherheit darstellt, konnte man im Jahr 2022 deutlich spüren. Nach der Coronapandemie und den schweren Hochwasserereignissen im Juli 2021 wurde die Feuerwehr Bruchsal durch den Konflikt in der Ukraine mit seinen Folgeerscheinungen vor völlig neue Herausforderungen gestellt.

Durch klimatische Veränderungen hat sich auch ein neuer Einsatzschwerpunkt aufgezeigt. An einer Vielzahl von Wald- und Vegetationsbränden war die Feuerwehr Bruchsal weit über die Stadtgrenzen hinaus gefordert. Diese kräftezehrenden und belastenden Einsätze in unwegsamem Gelände brachten neue Herausforderungen. Einsatzkleidung und Technik in Form von Werkzeugen und Fahrzeugen mussten angepasst werden.

Mit 849 Einsätzen und Alarmierungen kann das vergangene Jahr als einsatzreiches Jahr bezeichnet werden. Zum Vorjahr waren es 222 Alarmierungen oder 35,4 Prozent mehr Einsätze. 54 Menschen konnten gerettet werden, für elf Menschen kam leider jede Hilfe zu spät. Unnötig belastend für die Einsatzkräfte waren 171 Fehlalarmierungen – im Detail 115 Fehlalarme durch Brandmeldeanlagen.

Zum Schluss seiner Ansprache dankte Bernd Molitor der Stadtverwaltung für die engagierte und zielführende Zusammenarbeit. Allen Angehörigen der Feuerwehr und ihren Partnern für Engagement, Einsatz und Unterstützung im abgelaufenen Jahr.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick überbrachte die Grüße der Stadt Bruchsal. Ihr Dank galt der Einsatzbereitschaft und dem Engagement zur Bewältigung der Einsatzlagen. Die Wald- und Vegetationsbrände werden die Feuerwehr in den nächsten Jahren noch vor Herausforderungen stellen. Hier muss auch die Achtsamkeit der Bevölkerung sensibilisiert werden, um solche Schadenslagen nicht erst entstehen zu lassen. Ihr Respekt an die professionelle Bewältigung der mannigfaltigen Einsatzlagen, der die Feuerwehr ausgesetzt ist. Die Stadt unterstützt die Feuerwehr mit funktionalen und zukunftsweisenden Werkzeugen hierfür. Denn der Katastrophenschutz muss materiell besser aufgestellt werden.

Feuerwehrkommandant Bernd Molitor lud anschließend zu einem Imbiss und interessanten Gesprächen in lockerer Runde ein. tcz

## Meldungsaufwurf zur Sportlerehrung 2023

Bruchsaler Sportler/-innen feierten auch 2022 wieder Erfolge bei Wettkämpfen. Die Stadt Bruchsal und die Arbeitsgemeinschaft Sport rufen daher die Vereine dazu auf, alle in der Ehrenordnung aufgeführten Meisterschaften ihrer Sportler/-innen zu melden. Die Rückmeldungen sind getrennt nach Jugendlichen (bis 16 Jahre) und Erwachsenen bis zum 20. Januar 2023 an [christina.weinobst@bruchsal.de](mailto:christina.weinobst@bruchsal.de) zu richten. Die AG Sport behält sich vor, herausragende Leistungen außerhalb der Ehrenordnung als Sonderehrung zu würdigen.

Da diese Meldung die Grundlage für die Ausstellung der Urkunden ist, wird darum gebeten, auf die richtige Schreibweise der Namen zu achten. Nach dem 20. Januar eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.



## Stadtmeister im Hallenfußball ermittelt

In der Sporthalle im Sportzentrum konnten nach 2020 wieder die Hallenstadtmeisterschaften im Fußball stattfinden. Insgesamt 15 Mannschaften mit jeweils vier Feldspielern und einem Torwart kämpften in zwei Altersklassen um den Sieg. Die Spieler zeigten starken Einsatz sowie großen Kampfgeist und knüpften damit an die Tradition früherer Turniere an. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick konnte am Ende die repräsentativen Siegerpokale überreichen an die Kicker des 1. FC Bruchsal (Herren-Turnier) und des FC 07 Heidelberg (AH-Turnier). Der FC Obergrombach hat das Turnier ausgerichtet und sorgte für einen reibungslosen Ablauf der Spiele, die nahtlos im Zwölfminuten-Rhythmus folgten. Ein Dank gilt allen teilnehmenden Vereinen und den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die das Turnier wieder zu einem besonderen Event gemacht haben zum Beginn des Sportjahres.

Die weiteren Ergebnisse:

Herren-Turnier: 2. Platz: FC 07 Heidelberg, 3. Platz: SV 62 Bruchsal  
AH-Turnier: 2. Platz: 1. FC Bruchsal, 3. Platz: FC Obergrombach



Wir gratulieren zur Stadtmeisterschaft: 1. FC Bruchsal (Herren) ...  
Foto: Joachim Mössinger



... und dem FC 07 Heidelberg (AH)

Foto: Dennis Rommel

## Neujahrsempfang Obergrombach



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Obergrombacher Schlossherr Eckbert von Bohlen und Halbach und Ortsvorsteher Dr. Wolfram von Müller schneiden die Neujahrsbrezel an  
Foto: Hardock

Neues Jahr, neues Glück – aber zurück zu alten Traditionen. Die Arbeitsgemeinschaft Burgfest mit neuem Vorsitz durch Martin Ritter und Sebastian Essig lud zum traditionellen Neujahrsempfang ins Musikerheim ein. Die geladenen Gäste aus Politik, Unternehmern und Vereinsvertretern fanden dabei Gelegenheit sich bei geselliger Runde am Dreikönigstag auszutauschen. In seiner Ansprache griff Ortsvorsteher Dr. Wolfram von Müller Themen aus den vergangenen zwei Jahren, Veränderungen und Entwicklungen auf. Synergien der Grundschulen Ober- und Untergrombach, Nahwärme aus der Winterhalle, gesunkene Einwohnerzahlen, daher auch das dringende Anliegen Infrastruktur zu erhalten und Wohnmöglichkeiten zu schaffen. „Meine inständige Bitte: Unterstützen Sie die Obergrombacher Ladengeschäfte, um diese zu erhalten.“ Darüber hinaus wurden zwei Vereine, die Nachbarschaftshilfe und der Jugendclub aufgebaut. Es bleibt rührig im Ort. Das weiß auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, die an diesem Tag über ihre Sicht und die der Verwaltung auf die Entwicklung Obergrombachs spricht. „Wenn wir uns gegenseitig stärken, sind wir gemeinsam gut“, beginnt sie ihre Ansprache. Bio-Energie, Windräder, Nachwuchs – die Themen sind vielfältig. Sie berichtet auch über die Kernstadt. Geothermie, ein neues Bus-Konzept, aber auch der Blick auf die gestiegenen Vorschriften und Verordnungen, die auch am Ehrenamt nicht Halt machen. Gerade für den sozialen Bereich rief sie auf, für die Kindergärten und Schulen in Bruchsal zu werben, um die Betreuungen durch gutes Personal weiter gut zu gewährleisten. Eckbert von Bohlen und Halbach verbrachte bereits die Weihnachtstage in der Kraichgauer Heimat. Für den Neujahrsempfang hatte er mit seiner Frau Desirée von Bohlen und Halbach den Urlaub etwas verlängert. „Die Freundschaft und der Zusammenhalt zwischen Obergrombach und meiner Familie gilt immer. So etwas gibt es nicht oft. Da fällt mir ein Zitat von Steve Jobs ein: ‚Wenn du schnell gehen möchtest, geh allein. Aber wenn du weit gehen willst, gehe zusammen.‘ Gerade das Burgfest hat diesen einzigartigen Zusammenhalt der Vereine wieder gezeigt.“ Er freue sich schon auf das Burgfest 2024. Bei Getränken und Häppchen fand ein reger Austausch der Gäste über die Zukunft des Ortes statt.

## Bürgerbüro

### Öffnungszeiten Bürgerbüro und Servicecenter H7

**Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 – MIT TERMIN via QR-Code!**

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

### Servicecenter H7 – Hoheneggerstraße 7 – OHNE TERMIN!

Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

### Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: [buergerbuero@bruchsal.de](mailto:buergerbuero@bruchsal.de)

[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)

### Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!



## Klimaschutz

European  
energy award

### Kostenfreie Energieberatungen

Die Stadt Bruchsal unterstützt im Rahmen verschiedener Energiequartiersprojekte alle Bewohner/-innen der Stadt Bruchsal bei ihren Sanierungsmaßnahmen mit dem Angebot kostenfreier und unabhängiger Energieberatungen durch die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe. Hierbei erfahren Interessierte in einem einstündigen Gespräch, durch welche sinnvollen Maßnahmen sie künftig eine Menge Energiekosten einsparen und das Klima schützen können. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung, den aktuell geänderten Förderprogrammen und zum effizienten Umgang mit Strom und Wärme beantwortet.



Die Termine finden an folgenden Tagen im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz jeweils **von 14 bis 18 Uhr** im Raum B020 statt.

- Dienstag, 17. Januar
- Dienstag, 14. Februar

Einen persönlichen Beratungstermin können Sie bei der Stadt Bruchsal, Telefonnummer (072 51) 7 94 38, E-Mail [stadtbauamt@bruchsal.de](mailto:stadtbauamt@bruchsal.de) reservieren. Es gelten die dann jeweils gültigen Corona-Regeln.

## NAIS – Neues Altern in der Stadt

### Kostenloser NAIS-Internetteff am 18. Januar

Menschen aus Stadt und Land sind zum nächsten kostenlosen Internetteff eingeladen. Diesmal geht es um das Riesen-Thema „Smartphones“. Darüber hinaus können die Teilnehmer all ihre Fragen mitbringen, die sie schon lange einmal stellen wollten: zu Computer, Internet, Sicherheit etc. Ort des Treffens: Seminarraum 1 im Seminargebäude des Bruchsaler Bürgerzentrums, im zweiten OG (Fahrstuhl vorhanden). Termin: 18. Januar, 9 bis 10.30 Uhr.

Man muss nicht Rentner sein, um am Internetteff teilzunehmen! Sie können gern Smartphones, Tablets oder Notebooks mitbringen und mit dem WLAN der BTMV oder mit Baden-WLAN kostenlos ins Internet gehen. Der Bruchsaler NAIS-Internetteff ist eine zwanglose Gesprächsrunde und versteht sich quasi als Vorstufe zu den Kursen der VHS. Das Treffen findet seit 15 Jahren einmal monatlich statt und wendet sich an Einsteiger und Fortgeschrittene. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

### NAIS CappuKino am 16. Januar: „Unsere Herzen - Ein Klang“

Wir beginnen das neue Jahr mit einem deutschen Dokumentarfilm – und mit was für einem! Ein Film über den Zauber des Chorgesangs. Menschen, die schon einmal in einem Chor gesungen haben, sind sich einig: Im gemeinsamen Singen liegt eine ganz besondere Magie! Der Film ist auch bekannt unter dem Titel „The Joy of Singing“ und kam erst im September in unsere Kinos. Ein Film, der die Gemeinschaft feiert, mitreißend im Sog des Gesangs.

„Unsere Herzen – Ein Klang“. 113 Minuten, FSK 0 zeigt das Cineplex am Montag, 16. Januar 2023 um 16.30 Uhr (Einlass kurz vor 1Uhr). Internet [www.neuesaltern.de](http://www.neuesaltern.de) und [www.cineplex.de/bruchsal/](http://www.cineplex.de/bruchsal/).

## Familienfreundliches Bruchsal

### Caritas Jugendzentrum Southside



### Kostenloser Proberaum im Jugendzentrum Southside

An alle musikbegeisterten Jugendlichen und junge Erwachsenen: Ihr braucht einen Proberaum für euch oder eure Band? Ihr möchtet professionelle Studioaufnahmen und das alles kostenlos?

Schreibt uns, kommt vorbei und probiert unser Studio mit Top Equipment aus!

### Internationales Frauencafé



### Migration und Tradition – wie passt das zusammen?

Das Ansehen von Einzelnen innerhalb einer Gemeinschaft wird von vielen Faktoren bestimmt. Traditionen aus den Herkunftsländern erleben Migrantinnen in ihren Familien, doch in der Gesellschaft wird manches anders interpretiert. So sind Menschen, die sich in einer neuen Umgebung einleben, mit Erwartungshaltungen aus verschiedenen Kulturen konfrontiert.

Im Haus der Begegnung wollen wir am Donnerstag, 19. Januar dazu miteinander ins Gespräch kommen. Mit welchen Rollen werden Migrant\*innen konfrontiert, wenn sie in unterschiedlichen Gemeinschaften (verschiedenen Familien, Nachbarschaft, Arbeit, Ausbildung, etc.) zurecht kommen wollen? Wer hat dabei geholfen? Was war schwierig? Wirklich erfahren, was die andere denkt und warum sie in bestimmten Situationen entsprechend reagiert hat, werden wir erst, wenn wir nachfragen. Das Gespräch in der Gruppe eröffnet eine Chance zum besseren Verständnis und vielleicht überraschende Gemeinsamkeiten.

Dazu bieten wir Kaffee, Tee und Brezeln an und freuen uns über Ihren Besuch ab 9.30 Uhr im HdB, Tunnelstraße 27, Bruchsal!

### Fragen und Kontakt:

Fürzán Kübach, Integrationsbeauftragte Stadt Bruchsal  
Tel.: (072 51) 79-58 65, E-Mail: [integrationsbeauftragte@bruchsal.de](mailto:integrationsbeauftragte@bruchsal.de)

### Über uns

Das Internationale Frauencafé Bruchsal ist eine 2004 gegründete Initiative zur Integration und Sprachermunterung für Frauen aus Bruchsal und Umland.

Neue Kontakte zwischen Frauen und das Kennenlernen verschiedener Kulturen und Weltanschauungen unterschiedlicher Herkunft stehen im Mittelpunkt der Treffen.

### Seniorenrat



### Jahresabschluss-Sitzung des Seniorenrats

Zu seiner letzten Sitzung im alten Jahr traf sich der Seniorenrat am 13. Dezember im Sitzungssaal des Rathauses.

Traditionell ist bei dieser Sitzung die Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick Gast.

Die Mitglieder des Seniorenrates haben das Jahr Revue passieren lassen und konnten ein positives Fazit der Arbeit ziehen. Sowohl der Sicherheitstag im Haus der Begegnung als auch der Seniorennachmittag im Bürgerzentrum erfuhren großen Zuspruch mit sehr positiver Resonanz.

Auch im neuen Jahr wird es wieder einen Seniorennachmittag im Oktober 2023 geben.

Frau Petzold-Schick erläuterte im Gremium ihre Ideen und Wünsche, insbesondere im Hinblick auf die Ausgestaltung und das Programm neuer Begegnungsräume sowie die Quartiersarbeit in der Südstadt.

## Städtepartnerschaften

### Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



### Vœux du Maire – Neujahrsempfang in Ste. Marie-aux-Mines



Brezelübergabe (v.l.n.r. Raymond Kuhn, Vinga Szabó, Noëllie Hestin, Heribert Gross)  
Foto: Gottfried Necker

Nach zwei Jahren coronabedingter Abstinenz war am 6. Januar endlich wieder eine kleine Delegation aus Untergrombach zum Neujahrsempfang in Ste. Marie-aux-Mines eingeladen. Die fünfköpfige Delegation wurde vom stellvertretenden Ortsvorsteher Heribert Gross und der Vorsitzenden des Freundeskreises, Vinga Szabó, angeführt. Der Empfang fand in der festlich geschmückten Mehrzweckhalle statt, nicht im Theater, wie sonst üblich. Auch in Ste. Marie müssen Heizkosten gespart werden, und das Theater ist kaum zu heizen, die Mehrzweckhalle als Sportstätte hingegen viel genutzt und beheizt. Die Delegation wurde sehr herzlich von Bürgermeisterin Noëllie Hestin und von vielen Freunden in Ste. Marie begrüßt. Wie immer umrahmten die „Mineure“ in festlicher Bergmantracht die Redner. Anwesend war auch der komplette Jugendgemeinderat von Ste. Marie. In ihrer Rede hielt Hestin in Form eines Märchens Rückblick auf die vergangenen Jahre: „Es war einmal“ ... und es folgte eine lange Liste



aktueller Probleme auf lokaler, aber auch auf globaler Ebene. Dennoch konnte sie im Jahr 2022 durchaus schöne Seiten entdecken, weil sie vielen Menschen begegnet ist. Und weil alle Märchen gut enden, ist sie für die Zukunft sehr optimistisch und wünschte allen Anwesenden ein gutes Jahr 2023.

H. Gross überbrachte die Grüße von OB Petzold-Schick und BM Glaser, sowie des Gemeinderates Bruchsal und des Ortschaftsrates Untergrombach. Er erwähnte, dass seit dem 30-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft die Pandemie vieles ausgebremst hat. Doch nun, im dritten Jahr, scheint es, dass wir endlich zur Normalität zurückkehren können, da schon im vergangenen Jahr Feste und persönliche Begegnungen stattfinden konnten. Er betonte die Wichtigkeit des Zusammenhaltes auf kommunaler Ebene. Dann übergaben wir unsere Gastgeschenke, die Neujahrsbrezeln. Normalerweise werden diese in einer örtlichen Bäckerei besorgt. Da aber der 6. Januar ein Feiertag war, und keine Bäckerei Brezeln gebacken hat, haben wir kurzerhand umdisponiert und die Brezeln direkt in Ste. Marie bestellt. Danach luden Bürgermeisterin und Gemeinderat zum „Vin d'Honneur“, dem traditionellen Stehempfang mit Wein, Crémant d'Alsace, Gugelhupf, pain surprise und Dreikönigskuchen. Das war die Gelegenheit, sich mit den Freunden auszutauschen, gute Gespräche zu führen, und Pläne für die Zukunft zu schmieden.

## Aus den Schulen

### Heisenberg-Gymnasium



#### Ein Brückenschlag in Kriegszeiten

Dass in Zeiten des Krieges gegen die Ukraine ausgerechnet ein Russe die Jubiläumszahl „40“ komplettierte, war reiner Zufall. Und doch symbolisierte der Besuch Aleksandr Kramarenkos am HBG genau das, was das Programm „Schule hautnah – scholars at school“ seit über 13 Jahren ausmacht. In Kooperation mit dem DAAD-Freundeskreis Rhein-Neckar öffnete die UNESCO-Projektschule zum



Ein Brückenschlag verbindet

Foto: hb

zunehmend 40. Mal ihre Pforten für einen Stipendiaten des DAAD und ermöglichte damit einmal mehr offene und intensive Gespräche zwischen einem ausländischen Gast aus dem Wissenschaftsbereich und Schüler:innen, Kollegium sowie Schulleitung.

„Offenheit und Neugier sind Grundwerte, die wir Kindern vorleben möchten, denn einzelne Menschen mit ihrem persönlichen Werdegang kennenzulernen, hilft einander besser zu verstehen und verhindert pauschale Urteile über andere“, betont Manuel Sexauer, der am HBG seit 2018 das Sagen hat. „Durch die Besuche ergibt sich ein Austausch zwischen Theorie und Praxis, ein Brückenschlag zwischen Schule, Studium und akademischer Karriere, gerade auch in einem internationalen Umfeld“, sagt Sexauer und ergänzt: „Schülerinnen und Schüler brauchen derlei Vorbilder, damit sie sich auch selbst einen solchen Weg zutrauen!“

Seit 2009/2010 fanden jedes Jahr vom DAAD geförderte Studierende, Doktoranden oder Professoren aus verschiedensten Fachrichtungen den Weg in die Barockstadt. Sie repräsentierten dabei alle bewohnten Kontinente und rund zwei Dutzend unterschiedliche Herkunftsländer. Neben Hospitationen, eigenen Vorträgen zu Heimatland und akademischen Recherchen oder Unterhaltungen mit Schüler- und Lehrerschaft steht fast immer auch ein Termin mit dem Schulleiter auf dem Programm. Für Sexauer ein besonderer Moment: „Es ist jede Mal spannend, den Stellenwert von und die Herangehensweise an Bildung zu vergleichen und von deren Schwerpunkten und Ansätzen zu lernen!“ Zudem zeigten die diversen Forschungsschwerpunkte, wohin sich die Wissenschaft aktuell bewege – das sei „für unsere Schülerinnen und Schüler im Fachunterricht sowie für ihre Studienentscheidung enorm wichtig.“ Dass bei „Schule hautnah“ Englisch als Lingua Franca erfahrbar werde, sei eine weitere große Motivation und zeige den Jugendlichen, „welch hohes Level an Sprachkompetenz sie bereits erworben haben“. Im Übrigen habe gerade der Besuch Kramarenkos, Chemie-Doktorand am KIT, eines deutlich gemacht: „Kommunikation ist immer möglich, wenn beide Seiten es möchten!“ hb

### Johann-Peter-Hebel-Schule

#### Einladung Infoabend

Am Mittwoch, 18. Januar um 19 Uhr im Lichthof der Johann-Peter-Hebel-Grundschule.



Foto: Johann-Peter-Hebel-Schule

Wir möchten Sie an diesem Abend über unsere Schule informieren, Ihnen Informationen zur Einschulung geben und gerne alle Ihre Fragen beantworten. Gerne dürfen Sie schon etwas früher kommen, um sich in der Schule ein wenig umzusehen.

Vorinformation: Schulanmeldetage: 6. bis 8. März 2023

Eine persönliche Einladung hierzu erhalten Sie auf dem Postweg.

Das Team der Hebelschule freut sich auf die nächsten Wochen und die Arbeit mit Ihnen und Ihren Kindern.

Gernot Ries, Rektor

### Justus-Knecht-Gymnasium

#### Zumba-Workout in Klasse 11 mit Trainer Benjamin

Am 21. November kam Zumba-Trainer „Benjamin“ zum Sportunterricht der Mädchen der Klassen 11v und 11t des JKGs. Begonnen wurde mit einer Warm-Up-Choreographie, die den Mädchen sichtlich Spaß bereitete. Das eigentliche Workout begann danach; es war abwechslungsreich und energiegeladener. Auch Sportlehrerin Antje Fath nahm vorbildlich an den Übungen teil.

Die Choreographien waren von Lied zu Lied unterschiedlich schnell und kompliziert, was auch die Schülerinnen ins Schwitzen brachte. Zum Abschluss wurde noch ein fünfminütiger Cooldown durchgeführt, welcher sich aus verschiedenen Dehnungsübungen zusammensetzte.

Hinterher haben alle Schülerinnen auf Nachfrage bestätigt, dass sie Spaß hatten und die neue Erfahrung genossen haben. Wir bedanken uns deshalb recht herzlich beim Freudeskreis der Schule, der uns diese „andere Sportstunde“ ermöglicht hat.

Cátalina Bratan (11t)



Zumba-Workout Klasse 11

Foto: Fth

## Schönborn-Gymnasium

### Adventskonzert des SBG: Himmlische Klänge und gemeinsames Musizieren der „LichterKinder“

Im Foyer des Neubaus war am 15. Dezember schon einige Zeit vor dem Beginn des abendlichen Adventskonzerts kein Platz mehr zu ergattern: Endlich durften sich viele verschiedene Ensembles und musikalisch aktive Klassen des SBG nach zwei Jahren Zwangspause wieder einem erwartungsfreudigen Publikum präsentieren. Und wie schön und auch tröstlich Musik und gemeinsames Singen sein können, zeigte sich in diesem zweiteiligen Adventskonzert in besonderer Weise.



Bläserensemble des Schönborn-Gymnasiums Foto: Th

Nach einer herzlichen Begrüßung durch den Schulleiter Georg Leber musizierten im ersten Teil unter dem Titel „Großer Stern, was nun?“ ab 18 Uhr vor allem Schülerinnen und Schüler der Unterstufe. Der Musiklehrer Stefan Dotzauer betonte eingangs, dass Kinder Licht in unser aller Herzen zu bringen vermögen – hierzu passten die von den Klassen 5a und 5b schön interpretierten Lieder „Hört der Engel helle Lieder“ und „LichterKinder“. Im Anschluss spielte das Unterstufenorchester unter der Leitung von Barbara Lehrian Werke von James Krüss, M. Ansohn, Anton Diabelli und Antonín Dvořák, was beim Publikum großen Anklang fand. Danach schlossen sich auch die Fünftklässler der Klassen 5c und 5d noch mit einigen Winterliedern und Peter Schindlers „Großer Stern, was nun?“ an, die unter der Leitung von ihrem Musiklehrer Jörg Wetzel voller Freude vorgetragen wurden.

In der Pause warteten weitere Genüsse, da die Abiturienten den Gästen Glühwein, heißen Punsch und diverse kleine Köstlichkeiten anboten. Bei der winterlichen Kälte taten die heißen Getränke gut, und man konnte sich auch noch gemeinsam unterhalten, bevor um 20 Uhr unter der Schlagzeile „Weihnachten fällt aus!“ der zweite Teil des Konzerts begann.

Auch hier wurde ein äußerst abwechslungsreiches Programm dargeboten. Die Bläser-AG unter der Leitung von Barbara Lehrian begann mit „La Réjouissance“ von Händel, was hier stellvertretend für die Freude stehen mag, die sie auslöste. Der Oberstufenchor unter der Leitung von Stefan Dotzauer sang einige englische Carols, wobei Lea Frommberger mit melodischer Stimme auch solistisch sang, und zuletzt durfte die Klasse 6a unter der Leitung von Jörg Wetzel auch kritische Töne anschlagen mit Peter Schindlers „Weihnachten fällt aus!“. Zum Glück ist in diesem Jahr das Adventskonzert nicht ausgefallen! Man konnte nach diesem rundum gelungenen Adventskonzert beschwingt in die kalte Dezembernacht hinaustreten und sich auf Weihnachten freuen. (Th)

## Stirumschule



### Neujahrswünsche

Die Schulgemeinschaft der Stirumschule wünscht Ihnen von Herzen einen guten Start in das Jahr 2023.

„Was immer du tun kannst oder erträumst zu können, fang damit an! Mut hat Genie, Kraft und Zauber in sich.“

Johann Wolfgang von Goethe

Lasst uns gemeinsam schauen, was wir in diesem Jahr tun können, um Menschen glücklich zu machen.

Wir freuen uns auf unsere künftigen Schulanfänger/-innen in dem kommenden Schuljahr und möchten die Eltern zu unserem Informationsabend einladen.

**Herzliche Einladung für die Eltern der Schulanfänger** zum Infoabend zur Einschulung, am Dienstag, 17. Januar, um 19 Uhr in der Mensa der Stirumschule

Wir möchten Sie an diesem Abend über unsere Schule informieren, Ihnen Informationen zur Einschulung geben, Ihnen die Schule mit einem kleinen Rundgang zeigen und gerne Ihre Fragen beantworten!

Weitere Termine:

Schulanmeldetag: Montag, 6. März und Dienstag, 7. März

Eine persönliche Einladung hierzu erhalten Sie per Post.

Wir freuen uns auf Sie!

Liane Blank, Rektorin

## Parteien/Wählervereinigungen

### CDU Stadtverband

#### Seniorenunion Bruchsal

##### CDU-Senioren-Union lädt ein zur Winterfeier

Schon traditionell lädt die CDU-Senioren-Union Bruchsal zu einer Winterfeier anstelle der früher üblichen Weihnachtsfeier ein. Neben geselligem Beisammensein sind Vorträge von Frau Helga Janakos und musikalische Beiträge vom Duo Glastetter/Geiger vorgesehen. Es gibt Kaffee und gefüllten Kranz.

Das Treffen startet am Mittwoch, 18. Januar um 15 Uhr im Gasthaus „Graf Kuno“. Um eine Anmeldung wird gebeten bei Albrecht Schmolinger, (072 51) 54 20.

## Begegnung und Kultur

### Die Badische Landesbühne



#### Theater für die ganze Familie Familienvorstellungen an der Badischen Landesbühne

Sie wollen an Sonntagen gemeinsam mit Ihren Kindern, Enkelinnen und Enkeln oder Patentöchtern und -söhnen etwas Spannendes erleben? Wie wäre es, einen Kriminalfall mit dem coolsten Detektiv des Insektenreichs zu lösen? Oder mit der kleinen Maus Mina loszuziehen und herauszufinden, was man gegen Ängste tun kann? Oder eine abenteuerliche Weltreise unter Wasser zu machen? All das ist möglich: bei uns im Theater!

Auf vielfachen Wunsch haben wir weitere sonntägliche Familienvorstellungen von Die Wanze, Hast du Angst?, fragte die Maus und 20.000 Meilen unter dem Meer angesetzt.



Frederik Kienle in „Die Wanze“  
Foto: Sonja Ramm

#### Die Wanze

Der Friede im Garten ist bedroht – Privatdetektiv Muldoon ermittelt unter Hochdruck! Das Stück von Paul Shipton ist ein fesselnder Insektenkrimi über Freundschaft, Feindschaft, Verschwörung und Solidarität: verboten spannend und kriminell komisch. Schauspieler Frederik Kienle schlüpft dabei in über 13 Rollen. Nervenkitzel pur für Krimifans ab zehn Jahren.

#### Hast du Angst?, fragte die Maus

Was ist Angst? Wie fühlt sie sich an? Und was kann man gegen sie tun? Mina will es wissen! Und so macht sich die kleine Maus auf den Weg und befragt andere Tiere nach ihren Erfahrungen mit dem ihr unbekanntem Gefühl. Auf der Grundlage von Rafik Schamis und Kathrin Schärers poetischem Bilderbuch hat Thomas Zotz mit dem Ensemble ein ebenso feinfühliges wie humorvolles Kinderstück zum Thema Angst entwickelt. Es vereint Figurentheater mit Schauspiel und richtet sich an Menschen ab vier Jahren.

#### 20.000 Meilen unter dem Meer

Jules Vernes weltberühmter Roman ist ein Klassiker der Abenteuerliteratur. Die Autorin Sophie Reyer schreibt für die Junge BLB eine Theaterfassung für Menschen ab acht Jahren. Hier treffen kindliche Phantasie und Spielfreude auf Science-Fiction und Technik auf atemberaubende Natur.

Karten für die Familienvorstellungen erhalten Sie bei der BLB, Telefon (072 51) 72 723, und per E-Mail an [ticket@dieblb.de](mailto:ticket@dieblb.de)

#### 15. Januar, Die Wanze

11 Uhr, Exil Theater



**29. Januar, Hast du Angst?, fragte die Maus**  
**19. Februar, Die Wanze**  
**26. Februar, 20.000 Meilen unter dem Meer**  
 jeweils 15 Uhr, theater treppab

## Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



### Touristinformation mit Stand auf der CMT in Stuttgart vertreten

Die Touristinformation Bruchsal ist vom **14. bis 22. Januar** auf der Messe Caravan, Motor und Touristik (CMT) in Stuttgart vertreten. Dort wirbt sie am **Stand 6 F 33** in der **Halle 6** zusammen mit dem Kraichgau-Stromberg Tourismus e.V. für das touristische Angebot der Stadt.

Neben sämtlichen Broschüren zu Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten hat die TI auch Wander- und Radkarten mit im Gepäck, um Bruchsal als attraktives Tages- oder Wochenendausflugsziel vorzustellen und kräftig die Werbetrommel für die Spargelmetropole zu rühren. Attraktive Gewinnspiele für das Wintergarten-Varieté im Bruchsaler Bürgerzentrum und das Sting-Konzert sowie eine herzliche Beratung zu Stadtführungen, Sehenswertem und Unterkünften runden den Messeauftritt ab.

Auf der CMT präsentieren sich mehr als 2.000 Aussteller aus fast 100 Ländern. Die Messe ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Das Team der Touristinformation freut sich über Ihren Besuch!

Weitere Informationen: Touristinformation im „H7“, Hoheneggerstraße 7, Tel. (072 51) 5 05 94-61, E-Mail: [touristinformation@btmv.de](mailto:touristinformation@btmv.de).

### „Show & Dine“ beim Wintergarten-Varieté im Bürgerzentrum

Glamourös, schillernd und extravagant – so zieht das Wintergarten Varieté Berlin alle in seinen Bann und verwandelt das Bürgerzentrum am **9. und 10. März** in ein **Varieté-Theater im Stil der 20er Jahre**. Es erwartet Sie ein elegantes Varieté Noir, wie es vor 100 Jahren hätte stattfinden können.

Aber auch kulinarisch hat der hat der Abend einiges zu bieten. Ganz im Stil der großen Varieté-Theater wird optional **„Show & Dine“** für ein vollendetes Abendprogramm angeboten. Das „Show & Dine“-Programm beinhaltet neben dem Ticket für die Show auch ein exquisites Drei-Gänge-Menü direkt im Saal, welches auf Wunsch auch vegetarisch angeboten wird. Für alle Kurzenschlossenen, die vorab kein Menü gebucht haben, gibt es vor Ort auch eine **A-la-carte-Auswahl**. Prämierte Weine des prämierten Weinguts Klumpp und ein frisch gezapftes Bier der Brauerei Hoepfner runden die kulinarischen Genüsse ab. Unser Bedienpersonal kommt direkt zu Ihnen an den Tisch, damit Sie die Show ganz ohne Unterbrechungen genießen können. Die Vorstellung beginnt an beiden Abenden jeweils um 20 Uhr; Einlass ist ab 18 Uhr.

Tickets sind exklusiv bei der Touristinformation im „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Tel. (072 51) 505 94-61 erhältlich oder online unter [www.varietebruchsal.myticket.de](http://www.varietebruchsal.myticket.de)

## Deutsches Musikautomaten-Museum

### Hast Du Töne? –

### Wie kommt der Kuckuck in die Uhr und die Musik aus der Dose?

**Sonntag, 15. Januar, 14 Uhr**

Familienführung mit Kirstin Gaßner

Eine Entdeckungsreise im Deutschen Musikautomaten Museum für kleine Gäste und deren Familien. Musik kann – im wahrsten Sinne des Wortes – „automatisch“ – zum Klingen gebracht werden. Auch unsere Groß- und Urgroßeltern konnten – auf Knopfdruck – Musik hören, jedoch ohne die heute gängigen Möglichkeiten digitaler Technik, ganz analog und zum Teil ohne Stromanschluss.

Musikautomaten können groß sein wie ein Schrank oder nicht viel größer als eine kleine Schublade – kleine Instrumente für das Wohnzimmer, automatisch spielende Klaviere, Orgeln, eine Geige und ganze Tanzorchester spielen heute auf! Kinder ab dem Grundschulalter sind herzlich eingeladen, zu sehen und zu hören, welche klangvollen Apparaturen sich in riesigen Möbeln und kleinen Kästchen verbergen, und zu verstehen, wie sie funktionieren.

Ohne Anmeldung, Teilnahme begrenzt

Kosten: Eintritt (inklusive. Schloss Bruchsal, Stadtmuseum) 8 Euro, ermäßigt. 4 Euro, Führung kostenfrei



Jahrmarktorgel, Waldkirch, um 1890  
 Foto: Bruno Kelzer

### Wie von Geisterhand! – Selbstspielende Klaviere im DMM

**Sonntag, 22. Januar 2023, 14 Uhr**

Führung mit Samantha McLean

Klaviermusik wie von Geisterhand: Das DMM zeigt eine Vielzahl selbstspielender Klaviere. Verschiedene Hersteller entwickelten die unterschiedlichsten Methoden, um Klaviere oder Flügel zum Erklängen zu bringen. Im Laufe der Führung werden einige dieser Automaten vorgestellt. Von Vorsetzern über Midi-Klaviere bis hin zum selbstspielenden Flügel des ehemaligen Altbundeskanzlers Konrad Adenauer. Dabei werden auch diverse technische Systeme und Weiterentwicklungen näher beleuchtet sowie das Innenleben einiger Exponate genauer betrachtet.

Ohne Anmeldung, Teilnahme begrenzt

Kosten: Eintritt (inklusive Schloss Bruchsal, Stadtmuseum) 8 Euro, ermäßigt 4 Euro, zuzüglich 2 Euro für Führung

## Jazzclub Bruchsal



### Gloria Blau :: Rauf zum Mond :: Samstag, 14. Januar 2023

Mit einem frechen Spruch auf den Lippen und Herausforderung im Blick betritt GLORIA BLAU die Bühne – und legt uns schonungslos offen ihr Herz zu Füßen. Die preisgekrönte Newcomerin schreibt und singt Lieder eingängig wie Poesie, mal wild und laut, mal ganz verletzlich.



Foto: Norman Staron

Über drei Jahre ist es her, dass die junge Musikerin, die ursprünglich aus Bruchsal-Helmsheim kommt, auf ihrer ersten Tour den begeisterten Jazzclub Bruchsal ausverkauft hat. Jetzt kehrt sie mit gewohntem Charme und neuen Liedern zurück in die Heimat, und stellt uns ihre aktuelle EP „Rauf zum Mond“ sowie unveröffentlichte Songs ihres kommenden Albums vor. Zusätzlich spielt sie Klassiker und Lieblingslieder, singt frech von der Liebe und verletzlich von Sehnsucht, Abschied, und Grenzen. Begleitet wird sie von Pianist Samuel Jersak, der die Lieder zwischen Soul, Pop und Chanson mit seinem einfühlsamen Tastenspiels virtuos begleitet, und ihrem Tenorsaxophon, das einspringt, wenn ihr die Worte ausgehen.

**Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal**

**Tickets: EUR 17** (Mitgliederermäßigung und Abendkassenzuschlag je € 2,-)

**Beginn: 20 Uhr** – Einlass ca. 30 min vor Konzertbeginn  
 Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Weitere Konzerte im Januar und Februar:

Fr., 20.01.23 - Fiftysomesings

Sa., 28.01.23 - Die Palastperlen

Fr., 10.02.23 - Chilly Jazz

Sa., 11.02.23 - Rock'n'Roll Geschichten - Lesung, Talk @ Musik

Sa., 18.02.23 - Lehmler-Debus-Tandem

Sa., 25.02.23 - Tanzanstalt Dr. Ernst

## Die Koralle



### Zusatzvorstellungen von „Der Räuber Hotzenplotz“ im Februar 2023

Ganz schön viel Trubel im Räuberwald: Aufgrund der großen Nachfrage bietet die Koralle sechs Zusatztermine des beliebten Wintermärchens „Der Räuber Hotzenplotz“ an. Am 11., 12., 18. und 19. Februar 2023 (teilweise sogar zwei Mal täglich) wird der Mann mit den sieben Messern und der Pfefferpistole wieder das Theater im Riff unsicher machen, um möglichst allen Interessierten die Chance zu geben, den räuberischen Spaß mitzerleben.



Foto: Karl-Heinz Mosthav

### Der Räuber Hotzenplotz

Der Räuber ist los! In diesem Winter treibt der Hotzenplotz sein Unwesen im Theater im Riff. Und leider hat er die Kaffeemühle der Großmutter erwischt ... Kasperl und Seppel brauchen die jungen Zuschauer/-innen und ihre Familien ganz dringend! Schließlich müssen sie dem Räuber mit den sieben Messern und der Pfefferpistole

die Kaffeemühle wieder abluchsen. Wachtmeister Dimpfmoser ist dabei leider so gar keine Hilfe ...

Beim Versuch, den Räuber Hotzenplotz dingfest zu machen, meistern die beiden unterschiedlichste Herausforderungen und müssen sich sogar mit einem waschechten Zauberer herumschlagen: dem berühmten Petrosilius Zwackelmann. Die spannende Räuberjagd voller Humor, der Jung und Alt begeistert, nimmt das Publikum mit in die Welt des preisgekrönten Kinderbuchautors Otfried Preußler. Untermauert mit Live-Musik ziehen die Abenteuer der lustigen Helden die ganze Familie in ihren Bann und versprechen ein Theatererlebnis für alle Generationen.

Regie: Elisabeth Rieger

Mit: Lea Becker, Lore Becker, Johannes Durst, Melanie Ernst, Felix Gärtner, Paul Hopkins, Günther Hußlik, Beate Schmidt-Gärtner, Petra Peter, Dominik Rieger, Judith Rieger-Tóth, Ann-Kathrin Romkowski, Julian Schlichter, Anne Sessler, Vanessa Smith, Miriam Steinmetz, Celina Weindel, Luisa Zirpel

**Termine:** 14., 15., 21., 22., 28., 29. Januar, 4., 5. Februar,

jeweils 16 Uhr, Theater im Riff

15. und 22. Januar um 13.30 Uhr

**NEU:** 11., 12., 18. und 19. Februar um 16 Uhr, 12. Februar zusätzlich um 13.30 Uhr

Theater im Riff, Bruchsal

Vorverkauf für die neuen Termine nur unter [www.diekoralle.de](http://www.diekoralle.de), Restkarten für die bereits kommunizierten Termien ggf. in der Buchhandlung Braunbarth erhältlich

Kasse ab eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

## Musik- und Kunstschule



### Musikschule

#### Lions Club lässt Traum von einer Bassquerflöte in Erfüllung gehen Die Musik- und Kunstschule Bruchsal darf 2.000 Euro zum Klingen bringen

An der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal war man bass erstaunt, als mit der Spenden-Überraschung des Lions Club Bruchsal ein langgehegter Traum von einer Bassquerflöte in Erfüllung gehen durfte.

Das Ensemblespiel ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichtsangebots an der MuKs, ebenso die Beschäftigung mit zeitgenössischer Musik. Dabei kommt optimalerweise eine Bassquerflöte zum Einsatz, die den Nachwuchsmusikern leihweise zur Verfügung gestellt wird. Seit Jahren kreist an der MuKs das „Spendenschwein“ für die Anschaffung einer Bassquerflöte. Mit einer Spende von 2.000 Euro brachte es der Lions Club Bruchsal endlich zum Überlaufen – das kostbare Instrument konnte angeschafft werden.

Bei einem Vor-Ort-Termin mit dem Activity-Beauftragten des Clubs, Jochen Sachse, präsentierten Eve Cambreling, Flötistin und stellvertretende Schulleiterin, und Ulrike Redecker, MuKs-Schulleitung, das glänzende Stück. Cambreling plauderte über Klangfarben, Anblas- und Grifftechniken und brachte den warmen Sound mit allen Besonderheiten der Rarität zum Klingen.

Die MuKs verlieh ihrer Freude Ausdruck, dass der Lions Club Bruchsal immer wieder mit beispielgebenden Spendeninitiativen Furore mache und dankte stellvertretend für über 3.000 Schülerinnen und Schüler.



„bass erstaunt!“ Activity-Beauftragter Jochen Sachse (Lions Club Bruchsal) überreichte den ersehnten Restbetrag von € 2.000: Für die Musik- und Kunstschule Bruchsal mit Eve Cambreling (stellvertretende Schulleitung) durfte damit ein langgehegter Traum von einer Bassquerflöte in Erfüllung gehen

Foto: MuKs

## Stadtbibliothek



#### Parallelwelten. Fotoarbeiten über Kinderarmut noch bis zum 14. Januar in der Stadtbibliothek Bruchsal zu sehen

Armut trifft Kinder in Deutschland überdurchschnittlich häufig. Laut Kinderarmutsbericht (2020) des WSI-Instituts sind 20,5 Prozent der Kinder in Deutschland von Armut betroffen. Die Quote insgesamt

liegt bei 16,1 Prozent. Armut hat viele Gesichter. Die Ausstellung Parallelwelten zeigt ein kaleidoskopisches Bild unterschiedlicher Formen von Benachteiligung. Mehrere Bildautor/-innen zeigen die Lebenswelten von betroffenen Kindern. „Die Zahlen von Kinderarmut sind schon erschreckend genug, aber Zahlen erzeugen ja kein Gefühl. Die Bilder aber als Möglichkeit, in so ein Leben hineinzuschauen, vermögen das sehr stark“, so Kurator Peter Liedtke, selbst Fotograf und Leiter des Pixelprojekts Ruhrgebiet.

Die Fotos sind noch bis zum 14. Januar zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Die Stadtbibliothek Bruchsal zeigt im Anschluss Bilder von Corinna Brandenburger zu Franz Schuberts **Winterreise**. Die Ausstellungseröffnung findet am Donnerstag, 2. Februar um 19 Uhr mit Schuberts Liedern im Konzertvortrag statt.



Boulevard Kastanienallee

Foto: Catarina Tews

## Städtisches Museum

### Verlosung Adventsrätsel

Liebe Leserinnen und Leser, dieser Tage erhalten diejenigen, die im Dezember an unserem Adventsrätsel teilgenommen haben und als Gewinnerinnen oder Gewinner ausgelost worden sind, ihre Preise per Post. Wir bedanken uns bei allen für die rege Teilnahme an unserem Advents-Quiz durch die Ausstellungensräume!

Eine Frage drehte sich dabei auch um Franz Christoph von Hutten, dessen Porträt im Städtischen Museum zu finden ist. Vor knapp 280 Jahren wurde er als Nachfolger Schönborns Fürstbischof und vollendete die Innenausstattung von Schloss Bruchsal im Rokoko-Stil. Auch im übrigen Stadtgebiet sorgte Hutten für Veränderungen. Beispielsweise wurde während seiner Zeit als Fürstbischof die Peterskirche als Grablege fertiggestellt und das Belvedere errichtet. Teile des damaligen Bruchsals wurden ausgebaut, und Hutten unternahm mehrere Versuche, um die lokale Wirtschaft anzukurbeln. Beispielsweise gab er 1748 den Bau einer Saline in Auftrag und förderte die Kultivierung von Maulbeerbäumen, um eine Seidenproduktion zu etablieren. Dennoch hinterließ er seinem Nachfolger einen großen Schuldenberg, was wohl vor allem auf seinen großen Hofstaat, prunkvolle Bauten und Ausstattungen sowie Kunstankäufe zurückzuführen sein dürfte. Nichtsdestotrotz war Hutten wohl recht beliebt und galt seinen Zeitgenossen als freundlich und großzügig. Unter anderem sorgte er beispielsweise für eine Optimierung der Wasserversorgung in der Stadt und ließ ein Gymnasium einrichten.

Den Gewinnerinnen und Gewinnern wünschen wir mit den Kalender- und Buchpreisen viel Freude und allen Leserinnen und Lesern ein gesundes neues Jahr!



Museumsmitarbeiter Norbert Eiche beim Verschicken der Preise

Foto: Städtisches Museum Bruchsal

## Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal  
[www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de)

### Volkshochschule Bruchsal zum dritten Mal zertifiziert

Auch für die Volkshochschulen des Landes steht die Qualitätsentwicklung an vorderer Stelle. Die VHS Bruchsal zählt nun zum dritten Mal zum Kreis der Zertifikatsinhaber. Die hohe Qualität der geleisteten Arbeit wird mit dem Qualitätssiegel des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg nach außen hin sichtbar.

Bereits 2013 startete der erste Qualitätsprozess, in welchem das Projekt „Anbindung der VHS-Außenstellen an das EDV-System der Volkshochschule Bruchsal“ verwirklicht wurde. 2017 wurde eine Verbesserung und Modernisierung der Medienpräsenz unter anderem



durch die Erstellung einer neuen Homepage zertifiziert. Die dritte Zertifizierung hatte sich nun das Ziel gesetzt, die Information und Kommunikation zwischen Kursleitenden und der VHS Bruchsal zu verbessern. Im Zuge des Projektes wurden die Arbeitsabläufe und die Kommunikation zwischen den Kursleitenden und der VHS Bruchsal kritisch analysiert und auf verbesserte Inhalte und Prozesse hin optimiert. Neben neuen und verbesserten digitalen Prozessen wurde unter anderem ein Dozentenleitfaden erstellt, der neuen Dozentinnen und Dozenten den Start in ihre Tätigkeit erleichtert.

Das Thema wurde durch eine sechsköpfige Qualitätsgruppe, zu der auch eine Außenstellenleiterin, eine Kursleiterin sowie eine Teilnehmerin der Volkshochschule zählten, ausgewählt. Das Projekt selbst wurde durch die Geschäftsstelle der Volkshochschule begleitet und mit Hilfe der Projektgruppe umgesetzt. Mit dem ausgestellten Zertifikat des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg geht die Volkshochschule Bruchsal einen weiteren wichtigen Schritt in die digitale Zukunft.



Das Team der VHS mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick  
Foto: Pressestelle

## Die Willi Bühne



### Tina Teubner bei Willi die Bühne



Tina Teubner im Exiltheater Bruchsal

Foto: Jens Schneider

Die aufregendste, nachhaltigste und unterhaltsamste Frau der deutschen Kleinkunstszene wird **Tina Teubner** sowohl in der Presse als auch in Fachkreisen genannt, denn den Tatsachen ins Auge zu sehen, hat noch niemandem geschadet. Die Welt stehe Kopf und wir stehen hilflos da und sammeln Treuepunkte. Wir nörgeln an unseren Liebsten herum, jagen unsere Kinder durch die neue Welt (schlimmstenfalls online), unterwerfen uns dem Freizeit-Stress-Diktat und glauben ernsthaft, wir könnten der Vergänglichkeit mit Botox Angst einjagen.

Tina Teubner holt zum Gegenschlag aus: Wie wäre es, ein Leben zu führen, das den Titel Leben verdient, unterstützt von Ben Süverkrüp, Dozent an der Folkwang Hochschule Essen, dem Mann, vor dem Klaviere zittern. Welttheater für alle! Je wahnsinniger und absurder die Welt wird, desto tiefer, wahrhaftiger und unterhaltsamer werden Tina und Ben. Es wäre doch armselig, wenn nach Corona außer einem Schuldenberg nur die Erkenntnis bliebe, es sei schlimm, wenn man alleine ist – noch schlimmer, wenn man es nicht ist. Die ausgewiesene Violinistin, Musiktherapeutin und als Chansonistin preisverwöhnte Tina Teubner kommt mit ihrem neuen Programm „Ohne Dich war es immer so schön“ am **Samstag, 14. Januar** um 20 Uhr ins Exiltheater. Über [willidiebuehne@posteo.de](mailto:willidiebuehne@posteo.de) sind Platzreservierungen möglich. jobei.

## Mitteilungen anderer Institutionen

### BürgerStiftung Bruchsal



### BürgerStiftung und Baufirma Schweikert lassen Nikolaustüten verteilen im Tafelladen

Für eine Nikolaus-Überraschung sorgte die BürgerStiftung pünktlich am 6. Dezember zusammen mit der Baufirma Schweikert im Tafella-

den für alle Kinder aus bedürftigen Familien. Durch eine gemeinsame Aktion konnte der Tafelladen Tüten mit Süßigkeiten packen und verteilen. Möglich gemacht haben diese Aktion Michael Kaltenbach, Geschäftsführer und Gesellschafter der Baufirma Schweikert, und seine Ehefrau Christine mit einer großzügigen Spende. „Wir hatten ein gutes Jahr in der Baubranche“, sagte Michael Kaltenbach zu dieser Hilfe. „Wir wollen damit ein Zeichen setzen, dass wir in unserer Gesellschaft aufeinander achten müssen und auch die Schwächeren mitnehmen.“ Die Familie Kaltenbach hat eine besondere Verbindung zur BürgerStiftung, gehört doch die Mutter von Michael Kaltenbach, Ursula Kaltenbach, als sogenannte „Urstifterin“ zu den Gründerinnen dieser gemeinnützigen Einrichtung und war viele Jahre im Kuratorium. Christine Kaltenbach hat diesen Sitz übernommen. Die BürgerStiftung sei für sie ein Garant, dass die Spenden auch dort ankommen, wo sie gebraucht werden, ohne Verwaltungsaufwand, sagt Christine Kaltenbach. Für die Bruchsaler Tafel zählt die BürgerStiftung zu den wichtigsten Unterstützern. „Sie hat stets ein offenes Ohr und aufmerksame Augen für das Geschehen in der Tafel“, sagt Oliver Frowerck, Geschäftsführer im Tafelladen.



Oliver Frowerck, Christine und Michael Kaltenbach sowie Gilbert Bürk (v.l.) sorgten zusammen mit dem „Nikolaus“ dafür, dass Kinder eine Überraschungstüte bekamen  
Foto: Martin Stock

## Z-LAB: MINT- und BNE-Region Bruchsal

### MINT-Kurs für Mädchen im Z-LAB Bruchsal

Am 15. Dezember fand unser 2. MINT-Mädchen Treffen im Z-LAB statt. Diesmal war das Thema Robotik. Und so konnten die Mädchen verschiedene Lernroboter völlig frei ausprobieren und testen. Hoch im Kurs waren der mtiny und die Drohne. Aber auch der Mabot, der Ozobot, der Bluebot und der mbot wurden kreativ eingesetzt. Wir freuen uns schon auf das nächste Treffen. Zu welchem Thema? Das dürfen die Mädchen jetzt selbst bestimmen. Wir sind gespannt, was wir vorbereiten dürfen. Bleibt begeistert!



Robotik-Kurs für Mädchen  
Foto: Z-LAB Bruchsal

## Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

## Gemeinden der ACG Bruchsal

## Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

### Wochenspruch

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.  
Johannes 1,16

## Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



### Gottesdienst:

**Samstag, 14. Januar,**

**18 Uhr:** Jahresauftakt-Gottesdienst mit dem Singkreis und anschließendem Essen. Wir bitten um einen Beitrag für das Buffet und um Anmeldung! Freuen Sie sich wieder auf einen weihnachtlich-besinnlichen Abend in der Gustav-Adolf-Kirche mit Pfarrerin Andrea Knauber.

**Mittwoch, 18. Januar,**

**19 Uhr:** Innehalten im Alltag – das besondere meditative Abend- und Friedensgebet in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

### Telefonpredigt:

Predigtgedanken und Impulse für die Woche per Telefon. Sie können unter der lokalen Vorwahl und Rufnummer (072 57) 917 49 99 Predigtgedanken und Impulse für die neue Woche am Telefon anhören, die Pfarrerin Andrea Knauber sonntäglich (außer Ferienzeiten) aufspricht. Dieses Angebot entstand in Corona-Zeiten und wendet sich besonders an alle Gemeindemitglieder, die nicht mehr am Gottesdienst teilnehmen können, sowie an alle Interessierte.

### Termine unter der Woche:

**Donnerstag, 12. Januar,**

9.15 Uhr: Frauenkreis im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Vortrag zum Thema: „Wo kommen die Engel her?“, Referentin: Rita Willy.

**Freitag, 20. Januar,**

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Leitung Kerstin Brendelberger.

### Bei Anliegen und Fragen

Erreichen Sie das Pfarramt unter Tel. (072 57) 92 42 89 oder per E-Mail: christuskirche.bruchsal@kbz.ekiba.de. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Andrea Knauber unter (072 57) 90 30 70. Gottesdienste erfahren Sie von der Homepage: [www.christuskirchen.de](http://www.christuskirchen.de)

## Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim



### Gottesdienst Stadtkirche

Herzlich laden wir zum Gottesdienst am **Sonntag, den 15. Januar** zum **Abschluss der Allianzgebetswoche um 11.15 Uhr in der Stadtkirche Heildesheim** mit Pfarrer Johannes Vortisch ein. Der Gottesdienst wird gestreamt.

Wir wünschen Ihnen für das Jahr 2023 von Herzen Gottes reichen Segen und grüßen Sie mit der Jahreslosung – **Gott ist ein Gott, der mich sieht** aus 1. Mose 16,13

Mögen Zuversicht und Hoffnung ihre Wege begleiten.

Die Predigten stehen als Telefonpredigt unter (072 51) 380 07 99 zur Verfügung.

### Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heildesheim,

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: [heildesheim-helmsheim@kbz.ekiba.de](mailto:heildesheim-helmsheim@kbz.ekiba.de)

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfr. Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: [Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de](mailto:Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de)

### Du bist ein Gott, der mich sieht.

1. Mose 16,13

Was für ein wunderbares Bekenntnis.

Die Sklavin Hagar wird von ihrer Herrin Sara, der Frau von Abraham, im wahrsten Sinne des Wortes in die Wüste geschickt. Sie ist allein, verzweifelt und von Dunkelheit umgeben.

Da spricht sie ein Engel an, wie die Bibel schreibt, und Hagar entdeckt in ihm Gott.

### Hagar sieht Gott. Es ist ein Sehen und Gesehenwerden.

Plötzlich spürt Hagar, sie ist nicht alleine.

Da ist jemanden, der sie im Blick hat, der auf sie achtet, der nach ihr schaut.

Gottes Augen der Liebe strahlen in die Dunkelheit und richten sie auf.

**Angesehen werden, das ist ein Grundbedürfnis unserer Seele.**

**Wir brauchen Augen, die uns in Liebe betrachten, um leben zu können.**

**Augen, die uns meinen, so wie wir sind.**

**Augen, die nicht auf unseren Einfluss, unsere Leistung oder unser Geld schauen.**

**Gottes Augen der Liebe sind ein Geschenk.**

Er beobachtet nicht aus der Ferne mit Videoüberwachung, um uns zu kontrollieren.

Gott ist kein Gaffer, der hilflos oder schaulustig am Straßenrand unseres Lebens steht. Keiner, unter dessen Blick wir erstarren müssen vor Angst oder Scham.

**Gott ist ganz anders.** Er schaut hin und sieht uns.

Wir werden nicht übersehen und er wendet sich niemals von uns ab. Sein freundlicher Blick beschreibt seine Einstellung zu jedem von uns:

**Du bist gewollt.**

**Du bist geliebt.**

**Du bist wertvoll.**

**Gottes Blick verleiht uns ein ganz persönliches Ansehen, Wert und Würde.**

Gedanken von M.B. - Wort im Bild

## Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



### Gottesdienst Helmsheim

Am **Sonntag, den 15. Januar** feiern wir den Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche um 10 Uhr im evangelischen Gemeindehaus mit Pfr. Johannes Vortisch.

Wir wünschen Ihnen für das Jahr 2023 von Herzen Gottes reichen Segen und grüßen Sie mit der Jahreslosung – **Gott ist ein Gott, der mich sieht** aus 1. Mose 16,13

Mögen Zuversicht und Hoffnung ihre Wege begleiten.

Die Predigten stehen als Telefonpredigt unter (072 51) 380 07 99 zur Verfügung.

### Winterzeit im Ev. Gemeindehaus Helmsheim

Mit der „Winterzeit“ wollen wir eine Möglichkeit zur Begegnung schaffen. Wir laden Sie ein, bei Tee, Kaffee und Keksen Zeit miteinander zu verbringen.

Wo? Im Ev. Gemeindehaus Helmsheim

Wann? Freitag, den 13. Januar zwischen 15 und 18 Uhr.

Um 18 Uhr beschließen wir den Nachmittag mit einem kurzen Friedensgebet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heildesheim,

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: [heildesheim-helmsheim@kbz.ekiba.de](mailto:heildesheim-helmsheim@kbz.ekiba.de)

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfr. Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: [Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de](mailto:Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de)

## Evangelische Luthergemeinde



### Gottesdienst:

**Sonntag, 15. Januar „2. Sonntag nach Epiphania“,**

10 Uhr: Gottesdienst in der Lutherkirche

10 Uhr: Kindergottesdienst – Luthers Entdecker-Kidz (für Kinder im Grundschulalter), gemeinsam entdecken wir ungewöhnliche Geschichten der Bibel, beten, spielen und basteln: bunt und fröhlich kindgerecht und abwechslungsreich! Das Kigo-Team lädt herzlich ein!

### Gruppen und Kreise in der kommenden Woche (treffen sich wöchentlich außer in den Ferien):

Montag: 9 – 13 Uhr:

Raum für Begegnung/Kunsttherapie im Saal/Raum 1

Dienstag: 19.30 Uhr:

Lutherchorprobe im Saal des Lutherhauses, Leitung Rebecca Liebrich (072 51) 381 01 86.

Mittwoch: 9 – 11 Uhr:

Krabbelgruppe Mini-Lus im Saal des Lutherhauses, jeden Mittwoch, Leitung Daniela Däschner und Manuela Preiß. Kontakt über das Pfarramt.



Mittwoch: 16- 17:30 Uhr: Konfi-Treff im Jugendraum  
Mittwoch: 20 – 21 Uhr: Rainbow-Gospelchor in der Kirche unter der Leitung von Johannes Link (01 76) 84 01 50 38.

Gruppen des CVJM-Posaunenchor treffen sich wöchentlich (außer in den Ferien!):

Montags: 16.45 Uhr - Ensemble-Spiel Trompeten im Luthersaal,

Dienstags: 15 Uhr – Einzelunterricht Posaune im Luthersaal,

Mittwochs: 19 – 20 Uhr: CVJM-Posaunenchor im Luthersaal, Ansprechperson Obmann Johannes Will (072 51) 8 27 32.

#### Veranstaltungen unter Woche:

**Freitag, 13. Januar, 18.30 – 20 Uhr:** „Freitags im Gespräch“ im Luthersaal zum Thema: „Amos Oz: Liebe Fanatiker“. Referentin Pfarrerin Andrea Knauber.

**Freitag, 13. Januar, 19 Uhr:** „Von Mutterleibe an“ – Andacht mit Segnung für Schwangere in der Lutherkirche mit Diakonin Carmen Debatin & Ina Hecht, Hebamme.

#### Ankündigung:

**Dienstag, 24. Januar, 9 Uhr: JA/WIR-Kreis** im Luthersaal zum Thema: „Ekstase und Orakel – Das kritische Potential alttestamentlicher Prophetie“, Referent: Prof. Dr. Martin Mark, Eppelheim.

#### Bei Anliegen und Fragen:

Wenden Sie sich an das Pfarramt unter Tel: (072 51) 20 04 oder der E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de

Die Öffnungszeiten sind:

| Montag          | Dienstag        | Mittwoch       | Donnerstag  | Freitag        |
|-----------------|-----------------|----------------|-------------|----------------|
| 9:30-12:00 Uhr  | 12:30-15:30 Uhr | 9:30-12:00 Uhr | geschlossen | 9:30-12:00 Uhr |
| 14:00-15:00 Uhr |                 |                |             |                |

Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage: [www.luthergemeinde-bruchsal.de](http://www.luthergemeinde-bruchsal.de).

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

##### Freitags im Gespräch - 13. Januar, um 18:30 Uhr

**Amos Oz: Liebe Fanatiker – Andrea Knauber, Pfarrerin der Christuskirche**

Der Fanatismus ist älter als das Christentum, der Islam, das Judentum. Er liegt in der menschlichen Natur, sagt Amos Oz. Wer aber ist ein Fanatiker, und wie kuriert man ihn? Und was ist mit dem Fanatismus, den wir manchmal in uns selbst verspüren? Amos Oz schreibt aus existentieller Betroffenheit und richtet einen ganz persönlichen Blick auf die Fragen des Extremismus.

Aufgewachsen in Jerusalem, zum Schriftsteller geworden im Kibbuz, wurde er im Laufe seines Lebens zum „Fachmann für vergleichende Fanatismusforschung“, auch weil er sich für eine Zwei-Staaten-Lösung einsetzte.

„Viele Lichter, nicht nur eins. Viele Meinungen, nicht nur eine.“ Das größte Übel, so der 2018 verstorbene Autor, sei die Anmaßung, über das Leben der anderen bestimmen zu wollen. Der Fanatismus beginnt dort, wo man ihn nicht erwartet: zu Hause. Von Amos Oz können wir lernen, wie es möglich ist, in einer gespaltenen, polarisierten Gesellschaft zu leben – ohne zu Fanatikern zu werden.

Lassen Sie uns zu diesem interessanten Thema miteinander ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ort: Martin-Luther-Haus (Saal)

Termin: 13. Januar, um 18.30 Uhr

#### Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

##### Ankündigung:

**Sonntag, 22. Januar, „3. Sonntag nach Epiphania“,**

**10 Uhr:** Andacht im Luthersaal mit Diakonin Carmen Debatin

**10.30 Uhr: Gemeindeversammlung unter dem Thema: „Gemeinsam Gemeinde gestalten!“ + Startschuss für das neue Gemeinde-Logo**

Ablauf der Gemeindeversammlung:

TOP 1: Update aus dem Ältestenkreis u.a. Infos zu Personal- und Gebäudeangelegenheiten, Stimmungsbild zu Winterkirche und zur Abendmahlspraxis  
TOP 2: Updates aus unserem Gemeindeleben

TOP 3: Updates aus Region & Bezirk u. a. Regio-Strukturprozess und was das für unsere Gemeinde und Gebäude bedeutet

TOP 4: Verschiedenes u. a. Zeit für offene Fragen

Anschließend herzliche Einladung zu Imbiss und Austausch



#### Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



##### Gottesdienst

**Sonntag, den 15. Januar**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Norbert Gantert; anschließend Kirchenkaffee

10.30 Uhr Kindergottesdienst; Die Kinder treffen sich auf dem Lindenhof

##### Gruppen und Kreise

**Freitag, den 13. Januar**

16.15 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

19 Uhr Jugendkreis „@all“

**Montag, den 16. Januar**

19 Uhr Jugendkreis „Frönyad“

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindegarten

**Mittwoch, den 18. Januar**

16.30 Uhr Gemeinsamer Konfi-Unterricht mit den Konfis aus Karlsdorf-Neuthard in Neuthard im Epiphania-Gemeindehaus

19 Uhr Jugendkreis „Unicorn“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

**Donnerstag, den 19. Januar**

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

#### Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Fon 07249 8977

pfarramt@kg-staffort-buechenau.de

[www.kg-staffort-buechenau.de](http://www.kg-staffort-buechenau.de)

Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller: Do, 16.30-17.30 Uhr & nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen

Das Pfarrbüro ist geöffnet: Di+Mi 9.30-12, Do 16.30-18 Uhr

Am PREDIGT-TELEFON 0821 89 99 03 44 ist ab Sonntagmittags unsere Predigt eine Woche lang anzuhören.

Die KIRCHE ist über Hauptportal und im Anbau barrierefrei zugänglich, an Sonn- & Feiertagen von ca. 9-17 Uhr geöffnet. Wegen Stein Schlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

Viele Gottesdienste feiern wir winters im auf 19 Grad geheizten Gemeindehaus (GH), Gartenstr. 29. Bei Gottesdiensten in der Ev. Kirche heizen wir auf mindestens 13 °C. Bitte warm anziehen, gegebenenfalls mit Decke oder Wärmflasche!

**11.01. – Mittwoch**

18 Uhr FRIEDENS GEBET mit Versöhnungs-Litanei von Coventry, GH

**15.01. – 2. Sonntag nach Epiphania**

10 Uhr ABENDMAHLS-Gottesdienst mit Ältesten-Einführung, St. Bartholomäus-Kirche BÜCHENAU, mit Pfr. Müller

**20.01. – Freitag**

19.30 Uhr EVANGELISCHER ALLIANZ-Abend, Liebenzeller Gemeinschaftshaus Staffort, Seestr. 3, mit dem MUSIK-TEAM der LZG & Pfr. Müller

**22.01. – 3. Sonntag nach Epiphania**

10 Uhr EVANGELISCHER ALLIANZ-Gottesdienst, Ev. Kirche Staffort, mit dem MUSIK-TEAM der Liebenzeller Gemeinschaft, Prediger Samuil Rabrovaliev (Predigt) & Pfr. Holger Müller

**Vorankündigung:**

23.01. – Montag, 19.30 Uhr:

GEMEINDEBEIRAT, Ev. Gemeindehaus Staffort

Unsere Kontoverbindung: Ev. KG Staffort-Büchenau, IBAN DE98 6639 1200 0004 0020 08. Vielen Dank für alle Spenden! Weiterhin auch für unseren Eigenanteil an der Sandsteinsanierung der Kirchenfassade

**EKUJA - Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen**

**Mini-JS: Fr 14.45-15.45 h, LGH, Seestr.3:** ab ca. 3. J. – 1.Klasse

**Kl. Buben-JS: Do 17.30-19 h, Ev.Gemeindehaus Staffort (EGH):** Jungs 2.-4. Kl.



**Kl. Mädchen-JS: Do, 17.30-19 h:** Mädels 2.-4. Kl.: EGH  
**Gr. Jungschar: Do, 17.30-19 h,** LGH: gemischt ab 5. Kl.  
**JS Büchenau pausiert:** Neue Mitarbeitende gesucht!

### CHRISTBAUMSAMMELAKTION

Unsere diesjährige **Christbaum-Sammelaktion** findet am **Samstag, 14. Januar** statt. Bitte halten Sie die Bäume **ab 9 Uhr** gut sichtbar am Gehsteig bereit. Bitte bringen Sie am Baum Ihren Namen an. Wir kommen an Ihre Haustür.

Pro Baum bitten wir um eine Spende von 2 Euro.

Schon jetzt bedanken wir uns für Baum und Spende recht herzlich.

Die Glühwürmer

Ev. Kirchengemeinde Staffort-Büchenau

## Evangelisch-methodistische Kirche



### Gottesdienste

Sonntag, 15.1. 10 Uhr: Abschlussgottesdienst zur Allianzgebetswoche mit „Open doors“, Ev. Kirche Unteröwisheim

Sonntag, 15.1. 10.30 Uhr: Gottesdienst in der EmK Bruchsal mit Knut Neumann,

parallel Sonntagsschule für die Schulkinder

### Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 12. Januar, 20 Uhr: Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle

Montag, 16. Januar, 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe, EmK Unteröwisheim

Donnerstag, 19. Januar, 20 Uhr: Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen! Aktuelle Informationen gibt es unter <https://emk-bruchsal-kraichtal.de/>

### Persönlicher Kontakt:

Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 381 30 36

**Es gelten für alle Veranstaltungen die zum Zeitpunkt aktuellen Schutzmaßnahmen!**

## Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Gustav-Laforsch-Str. 80,76646 Bruchsal-Büchenau

### Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck

Telefon: (072 51) 366 16 09, E-Mail: [pfarrer.forneck@kanebue.de](mailto:pfarrer.forneck@kanebue.de)

### Pfarrsekretärin Sandra Schönecker

Telefon: (072 57) 60 39, E-Mail: [pfarrbuero.buechenau@kanebue.de](mailto:pfarrbuero.buechenau@kanebue.de)

### Öffnungszeiten:

Dienstag, 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag, 16.30 bis 18 Uhr

### Diakon Stefan Baumstark

Telefon: (072 57) 90 39 34, E-Mail: [Diakon.Baumstark@kanebue.de](mailto:Diakon.Baumstark@kanebue.de)  
 Termine nach Vereinbarung

### Unsere Gottesdienste vom 12. bis 19. Januar

#### Donnerstag, 12. Januar

18.30 Ka Eucharistiefeier

#### Freitag, 13. Januar Hl. Hilarius

18.30 Ne Eucharistiefeier - Seelenamt der Seelsorgeeinheit

#### Samstag, 14. Januar

17.30 Bü Beichtgelegenheit (bitte mit FFP2)

18.00 Bü Eucharistiefeier am Vorabend mit Vorstellung der Erstkommunikanten

#### Sonntag, 15. Januar 2. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Ne Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunikanten

10.00 Bü Evangelischer Gottesdienst (Müller)

10.30 Ka Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Vorstellung der Erstkommunikanten

18.00 Bü Taizé-Gebet

#### Dienstag, 17. Januar Hl. Antonius

10.30 Bü Betreutes Wohnen Wort-Gottes-Feier (Baumstark)

18.30 Bü Eucharistiefeier

#### Mittwoch, 18. Januar

9.00 Ne Eucharistiefeier

### Donnerstag, 19. Januar

10.30 Ka Tagesoase Wort-Gottes-Feier (Baumstark)

18.30 Ka Eucharistiefeier

### Sternsinger 2023

Am 4. Januar war es nach zwei Jahren Pause wieder so weit: In einem Gottesdienst in St. Sebastian konnten die Sternsinger ausgesandt werden. Am 6. Januar, dem Festtag der Erscheinung des Herrn, machten sie sich in unseren drei Gemeinden auf den Weg, um Menschen zu besuchen, ihnen den Wunsch für Gottes Segen an die Türen zu schreiben und Geld zu sammeln, das in diesem Jahr für Projekte in Indonesien und weltweit bestimmt ist. Hierbei konnten Sie sehr viel sammeln: In Karlsdorf kamen 2.225 Euro zusammen, in Neuthard 2.100,08 und in Büchenau, wo noch jedes Haus besucht werden konnte, 2825,28. Ergänzt werden diese Beträge durch noch immer in den Büros eingehende Spenden. Allen Kindern und Jugendlichen sowie den Helfern, die sich bei der diesjährigen Aktion so engagiert eingebracht haben, einen herzlichen Dank, aber auch allen Spendern, die die Sternsinger wieder unterstützt haben.



Sternsinger Büchenau

Foto: SE KaNeBü

## Katholische Junge Gemeinde Büchenau

### Verpflegung Sternsinger 2023

Vielen Dank gilt auch dem Verpflegungsteam der Büchenauer KJG. Die Küchenchefinnen und Küchenchefs haben die Sternsinger, die hungrig von ihrer Aussendung zurückkamen, bestens versorgt!



Küchenchefs KJG

Foto: SE KaNeBü

## Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



### Gottesdienste

#### Freitag, 13. Januar,

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 17.30 Uhr: Checker-Gottesdienst 3 für die Erstkommunionkinder aus Untergrombach (PRef. Schnieders)

#### Samstag, 14. Januar,

**Obergrombach St. Martin:** 18.30 Uhr: Eucharistiefeier – Vorstellung der Erstkommunionkinder (Pfr. Fritz/ PRef. Schnieders)

#### Sonntag, 15. Januar,

**Heidelsheim St. Maria:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Vorstellung der Erstkommunionkinder (Pfr. Fritz/ PRef. Schnieders)

**Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael:** 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionsausteilung (WGF-Team)

#### Montag, 16. Januar,

**Heidelsheim St. Maria:** 17.30 Uhr: Checker-Gottesdienst 3 für die Erstkommunionkinder aus Heidelberg (PRef. Schnieders)



**Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz; 20 Uhr: Lobpreisgottesdienst (Team)

**Dienstag, 17. Januar,**

**Obergrombach St. Martin:** 17.30 Uhr: Checker-Gottesdienst 3 für die Erstkommunionkinder aus Obergrombach (PRef. Schnieders)

**Donnerstag, 19. Januar,**

**Heidelsheim St. Maria:** 19 Uhr: Taizégebet

## St. Sebastian Helmsheim

### FORUM älterwerden St. Sebastian Helmsheim

#### Bald beginnt die fünfte Jahreszeit

Wir treffen uns am **Dienstag, den 14. Februar** zu unserem lustigen Senioren-Nachmittag im Pfarrzentrum. Wir möchten Sie mit Geschichten und Ratespielen und einem Sketch zum Lachen und Schmunzeln bringen, aber auch zum Nachdenken.

„Jetzt kommen die lustigen Tage“ singen wir beim Fasching mit den Senioren, herzliche Einladung dazu. Lustige Sketche, Singen und Schunkeln und Überraschungen erwarten Sie.

Zur Stärkung gibt's vorher Kaffee und Kuchen und später ein Vesper. Beginn 15 Uhr. Sicher finden Sie noch eine Mütze oder einen Hut, bitte mitbringen. Man fühlt sich gleich viel unternehmungslustiger und ist gesprächiger. Wir dürfen ja jetzt wieder näher zusammenrücken! Bei Bedarf bitte den Fahrdienst anfordern unter (072 51) 57 52. K.St.

## St. Martin Obergrombach

### Forum älterwerden

#### Seniorenachmittag

Am Montag, den 16. Januar möchten wir Sie herzlich um 14.30 Uhr zu unserem Seniorenachmittag im Pfarrzentrum Obergrombach einladen. Zum Thema „Marokko – das Land der Berber“ hören wir einen interessanten Reisebericht von Theo Hardock.

Fahrdienst: Beate Mödinger, Tel. 31 56.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, Ihr Team vom FORUM älterwerden

#### Gymnastikgruppe sucht Verstärkung

Liebe Seniorinnen,

Montags von 14.30 bis 16.30 Uhr findet im Pfarrzentrum Obergrombach unser Gymnastikprogramm für Junggebliebene statt. Wir bewegen uns im Stehen und Sitzen, auch tänzerisch. Zwischendurch erholen wir uns mit lustigen Gedächtnisspielen oder Geschichten. Unsere Teilnehmer sind im Alter von ca. 70 bis ca. 90 Jahren.

Hätten Sie nicht Interesse, bei uns mitzumachen?

Kommen Sie doch einfach einmal vorbei und schnuppern bei uns herein.

Es freuen sich auf Sie

Anita Neuberth und Irmgard Zirm

### katholische Frauengemeinschaft Obergrombach

#### Nächstes Event

Ladies Valentine

Nach zweijähriger Pause können wir wieder feiern:

Liebe Frauen, merkt Euch den Dienstag, 14. Februar unbedingt vor. Im Pfarrzentrum erwartet Euch ab 20 Uhr ein buntes Programm. So viel schon mal vorab.

Weitere Infos folgen an dieser Stelle.

## St. Cosmas und Damian Untergrombach

### Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

#### Autoren-Lesungen in der Bücherei

Liebe Leserinnen und Leser, wir hoffen, Sie sind alle gut ins neue Jahr gestartet.

Die Bücherei hat nun seit **Dienstag, 10. Januar** wieder wie gewohnt **geöffnet**.

Für das neue Jahr haben wir bereits zwei sehr interessante Lesungen für Sie mit Autoren aus der Umgebung im Programm:



- Am **Donnerstag, 26. Januar** mit **Simone Schöning** aus Graben-Neudorf. Sie entführt uns in ihrem Roman „Im See der Himmel“ in den Winter 1944/45: Das Schicksal der 18-jährigen Maria, die in einem Ort nahe Bruchsal lebt, wird bestimmt von Krieg, Familie, Glauben und Verlust. ([www.helenmsand.de](http://www.helenmsand.de))
- Am **Donnerstag, 30. März** mit **Monika Huhn** (Untergrombach), Bianca Heidelberg (Menzingen) und Hermann Forschner (Neckarsulm): Mit ihnen erwartet uns ein kurzweiliger Abend mit Kriminalgeschichten und tierischen Gedichten. (<https://heilbronnerschreibtschaeter.jimdofree.com/>)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam

#### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr - Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr - jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr (nächster Samstag: 4. Februar) - Zum Schutz aller bitten wir Sie, weiterhin eine Maske in der Bücherei zu tragen.

Weitere Informationen finden Sie auch immer auf der Homepage der Kirchengemeinde: [www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische\\_buecherei\\_untergrombach.html](http://www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische_buecherei_untergrombach.html)

**Bei Fragen erreichbar:** per E-Mail: [buecherei-untergrombach@kath-bruchsal-michaelsberg.de](mailto:buecherei-untergrombach@kath-bruchsal-michaelsberg.de) / telefonisch: 01 51 / 15 72 13 45 (außerhalb der Öffnungszeiten bitte auf die Mailbox sprechen) / per Kontaktformular über unseren Online-Katalog [www.eopac.net/untergrombach/](http://www.eopac.net/untergrombach/) Neugierig geworden und noch nie bei uns gewesen? – Ganz einfach mal vorbeischaun.

Die Bücherei ist eine offene Einrichtung für alle Lesehungrigen, Spiel- und Hörbuchfreudigen, Zeitschriftenleser. Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos.

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Büchenauer Straße 23 in Untergrombach, Zugang durch das rote Tor.

## Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



### Gottesdienste

**Donnerstag, 12. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**Freitag, 13. Januar,**

**St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Stadtkirche:** 19.30 Uhr: Offener Gebetskreis mit Lobpreis, Rosenkranz u. Bibelteilen

**Samstag, 14. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

**Sonntag, 15. Januar,**

**St. Paulusheim:** 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Paul:** 10.30 Uhr: Hl. Messe VINZI-Abentueurgottesdienst

(Pfr. Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde  
**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

**Montag, 16. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz

**St. Paul:** 18.30 Uhr: Alltäglich Glauben

**Stadtkirche, Schönstattkapelle:** 17 Uhr: Rosenkranz

**Dienstag, 17. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(P. Dieudonné)

**Mittwoch, 18. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Donnerstag, 19. Januar,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(P. Dieudonné)

**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit NGL-Liedern, anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

## Soziales & Spirituelles

### Café St. Paul

#### Flüchtlingshilfe Café Paul dankt dem Stamm der Pfadfinder Christophorus

Café Paul wurde ein kaum benutztes Musterring-Bett ohne Makel und Kratzer zur Vermittlung an Flüchtlinge der Ukraine angeboten. Doch wer hilft beim Transport von Rußheim nach Bruchsal, wenn ein Helfer wegen Krankheit ausfällt? Innerhalb kurzer Zeit kam die Zusage zur Beförderung des Bettes von den Pfadfindern des Stammes Christophorus Bruchsal. Martin Petermann nahm seinen Bulli nebst Anhänger, und Max von den Pfadfindern half ihm bei der Abholung, dem Transport und Aufbau des Bettes in Bruchsal. Bei der unbürokratische Helfen trug zur großen Freude Olena bei, und das Team von Flüchtlingshilfe Café Paul weiß die Unterstützung sehr zu schätzen und dankt Martin und Max.

Die nächste Begegnung mit ukrainischen Flüchtlingen findet am **Sonntag, den 22. Januar ab 16 Uhr** im Pfarrzentrum St. Paul statt. (Elisabeth Storck)



Foto: Café St. Paul

## Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



### Gottesdienst

**Sonntag, 15.01.;** 10 Uhr: **Hybrid-Gottesdienst** mit Musikteam und Predigt von Lukas Heinrich. Parallel Kindergottesdienste. Die Teens haben während der Predigt ihr eigenes Treffen, genannt „T4C“. Gäste sind herzlich willkommen.

Der Link zur **Livestreamübertragung** bzw. zum Youtubekanal ist auf der Startseite der Gemeindehomepage zu finden.

### Termine:

Donnerstag, 12.01.;; 17 - 18.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Freitag, 13.01.;; 20 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Dienstag, 17.01.;; 9 - 10.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Dienstag, 17.01.;; 9.30 - 10.30 Uhr: „Eltern-Kind-Treff“ mit Kindern von 0-3 Jahren

**Dienstag, 17.01.;; 19 Uhr: „Sport mit Spaß“ –**

Anmeldungen: sport@feg-bruchsal.de

In der „**Starthilfe**“ bieten wir zusammen mit der Stadtmission **diens-tags bis freitags**, jeweils von 12 - 17 Uhr eine Schulkinderbetreuung an. Dazu gehört ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

**Hauskreise** unter der Woche – Info unter hauskreis@feg-bruchsal.de  
FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

**Kontakt:** Gemeindebüro Tel. (072 51) 127 37

**E-Mail:** pastor@feg-bruchsal.de

**Homepage:** www.feg-bruchsal.de

## Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.



### im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

**Freitag, 13. Januar**

**15-18 Uhr:** Winter Spiel Spaß

**19.30 Uhr:** Gebetsabend zur Allianzgebetswoche

**Samstag, 14. Januar**

**19.30 Uhr:** SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

**Sonntag, 15. Januar**

**10 Uhr:** Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.

**10.30 Uhr** Er-lebt Gottesdienst mit Michael Piertzik zum Thema: „Berufen zum Abenteuer“, im Gemeindehaus in der Pfälzer Straße 15 a in Heildelheim.

Für Eltern mit Baby/Kleinkind gibt es ein Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.

Zusätzlich wird der Gottesdienst gestreamt!

**Montag, 16. Januar**

**8.15 Uhr:** Gebetskreis

**20 Uhr:** Bibeltreff

**Dienstag, 17. Januar**

**19.30 Uhr:** Gebetskreis

**17.30 Uhr:** Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (1. Klasse bis 13 Jahre)

**Mittwoch, 18. Januar**

**10 Uhr:** Frauenevent

**Freitag, 20. Januar**

**15 Uhr:** Generation plus: „Wir starten ins neue Jahr 2023“

### Weitere Termine Winter Spiel Spaß:

27.01., 10.02., 24.02., 10.03.

Herzlich willkommen sind uns alle Kinder von 0-6 Jahren mit Begleitpersonen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer.

### Christliche Gemeinde Heildelheim, Starthilfe Bruchsal und FeG Bruchsal

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die durch ihren Kauf unserer Artikel oder durch eine Spende unsere Aktion auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt unterstützt haben.

Mit dem Erlös helfen wir der Starthilfe Bruchsal, der Jugendarbeit unserer Gemeinden und Menschen in Burundi.

Danke an allen tatkräftigen Helfer, die durch Gebasteltes, Marmeladen, Gebackenes, durch ihren Dienst in der Hütte und durch Gebet zu einem guten Gelingen beigetragen haben.

Das Weihnachtsmarktteam

Sophia, Tobit, Deborah und Hannelore

Weitere Infos unter:

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.

(im Liebenzeller Gemeinschaftsverband),

Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildelheim.de oder

www.erlebt-bruchsal.de

## Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



### Internationale Gemeinde Bruchsal

Auf Deutsch, Spanisch, Farsi, Arabisch und Englisch

Sonntag, 16.30 Uhr.

Adresse: Talstraße 6, 76646 Bruchsal

Kontakte: micha.luedemann@lgv.org, cristian.beltran@lgv.org

### Starthilfe

Dienstag bis Freitag 12 Uhr bis 17 Uhr

Betreuung für Grundschulkind am Nachmittag. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Weitere Infos: www.starthilfe-bruchsal.de

Kontakt: +49 1573 5 62 95 86

### Sprachcafé

Wir möchten Frauen helfen Deutsch zu lernen und in Deutschland anzukommen

Dienstags von 9.30-11 Uhr, Donnerstags von 17- 18.30 Uhr mit Kinderbetreuung.

Weitere Infos: www.starthilfe-bruchsal.de

Kontakt: +49 1575 322 81 49

### Kidsclub International

Donnerstag von 17 Uhr bis 18.30 Uhr

Ein Angebot für Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren:

Spiele – singen – geschichten – spaß-workshops

## Neuapostolische Kirche Bruchsal



**Samstag, 14. Januar, 10 Uhr**

Religions- und Konfirmandenunterricht

**Sonntag, 15. Januar, 9.30 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Christus – das Haupt der Kirche“

Bibelwort aus Kol 1,18: Und er ist das Haupt des Leibes, nämlich der Gemeinde. Er ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, auf dass er in allem der Erste sei.

Zur gleichen Zeit sind die Kinder zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.



**Dienstag, 17. Januar, 20 Uhr**

Chorprobe

**Mittwoch, 18. Januar, 20 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Christus ist gegenwärtig in seinem Wort“

Bibelwort aus Joh 8,51: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hält, der wird den Tod nicht sehen in Ewigkeit.

Homepage: nak-bruchsal.de /

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

## Glaubensgemeinschaften

### Jehovas Zeugen in Bruchsal

**Programm für die Zusammenkünfte 15. bis 20. Januar**

Zusammenkünfte am Wochenende

**Versammlung Bruchsal-Süd:** Sonntag, 15. Januar, 10 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Warum sich von der Bibel leiten lassen?“

Bibelstudium anhand des Artikels: „Mit Jehovas Hilfe durchhalten, ohne die Freude zu verlieren“

**Versammlung Bruchsal-Nord:** Sonntag, 15. Januar, 18 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Kein Teil der Welt‘ sein – so wie Christus“

Bibelstudium anhand des Artikels: „Mit Jehovas Hilfe durchhalten, ohne die Freude zu verlieren“

Zusammenkünfte unter der Woche

**Versammlung Bruchsal-Nord:** Donnerstag, 19. Januar, 19 Uhr**Versammlung Bruchsal-Süd:** Freitag, 20. Januar, 19 Uhr

Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: „Die Bibel – ein Buch der Tatsachen“

„Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus 1. Chronika Kapitel 1 bis 3

Bibellesung aus 1. Chronika 1, 43-54

Uns im Dienst verbessern

Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

Unser Leben als Christ

„Stärke dein Vertrauen in Gottes Wort“

Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Wie du Jehova zeigen kannst, dass du ihn liebst“

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Tel. (072 51) 89 991 angefragt werden.

Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

### Kirche für Bruchsal



... GOTT beim Wort nehmen!

**Donnerstag, 22. Dezember**

17 Uhr: Jungschar (8 bis 13 Jahre)

**Freitag, 23. Dezember**

19 Uhr: Jugend (14 bis 25 Jahren)

**Samstag, 24. Dezember**

16.30 Uhr: Heiligabend-Gottesdienst mit Daniel Krug. Thema: Hoffnungslos – Hoffnungsvoll.

Wir öffnen unsere Türen bereits um 16 Uhr und laden Dich ein, gemeinsam diesen besonderen Abend mit einem kleinen Imbiss mit uns zu beginnen! Herzlich willkommen!

Bist du an uns interessiert?

Gerne kannst du dich auf [www.kf-bruchsal.de](http://www.kf-bruchsal.de) näher informieren.

Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

### Neuapostolische Kirche Heidelberg

**Veranstaltungen****Samstag, 14. Januar, 10 Uhr**

Religions- und Konfirmandenunterricht in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

**Sonntag, 15. Januar, 9.30 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Christus – das Haupt der Kirche“

Bibelwort aus Kol 1,18: Und er ist das Haupt des Leibes, nämlich der Gemeinde. Er ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, auf dass er in allem der Erste sei.

Zur gleichen Zeit sind die Kinder zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

**Dienstag, 17. Januar, 20 Uhr**

Chorprobe in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

**Mittwoch, 18. Januar, 20 Uhr**

Gottesdienst in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Homepage: [nak-bruchsal-heidelberg.de /](http://nak-bruchsal-heidelberg.de/)

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

## Aus den Kindergärten

### Katholischer Kindergarten St. Elisabeth

**Der Nikolaus kam zu uns in den Kindergarten.**

Die Kinder versammelten sich alle zusammen im Hof und warteten gespannt auf den Nikolaus. Sie begrüßten ihn mit dem Lied: Sei begrüßt lieber Nikolaus, und freuten sich darauf mit dem Bischof Nikolaus seinen Namenstag zu feiern.

Die Riesen führten ein Klatschspiel für den Nikolaus auf. Danach verteilte er die Säcke an die kleinen Schlingel und an die kleinen Strolche. Auch für die Wirbelwinde, die Naseweise und die Rasselnde hatte er einen Sack dabei.

Die Kinder bedankten sich bei Nikolaus, dass er wieder ihre Nikolaussocken gefüllt hatte und führten alle zusammen noch ein Fingerspiel vor.

Danach musste der Nikolaus leider schon weiter zu anderen Kinder. Zum Abschied sangen die Kinder noch das Lied: Lasst uns froh und munter sein.



Nikolaus

Foto: Kita St. Elisabeth

## Die Pressestelle der Stadt

## Bruchsal erreichen Sie unter

**07251/79-338****oder [pressestelle@bruchsal.de](mailto:pressestelle@bruchsal.de)**

## Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM  
HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

## Kernstadt Bruchsal

## Vereinsnachrichten

### Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



#### Angebote im Januar

Leben dauert bis zum Schluss

#### Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranke am Lebensende und deren Angehörige

Wir begleiten Sie zu Hause, in der Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder bei der

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V.

#### Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung

#### Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe (bis 65 Jahre)

Montag, 16. Januar von 19 bis 21 Uhr,

Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Wir bitten um Anmeldung.

#### TrauerCafé

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Freitag, 20. Januar von 16 bis 18 Uhr,

Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Wir bitten um Anmeldung.

#### Anmeldungen, Informationen und Anfragen unter Telefon: (072 51) 320 40 10 oder per Mail an: [bruchsal@hospizgruppe.de](mailto:bruchsal@hospizgruppe.de)

Die Ambulante Hospizgruppe ist eine Regionalgruppe der Internationalen Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand e.V. (IGSL-Hospiz), einer der größten Dachorganisationen der Hospizbewegung in Deutschland.

Spendenkonto:

Volksbank Bruchsal-Bretten IBAN: DE87 6639 1200 0000 1311 30

### Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Bruchsal/Weingarten



#### Kursleiter/Trainer (m/w/d) für Aquacycling und Wassergymnastik gesucht

Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen Kursleiter/Trainer (m/w/d) für Aquacycling und Wassergymnastik.

- Vergütung auf Honorarbasis
- Wöchentlich freitagabends

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre E-Mail an

[b.gass@rheuma-liga-bw.de](mailto:b.gass@rheuma-liga-bw.de).

### 1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



#### Starker Saisonauftakt

Die 30. Saarland Ladys Open sind traditionell die Saisoneroöffnung für den weiblichen Ringkampsport. Mit 226 Starterinnen aus 80 Vereinen aus dem gesamten Bundesgebiet sowie aus Frankreich, Niederlande und der Schweiz konnte eine neue Rekordteilnehmerzahl mit hervorragenden Starterfeldern erzielt werden. Für den ASV gingen **Jeva Widmann, Annya Berejea** und **Vanessa Pipper** auf die Matte.

Jeva stand nach 2 Schuliersiegen und einer Schulterniederlage im kleinen Finale der weiblichen Schüler bis 35 kg. Dieses gewann sie per Schulterfall und sicherte sich Platz 3 von 8 Teilnehmern. Annya kämpfte in der B-Jugend bis 52 kg mit neun anderen. Nach einem Schuliersieg zum Auftakt gegen ihre Viernheimer Gegnerin musste sie gegen eine Berlinerin eine knappe 0:5-Punktniederlage hinnehmen. Im Anschluss lief es rund und mit 2 weiteren Siegen stand sie ebenfalls im Finale um Platz 3. Nach 4 starken Kampfminuten setzte sie sich mit 6:3 Punkten gegen eine Schweizerin durch.

Auch Vanessa kam in ein Finale (B-Jugend/47 kg) und gewann dieses vorzeitig. Mit Platz 5 in der 12 Teilnehmer starken Klasse konnte sie ein tolles Ergebnis erzielen und trotzte als Einzige der späteren Siegerin Ronja Berndt mit 2:2 ein ausgeglichenes Ergebnis ab, wurde aber leider wegen der letzten Wertung zur Verliererin erklärt. Mit einem Schuliersieg und einer Punktniederlage war sie in dieses Finale eingezogen. Alle Finals gewonnen, darauf waren die Trainer **Andreas** und **Mareike Stricker** stolz und jetzt startet die Vorbereitung auf die Baden-Württembergischen Meisterschaften am 5. Februar in Weingarten.



Teilnehmer, Trainer und Betreuer, vorne Jeva, Annya und Vanessa

Foto: N. Pipper

#### Drei-Königs-Schlachtfest

Bei milder Witterung fand eine stattliche Anzahl von Besuchern den Weg zur ASV-Halle und erlebten einige schöne Stunden bei Kesselfleisch, Bratwürsten und Schupfnudeln. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern, Helfern und Spendern, die zum Erfolg beitrugen und auch 2024 soll es wieder heißen, am Dreikönigstag geht's zum ASV.

### Bonsaiarbeitskreis Bruchsal

#### Ein ereignisreiches Jahr liegt vor uns

Liebe Bonsaifreunde aus nah und fern, liebe Mitglieder, euch allen wünsche ich noch ein gutes Jahr 2023, vor allem aber Gesundheit.

Beim ersten Arbeitstreffen am 8. Januar 2023 wurde es greifbar: Das im vergangenen Jahr erstellte Programm für die Jahre 2023 und 2024 ist gestartet.

Das Jahr 2023 wird mit verschiedenen Höhepunkten für den Bonsai-Arbeitskreis Bruchsal das ambitionierteste und interessanteste Jahr in seiner Geschichte. Hier eine kurze Übersicht über die geplanten Aktivitäten:

**Workshop April:** Beim ersten Treffen vergangenen Sonntag fanden 24 Wacholder ihre neuen Besitzer. Diese zwölf Jahre alten Jungpflanzen wurden gemeinsam bestellt. Sie werden im April im ersten ganztägigen Workshop des Arbeitskreises durch ihre neuen Besitzer die erste Grundgestaltung erhalten.

**Öffentliche Ausstellung:** Am 14. Mai werden wir erstmalig eine eigene Ausstellung für unsere Bonsai-bäume durchführen. Veranstaltungsort ist die Festhalle in Büchenau. Die Ausstellung steht unter dem Motto: „Bonsai für alle“ und wird die ganze Bandbreite von Pflanzen vom ungestalteten Rohling bis zum Premiumbaum zeigen.

**Ausgrabung Eiben:** Ebenfalls im April werden wir mit dem kompletten Arbeitskreis ca. 25 Jahre alte Eiben ausgraben, die bisher als Busch auf dem freien Feld eines Mitgliedes gewachsen sind. Die Pflanzen haben dann zwölf Monate Schonzeit, um sich in dem neuen Umfeld zu akklimatisieren. Im April 2024 werden wir in einem weiteren Workshop dann die erste Gestaltung dieser Pflanzen vornehmen. **August:** kleine Ausstellung beim OWG-Verein in Bruchsal.



**Zweiter Workshop:** Zum Jahresabschluss 2023 werden die Mitglieder in einem zweiten Eintagesworkshop im November eigene Pflanzen bearbeiten, die bereits gestaltet sind, aber noch nicht das Premi-level erreicht haben.

Die qualitative Verbesserung unserer Pflanzen und die Vermittlung von Fachwissen an alle Mitglieder sind die obersten Prioritäten für die nächsten Jahre. Deshalb gibt es auch für das Jahr 2024 bereits einen konkreten Plan, mit welchen Aktivitäten wir diese Entwicklungen weiter forcieren wollen.

Es ist begeisternd, mit welchem Elan und Spaß sowohl neue als auch langjährige Mitglieder des Arbeitskreises seit dem Sommer 2022 diesen neuen Weg gemeinsam beschreiten.



Ulme, Alter ca. 35 Jahre

Foto: Norbert Schäffner

Das nächste Arbeitstreffen findet statt am **Sonntag, den 19. Februar, von 9:30 bis 12:30 Uhr.**

Zieladresse: **Altenbürgzentrum 2, 76689 Karlsdorf-Neuthard.**

An Bonsai Interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

Norbert Schäffner

## BR-HOPE e.V.



### Gott lässt mit sich reden!

**Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten und du sollst mich preisen. Psalm 50,15**

BR Hope wünscht seinen Gästen ein gesegnetes neues Jahr 2023. Wir beten, dass sie den Zuspruch von Psalm 50 in diesem Jahr selbst erleben dürfen. Denn: Gott lässt mit sich reden. Das dürfen wir immer wieder im Gebet und bei Gebetserhörungen erfahren.

In unserem Gebetsraum bieten wir Ihnen die Möglichkeit, mit Gott in Kontakt zu treten. Sei es in der Stille an unseren Gebetsstationen, oder lassen Sie unsere Gebetsteams für sich beten! Im Heilungsgebet besteht die Möglichkeit, ganz persönlich Heilung von Gott zu empfangen.

Folgende Termine bieten wir regelmäßig an:

- **Heilungsgebet/Gebetsteams:**  
**dienstags 19 bis 21 Uhr, samstags 10 bis 12 Uhr**
- **Gebetsstationen:**  
**montags 17 bis 18.30 Uhr, donnerstags 15 bis 17 Uhr**

Schauen Sie zu den o.g. Öffnungszeiten herein oder vereinbaren Sie einen individuellen Termin mit uns!

BR-HOPE e.V. – Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25 in Bruchsal

**Be our hope! – [www.br-hope.de](http://www.br-hope.de) – [info@br-hope.de](mailto:info@br-hope.de)**

## 1. Bruchsaler Budo Club



### Aikido Silvester-Lehrgang bei uns

Dieses Jahr fand beim 1. BBC wieder an drei Tagen der traditionelle Silvester-Lehrgang im Aikido statt. An diesen Tagen konnte unter Anleitung verschiedener Trainer die Bandbreite des Aikido trainiert werden. Ein gelungenes Highlight zum Jahresabschluss für zahlreiche Teilnehmende.



Silvester-Lehrgang Aikido

Foto: Rüdiger Hefner

## Caritasverband Bruchsal



### Herzlichen Dank an alle Tafel-Unterstützer

Die beiden Leiter Oliver Frowerk und Dennis Stahn möchten allen Spender/-innen, Unterstützer/-innen und Ehrenamtlichen für die großartigen Geld- und Sachspenden sowie den Einsatz in den insgesamt sechs Tafeln im nördlichen Landkreis Karlsruhe herzlich danken! Dank ihrer Unterstützung können Lebensmittel gerettet, vor allem aber unzählige Bedürftige mit Lebensmitteln, Kleidung und Haushaltswaren versorgt werden.

Das Tafel-Team wünscht allen ein frohes neues Jahr!

### Nicolas Zippelius MdB zum Gespräch bei der Tafel Bruchsal

Kürzlich fand ein Austausch mit Nicolas Zippelius MdB, der Caritas-Vorstandsvorsitzenden Sabina Stemann-Fuchs, mit dem Fachbereichsleiter Arbeit Martin Kehrnhahn und dem Tafelleiter Oliver Frowerk in der Tafel Bruchsal statt. Grund dafür waren die vom Bund geplanten Kürzungen im Eingliederungstitel des SGB II §16i. Von Seiten des Caritasverbands Bruchsal bedeute solch eine Kürzung erhebliche Einbußen an Betreuungszeit der Klienten. „Es gibt Menschen in unserem System, die den Anforderungen des regulären Arbeitsmarktes nicht sofort standhalten können, diese brauchen unsere Betreuung, sonst würde der Mensch einfach runterfallen“, so Martin Kehrnhahn, Fachbereichsleiter der Abteilung Arbeit des Caritasverbands Bruchsal. Für die Organisation der Tafel Bruchsal hieße eine Kürzung des Eingliederungstitels ein Wegbrechen von 3-4 Mitarbeitenden. „Wir brauchen diese Menschen in unserem Team, wir sind auf ihre Hilfe angewiesen, außerdem möchten wir sie integrieren und ihnen Hilfestellung geben“, so Oliver Frowerk Leiter der Tafel Bruchsal. Herr Zippelius nahm die Eindrücke des Gesprächs äußerst konstruktiv entgegen. Er bestätigte, dass von politischer Seite beschlossene Regelungen in persönlichen Fällen äußerst prekäre Auswirkungen haben können, welche im ersten Blick nicht erkenntlich sind und die es aufzuklären und zu beachten gilt. „Wir müssen für sozial schwächere Menschen Gehör finden, wir möchten ihnen ein Gesicht geben und uns für sie einsetzen“, so Vorstandsvorsitzende Stemann-Fuchs. Herr Zippelius versprach sich diesem Sachverhalt anzunehmen und mit dem Caritasverband Bruchsal in Kontakt zu bleiben. Im Anschluss des Gesprächs bedankt sich Vorstandsvorsitzende Frau Stemann-Fuchs im Namen des gesamten Caritasverbandes abermals aufrichtig für das Kommen, die Nähe am Menschen und den zugesprochenen Beistand von Herrn Zippelius MdB.



(v.l.) Nicolas Zippelius MdB, Fachbereichsleiter Arbeit Martin Kehrnhahn, Tafelleiter Oliver Frowerk und Vorstandsvorsitzende des Caritasverbandes Sabina Stemann-Fuchs im Austausch über die Auswirkung der vom Bund geplanten Kürzungen im Eingliederungstitel des SGB II §16i

Foto: CV

## Chorgemeinschaft LYRA Bruchsal

### Weihnachtsfeier der Chorgemeinschaft Lyra

Im Rahmen der feierlichen Weihnachtsfeier wurde Rolf Hettmannsperger für die jahrzehntelange Vereinsarbeit gedankt und ihm die Ehrenurkunde und die Mozartplakette überreicht.



Foto: Frau Hübner

### Abschlussfeier mit Ehrungen bei der Chorgemeinschaft Lyra

„Ich freue mich, dass wir nach drei Jahren wieder ohne Einschränkungen zusammenkommen können.“ So begrüßte der neu ins Amt gekommene Vorsitzende der Chorgemeinschaft Lyra, Günter Herhoffer, die Sängerinnen und Sänger im Pfarrsaal St. Paul. Die letzten drei Jahre, so der Vorsitzende, hätten dem Verein viel abverlangt, bezüglich der Probenorganisation aber auch finanziell. Obendrein musste ein Dirigentenwechsel bewerkstelligt werden. Zum Glück wurde mit Frank Christian Aranowski ein Leiter gewonnen, der nicht nur das nötige Fachwissen, sondern auch die Geduld mitbringt, den Chor zu fördern und zu fordern. Stimmungsvoll wurde es, als Weihnachtslieder erklangen. Mit weihnachtlichen Weisen auf der „Veeh-Harfe“ gespielt, bereicherte die Gruppe „Veehn’Klang“ die Feier. Warum das Christkind lächeln musste, erzählte Christa Haferkamp mit einem Gedicht von Heinrich Waggenerl. Der festliche Rahmen war bestens geeignet, um langjährige Mitglieder zu ehren. Im Namen des Deutschen, des Badischen und des Bruchsaler Chorverbandes freute sich der Präsident des Bruchsaler Chorverbandes Emil Zimmermann, Rolf Hettmannsperger, den langjährigen Motor und das Gesicht der Lyra Bruchsal besonders zu ehren. Für sein 52-jähriges Engagement in der Vorstandschaft und Verwaltung und sein außergewöhnliches vorbildhaftes Wirken für den Gesang zeichnete ihn der Präsident mit der Mozartmedaille aus, der höchsten Ehrung, die der Bruchsaler Chorverband zu vergeben hat. Für 60 Jahre aktives Singen erhielten Rolf Hettmannsperger und Wolfgang Gehring die Goldene Ehrennadel. Günter Herhoffer oblag es, die Vereinsehrungen vorzunehmen. Für 25 Jahre aktives Singen wurden Heinz Gebhard, Margarete Mathias und Rosalinde Saftschek ausgezeichnet.

Für 25 Jahre fördernde Mitgliedschaft wurden geehrt: Hellmut Hieke, Ulrich Klumpp, Ernst Liebold, Rita Lieb, Irmgard Pfund und Monika Rausch, für 40 Jahre Alfred Becker, für 50 Jahre Peter Böser und Jochen Klingelhöfer, für 60 Jahre Wilfried Hettmannsperger und für 70 Jahre Karlheinz Völkle. (hüb)



Sie erhielten die Ehrungen vom Badischen und Deutschen Chorverband  
Foto: Hübner

Nachdem die Spielerinnen der 1. Damenmannschaft auf Tabellenplatz 6 der Landesliga überwinteren, schaffte es die 2. Damenmannschaft leider nur auf den 7. Tabellenplatz der Bezirksklasse.

Aber dies soll sich nun ändern! Beide Teams kämpfen bereits am Samstag, den 21. Januar um jeweils wichtige Punkte in ihren Ligen. Während die 1. Damenmannschaft am 21. Januar ab 14 Uhr in der Bahnhalle (Alter Güterbahnhof 28) in Bruchsal gegen die Mannschaften aus Eppingen und Mannheim (SSV MA-Vogelstand 2) ihr erstes Heimspiel des Jahres 2023 bestreitet, dürfen die Mädels der **Damen 2 bei ihrem Auswärtsspiel bei der SG Ketsch-Brühl 2 ab 15 Uhr in der Marion-Dönhoff-Realschule in Brühl** um ihre Punkte kämpfen.

Damit der Neujahrsvorsatz erfolgreich ist und die 3 Punkte zur Tabellenverbesserung in Bruchsal bleiben, brauchen die Volleyballerinnen Ihre Unterstützung. Seien Sie Bestandteil des Erfolges. Die Spielerinnen freuen sich auf Sie.

Ihre Volleyballerinnen der SG DJK/TSG Bruchsal



2. Damenmannschaft

Foto: Sarah Köhler

### DLRG Bruchsal e.V.



#### Erste-Hilfe Kurs am 4. Februar

Am 4. Februar bieten wir von 9 bis 17 Uhr einen Erste-Hilfe-Kurs in unserer Wache in der Moltkestr. 17a in Bruchsal an. Der Erste-Hilfe-Kurs umfasst die grundlegenden Hilfsmaßnahmen für Ersthelfer/-innen und ist nicht nur auf Unfälle im Straßenverkehr ausgerichtet. Der Kurs richtet sich damit an alle interessierten Bürger:innen. Die Kursgebühr beträgt 40 €.

Unsere Kurse sind nach DGUV 304-001 zertifiziert und können somit u.a. als Nachweis für die Fahrschul Ausbildung oder den Rettungsschwimmpass verwendet werden. Dabei ist die Ortsgruppe Bruchsal e.V. über den DLRG Bezirk Karlsruhe e.V. zertifiziert.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage: [www.bruchsal.dlrg.de](http://www.bruchsal.dlrg.de), wenn unter Kurse und Sicherheit beim Punkt Lehrgänge der entsprechende Kurs ausgewählt wird.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.



Foto: DLRG Bruchsal

### DJK Bruchsal e.V.



#### Nach Silvester ist vor dem nächsten Spieltag

Alle Spielerinnen der SG DJK/TSG Bruchsal wünschen Ihnen ein gesundes und frohes Jahr 2023.

Die Volleyballerinnen der SG sind gut in das Jahr 2023 gestartet. Die Vorsätze sind klar definiert und bekannt: Es darf und muss wieder sportlich erfolgreicher werden als im Jahr 2022.

### EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



#### Bildungsort Weltladen – für Bruchsal und Umland

Im Jahr 2022 waren erfreulich mehr Schulklassen zur Bildung für nachhaltige Entwicklung bei den Ehrenamtlichen des Vereins. Für Anfang 2023 haben wir schon erste Anfragen von Schulen aus Bruchsal und Umgebung. Auch für Vereine, Jugendgruppen und Erwachsenengruppen sind Bildungsveranstaltungen möglich.



Besuchen Sie uns gerne zu den aktuellen Öffnungszeiten oder nehmen Sie via E-Mail Kontakt auf, wenn Sie einen interessanten Workshop z.B. über Kakao/Schokolade oder die „Lieferkette der Jeans“ buchen wollen. Weitere Themen sind in Vorbereitung.

**Weltladen Bruchsal, Kübelmarkt 6, geöffnet Di – Fr: 9 bis 18 Uhr; Sa: 9 bis – 13 Uhr**

Ladetelefon: 072 51 392 69 60

www.weltladen-bruchsal.de, info@weltladen-bruchsal.de

Instagram: @weltladen\_bruchsal, facebook: weltladenbruchsal



Passend zur Altersgruppe werden Bildungsveranstaltungen abwechslungsreich gestaltet

Foto: (Seitz/Ubstadt)

## Fachstelle Sucht



Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Interessierten. Auch Kinder aus suchtbelasteten Familien erhalten Unterstützung.

**Wir sind für Sie da!** Ihr bwlv-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

**Wir beraten und behandeln.**

**Wir stehen unter Schweigepflicht.**

**Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym.**

**Rufen Sie uns an.**

bwlv Fachstelle Sucht  
 Hildastr. 1, 76646 Bruchsal  
 Tel.: (07 251) 93 23 84-0  
 Fax: (07 251) /93 23 84-99  
 E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

### Am Anfang wollte ich doch nur meinen Führerschein

Suchtmittelfreies Leben vor Ort in Philippsburg  
„Ich wollte einfach nicht alleine sein“, berichtet ein Teilnehmer der Selbsthilfegruppe in Philippsburg. Diese trifft sich wöchentlich vor Ort im Vereinsheim der Narrenzunft „Die Geesen“ in Philippsburg. Die Motivation der verschiedenen Gruppenteilnehmer, in eine Selbsthilfegruppe zu gehen, ist sehr unterschiedlich. Die Suche nach einer zweiten, selbstgewählten Familie, das Treffen von

Gleichgesinnten, bei denen man offen über seine Sucht sprechen kann, ohne sich erklären zu müssen oder weil es Vorteile bei der Wiedererlangung des Führerscheins hat, können Gründe für den Besuch einer Selbsthilfegruppe sein. Doch eigentlich steht im Mittelpunkt ein suchtmittelfreies Leben. Die meisten Teilnehmer kommen nach einer Therapie, mit deren Hilfe sie es geschafft haben, suchtmittelfrei zu werden. Es ist aber jeder willkommen, auch Menschen die aktuell noch konsumieren, betonen die Gruppenleiter.

Die ersten Eindrücke sind sehr verschieden. Die Gruppenteilnehmer berichten, der erste Schritt sei der schwerste gewesen. Viele brauchen mehrere Anläufe, um sich zu überwinden, mit fremden Menschen über ihre Probleme zu sprechen.

Die Themenvielfalt ist groß. Mal geht es um den Arbeitsplatz, um die Familie, um die Gartenarbeit oder die Hundeerziehung. Doch am Ende der Stunde kommt die Gruppe immer auf das Kernthema Sucht zurück, und alle gehen mit dem Gefühl nach Hause, nicht alleine zu sein.

Die Termine der Treffen erfahren Sie unter bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel. (0 72 51) 9 32 38 4-0 oder fs-bruchsal@bw-lv.de.

## Förderverein Stadtbibliothek



### Erfolgreiche Kauf-mich-Aktion mit dem örtlichen Buchhandel

Auch die diesjährige Kauf-mich-Aktion mit allen vier Bruchsaler Buchhandlungen war überaus erfolgreich. Bruchsaler Bürgerinnen und Bürger spendeten knapp 100 Medien im Wert von 1.700 Euro an die Stadtbibliothek. Dabei handelte es sich um Bücher, Hörbücher

und Spiele, die die Stadtbibliothek gerne in ihrem Bestand gehabt hätte. Mit Beginn der Frankfurter Buchwoche standen die gewünschten Titel in den Bruchsaler Buchhandlungen zum Kauf. Innerhalb von vier Wochen wurden diese Titel gekauft und damit gespendet. Alle Spenderinnen und Spender haben die Möglichkeit, als Erste dieses Medium auszuleihen und auch eine Spendenbescheinigung zu erhalten.

Der Förderverein bedankt sich sehr herzlich bei allen, die zum großen Erfolg der diesjährigen Kauf-mich-Aktion beigetragen haben!



Regina Riegger-Trenkle, Petra Droll, Ingrid Eßwein

Foto: Harald Eßwein

## Golfclub Bruchsal



### Golfclub Bruchsal e.V. wünscht ein frohes neues Jahr

Wir hoffen, Sie hatten eine schöne Weihnachtszeit und einen super Start ins Jahr 2023.

Ab dem 17. Januar freuen wir uns darauf, Sie wieder persönlich im Golfclub begrüßen zu dürfen.

Ihr Golfclub Bruchsal-Team



Foto: Golfclub Bruchsal

## Große Karnevalsgesellschaft



### Kartenvorverkauf für die Große Prunksitzung

Nach zwei Jahren Zwangspause freuen wir uns sehr, die Narrenschar am 18. Februar wieder zur Großen Prunksitzung im Bürgerzentrum einzuladen. Die Gardemädels trainieren fleißig, etliche andere Programmpunkte sind in der Planung – es wird ein bombastischer Abend werden.

Wer dabei sein möchte, kann bis zum 21. Januar u. a. per E-Mail unter vettermann@t-online.de Karten vorbestellen. Diese sind dann am 22. Januar zwischen 13 und 15 Uhr im Graf-Kuno-Museum abzuholen. Nicht abgeholte Karten müssen im Touristcenter der Stadt Bruchsal zuzüglich einer Vorverkaufsgebühr abgeholt werden. Dort findet ab dem 23. Januar auch der freie Verkauf der Restkarten statt. Also seid lieber schnell und freut Euch auf einen tollen närrischen, kurzweiligen und lustigen Abend – wir sind bereit!

### Graf Kuno-Garde belegt 1. Platz



Graf Kuno-Garde mit Trainerinnen

Foto: GroKaGe Bruchsal e.V.

Die neue und hoffentlich „ganz normale“ Kampagne 2022/2023 nimmt so langsam Fahrt auf, bei den Trainings der Gardemädchen der GroKaGe erfolgt noch der letzte Feinschliff. So konnte sich die

Graf Kuno-Garde bei dem Gardeball der KaGe Narhalla Philippsburg am 6. Januar mit anderen Garden messen und hat einen fulminanten und verdienten 1. Platz erntet. Wir gratulieren den Tänzerinnen und dem Trainerteam ganz herzlich zu diesem tollen Ergebnis und sind sehr stolz auf Euch!

## Imkerverein Bruchsal e.V.

### Kooperatives Engagement für einen sozialen Zweck – Imkerverein Bruchsal auf dem Weihnachtsmarkt

Gemeinsam mit der Werkstätte der Lebenshilfe bestückte der Imkerverein Bruchsal kurz vor Heiligabend erstmals eine gemeinnützige Bude auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt. Die dargebotene Honigvielfalt ließ so manchen Passanten erstaunen, handelte es sich doch durchweg um Honig aus der Region. Für jeden Geschmack war etwas Passendes dabei – vom cremigen Blütenhonig, der garantiert nicht durch das



Kooperation auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt Foto: Bauer

Brot tropft, bis zum flüssigen Tannenhonig, der nicht ganz so süß schmeckt, konnte die Produktpalette überzeugen. Neben den unterschiedlichen Honigsorten hatten die Imkerinnen und Imker noch Met, Wachstücher und Seifen im Sortiment. Das Angebot überzeugte zahlreiche Passanten, sodass sich interessante Gespräche ergaben und viele Produkte die Besitzer wechselten. Um auf die Notwendigkeit des Insektenschutzes aufmerksam zu machen, hielten die Mitglieder des Imkervereins Broschüren parat und wer sich gleich aktiv mit der Verbesserung des bienenfreundlichen Blühpflanzenangebots beschäftigen wollte, durfte sich aus einer großen Auswahl an Samenutüchen etwas für den heimischen Garten oder den Balkonkasten aussuchen.

Insektenhotels und Nistkästen konnte man gleich bei engagierten Verkäufern der Lebenshilfe Bruchsal erwerben. In den Werkstätten waren außerdem unterschiedliche Weihnachtsdekorationen aus Holz angefertigt und schicke Taschen aus recycelten Planen genäht worden, die ebenfalls guten Absatz fanden.

Die tolle Stimmung in und vor der gemeinnützigen Bude, sowie der beachtliche Erlös, der nun einem gemeinnützigen Zweck im Bruchsaler Stadtgebiet zufließen wird, lassen das Fazit zu, dass diese Premiere gelungen ist und einer Wiederholung in der nächsten Weihnachtszeit nichts im Wege steht. Herzlichen Dank an alle, die durch großzügige Honigspenden und durch ihren Einsatz auf dem Weihnachtsmarkt zu diesem Erfolg beigetragen haben.

(K.Ex)

## Kanuverein Bruchsal

### Erstes Kentertraining am 14. Januar, um 18.30 Uhr im Hallenbad Heildesheim



Foto: Michael Moritz

Auch 2023 findet unser Kentertraining wieder im Hallenbad Heildesheim statt. Wir treffen uns 18.30 Uhr vor der Halle. Das Training wird von unserem Übungsleiter Bernd Schönig geleitet. Auf dem Programm stehen Themen wie Ein-/Aussteigen ins Kajak, die verschiedenen Paddelschläge, Wiedereinstieg nach einer Kenterung, die Kenterrolle, Wurf sackrettung, Knotentechniken mit Tauen sowie Spiel und Spaß gegen Ende des Trainings. Da Training besteht aus zehn Einheiten am Samstagabend. Auf Grund der gestiegenen (Energie-)Preise für das Hallenbad, werden wir die Teilnahmegebühr für

Erwachsene auf 50 Euro, für Kinder und Jugendlichen auf 20 Euro anheben. Das Training ist auch für Neueinsteiger und Interessierte die ideale Saisonvorbereitung. Mit den erlernten Grundlagen kann der zukünftige Kanute erste Paddelschläge, im Frühjahr auf dem Freiwasser in der Gruppe, unternehmen. Kanusport ist ein Sport für die ganze Familie und kann auch im fortgeschrittenen Alter erlernt und ausgeführt werden. Infos zum Kentertraining gibt es unter 072 51/141 11 oder bei unserer Geschäftsstelle 072 51/134 11.

## Kiwanis-Club

### Zwischen getragener Melancholie und ausgelassener Lebensfreude

Beim diesjährigen Neujahrskonzert „Cellissima“ des Kiwanis-Clubs Bruchsal füllte die erst 15-jährige Cellistin Anna Meiparini den Kammermusiksaal im Bruchsaler Schloss komplett. Zusammen mit Ilonka Heilingloh am Flügel als Begleiterin begeisterte Meiparini ein ums andere Mal mit ihrem Cellospiel. Trotz ihres erst jugendlichen Alters spielte sie ausdrucksstark und charaktervoll schwierige Stücke von Johann Sebastian Bach (Suite G-Dur), Ludwig van Beethoven (Sonate A-Dur op. 69), David Popper (Ungarische Rhapsodie) und Aram Khatschaturian (Konzert-Rhapsodie d-Moll). Zunächst als Solo-Vortrag die Bach-Suite in G-Dur sehr konzentriert. Man spürte ihr von den ersten Takten an ab, dass sie in der Musik lebt. Sie interpretierte, ja zelebrierte Bach in reinster Form und brachte die warmen Töne ihres Cellos intensiv zum Klingen. Der Kammermusiksaal trug mit seiner besonderen Akustik den Klang durch den Raum und ließ die Zuhörerinnen und Zuhörer „Cello pur“ genießen. Mit der Begleitung auf dem Flügel durch Ilonka Heilingloh erweiterte sich das Klangspektrum durch das filigrane und einfühlsame „Tanzen auf den Tasten“. Sie erwies sich als eine kongeniale Partnerin, wie man sie sich besser kaum wünschen kann.



„Cellissima“ - Anna Meiparini (Cello) und Ilonka Heilingloh (Piano)  
Foto: anne kup

Die junge Cellistin beeindruckte auch in allen weiteren Vortragsstücken durch ihre Fingertechnik, hohes Tempo, ihre bereits erstaunliche Ausdrucksstärke und die individuelle Akzentuierung der Werke. Die Sonate von Beethoven ließ den mächtigen Komponisten lebendig werden. Meiparini riss die Zuhörer zum wilden Tanz mit durch ihr rasantes Spiel und ließ sie im nächsten Satz träumerisch den Klängen folgen, die das Cello in den Saal hauchte. Die „Ungarische Rhapsodie“ führte das Publikum durch das akzentuierte Spiel der Cellistin in die Weiten Ungarns, in ein Lebensgefühl zwischen getragener Melancholie und ausgelassener Lebensfreude. Mit dem Werk von Khatschaturian erinnerten die beiden Musikerinnen an den „Hummelflug“ und bewiesen im Finale große Spielstärke sowohl solo als auch im Zusammenspiel. Tosender Applaus im Stehen war der Lohn für dieses Neujahrskonzert der Extraklasse.

Der Kiwanis-Club nutzt die Einnahmen aus dem Konzert für seinen schon traditionellen Fördererinnenkurses, der einem ganzheitlichen pädagogischen Konzept folgt, ausgearbeitet durch Dr. Nicole Bachor-Pfeff von der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe und ausgeführt durch ihre Studentinnen und Studenten (art)

## Kneipp Verein Bruchsal



### Wünsche für das Jahr 2023

Allen Leser/-innen ein gesundes und glückliches neues Jahr. Starten Sie mit Elan und Schwung ins neue Jahr. Dazu kann das Programm bei der Auswahl der Kurse hilfreich sein. Die Kursleiterinnen und der Kursleiter geben gerne nähere Auskunft über die Inhalte der Kurse.



Foto: K. Krumteich

### Kurse des Kneipp-Vereins

#### Montag:

**Wirbelsäulengymnastik** 17 bis 18 Uhr

**Faszientraining** 18.15 - 19.15 Uhr

Ort: Pestalozzi-Schule, Bruchsal

Leitung: Ilonka Martin, Tel.: (01 76) 21 15 21 61



**Dienstag:****Ganzkörpertraining mit Schwungringen** 17.30 – 18.30 Uhr**Gesund und fit** 18.45 – 19.45 Uhr

Ort: St. Paul, Bruchsal

Leitung: Carola Becker, Tel.: (0 72 51) 6 82 49

**Mittwoch:****Fit mit Sitzgymnastik** 15.30 – 16.30 Uhr

Ort: St. Paul Bruchsal

Leitung: Carola Becker, Tel.: 07251 68249

**Hatha-Yoga** 18:45 – 20 Uhr

Ort: St. Paul, Bruchsal

Leitung: Ben Freyschmidt, Tel. (01 77) 8 26 04 93

**Donnerstag:****Yoga am Vormittag** 10 – 11.30 Uhr

Ort: St. Paul, Bruchsal

Leitung: Ellen Schneider-Jäckel, Tel.: (0 72 52) 96 69 83

**Hatha-Yoga** 18.15 – 19.30 Uhr

19.45 – 21.00 Uhr

Ort: St. Paul

Leitung: Monika Brands, Tel.: (0 72 51) 3 92 97 54

**Wassergymnastik** 17 – 18 Uhr

Ort: Hallenbad Heidelberg

Leitung: Uschi Balduf Tel.: 07251 87806

**Aqua-Jogging** 18 – 19 Uhr

19 – 20 Uhr

20 – 21 Uhr

Ort: Hallenbad Heidelberg

Leitung: Mirjam Rötten Tel.: 0176 24196971

Weitere Details und Aktivitäten können dem Programm 1. Halbjahr 2023 entnommen werden.

**Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge****Mitgliederversammlung**

Am Donnerstag, 19. Januar findet um 19.30 Uhr im „Graf Kuno“ eine Mitgliederversammlung statt. Um zahlreiches Erscheinen wegen Fasnachtsumzugs wird gebeten.

**Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal****Sachspendensammlung für bedürftige Menschen!****Diesen Samstag, 14. Januar, von 9-12 Uhr in Oberhausen, neben der Bushaltestelle Weiherweg 22, findet die nächste Entgegennahme von guten Gebrauchsgütern für bedürftige Menschen statt.****Wir bitten um gebrauchsfähige Sachen, die wir direkt an Bedürftige verteilen!** Damit bewahren wir wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und geben ihnen ein zweites Leben. **Denn Wiederverwendung dient auch dem Umweltschutz!****Wunschliste für Kinder:**

Babyausstattung, Kinderfahrrad, -roller, -dreirad, Kinderwagen, Buggy, Kleidung für Herbst und Winter, Schulhefte, Schultasche, Schreibzeug, Malsachen, „intelligente“ Spielsachen (Bausteine, Holz- und Metallbaukasten), Rollschuhe, Inliner.

**Für Erwachsene:**

Fahrrad, Gebrauchskleidung (mit Größenangabe) für den Arbeitsplatz und für den Winter.

**Für Haushalt und Wohnung:**Geschirr, Töpfe, Besteck, Kleinwerkzeug (Bohrmaschine, Handkreissäge, Brennholzsäge, Kettensäge), Holzofen, **Notstromaggregat (Benzin, 2 kVA)**, Wasserpumpen, Solarpaneele, Kühlschränke, Gefrierschränke, Waschmaschinen (nicht älter als 10 Jahre), Tablet-PC und Laptop (mind. Windows 10-fähig), Handy mit Ladegerät.**Weitere Details siehe auch Wunschliste auf [www.konvoi-derhoffnung.de/Spenden/Wunschliste](http://www.konvoi-derhoffnung.de/Spenden/Wunschliste) oder am Telefon.****Außerdem bitten wir um Geldspenden für unsere vielfältigen Hilfe-zu-Selbsthilfe-Projekte in Afrika, aber auch für die Ärmsten der Armen, wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen, die in unserer Rollstuhlwerkstatt gereinigt, aufgearbeitet und versandfertig gemacht werden!****Spendenkonto:** Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen tragen Sie im Verwendungszweck bitte Ihre Post- oder E-Mail-Adresse ein.*Für gute Fahrräder gibt es immer sehr dankbare Abnehmer**Foto: M. Rölleke*

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung und ein gutes neues Jahr!

Charly Bechle und Team,

Tel. 072 54-77 97 70,

E-Mail: [konvoi@konvoi-derhoffnung.de](mailto:konvoi@konvoi-derhoffnung.de)[www.konvoi-derhoffnung.de](http://www.konvoi-derhoffnung.de).**Kooperations- und Hilfezentrum  
Deutschland Kamerun e. V.****Neujahrsgriße**Wir wünschen allen, die uns durch ihre Spende auf dem Weihnachtsmarkt unterstützt haben, ein **gesegnetes neues Jahr** und bedanken uns recht herzlich für die fleißigen Hände, die uns mit liebevollen Handarbeiten versorgt haben.

Im Namen aller Mitglieder

U. Vogt, Vorstand

*Foto: Stephan Bentzinger***Kreisjugendring****Ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte –****Workshop Legetrick-Technik für animierte Erklärvideos**

Bei der Legetrick-Technik hilft die Kombination aus Wort und Bild, eine Botschaft auf den Kern zu reduzieren und durch aussagekräftige Bilder zu unterstützen. Mit der innovativen und kreativen Technik lassen sich komplexe Thematiken einfach darstellen. Alle benötigten Objekte, Figuren und Bilder werden per Hand gezeichnet, ausgedruckt und ausgeschnitten. Danach agieren sie, indem eine reale menschliche Hand die ausgeschnittenen Objekte bewegt. Die animierten Illustrationen werden dabei von der Stimme eines Erzählenden unterstützt, um das Thema zusätzlich zur visuellen Darstellung auch auditiv begreifbar zu machen. Denn nicht nur die Animation, sondern auch das Storytelling steht im Fokus.

*Foto: Maren Bertsch und Maria Neuberth*

Die Referentinnen arbeiten mit dem Programm „PowerDirector“ und stellen die einzelnen Techniken und Tools vor. Danach werden die Teilnehmenden selbst kreativ und erstellen ein eigenes Erklärvideo.

**Termin: Samstag, 21. Januar****Zeit: 10 bis 16****Ort: Bruchsal, Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27****Kosten: 30 Euro (Verpflegung inkl.)****Anmeldung bis spätestens Montag 16. Januar****Referentinnen: Maren Bertsch und Maria Neuberth, Studentinnen der Sozialen Arbeit****Was tun, damit unser Verein weiter Bestand hat –  
Veranstaltungsreihe 3/5****Veranstaltungsreihe zu Strategien aus Organisations- und  
Personalentwicklung****Veranstaltung 3: Ein hilfreicher Führungsstil, um Ehrenamtliche zu  
begleiten**

Ehrenamtlich Engagierte brauchen gute Beratung und Begleitung. Ein moderner Führungsstil trägt dazu bei, dass Menschen sich mit Freude engagieren. Ziel ist es, eine Bindung an die Organisation zu erzielen, die individuelles Engagement in unterschiedlichen Lebensphasen ermöglicht.

**Termin: Mittwoch, 25. Januar, 19 bis 20.30 Uhr**

Onlineveranstaltung

**Anmeldung bis So., 15. Januar** unter<https://www.kjr-ka.de/veranstaltungen/was-tun-damit-unser-verein-weiter-bestand-hat-veranstaltung-3/>Diese Veranstaltung ist Teil einer fünfteiligen Fortbildungsreihe, sie kann aber auch separat gebucht werden (unter [www.kjr.ka.de](http://www.kjr.ka.de)).**Veranstaltung 4: Beteiligung der Ehrenamtlichen ermöglichen**

Mittwoch, 15. Februar, 19 bis 20.30 Uhr

Onlineveranstaltung

**Veranstaltung 5: Eine gute Anerkennungskultur**

Mittwoch, 22 März, 19 bis 20.30 Uhr

## Lions-Club Bruchsal-Schloss

### Förderung von Schülern der Karl-Berberich-Schule durch den Lions Club Bruchsal-Schloss

Der Lions Club Bruchsal Schloss freut sich über die Kooperation zwischen der Karl-Berberich-Schule und dem Pugilist. Hierbei handelt es sich um eine Förderung von derzeit 10 kognitiv beeinträchtigten Kindern. Sie haben im Pugilisten die Möglichkeit unter Anleitung von Timo (Trainer) Kontakt zum Sport zu finden, ihren Körper zu erfahren, ihre Kräfte zu erkennen und zu kontrollieren, ihre Fitness und Ausdauer zu steigern. Aber auch die Inklusion zwischen behinderten Kindern und gesunden Kindern zu fördern, indem sie die Möglichkeit haben, sich körperlich zu messen. Der Lions Club Bruchsal-Schloss unterstützt das Training sowie die regelmäßigen Trainerstunden.

Der direkte Bericht aus der Karl-Berberich-Schule:

Seit April 2022 dieses Jahres haben wir die Möglichkeit, im Sportstudio **Pugilist** mit einigen Schülern aus der Berufsstufe und der Hauptstufe verschiedene Sportangebote wahrzunehmen. Beim ersten Treffen wurden wir von unserem Trainer Timo begrüßt, und uns wurde das ganze Studio gezeigt. Danach ging es dann auch gleich los. Wir haben Chipkarten für die Umkleidekabine bekommen, uns umgezogen und sind dann alle gemeinsam in das obere Stockwerk zu den Ausdauergeräten gegangen. Wir durften Laufbänder, Stepper, Crosstrainer, Rudermaschinen und Airbikes ausprobieren und hatten alle viel Spaß. Nach anfänglichen Schwierigkeiten wurden alle Geräte beherrscht und mit Hilfe auch selbständig eingestellt. Zum Abschluss wurden uns noch die Geräte für ein Zirkeltraining erklärt, und alle durften die Geräte selbst ausprobieren.

Von nun an sind wir jeden Donnerstag mit unterschiedlichen Schülern pünktlich um 12 Uhr umgezogen auf der Trainingsfläche gestanden und haben zu Beginn immer die verschiedenen Ausdauergeräte benutzt. Anschließend sind wir zum Zirkeltraining gegangen und haben Geräte für Bauch, Beine, Rücken und Arme unter Anleitung trainiert. Ebenfalls haben wir ein paar Übungen mit Hanteln erklärt bekommen und einfache Übungen durchgeführt. Zum Abschluss durften alle noch in den Boxing, und es wurden zahlreiche Fotos von allen Teilnehmern gemacht. Im nächsten Schuljahr geht das Projekt weiter.

Danke an den Lions Club Bruchsal-Schloss, der uns hierbei finanziell unterstützt und der Karl-Berberich-Schule dieses tolle Projekt ermöglicht.

## Malteser Hilfsdienst e.V. Bruchsal



### Verleihung der Einsatzmedaille COVID-19 des Malteser Ritterordens

Am 4. Adventssonntag wurden 22 Malteserinnen und Malteser aus dem Bereich Nordbaden für ihr außergewöhnliches Engagement während der Corona-Pandemie ausgezeichnet. Darunter waren auch fünf ehrenamtliche Helfer der Stadtgliederung Bruchsal, die maßgeblich an der Organisation und Durchführung des Einkaufsdienstes, der Bürgertests und der verschiedenen Impfkampagnen beteiligt waren.

Unser Gliederungsseelsorger und Dekan Lukas Glocker sorgte mit seinem Adventsgottesdienst in der Kirche St. Laurentius in Kronau für den feierlichen Rahmen.

Die Auszeichnungen wurden von Dominicus Freiherr von und zu Mentzingen und Matthias Geist von der Diözesanleitung der Malteser überreicht. „Sie haben einen großen Beitrag für unsere Gesellschaft geleistet und zum geordneten Verlauf der Pandemie wesentlich beigetragen. Mit Ihrem Einsatz haben Sie sich der Gefahr, sich selbst mit dem Virus zu infizieren, verstärkt ausgesetzt. Ihre Familien mussten in dieser ohnehin schwierigen Zeit mit Ausgangssperren, starken Einschränkungen und Mehrbelastungen zusätzlich auf Sie alle verzichten und hoffen, dass Sie aus den Einsätzen gesund zurückkehren würden“, so Matthias Geist, stellvertretender Diözesanleiter.



Verleihung der Einsatzmedaille COVID-19 des Malteser Ritterordens in Kronau Foto: M.G.

Die Corona-Einsatzmedaille wurde vom souveränen Malteser Ritterorden in Rom gestiftet, um Menschen zu danken, die in der weltweiten Notsituation Hilfe leisteten und ihre Gesundheit aufs Spiel setzten, um denen zu helfen, die von diesem in vielen Fällen tödlichen Virus direkt oder indirekt betroffen waren. Die Medaille ist eine hochrangige international gestiftete Anerkennung, für die die Trageerlaubnis des Bundespräsidenten erforderlich ist. Neben der Medaille umfasst die Auszeichnung eine Bandschnalle sowie eine vom Großkanzler des Souveränen Malteser Ritterordens ausgestellte Urkunde. Im Rahmen der Verleihung wurde auch allen anderen Helfern der Malteser, die sich während der Corona-Pandemie engagierten, gedankt. Nach dem Gottesdienst sorgte der Wärmebus der Heidelberger Malteser mit Punsch, Tee, Lebkuchen und Christstollen für das leibliche Wohl der Gäste und einen gelungenen Ausklang der Feierlichkeit.

## Mühlwerk Sinneswandel e.V.



### Ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen das Mühlwerk Sinneswandel

Das kalte Wetter, Schnee und die Lichter haben in den letzten Tagen richtig weihnachtliche Stimmung aufkommen lassen. Auf den Weihnachtsmärkten standen wieder viele Menschen in Gruppen zum Gespräch. Der Wunsch sich persönlich zu begegnen, ist groß. Darum arbeiten wir weiterhin an unserem Ort der Begegnung: Ein Café, das jedem offensteht und von Menschen mit Behinderung betrieben wird. Für dieses Herzensprojekt haben wir auch in diesem Jahr viel Unterstützung erfahren. Wir danken allen, die uns mit Spenden oder tatkräftiger Hilfe unterstützt haben.

Damit wir Ende 2023 in den Betrieb starten können, ist noch einiges zu erledigen. Nach dem Richtfest im Oktober muss das Gebäude nun fertiggestellt werden. Ein Team aus Betreuern und Gastronomen muss geformt werden. Nur so können wir den Rahmen schaffen, um Menschen mit Behinderung in alle Abläufe des Cafés und der offenen Backstube zu integrieren und so Inklusion voranzubringen. Wir laden jeden herzlich ein, sich an diesen Aufgaben zu beteiligen.

Gemeinsam können etwas schaffen, das bleibt und unserer Region gut tut.

Wir wünschen Ihnen ein gutes neues Jahr.

Ihr Mühlwerk Sinneswandel

Homepage: <https://www.muehlwerk-sinneswandel.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/MuehlwerkSinneswandel>

Instagram: [muehlwerksinneswandel](https://www.instagram.com/muehlwerksinneswandel)

E-Mail: [info@muehlwerk-sinneswandel.de](mailto:info@muehlwerk-sinneswandel.de)

## Naturfreunde Bruchsal



### Winterwanderung der Naturfreunde

Winterwanderung am **22. Januar**, um **11 Uhr** ist Treffpunkt vor der FC-Gaststätte beim Fußballplatz in Untergrombach.

Wir machen eine leichte Wanderung von Untergrombach nach Büchenau und zurück

über das Naturschutzgebiet mit Blick auf den Michaelsberg.

Anschließend ist gegen 13 Uhr die Einkehr in der FC-Gaststätte „Destino“, Wendelinusstraße 1 in Untergrombach geplant.

Zur besseren Planung bitte um **Anmeldung bis 21. Januar** bei:

Rainer Müller Tel. (0 72 57) 30 20 oder

E-Mail: [rainer\\_sandramueller@web.de](mailto:rainer_sandramueller@web.de)

[www.naturfreunde-bruchsal.de](http://www.naturfreunde-bruchsal.de)

## Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



### Schnittkurs Obst- und Beerengehölze

Referent: Obstbaumeister Andreas Siegele.

Termin: Samstag, 14. Januar.

Treffpunkt: 9:30 Uhr, Näherweg 47, 76646 Bruchsal

(Parkplatz der alten Feuerweherschule).

Anmeldung bis 13. Januar bei Bernhard Grundel,

Tel. (0 72 51) 1 25 55

**Gäste willkommen!**



## Odenwaldklub Bruchsal



### Wandern mit dem Odenwaldklub Bruchsal am 15. Januar

#### Von Ruit nach Bretten-Rechberg

Die ca. 13,5 km lange Streckentour (mit 200 hm) startet an der Haltestelle Ruit. Von dort verläuft die Wanderung zunächst über den Hügellandwanderweg nach Kleinvillars. Weiter wird quer durch den Großen Wald gewandert zum Gewinn Brettener Loch.



Foto: Birgit Pankratz

Ab hier verläuft der Weg auf schmalen Waldpfaden bis zum Endpunkt der Wanderung an der Haltestelle Bretten-Rechberg.

#### Treffpunkt: Bahnhof Bruchsal um 10.15 Uhr

Rucksackverpflegung einpacken, es ist keine Einkehr vorgesehen.

Für die Bahnfahrten bitte Mund-Nasen-Schutz mitbringen.

Gäste zahlen zusätzlich zu den Fahrtkosten 3,- Euro.

**Info und Anmeldung bis 13. Januar unter der Tel.-Nr.: 072 51 892 17 oder per E-Mail: anmeldwandtheo@web.de.**

Weitere Infos unter [www.owk-bruchsal.de](http://www.owk-bruchsal.de).

## Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



### Die Carl-Dänzer-Schule Odenheim unterstützt den Ökumenischen Hospizdienst, Bruchsal

Im Rahmen eines sozialen Projekts unterstützte die zehnte Klasse der Carl-Dänzer-Grund- und Werkrealschule Odenheim mit ihrer Klassenlehrerin Frau Pfeiffer den Ökumenischen Hospiz-Dienst Bruchsal. Dieser war mit einer gemeinnützigen Hütte am Mittwoch, den 7. Dezember auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt vertreten. Ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen des ÖHD verkauften allerlei Selbstgemachtes. Auch die Zehntklässler steuerten hierzu eigens kreativ hergestellte Dinge bei: leuchtende Engel, Baumschmuck, Plätzchen, zweierlei Schokocrossies, Butterbrottütensterne und Rentier-Kakao-Tüten, spendeten die Zehntklässler dem Hospizdienst zum Verkauf. Um die Materialkosten zu decken, verwendeten die Schüler ihren Erlös aus dem zuvor an der Schule stattgefundenen Adventsbasar-Verkauf. Der gesamte Gewinn ging an den Hospizdienst Bruchsal.



Foto: ÖHD

## Polizeichor



### Musik für den Frieden - Benefizkonzert zugunsten ukrainischer Geflüchteter

Was macht Mut in schwierigen Zeiten? Musik beispielsweise – und Hilfe für Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten. So fasste die Vorsitzende des Polizeichors Bruchsal, Claudia Rohde, die Anliegen eines adventlichen Benefizkonzerts in der Kirche St. Paul zusammen. Der Spendenerlös geht an das „Café Paul“, die Flüchtlingshilfe der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz in Bruchsal, die sich aktuell um Menschen aus der Ukraine kümmert und nicht nur konkrete Hilfe vermittelt, sondern auch Gelegenheiten zur persönlichen Begegnung bietet. Mit ihrem Spendenbeitrag konnten die Zuhörenden im über-

tragenen Sinn „eine Kerze anzünden“, wie der musikalische Leiter des Konzerts, Rigobert Brauch, nach dem Applaus mit stehenden Ovationen sagte.

Der Beifall galt dem Männerchor und dem gemischten Chorus delicti des Polizeichors mit der Pianistin Arnica Bumüller sowie einer Gruppe von Kindern, die an dem vom Polizeichor geförderten baden-württembergischen Landesprojekt „Singen – Bewegen – Sprechen“ (SBS) teilnehmen. Gemeinsam gestalteten sie das mit dem Wort „Frieden“ in vielen Sprachen überitelte Konzert. Der Männerchor trug zwei Lieder von Udo Jürgens vor: „Ich glaube“ plädiert für ein friedliches Miteinander aller Menschen. Die „Hymne an die Zukunft“ appelliert an künftige Generationen, die Welt besser zu machen.

Advents- und Weihnachtslieder, wie „Maria durch ein Dornwald ging“, neu gesetzt mit anspruchsvoller Fugenspassage von Rigobert Brauch, aber auch Stücke zur grenzübergreifenden Verständigung sang der Chorus delicti. So erinnert die „Hymne des Fraternisés“ aus dem Film „Merry Christmas“ an wahre Begebenheiten während des Ersten Weltkriegs – zu Weihnachten 1914 kam es an der Westfront zu einer spontanen Waffenruhe, um die sich viele Erinnerungen ranken. Den Solopart übernahm die Sopranistin Andrea Brauch.

Kinder aus den Bruchsaler Kindergärten St. Paul, St. Elisabeth und St. Josef unter der Leitung von Sonja Oellermann zeigten mit viel Begeisterung, was sie im Projekt SBS gelernt haben. In Stücken wie dem „Sternenlied“ und dem spanischen Weihnachtslied „Gatumba“ verbanden sie Text und Musik, Gestik und Choreografie. Anschließend stimmte das Publikum in Lieder wie „Alle Jahre wieder“ und „O Tannenbaum“ ein und knüpfte damit an eine schöne weihnachtliche Tradition an – das gemeinsame Singen mit Kindern.

Sibylle Orgeldinger



Der Männerchor des Polizeichors Bruchsal trug Lieder von Udo Jürgens vor, die in der aktuellen Situation besondere Bedeutung entfalten  
Foto: Sibylle Orgeldinger

## Pugilist Boxing Gym e. V.



### Eurotraining im Pugilist



Foto: P.

Ein Zirkeltraining, das gleichermaßen Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit trainiert. Diese Art des Trainings wird von Militärs, Spezialeinheiten oder auch Kampfsportlern angewandt. Eine Besonderheit ist, dass die Trainingsgeräte hauptsächlich aus Alltagsgegenständen wie Reifen, Seilen oder Ketten bestehen. Verwandle deinen Körper in eine Maschine!

Eurotraining Montag, Mittwoch, Freitag 20 bis 21.30 Uhr – Komm einfach mal vorbei und mach mit!

Pugilist Boxing Gym e. V.,

Schwetzingen Str. 60, 76646 Bruchsal,

072 51 – 93 49 88 oder unter [www.pugilist.de](http://www.pugilist.de)



**Radsport-Team Kraichgau**



**Frühlingstour im Winter**

**Ü 60-Gruppe startet ins neue Jahr**

Eigentlich ist Winterpause für die Ü60-Sportler vom Radsport-Team Kraichgau. Aber die moderaten Temperaturen locken doch vom einsamen Hometrainer auf den echten Sattel in die Natur. Nach kurzer Absprache ging es dann wie gewohnt los in Untergrombach. So kommt am vergangenen Freitag wieder ein stattliches Team von 14 Radlern zusammen. Die Entscheidung fällt auf Flachland mit Ziel Richtung Badisches Landesmuseum in Karlsruhe. Natürlich nicht auf direktem Weg. Da es an Ortskenntnissen nicht fehlt, waren Rad- und Wirtschaftswege und Nebenstraßen die erste Wahl. Über Stafort, Friedrichstal und deren Allee bis Karlsruhe. Im großen Bogen nach Leopoldshafen, am Rhein entlang bis Hochstetten und mit einigen Schlenkern zurück zum Ausgangspunkt. Am Ende standen 65 km auf der Uhr. Interesse zum Mitradeln? Dann melden bei Gerhard Öfner, Radsport-Team Kraichgau. Mobil-Tel.: 015 20 863 58 80.



Vor dem Badischen Landesmuseum Karlsruhe

Foto: Ferdinand Gambietz

**Winter-Stammtisch Radsport-Team Kraichgau**

Im Restaurant Da Lillo, Bruchsal, Sportzentrum treffen wir uns zur gemütlichen Einkehr am 12. Januar ab 19 Uhr. Plätze sind reserviert.

**Mitgliederversammlung**

Die Mitgliederversammlung findet am 3. Februar um 19 Uhr im Restaurant Belvedere in Bruchsal statt. Bitte den Termin bereits vormerken. Die Tagesordnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

**Rotary Club Bruchsal-Rhein**

**Rotary-Club Bruchsal-Rhein feiert sein 10-jähriges Bestehen**



Mitglieder des Rotary-Clubs Bruchsal-Rhein bei den Feierlichkeiten anlässlich des 10-jährigen Bestehens

Foto: Roman Kuhn

Mit 10 Jahren ist er zwar ein sehr junger Club, zeigt aber gerade dadurch, dass solche Clubs mit ihrem sozialen Engagement vor Ort und weltweit auch heute ein wesentlicher Bestandteil gesellschaftlichen Lebens sind. Gründungspräsident Armin Wittemann (Bild Mitte) und alle Mitglieder sind stolz und dankbar, über diesen guten und lebendigen Rotary-Club.

Zum kleinen Jubiläum trafen sie sich in Kirrlach im Rusticana. Nach der Begrüßung durch Präsidentin Sarah Kohlhammer und Organisatorin Ebru Baz sprach Freund Glocker einen Segen, beziehungsweise ermunterte er alle Mitglieder weiterhin füreinander und für andere ein Segen zu sein. Freundin Petzold-Schick stimmte besinnlich auf die nächsten Tage ein und Freundin Klenzendorf mit ihrem Ehemann Bill sorgten für musikalisch-weihnachtliche Leckerbissen, die durch

alle Stimmen sanft und herzlich getragen wurden. Der Club ist bereit, auch weiterhin sozial-gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und freut sich auf die Herausforderungen der nächsten Jahre.

**Schachsportverein Bruchsal**



**Schach zum Jahreswechsel, Teil 1**

Die Zeit zwischen Weihnachten und Dreikönig ist wegen der Feiertage und Ferien vielerorts eine der Hoch-Zeiten für Schachveranstaltungen. Gleich fünf verschiedene Veranstaltungen wurden dabei von unseren Aktiven besucht und dank fleißiger Trainingsleistungen im Jahr auch mit durchweg gutem bis sehr gutem Erfolg!

**Weihnachtsopen Frankenthal**

Hier meldeten zwischen den Jahren der Berichtstatter, Jan Keller und Oliver Tarlakovski.

Jan gehörte im Turnier C zu den Favoriten und wurde dieser Rolle mehr als gerecht. Er gewann das Turnier überlegen mit 6,5 von 7 möglichen Punkten, ein Riesenerfolg!! Oliver erspielte Platz 28 mit 3,5 Punkten, auch das eine sehr gute Leistung!

Ich gehörte zum Favoritenkreis im Turnier B und auch ich konnte das gut umsetzen. Mit 5,5 Punkten belegte ich am Ende Platz 3. So konnten wir neben wertvollen Erfahrungen auch einiges Preisgeld aus der Pfalz mit nach Hause bringen.

**Open Untergrombach**

Gleich im neuen Jahr wird traditionell ganz in der Nähe ein großes Open ausgerichtet, an dem in diesem Jahr sieben Bruchsaler teilnahmen. Im Turnier B erspielte Amina 3 Punkte und zeigte dabei einmal mehr großes Engagement ungeachtet der schwierigen Situation in ihrer Heimat!

Im Turnier A maßen sich unsere Topspieler teilweise mit Meistern und Meisteranwärtern. Und auch diesmal konnten wir gegen diese punkten in Person von Martin, der ein Remis gegen einen internationalen Meister erspielte!

Der Erfolgreichste von ihnen war in diesem Jahr Joscha mit Platz 23 und starken 4,5 Punkten. Er bestätigte damit, dass er nun zum Kreis der Meisteranwärter gehört! All das gilt auch für Tim nur knapp dahinter auf Platz 27 und Fabian ist auf dem besten Weg dahin, mit ebenfalls 4,5 Punkten. Er gewann damit auch einen Wertungspreis! Unser Topspieler Martin kam in diesem Jahr auf 3,5 Punkte, allerdings auch nur aus 6 Partien. Auch das kein schlechtes Ergebnis mit oben erwähntem Höhepunkt.



Joscha in Aktion!

Foto: Veranstalter

Unsere Spitzenspieler der zweiten Mannschaft zeigten sich ebenfalls in guter Spiellaune. So kam Matthias auch auf starke 3,5 Punkte und Sven auf gute 3!

Alle dürften damit gut gerüstet sein für die weiteren Aufgaben des neuen Schachjahres.

Dieser Bericht wird nächste Woche fortgesetzt. JB

**Schützengesellschaft 1798 e.V.**

**Dreikönigsschießen**



V.l.n.r. Michael Lakus, Tobias Simon, Christian Ritter, Klaus Heilig, Matthias Liebenow, Josef Dvoroznak, Brigitte Morrison-Cleator

Foto: SG 1798 e.V.



Am 6. Januar 2023 starteten wir wie gewohnt mit unserem Dreikönigschießen das neue Sportjahr.

Wir kommen daher aus dem Morgenland,

wir kommen geführt von Gottes Hand.

Wir wünschen euch ein fröhliches Jahr:

Kaspar, Melchior und Balthasar.

Ganz in diesem Sinne begann gegen einen kleinen Obolus der Wettkampf. Jeder hatte die Möglichkeit über 3 Stunden lang sein Glück zu versuchen, um sich einen begehrten Platz auf der Dreikönigscheibe zu sichern. Gewonnen haben wir natürlich alle, die Mitglieder und der Verein. Es geht ja nicht nur um das Gewinnen, sondern um die Gemeinschaft! Den Titel des Balthasar(in) trägt nun ein Jahr lang Brigitte Morrison-Cleator, Melchior ist Matthias Liebenow und Kaspar ist 2023 Josef Dvoroznak. Herzlichen Glückwunsch den drei Titelträgern. Die Scheibe aus 2022 wurde feierlich an den vergangenen Kaspar - Klaus Heilig - übergeben. Sie geht in sein Eigentum über und erhält einen Ehrenplatz in seinen vier Wänden.

Wir freuen uns immer auf neue Mitglieder. Gleich beim Start ins neue Jahr trat Hannes Holler in unseren Verein ein. Wir heißen ihn willkommen und wünschen ihm immer „Gut Schuss“.

Unsere Trainingszeiten bleiben unverändert:

Do.: 16 – 19 Uhr, Sa.: 14 – 18 Uhr, So.: 10 – 13 Uhr.

Ende der Waffenausgabe jeweils 1 Stunde vor Trainingsende.

Weitere Infos unter [www.SGBruchsal.de](http://www.SGBruchsal.de).

## Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



### Fröhliches, neues Jahr! 1. Infoveranstaltung am 18. Januar

Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen und Ihren Familien alles Gute, Glück, Gesundheit und viele spannende und bunte Erlebnisse mit Ihren Kindern!

Falls Sie in diesem Jahr noch auf der Suche nach einer neuen Aufgabe sein sollten, laden wir Sie herzlich zur ersten Infoveranstaltung „Tagespflegeperson werden am 18. Januar von 9.30 bis 11 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal ein. Um telefonische Anmeldung wird gebeten! Auf ein gutes, neues Jahr!

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Bruchsaler Kernstadt ist Hannah Kolßmeier, Telefon-Nr.: 072 51 981 98 78 17, E-Mail: [h.kossmeier@tev-bruchsal.de](mailto:h.kossmeier@tev-bruchsal.de), bei Fragen in den Bruchsaler Stadtteilen wenden Sie sich bitte an Juliane Schlenker, Telefon-Nr.: 072 51 981 98 78 14, E-Mail: [j.schlenker@tev-bruchsal.de](mailto:j.schlenker@tev-bruchsal.de)



Foto: iStock

### Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9

E-Mail: [info@tageselternverein-bruchsal.de](mailto:info@tageselternverein-bruchsal.de)

[www.tageselternverein-bruchsal.de](http://www.tageselternverein-bruchsal.de)

## TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



### Zauber einer Ballnacht am 4. März 2023



Zauber einer Ballnacht

Foto: TSC

Lasst uns das Tanzbein schwingen! Am 4. März ist es endlich wieder so weit! Wenn die Tanzband „Manhattan Six“ um 20 Uhr den Ball eröffnet, dürfen Sie sich im beschwingenden Walzertakt, zu fetzigen

Rhythmen des ChaChaCha und zu feurigen Tangomelodien auf der Tanzfläche bewegen. Natürlich wird es auch wieder Tanzvorführungen unserer eigenen Tanzgruppen sowie Show-Einlagen geben. Lassen Sie sich überraschen! Einlass ist ab 19 Uhr. Zur Stärkung bieten wir während des Abends ein kulinarisches Angebot an.

Eintrittskarten für den Ball können Sie per E-Mail über [ballservice@tsc-bruchsal.de](mailto:ballservice@tsc-bruchsal.de) oder telefonisch unter (0157) 72 84 12 13 erwerben. Die Eintrittspreise liegen bei 38 € (1. Reihe), 36 € (2. Reihe), 30 € (3. Reihe), 24 € (4. Reihe). Einen Sitzplan finden Sie auf unserer Homepage unter [www.tsc-bruchsal.de](http://www.tsc-bruchsal.de).

Wir freuen uns darauf, Sie bei unserem Ball begrüßen zu dürfen und mit Ihnen gemeinsam einen unvergesslichen Abend zu erleben!

## TSG Bruchsal 1846



### Handball

#### Die kommenden Spiele

##### Samstag, 14. Januar

Damen: HSG – HSG Ettlingen II (17 Uhr)

Herrn: HSG – SG Odenheim/Unteröwisheim (19 Uhr)

##### Sonntag, 15. Januar

C-Jugend (m):

HSG – MTV Karlsruhe (13.30 Uhr)

D-Jugend (w):

HSG – SG Heildelshaus/Helmsheim/Gondelsheim (15 Uhr)

A-Jugend:

HSG – SG Heildelshaus/Helmsheim/Gondelsheim (17 Uhr)

Herrn 2: HSG II – SG Odenheim/Unteröwisheim II (19 Uhr)

Alle Spiele finden in der Bundschuhhalle Untergrombach statt. Wir würden uns zum Auftakt in das Jahr 2023 über das Kommen vieler Zuschauer freuen.

### Turnen

#### Faszien-Training – ein Leben lang beweglich bleiben

Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihre Neujahrsvorsätze gleich umsetzen und ihren Körper beweglicher und schmerzfreier, ihre Faszien und Muskeln sowohl kräftiger als auch elastischer machen möchten.

Techniken und Übungen zur Lösung von Muskelverspannungen, Rumpfstabilisation, Kräftigung der Muskulatur und die Verbesserung der Körperwahrnehmung stehen im Mittelpunkt. Das Faszien-Training hilft dabei beweglich und fit zu werden, lindert Schmerzen und verbessert das Allgemeinbefinden.



Beweglich und flexibel bleiben

Foto: Pixabay

#### 8 Einheiten – ab Donnerstag, 19. Januar

von 17:30 Uhr – 18:30 Uhr im Gymnastikraum der TSG Bruchsal, Sportzentrum 4.

Kosten: 60 Euro für Nichtmitglieder / 40 Euro für TSG-Mitglieder

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Infos und Anmeldung bei der Kursleiterin Gabi Klisch, Übungsleiterin Prävention, Gerontologin (FH), Teilnehmerin an der Schmerztherapie-Ausbildung nach Liebscher und Bracht unter der Tel. Nr. 0170/3603662 oder [Gabi.Klisch@tsg-bruchsal.de](mailto:Gabi.Klisch@tsg-bruchsal.de).

### Volleyball

#### Nach Silvester ist vor dem nächsten Spieltag

Alle Spielerinnen der SG DJK/TSG Bruchsal wünschen Ihnen ein gesundes und frohes Jahr 2023.

Die Volleyballerinnen der SG sind gut in das Jahr 2023 gestartet. Die Vorsätze sind klar definiert und bekannt: Es darf und muss wieder sportlich erfolgreicher werden als im Jahr 2022.

Nachdem die Spielerinnen der 1. Damenmannschaft auf Tabellenplatz 6 der Landesliga überwinterten, schaffte es die 2. Damenmannschaft leider nur auf den 7. Tabellenplatz der Bezirksklasse.

Aber dies soll sich nun ändern! Beide Teams kämpfen bereits am Samstag, den 21. Januar um jeweils wichtige Punkte in ihren Ligen. Während die Mädels der Damen 2 ein Auswärtsspiel bei der SG Ketsch-Brühl 2 bestreiten, dürfen die Landesliga-Spielerinnen der Damen 1 ihr erstes Heimspiel des neuen Jahres bestreiten.

Die 1. Damenmannschaft spielt am **21. Januar ab 14 Uhr in der Bahnstadthalle** (Alter Güterbahnhof 28) in Bruchsal gegen die Mannschaften aus Eppingen und Mannheim (SSV MA-Vogelstand 2). Damit der Neujahrsvorsatz erfolgreich ist und die 6 Punkte zur Tabellenverbesserung in Bruchsal bleiben, brauchen die Volleyballerinnen Ihre Unterstützung. Seien Sie Bestandteil des Erfolges. Die Spielerinnen freuen sich auf Sie. Ihre Volleyballerinnen der SG DJK/TSG Bruchsal



1. Damenmannschaft

Foto: Sarah Köhler

## Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V.

### SV mit System

Auch im neuen Jahr bietet der Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e.V. drei Lehrgänge zur Selbstverteidigung in den Räumen des 1. Bruchsaler Budo Club e.V. an.

Diese themenbezogenen Lehrgänge sind sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet, da jeder Teilnehmende nach seinem eigenen Kenntnisstand trainiert. Der erste Lehrgang mit den Themen öffentliche Verkehrsmittel / Boden / Hilfsmittel findet am Samstag, 11. und Sonntag, 12. Februar statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich und erfolgt per Mail unter [info@vgs-sicherheit.de](mailto:info@vgs-sicherheit.de). Informationen zu den Lehrgängen gibt es auch telefonisch unter (0 72 51) 8 38 38.

## Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal

VSG  
VEREIN FÜR  
SPORT, GESUNDHEIT  
UND REHABILITATION  
BRUCHSAL e.V.

### Auf ein gesundes neues Jahr

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden, liebe Mitglieder und KursteilnehmerInnen, da es in diesem Jahr keinen Neujahrsempfang geben wird, wünschen wir Euch auf diesem Weg ein gesundes neues Jahr mit ganz vielen Glücksmomenten. Corona haben wir jetzt hoffentlich hinter uns und für alles andere, was uns gerade so belastet, hoffen wir auf gute Lösungen.

Wir schauen mit guten Gedanken in die Zukunft und freuen uns auf ein sportliches, gemeinschaftliches und spannendes neues Jahr.

Unser Sportprogramm beginnt wieder nach den Weihnachtsferien. Unser Freizeitangebot starten wir mit dem Kaffeeklatsch am Dienstag, den 10. Januar um 14.30 Uhr. Mit dem Stammtisch geht es dann am Donnerstag, den 26. Januar um 18 Uhr weiter. Dazu seid Ihr alle herzlich eingeladen. Die Stammtischlerchen könnten nach wie vor Unterstützung brauchen. Wer also Lust und Laune hat bei uns mit zu singen, ist wirklich sehr willkommen. Info bei Edith Knott unter (0 72 51) 30 46 44. Auch auf unseren Jahresausflug am Freitag, den 19. Mai könnt Ihr Euch jetzt schon freuen. Es geht nach Andernach zum weltweit höchsten Kaltwassergeysir. Seine Fontäne schießt bis zu 60 m in die Höhe. Das ist echt ein Mordsspektakel.

Jetzt freuen wir uns auf ein interessantes und abwechslungsreiches Jahr. Geht regelmäßig zum Sport, so haltet Ihr Euch fit. Allen Kranken wünschen wir eine baldige gute Besserung.

Im Namen der gesamten Vorstandschaft  
Birgit Streit

## Volksliedfreunde Bruchsal

### Wir singen wieder gemeinsam Volks- und Heimatlieder

Für den frühzeitigen Eintrag in den privaten Jahreskalender: 2019 fand das zehnte und vor der Corona-Zwangspause letzte gemeinsame Volksliedersingen im vollbesetzten Ehrenbergsaal statt. Nach langem Drängen vieler Volksliedbegeisterter kann am **Sonntag, 1. Oktober** die beliebte Reihe des offenen Singens mit Volks- und Heimatliedern unter der Leitung von Johann Beichel endlich wieder weitergeführt werden. Nachdem in den Vorjahren respektable Spendensummen für Unterstützungen in sozialen Notlagen eingingen, werden 2023 Spenden gesammelt für die Gemeindepsychiatrie und für seelisch kranke Mitmenschen. Das elfte Volksliedersingen in Bruchsal folgt dem Motto des berühmten Schiller-Zitates „Es schwinden jedes Kummers Falten, solange des Liedes Zauber walten.“ Auch von auswärts kommen zunehmend Volksliedfreunde angereist. Offensichtlich erleben wir eine kleine, erfreuliche und hoffentlich auch nachhaltige Wiederkehr des Wunsches, wieder mehr und gemeinsam zu singen. Jetzt hat die Volksliedinitiative auch eine Kontonummer, für alle Hilfsbereiten, die das offene Liedersingen mit einer Spende für dessen Organisation finanziell unterstützen möchten: **IBAN: DE04 6639 1200 0000 3210 95**. Und wer ohne Kosten und ohne Verpflichtungen in den Verteiler der Volksliedfreunde aufgenommen werden möchte, für frühzeitige Informationen, Terminankündigungen und für die Übersendung von Noten und Liedbesprechungen, ist herzlich eingeladen, eine Mail zu schreiben an [volksliedfreunde.bruchsal@t-online.de](mailto:volksliedfreunde.bruchsal@t-online.de)



Wir singen wieder gemeinsam

Foto: H.-P. Safranek

## Zonta Club Bruchsal

### Glückslichter-Aktion 2022

Die Auslosung der Glückslicht-Gewinne hat stattgefunden.

**Der Hauptpreis, 1.000 Euro in bar, entfiel auf die Losnummer 515.**

Aber wo ist das Glückslicht mit der Nummer 515? Bisher hat sich der glückliche Gewinner, die glückliche Gewinnerin noch nicht gemeldet.

Haben Sie schon auf unserer Homepage [www.zonta-glueckslicht-bruchsal.de](http://www.zonta-glueckslicht-bruchsal.de) nachgeschaut, ob Sie einen der vielen attraktiven Preise gewonnen haben?

Bis zum 10. Februar können Sie Ihren Gewinn in der Praxis Dr. med. Alfred Lutz, Asamstraße 3, Bruchsal, während der Praxisöffnungszeiten abholen. Bringen Sie bitte Ihr Glückslicht oder Ihr Glückslos mit.



Foto: Stephanie Schreck für ZONTA Club Bruchsal

## Selbsthilfegruppen

### AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten

amssel  
Kontaktgruppe Bretten/Bruchsal

### Treffen

#### Persönliche und virtuelle Treffen:

**Stammtisch:** Restaurant „Jahnalle“, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen: 26.01.2023, 23.02.2023, 30.03.2023, 27.04.2023, 25.05.2023 ab 19 Uhr



**Amsel-Talk:** Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher: 12.01.2023, 09.02.2023, 16.03.2023, 13.04.2023, 11.05.2023, 15.06.2023 ab 18.30 Uhr

**Frauen am Morgen – Famsel: Frauen am Morgen – FaMSel:** Für MS-erkrankte Frauen zw. 40 und 60 Jahren, die bereits berentet sind. Immer am 15. eines jeden Monats von 10.00 bis 11.00 Uhr statt. Anmeldung: famsel.info@gmx.de

**Virtueller Stammtisch:** 31.01.2023, 28.02.2023, 28.03.2023, 25.04.2023, 30.05.2023, 27.06.2023 ab 19 Uhr (Zoom-Meeting). Anmeldung: famsel.info@gmx.de

**Kontakt für Neubetroffene:** bretten-bruchsal@amsel.de, Tel. (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

## Anonyme Alkoholiker

### Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (07 21) 192 95 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), [www.anonyme-alkoholiker.de](http://www.anonyme-alkoholiker.de)  
Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

## Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

### Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel.: (072 51) 93 23 84-0; [www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal](http://www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal)

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

## Stadtteil Büchenau

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de)  
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:  
[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



## Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 13. Januar

## Aus dem Ortschaftsrat

## Berichte

### Geänderter Erschließungsvertrag für Gärtenwiesen West

In der letzten Ortschaftsratssitzung des Jahres stand noch einmal das Thema Gärtenwiesen West auf der Tagesordnung. Der entsprechende Erschließungsvertrag musste noch einmal geändert und an neue Gegebenheiten angepasst werden. Unter anderem wird darauf verzichtet, das Baugebiet mit Gas zu versorgen. Zum einen sinkt generell das Interesse an diesem Energieträger und zum anderen stehen mit Erdwärme, Solar und anderen regenerativen Energien gute Alternativen zur Verfügung. Als Konsequenz werden auch die Erschließungskosten etwas sinken. Den Beschlussantrag zur Änderung des Erschließungsvertrags nahm der Ortschaftsrat einstimmig an.

Anschließend konnte Ortsvorsteherin Marika Kramer noch zwei positive Nachrichten verkünden: Sowohl der Umlegungsplan für Gärtenwiesen West als auch der Bebauungsplan für das Bauvorhaben in der Theodor-Storm-Straße sind mittlerweile rechtskräftig und unanfechtbar geworden. Damit können beide Projekte also wie geplant umgesetzt werden.

## Vereinsnachrichten

### Büchenauer Karnevals Gesellschaft



### Kartenvorverkauf für die Prunksitzung 2023 der BKG

Am Samstag, 4. Februar startet um 19.33 Uhr in der Griebknopfarena die große Prunksitzung der Büchenauer Karnevals-Gesellschaft mit dem diesjährigen Motto „Ein Stall voll Narren stimmt mit ein: Es ist normal verrückt zu sein!“. Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause kann die BKG ihren Gäste endlich wieder ein tolles Programm mit Musik, Tänzen, Büttenreden und Showelementen bieten. Doch zum Besuch der Prunksitzung wird eine Eintrittskarte benötigt. Diese kann man beim Vorverkauf am Freitag, 20.

Januar ab 19 Uhr im Hummelstall erwerben. Um eine faire Verteilung zu sichern, kommt auch dieses Jahr wieder das Losverfahren zur Anwendung. Also: Los ziehen, registrieren lassen, die gewünschte Anzahl an Karten bestellen und eine Anzahlung leisten. Während der Wartezeit kann man im Hummelstall Körper und Geist stärken, dann kann jeder in aufsteigender Reihenfolge der Losnummern seine Plätze wählen.

Ihr könnt Euch auch schon mal die nächsten närrischen Termine vormerken:

Freitag, 17. Februar ab 18.33 Uhr: Rathaussturmung und Fasnachtsfete im Hummelstall

Dienstag, 21. Februar ab 14.11 Uhr: 72. Fasnachtsumzug in Büchenau und anschließend Fasnachtsfete im Hummelstall sowie abends Fasnachtsbeerdigung

Wer beim Fasnachtsumzug als Fußgruppe, Motivwagen oder Musikgruppe mitmachen möchte, kann sich noch anmelden. Das Anmeldeformular und Kontaktdaten findet man unter [www.die-bkg.de](http://www.die-bkg.de).



Foto: BKG

### Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft



### Dreikönigsfeier der BKG

Am Freitag, 6. Januar, fand die interne Weihnachtsfeier der BKG statt. Da sich vor Weihnachten leider kein Termin mehr fand, wurde sie auf den Dreikönigs-Feiertag verschoben. Dank der tollen Deko mit Weihnachtsbäumen und Weihnachtsbeleuchtung kam aber trotzdem noch mal eine feierliche Stimmung auf und Glühwein und Rostbratwürste haben auch an diesem Tag toll geschmeckt. Die Kinder freuten sich, dass sie über einer Feuerschale Marshmallow grillen durften.

Ehrenpräsident Roland Baumgärtner und Schriftführer Markus Holzer dankten allen Aktiven für ihr Engagement und wünschten viel Erfolg für die laufende Kampagne.



Foto: BKG

## DRK Ortsverein Büchenau



## Nachruf

„Edel sei der Mensch, hilfreich und gut.“  
Nach diesem Goethe-Zitat hat Franz sein DRK-Engagement gelebt.

Wir trauern um unseren Kameraden und 1. Vorsitzenden

**Franz Hasenfuß**

10. April 1954 bis 28. Dezember 2022

Franz war seit 1970 DRK-Mitglied und hat sich von Anfang an in verschiedenen Bereichen ehrenamtlich eingesetzt: als Jugendleiter, Bereitschaftsleiter und Ausbilder. Er war sechs Jahre 2. und 16 Jahre 1. Vorsitzender.



Sein größtes Projekt war jedoch die Gründung der Notfallhilfe in Büchenau, die er 21 Jahre als Vorsitzender leitete. Die meisten Einsätze hat er selbst gefahren, und ziemlich jeder in Büchenau kennt den „Rotkreuzler Franz“. Er war meistens der erste Sanitäter am Unfallort oder Krankenbett.

Pfarrer Dr. Forneck hielt einen würdevollen Trauergottesdienst. Was Franz für das DRK leistete, sowohl im Kreisverband als Rettungssanitäter und Ausbilder aber auch ehrenamtlich für seine Büchenauer Mitbürger, schilderte bei der Trauerfeier Heribert Rech, Präsident des DRK-Kreisverbandes Karlsruhe.

Für den Männergesangverein, das Hobby von Franz, brachte Hartmut Matz einige Anekdoten zum Besten: Franz war immer mit seinem DRK-Koffer überall bei Konzertreisen zur Stelle. Aber auch bei den anderen Büchenauer Vereinen zeigte Franz stets Präsenz, und die sportlichen Veranstaltungen wurden sehr gut betreut. Er hat sich für seine Mitmenschen immer und überall engagiert.

Auch die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr funktionierte stets bestens. Sein „Männerchor“ brachte ihm mit den Liedbeiträgen „Die Abendruhe“, „Sanctus“ und „The Rose“, letzte sehr unter die Haut gehende Grüße.

Franz hinterlässt in Büchenau eine große Lücke.

Wir werden ihn alle sehr vermissen, und er wird für uns immer eine Vorbildfunktion haben.

Es ist für uns alle nicht zu fassen, dass Franz so vielen Menschen helfen konnte – aber für ihn am Ende alle lebensrettenden Maßnahmen vergeblich waren.

In trauriger, aber dankbarer Erinnerung  
Seine DRK-Kameradinnen und DRK-Kameraden  
vom Ortsverein Büchenau

## Förderverein FSV Büchenau

**Altpapiersammlung diesen Samstag!**

Vorab möchten wir allen Lesern ein frohes neues Jahr 2023 wünschen!

Wie üblich führt der FSV Büchenau auch dieses Jahr wieder regelmäßig Altpapiersammlungen durch. Bereits diesen **Samstag, den 14. Januar**, ist der nächste Termin. Bitte denken Sie also daran, Ihr Altpapier, im besten Fall bereits nach Papier und Kartonage getrennt, gegen 9.30 auf die Straße zu stellen. Wir holen es dann wie gewohnt vor Ort ab.

Über die kommenden Termine im Jahr 2023 werden wir Sie ebenfalls noch auf dem Laufenden halten; bis dahin bedanken wir uns für Ihren Beitrag.

**Hans Bartsch Sieger bei der 9. Auflage des Heinz-Wipfler-Gedächtnis-Skattourniers**

Nach 3 Jahren Corona-Pause konnten der Förderverein des FSV Büchenau und der 1. Bruchsaler Skatclub in einer Gemeinschaftsveranstaltung wieder zum Jahresbeginn das Skattournier im Gedächtnis an den 2012 verstorbenen Heinz Wipfler, der dieses Turnier in der aktuellen Form ins Leben gerufen hat, durchführen.

In diesem Jahr fanden sich 55 Skatspieler und Skatspielerinnen im Vereinsheim des FSV Büchenau ein. Nach zwei spannenden Spielrunden konnten die Spielleiter Albert Wenz und Paul Lumpf die Sie-

ger küren. Als beste weibliche Teilnehmerin erhielt Regine Vetter eine Flasche Sekt. Neben den drei ausgelobten Geldpreisen wurden weitere Sachpreise an die Nächstplatzierten vergeben.

Den Wanderpokal und den 1. Geldpreis konnte sich in diesem Jahr Hans Bartsch sichern. Mit 2.845 Punkten lag er nur knapp vor dem Rangzweiten Willi Zimmermann (2.808 Punkte). Auf Platz 3 kam Gerhard Burger mit 2.762 Punkten.

Sehr erfreulich war für die Veranstalter, dass auch in diesem Jahr über den gesamten Nachmittag eine sehr angenehme Atmosphäre herrschte. Albert und Paul haben das Turnier auch trotz der einen oder anderen Regeldiskussion souverän geleitet und das Team vom Förderverein hinter der Theke und in der Küche haben dafür gesorgt, dass auch die kulinarischen Bedürfnisse immer schnell und zufriedenstellend befriedigt werden konnten. Als Vorsitzender des Fördervereins möchte ich mich hier ganz besonders bei Ramona, Tim und Andy bedanken, die als Vorstandsmitglieder des Hauptvereins schon ein großes Pensum ehrenamtlich für den FSV leisten und sich dennoch sofort bereit erklärt haben, uns bei dieser Veranstaltung aktiv zu unterstützen. Dass Christian dann auch noch spontan bis zum Ende mitgeholfen hat war umso erfreulicher.



Die drei Erstplatzierten

Foto: Frieder Köcher

## Fußballsportverein Büchenau e.V.

**Nachruf Herbert Knoch**

Aufgrund eines Missverständnisses konnten wir den Nachruf für Herbert Knoch bei dessen Trauerfeier nicht vortragen. Dies möchten wir nachholen und bitten um Verständnis, insbesondere bei Dir, liebe Frieke.

Liebe Frieke, liebe Sabine, liebe Melanie,  
unser tiefempfundenes Beileid zum Verlust Eures Ehemanns und Vaters.



Foto: FSV Büchenau

Die aktive Zeit als Fußballer, Jugendtrainer und -leiter begann Herbert beim TV Büchenau. Als sich 1984 der FSV Büchenau gründete, war er Gründungsmitglied. Von Beginn an war er in einer Funktion. Ob als Jugendleiter, Pressewart, 2. Vorsitzender, Wirtschaftsausschussvorsitzender und über 12 Jahre als 1. Vorsitzender trug er zusammen über 50 Jahre Verantwortung für den Büchenauer Fußball.

Für seine Verdienste erhielt er fast alle Auszeichnungen, die der Fußballverband und der FSV zu vergeben haben. So wurde er mit der goldenen Vereinsehrendnadel für 15 Jahre als aktiver Spieler ausgezeichnet, erhielt u.a. den Ehrenteller für 20 Jahre als Funktionär und die goldene Ehrendnadel des Fußballverbandes im Jahr 2019. 2019 wurde Herbert zum Ehrenvorstand des FSV Büchenau ernannt.

Besonders hervorzuheben ist dabei die Auszeichnung des DFB für das Ehrenamt. Diesen Preis erhielt er für sein Engagement für gefährdete Personen und die Integration in die Gesellschaft. Die Familie Badawi mit den Söhnen Iyas und Abed war ihm hier besonders ans Herz gewachsen. In diesem Zusammenhang wurde er vom DFB in den „Club der 100“ aufgenommen.

Bis zuletzt war Herbert für den FSV tätig. Er kümmerte sich zuverlässig auch um vermeintliche Kleinigkeiten. Ob es um den Aushang der Spielankündigungsplakate, die Getränkebestellungen oder die Betreuung von Firmen ging.

Auch würdigt der Jugendfußballverein Stutensee seine Verdienste. Er war der Motor bei der Integration der Jugendabteilung des FSV, engagiert für jedes Büchenauer Kind, das gerne Fußball spielt. Auch beim JFV schätzte man seine ruhige, sachliche und besonnene Art.



Von seinen guten Kontakten in der Politik konnten beide Vereine nur profitieren.

Seine Sachbezogenheit, Hartnäckigkeit und sein Pragmatismus sorgten auch dafür, dass die ein oder andere Vorstandssitzung länger ging, zum Wohle des Vereins.

Für Dein ehrenamtliches Engagement in der Politik und für unseren Verein hast Du extrem viel Zeit und Herzblut investiert. Ohne das Wohlwollen Deiner Familie wäre Dein gemeinnütziger Einsatz undenkbar. Deshalb geht unser Dank an die gesamte Familie Knoch.

Wir werden Dich sehr vermissen.

**Danke, Herbert!**

## Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.



### Nachruf

„Du bist nicht mehr da, wo Du warst,  
aber Du bist überall, wo wir sind.“

Wir trauern um

**Franz Hasenfuß**  
\* 10.04.1954 + 28.12.2022

und wir sind unendlich traurig und fassungslos seit wir erfahren haben, dass unser aktives Mitglied und geschätzter Sänger und Freund Franz Hasenfuß, plötzlich und unerwartet, am 28. Dezember 2022 im Alter von 68 Jahren von uns gegangen ist.



Foto: GV

Neben seiner Leidenschaft des aktiven Chorsingens und seinem langjährigen verantwortlichen ehrenamtlichen Engagement in der Vorstandsschicht des GV Harmonie Büchenau 1919 e.V. hat Franz Hasenfuß sehr viel für unseren Verein geleistet.

Wir, der Gesangverein Harmonie Büchenau, haben Franz viel zu verdanken.

Bereits im Alter von 16 Jahren trat er 1970 in den Verein als aktiver Sänger ein, bereits zwei Jahre später war er stellvertretender Kassier und 1980 übernahm er das Amt selbst und behielt es bis 1999 inne. Von 1999 bis 2010 stellte er sich in Dienst als 2. Vorsitzender. 30 Jahre in der Verwaltung bzw. im geschäftsführenden Vorstand zeugen von seinem Tun und Wirken. Er hat während dieser Zeit alle Ehrungen des Vereins sowie des Badischen/Bruchsaler Chorverbandes erhalten, ob für 25 Jahre, 40 Jahre (einschl. der Ehrenmitgliedschaft) und 50 Jahre aktives Singen. Besonders stolz war er auf die Auszeichnung des Ehrenbriefes des Chorverbandes für 30 Jahre erfolgreiche Tätigkeit im geschäftsführenden Vorstand im Jahr 2010.

Die Erinnerung an diese Zeit ist untrennbar mit der damaligen Hochphase des Männerchors verbunden. Hier wirkte er aktiv beim 75. Jubiläum 1994 mit und war auch immer bei Besuchen/Gegenbesuchen mit dem PMC aus Cwmbran, Wales, mit dabei. Besonders die kurze Chorfreundschaft mit dem Männerchor aus Maienfeld, Schweiz und der häufige und enge Austausch mit der Chorleiterin Lucretia, einschließlich der seinerzeitigen tollen Auftritte in Maienfeld und beim Gegenbesuch mit dem Konzert in der Büchenauer Kirche waren ein toller Erfolg.

Wir trauern um einen langjährigen Weggefährten und sehr guten Freund. Sein Lebenswerk in unserem Verein hat viele positive Spuren hinterlassen.

Seiner Familie wünschen wir viel Kraft in dieser schwierigen Zeit. Mit großer Dankbarkeit werden wir sein Andenken in Ehren halten.

**GV Harmonie Büchenau 1919 e.V.**

Büchenau, den 03.01.2023

## Traumstart e.V.



### Neue Termine im Café Hasenvilla

Liebe Freunde vom Café Hasenvilla!

Wir wünschen allen ein gesundes und frohes neues Jahr!

Ein besonderer Gruß geht an unsere Helferinnen, die mit selbstgebackenem Kuchen und Mithilfe beim Kuchenverkauf, am Kaffeeauschank oder am Basteltisch unterstützen! Herzlichen Dank, ihr seid super!



Es sind wie überall, eine kleine Anzahl Menschen, die zusammen trotzdem Großes bewirken können. Unser Café wird inzwischen wiederkehrend von kleinen und großen, jungen und älteren Büchenauer\*innen für den gemütlichen Kaffeeklatsch genutzt und ist meistens gut besucht.

Auch 2023 werden wir wieder ungefähr einmal im Monat, **freitag-nachmittags von 15 bis 17 Uhr**, im Vereinsheim vom Kleintierzuchtverein in Büchenau öffnen.

Die Termine im ersten Halbjahr sind am **27. Januar / 3. März / 31. März / 21. April / 26. Mai und 30. Juni**.

Geselligkeit, Spiel & Spaß stehen bei uns im Vordergrund. Wir möchten Generationen verbinden und einen Ort bieten, an dem sich Menschen begegnen können.

Bei uns gibt es guten Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Platz für Kinder, Plätzchen fürs Schwätzchen, Spielmöglichkeiten drinnen und draußen, manchmal Unterhaltung und immer freundliche Menschen, die sich auf Ihren/Euren Besuch freuen!

Einfach ausprobieren und vorbeikommen!

Das Café-Hasenvilla-Team

## Turnverein 1898 Büchenau e.V.



### Handball

#### Christbaumsammlung 2023

Am **Samstag, 14. Januar** ist es wieder so weit: Die Handballabteilung des TV Büchenau sammelt die Christbäume in Büchenau ein. Wir bitten Sie, Ihren Baum schon am Vorabend am Straßenrand zur Abholung bereitzustellen. Gerne nehmen wir Ihre Spende bei Abholung entgegen und bedanken uns für Ihre Unterstützung. Ihre Spende kommt der Jugendarbeit des TV Büchenau zugute. **WICHTIG:** Bitte hängen Sie Ihren Spendenbetrag nicht an den Baum. In den letzten Jahren kam es immer wieder vor, dass Spenden entwendet wurden.



Christbaumsammlung 2019

Foto: TVB

### Nachruf

Wir nehmen schweren Herzens Abschied von

**Franz Hasenfuß**

der am 28.12.2022 im Alter von 68 Jahren verstorben ist. Franz war über Jahrzehnte hinweg unser Sanitäter bei allen Heimspielen der Handballabteilung des TVB. Als ehemaliger Handballer und 1. Vorstand des DRK-Ortsverein Büchenau ließ es sich Franz nicht nehmen, uns an der Seitenlinie der Mehrzweckhalle Büchenau persönlich zu betreuen. Seine Anwesenheit gab allen Spielern auf dem Feld ein gutes Gefühl und die Sicherheit, bei einer Verletzung bestens versorgt zu sein. Neben der Erstversorgung auf dem Spielfeld stand Franz unserer Mannschaft auch nach dem Abpfiff mit Rat und Tat zur Verfügung. Wir danken Franz für seinen unermüdeten Einsatz und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Anteilnahme und unser tiefes Mitgefühl gelten der Familie und den Angehörigen von Franz Anton Hasenfuß. Im Namen der gesamten Handballabteilung des TVB, die aktuelle und ehemalige Abteilungsleitung.

## Jugend

### Die nächsten Spiele

#### Senioren

**Sonntag, 15. Januar**

17 Uhr TV Büchenau - SV Langensteinbach

#### Jugend

**Sonntag, 15. Januar**

11 Uhr mJE - HSG Ettlingen

12:30 Uhr wJE - TSV Rintheim

13:30 Uhr mJD - SV Langensteinbach

14:30 Uhr wJB - TSV Rintheim

15 Uhr mJC - JSG Nief/Mühl

## Stadtteil Heildelshelm

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de)

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



## Entsorgung

**Abfuhr Wertstofftonne:** Dienstag, 17. Januar

**Abfuhr Biotonne:** Mittwoch, 18. Januar

## Ortsvorsteher Heildelshelm

### Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die Sprechstunde von Ortsvorsteher Uwe Freidinger findet am Freitag, 20. Januar, in der Zeit von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt, Zugang vom Kirchplatz her.

Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

## Fundsachen

### Gefunden wurde ...

Ein Fahrrad (Merianstraße)

Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Heildelshelm,

Tel.: 51 88

## Vereinsnachrichten

### Bürgerwehr Heydolfesheim

#### Neujahrsgruß

Liebe Heildelshelmerinnen und Heildelshelmer, die Bürgerwehr Heydolfesheim wünscht Ihnen ein gutes neues Jahr, Gesundheit und Zufriedenheit. Auf diesem Weg bedanken wir uns bei Ihnen für die Verbundenheit mit der Bürgerwehr. Das unser Adventssingen am 3. Adventssamstag so gelungen ist, verdanken wir auch den vielen Heildelshelmer Vereinen und Institutionen, die mitgeholfen und mitgewirkt haben. Es hat uns sehr glücklich gemacht, dass die Heildelshelmer Bevölkerung die Veranstaltung so zahlreich besucht hat. Ganz besonders möchten wir uns bei der Evangelischen Kirchengemeinde Heildelshelm bedanken, die ihre Räumlichkeiten und Infrastruktur zur Verfügung gestellt hat. Für unsere Veranstaltungen in Heildelshelm im Jahr 2023 laufen schon wieder die Vorbereitungen. Wir freuen uns auf viele Begegnungen. Der Rat der Bürgerwehr Heydolfesheim

tungen in Heildelshelm im Jahr 2023 laufen schon wieder die Vorbereitungen. Wir freuen uns auf viele Begegnungen.

Der Rat der Bürgerwehr Heydolfesheim

## FC 07 Heildelshelm



### AH des FC 07 Heildelshelm verteidigt ihren Titel bei den Bruchsaler Hallenstadtmeisterschaften, 1. Mannschaft wird Zweiter!

Nach zwei Jahren zwangsbedingter Corona-Pause konnten am vergangenen Sonntag, 8. Januar endlich wieder die Bruchsaler Hallenstadtmeisterschaften ausgetragen werden. Bei den Alten Herren schaffte es der FC 07 Heildelshelm, seinen Titel bei den letztmals im Jahr 2020 ausgetragenen Meisterschaften zu verteidigen und für die 1. Mannschaft reichte es immerhin zum zweiten Platz. Bei den Senioren dominierten die Heildelshelmer nachmittags unangefochten die Vorrundengruppe I und konnten alle vier Spiele recht deutlich zu ihren Gunsten entscheiden. 4:1 hieß es am Ende gegen den 1. FC Bruchsal 2, 4:0 gegen den FC Germ. Untergrombach, 6:0 gegen den SV 62 Bruchsal 2 und 5:1 gegen den FC Alem. Obergrombach. In der anderen Vorrundengruppe gewann der 1. FC Bruchsal auch alle Vorrundenspiele recht deutlich und souverän, sodass es im Finale zum Duell zwischen dem Verbandsligisten und dem Landesligisten kam. Hier hatten dann die Kernstädter schließlich den etwas längeren Atem und siegten trotz zweimaliger Heildelshelmer Führung am Ende nicht ganz unverdient mit 4:2-Toren. Dritter wurde der SV 62 Bruchsal, der im kleinen Finale den 1. FC Bruchsal 2 mit 5:2 besiegen konnte. Bereits nach der Vorrunde kam leider das Aus für unsere 2. Mannschaft, die zum Auftakt dem späteren Sieger und Turnierfavoriten 1. FC Bruchsal unglücklich mit 0:2 unterlag, anschließend zwar den FSV Büchenau mit 3:1 besiegen konnte, dann aber zum Abschluss gegen den SV 62 Bruchsal denkbar knapp mit 2:3 den Kürzeren zog.

Bereits morgens fand der AH-Wettbewerb statt, der letztendlich zu einer Heildelshelmer Demonstration werden sollte. 3:0 hieß es in der Vorrunde gegen den FC Alem. Obergrombach und 7:1 gegen die DJK Bruchsal. Leichte Probleme hatte man lediglich in den Überkreuzspielen im Halbfinale, denn hier fiel der 3:2-Erfolg gegen den FC Germ. Untergrombach relativ knapp aus. Ganz anders verlief dann aber wieder das Finale, in dem der FC 07 Heildelshelm alle seine Stärken ausspielte und nach zwölf Minuten selbst in dieser Höhe verdient die Partie mit 3:0 zu seinen Gunsten entscheiden konnte. Bester Torschütze aufseiten des Turniersiegers war Dennis Rommel mit sage und schreibe neun Treffern.

Unser abschließender Dank gilt dem gastgebenden FC Alem. Obergrombach, der diesen „Budenzauber“ ganz hervorragend meisterte.

## Laienschauspielgruppe

### Rückblick Theateraufführungen vom 5. bis 7. Januar

„Vodka seien gut, wenn Seele traurig!“

### Theatergruppe des FC 07 Heildelshelm begeisterte mit „Feiertage für Fortgeschrittene“ in ausverkaufter TV-Halle

Ein Weihnachten endlich so ganz ohne die „geliebte“ Verwandtschaft, dafür mit einem Baum, der stinkt und ohne Lametta einfach nicht mehr das ist, was er früher einmal war. Und dann ruft auch noch zum exakt richtigen Zeitpunkt die Sirene Hans-Peter und Eugen zum Feuerwehreinsatz und bewahrt sie so vorm Weihnachtskonzert und seiner High-Society-Gesellschaft. Indes, schon bald holt die von „Weihnachtsbrötchen“ und Glühsuppe geschwängerte Welt Hans-Peter auf den rauen Boden der Tatsache zurück: Die Verwandtschaft rückt unangemeldet an, und ein Tag vor Dreikönig soll Hans-Peter mitten auf dem Heildelshelmer Marktplatz gegen einen körpergewaltigen Sumo-Ringer antreten, ganz so wie er es vor vier Jahren beim Vereinsfest nach 22 Bier auf der Papiertischdecke unterschrieben hat. Nein, kneifen geht nicht. Schließlich ist Hans-Peter „ein Mann auf der Überholspur, geboren um in der Öffentlichkeit zu stehen“ und will in den Ortschaftsrat gewählt werden. Und ohne Ringkampf keine Stimmen ... Doch plötzlich kommt alles ganz anders: Hans-Peter landet erst in der Garage und danach im Wohnzimmer, drei lange Tage. Für die liebe Verwandtschaft sitzt er allerdings im Flieger auf dem Weg ins russische Sotschi, zur Montage versteht sich. Dumm nur, dass die Maschine über dem Kaukasus verschollen ist.

Am Boden – genauer gesagt bei der Theatergruppe des FC 07 Heildelshelm – sind die Turbulenzen freilich kaum geringer. Denn deren schauspielerische Leidenschaft gepaart mit dem Theaterstück „Feiertage für Fortgeschrittene“ von Regina Rösch sind die besten Garanten für Aufregung und Verwirrung, für Lachmuskelangriff und gute Laune. Kurzum: für einen ebenso anspruchsvollen wie kurzweiligen Theaterabend.



Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause haben es die FC-Akteurinnen und -Akteure nicht verlernt. Im Gegenteil: In der bereits „37. Auflage“ scheinen alle so richtig aufzuleben und aufzublühen, sind froh, endlich wieder auf der Bühne zu stehen, endlich wieder das Publikum mitreißen zu können und endlich wieder zusammen gemeinsam Spaß zu haben. Von der ersten Sekunde an gehen die Zuschauerinnen und Zuschauer in der ausverkauften TV-Halle begeistert mit. (Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe)

## Spielankündigungen

### Andreas-Knapp-Gedächtnishallenturnier am kommenden Sonntag

Am Sonntag, 15. Januar wird unsere 1. und 2. Mannschaft beim gut dotierten 23. Andreas-Knapp-Gedächtnishallenturnier des SV Oberderdingen mit Rundumbande am Start sein. Beginn in der Aschingerhalle in Oberderdingen ist um 9:30 Uhr, der Sieger wird dann so gegen 20 Uhr gekürt. Hierzu werden alle Fußballfreunde und insbesondere die Fans unseres FCH recht herzlich eingeladen.

## Förderverein Freibad Heidelberg



### Mitgliederschwimmen am vergangenen Sonntag



Foto: Oliver Scheid

Am vergangenen Sonntag fand das erste Mitgliederschwimmen 2023 statt. Über 25 Mitglieder haben ihren Sonntagmorgen im Heidelheimer Hallenbad genossen und sich anschließend mit Kaffee, Kuchen und Brezeln gestärkt.

Die nächsten beiden Termine sind am 26. Februar und am 23. April.

## Obst- und Gartenbauverein Heidelberg



### Neujahrgrüße

Werte Mitglieder,

Auch im Auftrag der Vorstandschaft wünsche ich euch allen einen guten Start ins neue Jahr. Gesundheit, Glück, Freude, Zuversicht und Erfolg soll es euch bringen. Schon jetzt möchte ich darauf hinweisen, dass das Jahr 2023 einige Herausforderungen mit sich bringen wird. Folgende Termine stehen bereits fest: Waldbegehung am 18. Februar, Grenzbegehung Teil 2 am 19. März, Jahreshauptversammlung am 22. März und die 90-jährige Jubiläumsfeier am 22. April. Aktuelle Informationen (auch Schnittkurstermine) sind jederzeit über unsere Homepage [www.ogv-heidelberg.de](http://www.ogv-heidelberg.de) abrufbar. (GK)

## Stadtkapelle Heidelberg e.V.



### Grüße zu Neujahr 2023

Die Stadtkapelle Heidelberg wünscht Ihnen und Ihren Familien ein gesundes und glückliches neues Jahr! Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben Gesundheit und Freude, Glück und Erfolg, Hoffnung und Zuversicht. Wir hoffen Sie hatten einen schönen Abschluss des zurückliegenden Jahres und einen gelungenen Start in 2023! Das neue Jahr bringt uns hoffentlich wieder viele gemeinsame Veranstaltungen und Unternehmungen, musikalische Festlichkeiten und Gelegenheiten für ein geselliges Miteinander. Wir freuen uns darauf!  
„Aller Anfang braucht Zuversicht.“ - Hanna Schnyders  
Ihre Stadtkapelle Heidelberg



Neujahrgrüße der SKH

Foto: NA/SKH

## TV Heidelberg 1899 e.V.



### Christbaumsammlung am 14. Januar

Der Turnverein wünscht allen viel Glück, Freude und Gesundheit im neuen Jahr. Unsere Basketballmänner sammeln am kommenden Samstag, 14. Januar, ab 9 Uhr die abgezierten und am Straßenrand abgelegten Christbäume ein.

Über eine kleine Spende, die an der Haustür abgeholt wird, freuen wir uns sehr.

Karin Rummel

## Handball

### Aufbaurunde der F-Jugend-Jungs

Endlich war es wieder so weit! Am vergangenen Sonntag stand die Aufbaurunde für unsere F-Jugendlichen in Knittlingen auf dem Plan, und die Jungs waren richtiggehend heiß aufs Spielen. Sowohl Pforzheim als auch Mühlburg mussten ihre Teams krankheitsbedingt abmelden, wir jedoch konnten sogar bei 13 mitreisenden Jungs mit 2 Teams an den Start gehen. Vor Ort spielte dann jedes der beiden Teams gegen die verbliebenen Gegner Langensteinbach und Knittlingen. Und jeder der 13 Jungs hatte genügend Spielanteile, in denen er was lernen konnte. Während Lucca, Vincent und Julius Z. engagiert um jeden Ball kämpften, Jonas jeden Ball richtig gut sicherte, Johann präzise platzierte Tore warf, zeigte Xaver im eigenen Tor tolle Reflexe und vor allem Widerstandskraft. Elias lief den meisten Gegenspielern davon, Ben und Florian trafen viele gute Entscheidungen, ob sie selbst werfen oder besser abspielen sollten und Theva ist den Bällen sogar hinterher gehechtet! Doch auch Philip, Julius L. und Hannes waren bei Weitem nicht faul. Auch sie zeigten auf dem ganzen Spielfeld gute Aktionen, und auch wenn manche Torwürfe nur mit Glück ein Tor wurden: Tor hat Recht.

Zwar waren mit Sieg, Unentschieden und Niederlage alles an Ergebnissen dabei, doch sind diese nur zweitrangig. Im Vordergrund stehen definitiv diese genannten Lernergebnisse. Wer ebenfalls dabei sein will, wenn das Runde mal wieder ins Eckige soll, darf nach den Weihnachtsferien gerne zum Schnuppern kommen. Dienstags in der Sporthalle Gondelsheim, freitags in der Sporthalle Heidelberg, jeweils 16.30 Uhr, trainieren die Jungs der Jahrgänge 14 und 15. Weitere Trainingszeiten gibt es unter [www.die-sghh.de](http://www.die-sghh.de)

Für die SGHHG spielten: Julius L., Hannes L., Theva F., Jonas B., Florian S., Xaver M., Elias M., Johann Sch., Ben P., Julius Z., Philip Sch., Lucca K. und Vincent S.

(TM)



Der erfolgreiche Nachwuchs der SGHHG

Foto: Tina Mohr

Das Amtsblatt ist auch online eingestellt  
unter

[www.bruchsal.de/amtsblatt](http://www.bruchsal.de/amtsblatt)

## Stadtteil Helmsheim

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
 Dienstag **geschlossen**  
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)  
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:  
[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



## Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter [www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero) oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Entsorgung

**Abfuhr Wertstofftonne:** Dienstag, 17. Januar

**Abfuhr Biotonne:** Mittwoch, 18. Januar

## Vereinsnachrichten

### Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



#### Einladung zur Abteilungsversammlung

Die diesjährige Abteilungsversammlung findet am **Freitag, den 10. Februar um 20 Uhr**, im Feuerwehrhaus Helmsheim statt.

Hierzu sind alle Angehörige der Einsatz- und der Altersabteilung sowie die Angehörigen der Jugendgruppe recht herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungskommandanten
2. Totengedenken
3. Bericht des Abteilungskommandanten
4. Bericht der Schriftführerin (Nicole Müller)
5. Bericht des Gerätewartes (Nils Moderi)
6. Bericht des Jugendgruppenleiters (Ulrich Geißler)
7. Bericht des Kassiers (Frank Gretter)
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Bericht des Obmannes der Altersabteilung (Gerhard Schäffer)
10. Aussprache zu den Berichten
11. Grußworte / Entlastung des Abteilungsausschusses und des Kassiers
12. Wahl des Abteilungsausschuss - Pause -
13. Wahl eines Mitglieds für den Feuerwehrausschuss
14. Beförderungen und Ehrungen
15. Vorstellung neuer Kassier Marco Mayer
16. Vorschau 2023
17. Verschiedenes

#### - Änderungen vorbehalten -

Sollte die Hauptversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit auf 20.30 Uhr am gleichen Ort, Tag und mit gleicher Tagesordnung eine neue Hauptversammlung einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr beschlussfähig ist.

Wünsche und Anträge zur Abteilungsversammlung sind bis zum **27. Januar** schriftlich beim Abteilungskommandanten einzureichen.  
 Bernhard Specht, Abteilungskommandant

### Fahrzeug- und Gerätekunde

Freitag, 13. Januar um 20 Uhr

### Belastungsübung Termin 1

Dienstag, 17. Januar um 18 Uhr

## Jugendfeuerwehr Helmsheim

### Fahrzeug- und Gerätekunde

Freitag, 13. Januar, um 18 Uhr

## Gesangverein Helmsheim



### Alles außer langweilig - auch im neuen Jahr bleiben wir unserem Slogan treu

Als Erstes möchten wir der Helmsheimer Einwohnerschaft unseren Freunden und Mitgliedern ein gutes neues Jahr wünschen. Mit dieser Überschrift wollen wir in ein spannendes neues Jahr starten. Im letzten Jahr, zu Beginn der Probenarbeiten und als Einstieg in unser ABBA-Jahr war ein ABBA-Tribute-Konzertbesuch geplant. Dann kam Corona, das Konzert wurde vom Veranstalter verschoben. Nun, 2023, am 15. Januar, dürfen wir dieses im Bruchsaler Bürgerzentrum nachholen. Die erworbenen Karten haben ihre Gültigkeit behalten. Ein Vorteil hat das verschobene Konzert – alle Texte können wir jetzt lautstark mitsingen. Ein guter Einstieg für den Chor in ein neues spannendes 2023. Auch im neuen Jahr haben wir uns Ziele gesetzt. So sind in der ersten Jahreshälfte zwei neue Events geplant, am 30. April und am 24. Juni, die allerdings einen guten Probenbesuch voraussetzen. Daher die Einladung heute am Donnerstag um 19.30 Uhr in der Helmsheimer Alten Kelter zur ersten Chorprobe mit einem kleinen Sektempfang auf das neue Jahr.

Auch im neuen Jahr freuen wir uns auf Sängerinnen oder Sänger, die unsere Chorgemeinschaft verstärken möchten. Einfach vorbeikommen mit Freunden oder mit dem Nachbarn. Wir freuen uns.  
 gv



Rückschau Dorfplatzkonzert 2022

Foto: h.m.

## Landfrauenverein Helmsheim



### Neujahrsumtrunk / Jahresprogramm

Wie bereits angekündigt, wollen wir am 18. Januar um 17 Uhr bei einem Neujahrsumtrunk mit kleinem Imbiss gemeinsam auf ein gutes Jahr 2023 anstoßen und mit unserem Programm für 2023 starten. LandFrauen, aber auch interessierte Gäste, sind herzlich eingeladen. Wir bitten um **Anmeldung bis zum 16. Januar** bei Elisabeth Siebenborn, Tel. (07251) 5 55 38.

Damit auch interessierte Gäste einen Einblick in die LandFrauenarbeit bekommen, geben wir nachfolgend einen Überblick über unser vielfältiges Programm. Unter den Themen findet sich nicht nur für LandFrauen, sicherlich auch für Sie, das eine oder andere interessante Thema.

**18. Januar, um 17 Uhr**

### Neujahrsumtrunk

**10. Februar um 19.30 / Einlass ab 18.30 Uhr**

**Mundart & Musik** mit Thomas Liebscher und musikalische Begleitung



15. März um 19 Uhr

#### Vortrag Ernährung: „Dem Süßen auf der Spur“

Der Vortrag klärt über unterschiedliche Süßmacher von A wie Aspartam über S wie Stevia bis Z wie Zuckerrübensirup auf  
Referentin: Frau Unser VZ BW

19. April um 19 Uhr

#### Vortrag Gesundheit/Ernährung: „Lebensmittel - (un)verträglich“

Referentin: Frau Herter

24.05.23

Sommer-Erlebnistour Bäckereimuseum Gochsheim

21. Juni

#### Jahresausflug

19. Juli um 18 Uhr

Vortrag Ernährung: Senf – von der Herstellung über den Anbau bis zum Verzehr – Teil 2 (mit Verkostung)

#### Im August machen wir Sommerpause

13. September um 19 Uhr

Vortrag Ernährung: Naturgetreide im Alltag – Ernährungsberatung

Referentin: Frau Dehn, Urkorn-Puristen Eppingen

4. Oktober um 18 Uhr

#### Erntedankfeier – Vortrag im Rahmen unserer Erntedankfeier

Kürbis – leckeres Herbstgemüse (mit Verkostung)

Referentin: Frau Schleip

15. November Kreativabend

26. November Hobby-/Adventsausstellung

13. Dezember Adventsfeier

Interesse geweckt? Dann einfach vorbeischaun und die LandFrauen und ihre Arbeit – vielleicht schon beim Neujahrsumtrunk – kennenlernen. Wir freuen uns.

Detaillierte Informationen oder auch evtl. Änderungen erfahren Sie zeitnah hier im Amtsblatt.

Die Vorstandschaft

## Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



### Tipps für den Garten

#### Holz- und Reisighaufen

Gehölzschnitt enthält ebenfalls Pflanzennährstoffe, die dem Kreislauf des Gartens nicht verloren gehen sollten. Deshalb das Schnittgut häckseln oder zu Holzstapeln und Reisighaufen aufschichten. Asthaufen sollten jetzt nicht mehr bewegt werden, denn Igel, Blindschleichen, Kröten, Spitzmäuse, Gehäuseschnecken und Insekten haben sich bereits in die Winterruhe begeben.

#### Spaghettini mit Hokkaido

Hokkaido-Kürbisse lassen sich einfach in der Küche verarbeiten, nicht zuletzt, weil sie wegen ihrer dünnen Schale nicht geschält werden müssen. Die Sorte eignet sich auch sehr gut als Grundbestandteil für eine Pastasauce. Dabei wird der Kürbis halbiert und von Kernen befreit (Verwendung der Kerne siehe unten). Die Frucht wird in Stücke geschnitten, wobei die erste Hälfte gröber als die zweite Hälfte zerschnitten werden kann. Die größeren Stücke werden gedünstet, bis sich das Fleisch leicht zerdrücken lässt. Dann werden Salz, Pfeffer, Honig und Sahne zugegeben. Die feineren Stücke können mit Zwiebeln und Möhrenwürfeln in einer Pfanne angebraten und anschließend in die vorbereitete Sauce eingerührt werden. Friche, feingehackte Kräuter runden das Ganze ab.

#### Geröstete Kürbiskerne

Bei jedem Kürbisgericht fallen auch eine Menge Kerne an, die zum Wegwerfen viel zu schade sind. Sie werden in einem großen Passiersieb gewaschen und vom Mark getrennt. Anschließend werden die Kerne mit Salz und Olivenöl in einer Pfanne geröstet. Sie können anschließend zum Trocknen ausgebreitet werden, bis das Öl eingetrocknet ist und zusammen mit dem Salz eine dünne Kruste auf den Kernen bildet.

#### Inhaltsstoffe der Walnuss nutzen

An einem gemütlichen Winterabend darf ein Teller mit Walnüssen auf dem Tisch nicht fehlen. Wussten Sie, dass die Trennwände zwischen den Walnusskernen herzstärkend wirken? Für einen Liter eines herzkraftenden Tees benötigt man 2 gehäufte TL gemahlener Trennwände (am besten mit der Kaffeemühle zerkleinern) und z. B. 1 TL Pfefferminze als Aromaträger. Übrigens: Walnüsse enthalten auch Substanzen die vor Krebs schützen können. Wer selbst Walnüsse lagert, sollte darauf achten, dass diese sauber getrocknet wurden. Schimmelige Nusskerne auf keinen Fall verzehren!

Quelle: Gartenkalender für die 51. Kalenderwoche

## SG Heildelheim/Helmsheim



### Spielankündigungen

Samstag, 14. Januar

#### Männer Badenliga

SG H/H – SG Leutershausen II

19:15 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

#### Männer Bezirksliga

TV Knielingen II – SG H/H II

18:00 Uhr Reinhold-Crocoll Sporthalle Karlsruhe-Knielingen

#### männliche C-Jugend

SG H/H/G – SG Pforzheim/Eutingen

17:30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

#### weibliche C-Jugend

ASG Ispringen/Pforzheim – SG H/H/G

13:15 Uhr Sporthalle beim Fritz-Erler-Gymnasium Pforzheim

#### männliche D-Jugend

HC Neuenbürg 2000 – SG H/H/G

13:05 Uhr Stadthalle Neuenbürg

#### männliche E-Jugend

SG H/H/G – SG Pforzheim/Eutingen

16:00 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Sonntag, 15. Januar

#### Frauen BW-Oberliga

HSG Stuttgarter Kickers/TuS Metzingen II – SG H/H

13:00 Uhr Rembrandthalle Stuttgart-Möhringen

#### Frauen Verbandsliga

TG Neureut – SG H/H II

16:00 Uhr Sporthalle Neureut 1

#### männliche A-Jugend

HSG Bruchsal/Untergrombach – SG H/H/G

17:00 Uhr Bundschuh-Halle Untergrombach

#### weibliche D-Jugend

HSG Bruchsal/Untergrombach – SG H/H/G

15:00 Uhr Bundschuh-Halle Untergrombach

#### weibliche E-Jugend

TV Knielingen – SG H/H/G

10:30 Uhr Reinhold-Crocoll Sporthalle Karlsruhe-Knielingen

## Turnverein 07 Helmsheim



### Altpapiersammlung am 21. Januar

Am Samstag, den 21. Januar, sammeln wir wieder Altpapier zugunsten unserer Jugendabteilungen. Die Abholung erfolgt ab 9 Uhr.

Bitte trennen Sie Papier und Kartonagen. Gerne können Sie Ihr Altpapier am Samstag auch selbst zu den Containern auf dem Parkplatz am Stadion bringen.

Schon jetzt herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

### Fitness und Gesundheit

#### Infos

#### Ein gutes neues Jahr mit viel Bewegung beim TV

Die Abteilungsleitung wünscht allen Übungsleiterinnen und Teilnehmer(innen) ein gutes, gesundes und glückliches neues Jahr.

Kurzer **Rückblick** auf unseren vorweihnachtlichen Abend:

Am Mittwoch, 21. Dezember fand unser erster vorweihnachtlicher Abend statt. Es war ein voller Erfolg. Gemeinsam mit Punsch und Glühwein sowie heißen Würstchen und dem Fingerfood-Buffer kamen wir untereinander gut ins Gespräch. Vielen Dank für die tolle Unterstützung. Auch ließen wir es uns nicht nehmen, uns mit Weihnachtsliedern auf die bevorstehende Weihnachtszeit einzustimmen. Das Wetter spielte ebenfalls mit, sodass wir die Veranstaltung wie geplant im Schulhof mit Stehtischen durchführen konnten. Wir konnten ein tolles Fazit aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen ziehen und sagen schon jetzt: In 2023 wird es wieder einen vorweihnachtlichen Abend geben! Danke nochmals an die Vorstandschaft, die diesen Abend finanziert hat.

#### Alle Kurse laufen wieder

Wir wünschen allen Übungsleiterinnen, Teilnehmern und Teilnehmerinnen viel Spaß und Freude in ihren Kursen.

#### Zuzahlungen

Die Zuzahlungen für Yoga erhöhen sich ab 2023 auf 3 Euro für Nichtmitglieder je Stunde und 6 Euro für Nichtmitglieder. Wir freuen uns aber weiterhin über eine rege Teilnahme.

**Fitness-Karte**

Ab sofort wird es in unserer Abteilung eine Fitness-Karte geben. Jede Übungsleiterin kann diese ausgeben. Sie umfasst 10 Trainingseinheiten, die zeitlich unbefristet besucht werden können. Mit dieser Fitness-Karte ist keine Mitgliedschaft beim TV erforderlich um Kurse besuchen zu können.

Wenn du Fragen hast, dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung: Miriam Boschert, Telefon: (072 57) 929 57 70. Mehr Infos auf unserer Homepage unter: [www.tvhelmsheim.de](http://www.tvhelmsheim.de).

**Tischtennis****Spieltermine zum Rückrundenstart****Die nächsten Spiele:****Mittwoch, 11. Januar**

20:15 Uhr: SG Hambrücken/Weiher IV – TV Helmsheim IV

**Freitag, 13. Januar**

20:15 Uhr: TV Helmsheim II – TSV Graben-Neudorf

20:15 Uhr: TTC Kronau II – TV Helmsheim V

20:45 Uhr: TV Eppingen – TV Helmsheim

**Mittwoch, 18. Januar**

20:00 Uhr: TV Oberhausen II – TV Helmsheim III

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

**Stadtteil Obergrombach****Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de)

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

**Terminvereinbarung erforderlich!**

Terminbuchung online:

[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)

**Entsorgung**

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 13. Januar

**Verschiedenes****Veranstaltungstermine 2023****Februar**

- 4.2. Altpapiersammlung, Turnverein  
 5.2., Winterwanderung, Tennisclub  
 10./11.2. Melkküwwl-Prunksitzung, Faschingsvereine, TVO-Halle  
 11.2. Frauenschnittkurs, Obst- und Gartenbauverein  
 12.2. 10:30 Uhr, Faschingskirche, Kath. Pfarrgemeinde / Guggenmusik Nashörner, Pfarkeirche St. Martin  
 14.2. Ladies Valentine, Katholische Frauengemeinschaft, Pfarrzentrum  
 16.2. Morgenstreich, Guggenmusik Nashörner  
 17.2. Rathausstürmung, Faschingsvereine  
 18.2. Jahreshauptversammlung, Verein für Deutsche Schäferhunde  
 18.2. Turnerball, Turnverein, TVO-Halle  
 19.2. Familienfasching, Turnverein, TVO-Halle  
 22.2. Aschermittwoch, Kath. Pfarrgemeinde  
 26.2. Peru-Sonntag, Kath. Pfarrgemeinde Pfarrzentrum

**März**

- 3.3. Weltgebetstag, Kath. Frauengemeinschaft/Evangelische Christusgemeinde  
 3.3. Generalversammlung, Kleintierzuchtverein  
 10.3. 19 Uhr, Abteilungsversammlung, Freiwillige Feuerwehr  
 10.3. 20 Uhr, Jahreshauptversammlung, Tennisclub  
 14.3. Generalversammlung, Kath. Frauengemeinschaft  
 16.3. Generalversammlung, Heimatverein

- 24.3. 20 Uhr, Generalversammlung, Musikverein  
 26.3. Generalversammlung, Obst- und Gartenbauverein,  
 31.3. Ökumenischer Kreuzweg der Jugend, Evangelische Christusgemeinde

**April**

- 7.4. Forellen-Essen, Verein für Deutsche Schäferhunde  
 8.4. 21 Uhr, Feier der Osternacht, Kath. Pfarrgemeinde  
 9.4. 6 Uhr, Ostermorgengottesdienst auf dem Michaelsberg, Evangelische Christusgemeinde  
 10.4. Ostereiersuchen, Kleintierzuchtverein  
 11.4. Generalversammlung, Sängerbund  
 12.4. Jahreshauptversammlung, Jugendclub  
 14.4. Jahreshauptversammlung, VdK-Ortsverein Obergrombach  
 16.4. Blütenwanderung, Obst- und Gartenbauverein  
 22.4. 10 Uhr, Erstkommunion, Kath. Pfarrgemeinde  
 23.4. Saisonöffnung, Tennisclub  
 26.4. Jahreshauptversammlung, Deutsches Rotes Kreuz  
 27.4. Jahreshauptversammlung, Fußballclub  
 28.4. Jahreshauptversammlung, Turnverein  
 30.4./1.5. Maifest, Vogelschutz- und Zuchtverein Vogelhäusle

**Mai**

- 1.5. Maifest, Vogelschutz- und Zuchtverein, Vogelhäusle  
 6.5. Vereinsmeisterschaften, Tischtennisfreunde  
 7.5. Konfirmation, Evangelische Christusgemeinde, Kirche St. Martin  
 7.5. A-Cappella-Night „medz“, Sängerbund, TVO-Halle  
 12.5. Generalversammlung, Tischtennisfreunde  
 13. – 15.5. Sportfest mit Ortsturnier, Fußballclub, Sportplatz  
 14.5. 10.30 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst, Sportplatz  
 15. – 21.5. Besuch einer Delegation aus der Partnergemeinde Peru, Kath. Pfarrgemeinde  
 17.5. Blutspende, Deutsches Rotes Kreuz  
 18.5. Gottesdienst auf dem Michaelsberg, Kath. Pfarrgemeinde  
 18.5. Vatertagsfest, Obst- und Gartenbauverein  
 18.5. Familienwanderung, Fußballclub  
 18.5. Familienwanderung, Musikverein  
 20.5. Altpapiersammlung, Turnverein  
 29.5. 10.30 Uhr, Ökumenischer Pfingstgottesdienst  
 30.5. – 3.6. Jugendpilgerfahrt auf die Insel Elba, Kath. Pfarrgemeinde

**Juni**

- 8.6. Fronleichnam, Kath. Pfarrgemeinde  
 8.6. Grillfest, Guggenmusik Nashörner  
 8.6. Familienwanderung, Cäcilienverein  
 11.6. Familienwanderung, CDU Ortsverband  
 17.6. Tag der Bundeswehr, Eichelberg  
 18. – 23.6. Pilgerfahrt nach Avila, Spanien, Kath. Pfarrgemeinde  
 23.6. Sonnwendfest, Kath. Frauengemeinschaft  
 24.6. Pokalkampf, Verein für Deutsche Schäferhunde  
 25.6. 19 Uhr, Ökumenischer Abendgottesdienst, Evangelische Christusgemeinde  
 25.-26.6. Musikfest, Musikverein  
 26.6. Städt. Seniorennachmittag, Musikverein

**Juli**

- 9.7. 11 Uhr, Gottesdienst im Grünen, Evangelisch Christusgemeinde  
 11.7. Ausflug, Katholische Frauengemeinschaft  
 15.7. Men's Night, Sängerbund

**August**

5. bis 7.8. Jungtierschau im Hasenheim, Kleintierzuchtverein  
 12.8. Kräuterwanderung, Cäcilienverein  
 13.8. Kräutersegnung, Cäcilienverein  
 19. bis 20.8. Vereinsmeisterschaften, Tennisclub  
 22.8. Sommertreff für Daheimgebliebene, Kath. Frauengemeinschaft  
 26.8. bis 2.9. Kindfreizeit in der Schweiz, Kath. Pfarrgemeinde

**September**

- 8.9. Mondscheinparty, CDU-Ortsverband  
 10.9. Tag des offenen Denkmals, Heimatverein  
 15.9. Ökumenischer Gottesdienst für Schulanfänger  
 16.9. Faustballturnier, Festplatz bei der TVO-Halle, Turnverein  
 17. bis 18.9. Blaulichtfest, Freiwillige Feuerwehr/Deutsches Rotes Kreuz  
 19.9. Wanderung, Kath. Frauengemeinschaft



- 23.9. Altpapiersammlung, Turnverein  
 23.9. Herbstfest, Verein für Deutsche Schäferhunde  
 24.9. Michele auf dem Michaelsberg, Kath. Pfarrgemeinde  
 24.9. Ausflug, Heimatverein  
 24.9. Weinfest, Tennisclub

**Oktober**

- 1.10. 10 Uhr, Erntedankgottesdienst, Evangelische Christusgemeinde  
 1.10. 10.30 Uhr, Erntedankgottesdienst + Pfarrversammlung, Kath. Pfarrgemeinde  
 8. bis 9.10. Oktoberfest, Fußballclub  
 13.10. Ausflug, CDU Ortsverband  
 16.10. 19.30 Uhr, Festlegung der Veranstaltungstermine 2024  
 21.10. Konzert des Sängerbunds und des Musikvereins in der Pfarrkirche St. Martin  
 23.10. Jahreshauptversammlung Nachbarschaftshilfe Obergrombach, Pfarrzentrum  
 28.10. Frauenfrühstück, Kath. Frauengemeinschaft  
 31.10. Halloween-Party, Fußballclub

**November**

- 1.11. Allerheiligen-Gottesdienst mit Gräberbesuch, Kath. Pfarrgemeinde  
 4.11. Saisonabschluss, Tennisclub  
 10.11. 18 Uhr, St.-Martins-Umzug, Kath. Pfarrgemeinde  
 12.11. 10.30 Uhr, Patrozinium, Kath. Pfarrgemeinde  
 15.11. Blutspende, Deutsches Rotes Kreuz  
 19.11. Ökumenischer Gang auf den Berg  
 19.11. Volkstrauertag, Mitwirkung: Musikverein und Sängerbund  
 22.11. Gottesdienst Buß- und Bettag, Evangelische Christusgemeinde

**Dezember**

- 3.12. 11 Uhr, Gottesdienst zum 1. Advent im Pfarrzentrum, Evangelische Christusgemeinde  
 3.12. Advent im Städtl, Tennisclub  
 4.12. Weg durch den Advent, Ökumene Obergrombach  
 8.12. Winterfeier, VdK Ortsverein Obergrombach  
 9.12. Weihnachtsfeier, Fußballclub  
 10.12. Winterfeier, Turnverein  
 10.12. Adventssingen, Cäcilienverein  
 11.12. Weg durch den Advent, Ökumene Obergrombach  
 15. bis 17.12. Jugendwochenende, Kath. Pfarrgemeinde  
 16.12. Adventssingen im Ofenloch, Evangelische Christusgemeinde  
 17.12. Winterkonzert, Musikverein  
 18.12. Weg durch den Advent, Ökumene Obergrombach  
 19.12. Adventsfeier, Sängerbund  
 24.12. 18 Uhr, Christmette mit dem Musikverein, Kath. Pfarrgemeinde  
 24.12. 22.30 Uhr, Christmette in der Schlosskirche, Evangelische Christusgemeinde  
 26.12. 10.30 Uhr, Singen für verstorbene Mitglieder im Gottesdienst, Sängerbund  
 26.12. Turmspielen, Musikverein

**Vereinsnachrichten****DRK-Ortsverband Obergrombach****Reserven zu Beginn des Jahres besonders knapp**

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen.

„Besonders innerhalb der ersten Wochen nach dem Jahreswechsel wird es erfahrungsgemäß knapp. Krankenhäuser fahren den Betrieb hoch und zugleich fallen viele Spenderinnen und Spender aufgrund von Urlaub oder krankheitsbedingt für die Blutspende aus“, unterstreicht Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg - Hessen. Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende.

**Jetzt den nächsten Blutspendetermin direkt reservieren:****Mittwoch, dem 18.01.2023****von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr****Bundschuhhalle, Joß-Fritz-Straße 3  
76646 Bruchsal / Untergrombach**Blutspendetermine einfach online reservieren unter [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)

Gute Vorsätze das ganze Jahr: Jetzt mit der ersten guten Tat für 2023 starten und gemeinsam die Versorgung von Patientinnen und Patienten sicherstellen – damit Engpässe erst gar nicht entstehen.

**Schon gewusst?** Für eine Blutspende bedarf es nicht viel - nur etwa 45 – 60 Minuten Zeit. Die reine Blutentnahme dauert davon lediglich ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit des Termins wird für Anmeldung, Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Spende benötigt. Gutes tun kann so einfach sein.

Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder telefonisch unter **0800 11 949 11**.

**Sängerbund 1864 Obergrombach****Grobach goes Disney**

Nach zweijähriger Zwangspause findet dieses Jahr endlich wieder die traditionsreiche Obergrombacher Prunksitzung in der TVO-Halle statt. Unter dem Motto „Grobach goes Disney“ laden die Obergrombacher Vereine ganz herzlich zur Feier der „fünften Jahreszeit“ am 10. und 11. Februar ein. Beginn ist jeweils um 19:01 Uhr.

Für die Prunksitzung am Samstag, 11. Februar, findet am kommenden Sonntag, 15. Januar, ab 11 Uhr ein Kartenvorverkauf im Musikerheim Obergrombach statt. Wir freuen uns sehr, Sie in diesem Jahr wieder als unsere närrischen Gäste begrüßen zu dürfen.

MELKKÜWWL SITZUNG  
 GROBACH GOES DISNEY  
 10.+11.02.2023  
 19:01 Uhr  
 PRESENTED BY

Logos at the bottom: FC Obergrombach, TVO Obergrombach, MV Eintracht Obergrombach, Obergrombacher Guggenmusik Die Nashörner, SÄNGERBUND OBERGROMBACH.

## Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



### Schnittkurse mit dem OGV

Auch dieses Jahr stehen wieder viele Veranstaltungen auf dem Plan. Schon im Januar bietet der Verein wieder Schnittkurse an: **am 28. Januar** findet ein **Halb- und Hochstammsschnittkurs** statt, Beginn um 13 Uhr, Treffpunkt Eingang Schlosspark.

**Am 11. Februar** findet wieder ein **Frauen-Schnittkurs** statt, Beginn 10 Uhr in der OGV-Halle. Morgens wird die Theorie vermittelt, nachmittags wird in der Praxis geübt. Wir freuen uns auf Sie! ISC

### Pilzsamenbestellung

Der Obst- und Gartenbauverein führt wieder eine Pilzsamenbestellung durch. Die Pilzsamen sind in Drei-Kilo-Packs abgepackt. Wer Pilzsamen benötigt, kann bis 27. Januar unter Telefon 42 65 bestellen. ISC

### Korbflechtkurs beim OGV

Am 6. und 7. Januar fand beim OGV ein Korbflechtkurs unter der professionellen Anleitung eines Korbflechters statt. Der Kurs hat allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr viel Spaß gemacht, Herr Gehrlein konnte den Teilnehmenden solide Grundkenntnisse des Korbflechtens beibringen, z. B. das Flechten eines stabilen Bodens, sodass am Ende des Kurses schon kleine Kunstwerke in Form von Obstkörben etc. entstanden sind.

Die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer waren so begeistert, dass am **13. Januar** nochmals ein Treffen stattfindet, um das Flechten zu üben und das Erlernte zu vertiefen, diesmal ohne professionelle Begleitung. Interessierte sind herzlich eingeladen, dazukommen und sich von den frisch Geschulten die Grundkenntnisse des Korbflechtens beibringen zu lassen. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter Tel.: 4265. Isc



*Es hat Spaß gemacht: Korbflechten beim OGV Foto: Ingrid Riede*

## Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



### Winterfeier der Schüler



Die Schülermannschaft beim Kegeln

Foto: TTFO

Dass unsere Schüler nicht nur mit dem kleinen Ball umgehen können, zeigten sie anlässlich der Winterfeier beim Kegeln. Das Abräumen der Kegel machten Groß und Klein Spaß. Bereits in der kommenden Woche beginnen die Verbandsspiele.

### Einladung zum Handicapturnier

Bereits am kommenden Freitag, 13. Januar findet ab 18.30 Uhr unser traditionelles Handicapturnier statt. Hierzu sind alle Schüler und Erwachsene eingeladen mitzuspielen. Damit jeder Chancen hat, werden spielstärkere Spieler mit einem oder mehreren Handicaps belegt. Auch die Zuschauer kommen an diesem Abend nicht zu kurz, wenn Bratpfannen oder Vesperbretter als Schläger zum Einsatz kommen.

### Die nächsten Heimspieltermine

Samstag, 14. Januar, 17 Uhr Herren 1 – TSV Karlsdorf 3  
Samstag, 21. Januar, 17 Uhr Herren 2 – TV Kirrlach 4

## Turnverein 1902 Obergrombach



### Zeltlager 2023 - Save the date!

Dieses Jahr findet wieder das TVO-Zeltlager statt.

Also: **Save the date!**

Vom **7. bis zum 16. August** fährt der TVO nach **Rottweil-Göllsdorf**.

Anmeldungen sind ab April 2023 in der TVO-Halle oder unter [tvo-obergrombach.de](http://tvo-obergrombach.de) möglich.



TVO-Zeltlager

Foto: NM

## Stadtteil Untergrombach

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag  
von 8 bis 12 Uhr,  
Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,  
Dienstag **geschlossen**

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de)  
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach



### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:  
[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



### Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 13. Januar

## Mitteilungen der Ortsvorsteherin

### Neujahrsgruß der Ortsvorsteherin

Liebe Untergrombacher,

das neue Jahr hat begonnen. Lassen Sie uns nun auf die Planungen für 2023 schauen, und freuen wir uns auf das, was vor uns liegt.

Untergrombach erhält einen neuen Kindergarten, der Bau kommt voran. Wir benötigen mehr Platz für die Kleinen, deshalb entsteht eine neue fünfgruppige Kinderschule auf den alten Sportplätzen. Auch uns Politikern tut es leid, dass hier ein Teil der Wiese verbaut wird, aber es gibt nicht viele freie Flächen, die im Besitz der Stadt Bruchsal sind und auch noch geeignet wären. Wenn sich später die Kinder in dem neuen Gebäude wohlfühlen und der Spielplatz wieder belebt ist, bin ich sicher, dass wir es richtig gemacht haben.

Es ist wichtig, dass die Kapelle beleuchtet wird und wir eine Lösung fanden, die alle Beteiligten zufriedenstellt. Sobald es die Verordnung der Bundesregierung zulässt, erstrahlt die Michaelskapelle in neuem Licht. Die seitens der Bundesregierung erlassene „Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen“ regelt in § 8, dass öffentliche Anstrahlungen auch von Kirchen untersagt sind. Die Verordnung ist noch bis zum 28. Februar in Kraft. Nachdem die Corona-Lage der letzten Jahre ein Zusammenkommen kaum zuließ, wird es umso wichtiger, dass wir uns bei verschiedenen Veranstaltungen begegnen können.

Die Vereine kämpften sich durch zwei harte Jahre. Einige stehen vor einem Neuanfang. Es ist schwer, Mitglieder neu zu motivieren, aber ich bin zuversichtlich, dass es in den meisten Fällen gelingen wird.

Wir alle wissen, dass es unbezahlbar ist, was allein an Jugendarbeit in den Vereinen geleistet wird. Ich danke allen, die sich jahrelang uneigennützig und ehrenamtlich in der Vereinsarbeit engagieren.

Die Organisatoren des Joß-Fritz-Festes beschäftigen sich seit Wochen mit der Planung. Das Fest wird sicherlich ein Höhepunkt in Un-



tergrombach. Ich freue mich schon jetzt auf den Sommer, wenn wir uns auf dem Festplatz vor der Bundschuhhalle treffen, um gemeinsam zu feiern,

Liebe Untergrombacher,

ich betone nochmals, dass es mir eine große Freude wäre, wenn ich Sie persönlich am 20. Januar 2023 beim Neujahrsempfang der Untergrombacher Vereine in der Aula der Joß-Fritz-Schule begrüßen dürfte.

Die Veranstalter erwarten Sie mit einem unterhaltsamen Programm und ich lade Sie herzlich im Namen der Vereine dazu ein.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich für das neue Jahr 2023 alles Gute, Kraft und Gesundheit.

Herzliche Grüße

Barbara Lauber  
Ortsvorsteherin

## Mitteilungen der Schulen

### Joß-Fritz-Schule Untergrombach



#### Joß-Fritz-Grundschule

##### Advent an der Joß-Fritz-Grundschule 2022



Gemeinsamer Jahresabschluss JFS

Foto: DS

Endlich wieder gemeinsam singen und feiern ...

Was die letzten beiden Jahre leider nicht möglich war, trug in diesem Schuljahr wieder zu einer stimmungsvollen Adventszeit an der Joß-Fritz-Schule bei. Liebevoll dekorierte Klassenzimmer mit Sternen, Tannen und die verschiedensten Adventskalender bildeten den passenden Rahmen für diese ganz besondere Zeit im Jahr. In vielen Klassenzimmern wurde fleißig gebastelt, Gedichte gelernt und an weihnachtlichen Überraschungen gearbeitet.

Immer am Montag begannen alle Kinder die Adventswochen gemeinsam mit Gedichten und weihnachtlichen Liedern im Innenhof. Mal leise und stimmungsvoll und mal voller Vorfreude zeigte hier der Grundschulchor unter der Leitung von Michael Herkert sein Können. Am 6. Dezember besuchte der Nikolaus die Erstklässler, der diese mit leckeren Weckmännern beschenkte. Auch die anderen Klassenstufen durften sich über die süßen Gesellen freuen. Vielen Dank an S. Degen und den Förderverein für diese schöne Tradition. Die Erst-, Zweit- und Drittklässler fanden sich am 13. Dezember zu einer kleinen Feier in der Mensa ein. Die Ganztagestheater-Gruppen unter der Leitung von Frau Behler und Herrn Müller von der MuKS, unterstützt von Frau Stauder zeigten zwei Stücke passend zur Adventszeit und die Drittklässler tanzten zu beschwingtem Weihnachtsrhythmen. Der Grundschulchor war natürlich auch mit dabei. Doch nicht nur im Schulhaus verbreitete sich die vorweihnachtliche Stimmung. Der Grundschulchor eröffnete den Winterzauber des Theater- und Kulturvereins und die Klasse 2a und 4a der Joß-Fritz-Grundschule waren mit einem Stand dabei. In dem wundervoll geschmückten Ambiente auf dem Gelände des Heimatmuseums konnten allerlei schöne Mitbringsel und Geschenke erstanden werden. Am Dienstag, den 21. Dezember war es dann so weit, der letzte Schultag endete mit dem gemeinsamen, ökumenischen Wortgottesdienst in der Mensa. Nach dem Hören der Weihnachtsgeschichte war allen Kindern klar: An Weihnachten feiern wir den Geburtstag von Jesus. Gemeinsam mit Pastoralreferent Tobias Schnieders dachten die Kinder über die besondere Bedeutung von Geburtstageschenken nach und über das große Geschenk, dass uns Gott gemacht hat, als er uns seinen Sohn Jesus auf die Welt geschickt hat. Nach dem traditionellen „Feliz Navidad“ ging es dann auf in die wohlverdienten Ferien.

## Vereinsnachrichten

### AWO Ortsverein Untergrombach



#### AWO Seniorenzentrum Bundschuh

##### Dezember-Rückblick im AWO Seniorenzentrum Bundschuh

Der Dezember war für unsere Bewohner sehr abwechslungsreich. Als Erstes kam am 6. Dezember der Nikolaus mit Knecht Ruprecht und überraschte uns alle. Die beiden verteilten Süßigkeiten. Am Sonntag, den 11. Dezember durften wir den CVJM-Posaunenchor aus Weingarten unter der Leitung von Bernd Breitenstein begrüßen. Die Musiker blieben bei Temperaturen um den Gefrierpunkt im Innenhof, da es die Corona-Bestimmungen noch nicht zuließen, in der Cafeteria zu spielen. Dennoch spürten die Bewohner die Begeisterung und sangen tatkräftig bei den weihnachtlichen Liedern mit. Anschließend gab es viel Applaus und für die Musiker Sekt und Christstollen.

Am 20. Dezember konnten wir wieder einem musikalischen Beitrag beiwohnen. Die Gitarrenschule Higgins & Sina aus Untergrombach spielten und sangen ebenfalls weihnachtliche Lieder. Mit viel Applaus und Süßigkeiten bedankten wir uns für diese abwechslungsreiche Darbietung.

Gefolgt vom nächsten Event sangen am 23. Dezember der Menoniten-Männer-Chor aus Weingarten. Auch hier kam z.B. bei „Oh du fröhliche“ richtig Stimmung auf, was zum Schluss mit kräftigem Applaus belohnt wurde.

Weiter ging es mit der Weihnachtsfeier für unsere Bewohner am 22. Dezember 2022. Die Cafeteria war festlich geschmückt, und der Nachmittag verging mit Vorträgen, Gedichten, weihnachtlichem Spiel mit Engeln und musikalischer Unterhaltung schnell vorüber.

Am 24. Dezember fand noch der festliche Gottesdienst in der Cafeteria statt. Dieser wurde von unseren Mitarbeitern, einschließlich Krippenspiel, gestaltet.

Ein weiteres Highlight war am 28. Dezember der Besuch vom Badischen Alhorn-Trio. Diese Instrumente wirken spannend und blutdrucksenkend. Das konnten wir bei unseren Bewohnern direkt feststellen. Das Trio hat bereits 2007 in Rom beim Papst vorgespielt. Die Musik hallte noch lange nach, war im Bauch zu spüren.

So ging das „alte“ Jahr ist vorüber. Voller Hoffnung starten wir in 2023 und wünschen Frieden für alle Menschen.

Fotos von allen Veranstaltungen können Sie gerne in unserem Schaukasten an der Büchenauer Straße 17 sehen.

Bericht: LSc

### Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



#### Altpapiersammlung am Samstag, 14. Januar

Der FC Untergrombach sammelt wieder Ihr Altpapier. Am Samstag, 14. Januar, in der Zeit von 8 bis 15 Uhr. Das Altpapier kann am Straßenrand / Gehweg zur Abholung bereitgestellt oder wenn möglich zu den bereitgestellten Containern am Parkplatz der Bundschuhhalle im Zeitraum zwischen 8 Uhr und 15 Uhr übergeben werden.

Hierfür bitten wir Sie um Ihre Unterstützung, der gesamte Erlös dieser Sammlung kommt unserer Jugendarbeit zugute.

#### Wir sammeln:

Zeitungen, Zeitschriften, Hefte, Kataloge, Bücher, Blöcke, sämtliche Papiere usw.

#### Besonderer Service für Ältere oder Kranke:

Wir kommen auch am Sammeltag gerne zu Ihnen ins Haus, falls Sie die Päckchen nicht selbst tragen können. Bitte rufen Sie doch am Vortag unter (01 60) 775 08 70 (Thomas Boschert) an.

Zusätzliche Infos unter [www.fc-untergrombach.de](http://www.fc-untergrombach.de)

Mit freundlichen Grüßen

Jugendleitung (FC Germania 07 Untergrombach)

#### Jugendabteilung

#### F-Junioren mit neuen Trainingsanzügen

Nach einer erfolgreichen Vorrunde, in der sich alle vier F-Jugendmannschaften an ihren Spieltagen mehr als gut behaupten konnten, haben nun auch die F-Jugend-Spielerinnen und -Spieler pünktlich zu

Weihnachten ihre neuen FCU-Trainingsanzüge erhalten. Mit Hilfe unseres Sponsors Elektro Senger haben die Kids nun alle einen coolen Trainingsanzug und können mit ihren Mannschaften in der Rückrunde einheitlich auftreten und auf den Spieltagen die Farben des FCU vertreten.

Ein großer Dank geht hierfür an unseren Sponsor und alle, die dies möglich gemacht haben.



F-Junioren mit neuen Trainingsanzügen Foto: Natascha Arnold-Lang

### B-Junioren mit neuen Aufwärmshirts

Unsere B-Junioren wurden bei ihrer Weihnachtsfeier mit neuen Warmmachshirts überrascht. Dies machte unser Sponsor, die Firma Pareva aus Bruchsal möglich, die uns in diesem Jahr auch schön mit neuen Trikots ausgestattet hatten.

Auf diesem Wege möchten sich die Spieler und Trainer recht herzlich bedanken.

## Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



### Ergreifendes Weihnachtssingen



Ton-Art feiert Weihnachten 2022

Foto: Manfred Junker

Es hatte unseren Chor sehr hart getroffen, unsere traditionelle Weihnachtsveranstaltung „Ton-Art feiert Weihnachten“ coronabedingt zwei Jahre ausfallen lassen zu müssen. Umso schöner war es, dass es 2022 wieder möglich war: vor vollem Haus und mit bester Stimmung. Unter der Leitung von Christel Lauber eröffnete der Chor mit „Herein, herein“ den weihnachtlichen Abend, der durch Lesungen von Pfarrerin Andrea Knauber begleitet wurde. Anja Krug betonte in ihrer Begrüßung, die Gemeinschaftsleistung, die trotz erschwelter Bedingungen diesen besonderen Abend ermöglichte.

In gewohnter Weise taten sich wieder zahlreiche Chormitglieder mit Soloparts hervor. So brachten Svenja Heyns, Sarah Heupel und Mona Junker die Strophen des englischen Weihnachtslieds „Christmas is coming“ zu Gehör. Mit Sophie Grisnigt und Leah Braun taten sich bei „Silber und Gold“ zwei der jüngsten Chormitglieder hervor. Bei „May the lord the angels“ übernahm Sabrina Stelzer die Strophen. Das seit Jahren gern gehörte „Prince of Peace“ war einer der Soloparts von Patrick Rittershofer. Gemeinsam mit Marlene Steiner, Sabrina Stelzer und Svenja Heyns war er z. B. auch bei „Glorious“ zu hören. Eine Premiere gab es für das Quartett Leah Braun, Cornelis Grisnigt, Tobias Kaiser und Patrick Rittershofer mit „Oh Tannenbaum, du trägst ein grünen Zweig“. Später war Tobias Kaiser dann noch mit „Fix you“ zu hören.

Eine schöne Tradition bei Ton-Art feiert Weihnachten ist die Aufführung des „Ewigen Liedes“, welches seit vielen Jahren von Sandra Stefatschek an der Klarinette einfühlsam begleitet wird. Mit diesem Lied erinnerte der Chor dieses Jahr an den langjährigen Vorsitzenden Theo Stelzer und an alle unsere verstorbenen Mitglieder und Freunde, die leider nicht mehr bei unserem Weihnachtssingen dabei sein konnten. Fröhlicher ging es dann wieder mit dem „Jingle Bell Rock“ zu. Das emotionale „His eye is on a sparrow“ mit Soli von Jana Braun, Natascha Budig und Mona Junker wurde auch 2022 neu einstudiert.

Gegen Ende des Weihnachtssingens sorgten Sarah Heupel, Mona Junker und Patrick Rittershofer mit „Oh holy night“ für einen weiteren Höhepunkt. Die Gesamtleistung des Chors unter der Leitung von Christel Lauber wurde am Ende mit Standing Ovations belohnt. Nicht nur deshalb freuen wir uns bereits jetzt auf eine Fortsetzung von „Ton-Art feiert Weihnachten“ 2023! AK.

## Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



### Ausfall Theaterabend

Der vor der Coronapandemie vom HVU veranstaltete Theaterabend sollte in diesem Januar eigentlich wieder stattfinden. Die Theatergruppe, die bei uns alljährlich aufgetreten war, hat sich jedoch aufgelöst. Daher muss der angedachte Theaterabend leider ausfallen. Sollte er im Jahr 2024 wieder stattfinden, werden wir an dieser Stelle rechtzeitig entsprechend informieren.

### Altpapiersammlungen 2023

Auch im Jahr 2023 wird der Handballverein Untergrombach Altpapiersammlungen durchführen. Die Sammlungen werden am 15. April und am 14. Oktober stattfinden. Wir würden uns freuen, wenn wieder viele Untergrombacher zuhause ihr Altpapier für uns sammeln und uns damit unterstützen würden.

### Die kommenden Spiele

#### Samstag, 14.01.:

Damen: HSG - HSG Ettlingen II (17 Uhr)

Herren: HSG - SG Odenheim/Unteröwisheim (19 Uhr)

#### Sonntag, 15.01.:

C-Jugend (m): HSG - MTV Karlsruhe (13.30 Uhr)

D-Jugend (w): HSG - SG Heildelheim/Helmsheim/Gondelsheim (15 Uhr)

A-Jugend: HSG - SG Heildelheim/Helmsheim/Gondelsheim (17 Uhr)

Herren 2: HSG II - SG Odenheim/Unteröwisheim II (19 Uhr)

Alle Spiele finden in der Bundschuhhalle Untergrombach statt. Wir würden uns zum Auftakt in das Jahr 2023 über das Kommen vieler Zuschauer freuen.

## Kleintierzuchtverein 1930 e.V. C 193 Untergrombach



### 1. Monatsversammlung 2023

Der Kleintierzuchtverein C 193 Untergrombach wünscht nachträglich seinen Mitglieder, Freunde und Gönner ein gesundes und erfolgreiches neue Jahr 2023!

Am letzten Sonntag fand die erste Monatsversammlung mit einer neu strukturierten Vereins Führung statt, bei der drei aktive Mitglieder und zwei Jugendzüchter aufgenommen werden konnten. Herzlich willkommen, Fam. Siegrist und Roland.

Des Weiteren wurde kommissarisch bis zur nächsten Jahreshauptversammlung unser Neu-Mitglied Nadja Siegrist zur neuen Schriftführerin einstimmig gewählt! Herzlichen Glückwunsch!

Die Verwaltung des Vereines

1. Vorstand Jörg Wehnert

2. Vorstand Roland Zöllner

Kassier Andreas Köhler

Unsere Monatsversammlungen finden immer am zweiten Sonntag des Monats statt, bei der interessierte Mitglieder herzlich willkommen sind. In unserer Vereinsanlage haben wir auch noch zwei Zuchtanlagen frei. Sollte Interesse bestehen, melden Sie sich unter der Tel. Nr. (015 75) 543 50 03 oder besuchen Sie uns in der Vereinsanlage und sprechen uns persönlich an.

Die Verwaltung

## Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



### Frohes neues Jahr!

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes neues Jahr! Wir hoffen, dass Sie die Weihnachtsfeiertage ruhig angehen, die besinnliche Zeit genießen konnten und das neue Jahr mit neuer Energie und Tatendrang angetreten haben.

Auch wir haben uns eine kurze Auszeit „zwischen den Jahren“ genommen und letzte Woche wieder mit der wöchentlichen Probe gestartet. Aktuell bereiten wir uns fleißig auf den anstehenden Neujahrsempfang der Untergrombacher Vereine vor, der am Freitag, den 20. Januar 2023 um 19 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule stattfindet. Hierzu sind Sie selbstverständlich recht herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.



## Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



### Neujahrsgriße

Der Schützenverein Untergrombach wünscht seinen Mitgliedern, den Mitgliedern des Förderkreises, sowie allen Lesern einen glücklichen und erfolgreichen Start ins neue Jahr!

## Vogelschutz- und Zuchtverein 1957 Untergrombach



### Tanzen verbindet

Der Vogelschutz- und Zuchtverein Untergrombach lädt alle Interessierten zu einem Tanzkurs ein.

Der Anfängerkurs in Standard/Latein für Paare jeden Alters findet im Foyer der Altenbürg Halle in Karlsdorf-Neuthard ab

**Dienstag, 17. Januar von 19 - 20 Uhr** statt.

Anmeldung beim 1. Termin oder per E-Mail unter: [mitgliederverwaltung@tsc-waghaeusel.de](mailto:mitgliederverwaltung@tsc-waghaeusel.de)

Beitrag 100 Euro/Pers. für 10 Tanzstunden (dienstags)

TSC Weiss-Gold Waghäusel e.V. – Zweigstelle Karlsdorf

## Jahrgänge

### Jahrgang 1940/41

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, 19. Januar, um 12 Uhr im Lokal zur „Wendelinusklausur“ statt. Bis dahin alles Gute und bleibt gesund.

Gruß Fritz



## Was sonst noch interessiert

Die Spenden-  
plattform  
für Ihren Verein

[www.gemeinsamhelfen.de](http://www.gemeinsamhelfen.de)



## Aus dem Verlag

### Überbackene Schnitzel mit Rotkohlsalat

**Rainer Klutsch macht überbackene Schnitzel mit Pilzen und Lauchzwiebeln. Dazu gibt es Gewürzkartoffeln und knackigen Rotkohlsalat mit Äpfeln und Walnüssen.**

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 863, KJ: 3604, E: 49 g, F: 55 g, KH: 39 g

Koch/Köchin: Rainer Klutsch

### Zutaten

#### Für den Rotkohlsalat:

- 1 Rotkohl, klein, ca. 500 g
- 4 EL Apfelessig
- etwas Salz

- etwas Pfeffer
- etwas Piment, gemahlen
- etwas Zucker
- 40 g Walnüsse
- 2 Äpfel, z. B. Elstar
- 5 EL Rapsöl

#### Für die Kartoffeln:

- 800 g Kartoffeln
- etwas Salz
- 1 Lorbeerblatt
- 3 Wacholderkörner
- 2 Zwiebeln
- 3 EL Butterschmalz

#### Für die Schnitzel:

- 200 g Champignons
- 2 Lauchzwiebeln
- 100 g Gouda oder Bergkäse
- 4 Schnitzel, vom Schwein, à ca. 150 g, alternativ Hähnchenschnitzel
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 4 EL Rapsöl
- 1 EL Butter
- 200 ml Gemüsebrühe
- 100 g Sahne
- etwas Paprikapulver, edelsüß
- 1 TL Speisestärke

#### Zubereitung

1. **Vom Rotkohl** die äußeren Blätter entfernen. Kohl halbieren, den Strunk entfernen, abbrausen. Den Kohl in feine Streifen hobeln.
2. Rotkohl mit Essig, Salz, Pfeffer, Piment und Zucker würzen, gut kneten und ca. 10 Minuten ziehen lassen.
3. Nüsse in einer Pfanne ohne Fett rösten und abkühlen lassen.
4. Äpfel abbrausen, trockenreiben, vierteln, entkernen (nach Belieben schälen) und in Würfel oder Spalten schneiden.
5. Äpfel und Öl zum Kohl geben und alles gut mischen. Bis zum Servieren ziehen lassen.
6. Die Kartoffeln schälen, abbrausen und in Salzwasser mit Lorbeer und Wacholderkörnern ca. 20 Minuten weich kochen.
7. **Für die Schnitzel** Pilze und Lauchzwiebeln putzen und kleinschneiden. Käse reiben.
8. Schnitzel etwas flach klopfen und von beiden Seiten mit Salz und Pfeffer würzen.
9. Öl in einer Pfanne erhitzen. Die Schnitzel darin von beiden Seiten ca. 1 Minute anbraten. Herausnehmen und auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen.
10. Lauchzwiebeln und Pilze im Bratfett ca. 2-3 Minuten braten. Mit Salz und Pfeffer würzen.
11. Das Gemüse auf den Schnitzeln verteilen. Käse darüber streuen. Im Backofen bei 200 Grad Ober- und Unterhitze ca. 5-8 Minuten goldbraun überbacken.
12. Butter zum Bratfett geben und schmelzen lassen. Brühe und Sahne zugeben und etwas einköcheln lassen. Mit Salz, Pfeffer und Paprikapulver würzen.
13. Stärke mit 1 EL kaltem Wasser verrühren und unter den Bratfond rühren, aufkochen lassen, bis die Soße etwas sämig wird.
14. **Kartoffeln** abgießen und ausdampfen lassen.
15. Zwiebel abziehen und kleinschneiden.
16. 1 EL Butterschmalz erhitzen. Zwiebeln darin rösten. Herausnehmen und auf Küchenpapier abtropfen lassen.
17. Kartoffeln grob zerstampfen. Übriges Butterschmalz erhitzen. Kartoffeln darin ca. 5 Minuten braten. Röstzwiebeln zuletzt untermischen.
18. Rotkohlsalat erneut abschmecken und mit den Nüssen mischen.
19. Schnitzel aus dem Ofen nehmen. Mit Kartoffeln, Soße und Rotkohlsalat anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

# GENUSS

Rouven Richter, Raphael Heiche und Marcel Eßlinger, die drei Gründer der Heimat Distillers, bringen gern die Heimat, also die frischen Zutaten der Streuobstwiesen, in die Flasche.

## HEIMAT IN DIE FLASCHE BRINGEN

„Heimat ist nicht nur der Ort, wo wir aufgewachsen sind, sondern auch ein Gefühl, was wir vermitteln wollen“, erklärt Marcel Eßlinger. Zusammen mit Raphael Heiche und Rouven Richter gründete er 2017 die Heimat Distillers in Schwaigern. Das Trio hat sich vor allem der Herstellung von Rum und Gin verschrieben.

Heimat und Regionalität gehören für die drei dabei ganz klar zum Konzept. „Der Name soll ausdrücken, dass man beim Genuss der Produkte daran denkt, wo man eigentlich herkommt. Der Geschmack, der Geruch sollen Kindheitserinnerungen und der Name Assoziationen wecken, wie: Wo sind meine Wurzeln?“, erklärt Marcel Eßlinger.

Rouven Richter wuchs quasi mit dem Destillieren auf. „Als kleiner ‚Kerle‘ war ich bei der Oma schon immer mit dabei und hab ihr fleißig geholfen, die Kessel zu füllen, die Äpfel oder auch die Kräuter zu sammeln“, berichtet er. Marcel Eßlinger betrachtet sich wiederum eher als „Quereinsteiger“ in der Branche, hat aber auch schnell die Faszination des

Destillierens für sich entdeckt. Der Dritte im Bunde, Raphael Heiche, hatte seine ersten Berührungen mit Gin in der Gastronomie als Barkeeper.

Von Jahr zu Jahr wurde das Unternehmen erfolgreicher. Dabei war es nie wirklich vorgesehen, einen breiten Markt abzudecken. Denn die ersten Flaschen sollten eigentlich nur dem Eigenbedarf dienen, aus Freude am Destillieren.

Doch dann kam es anders: „Es war nie so, dass wir gegründet haben, um daraus ein Geschäft zu machen, von dem wir leben können. Diese Dimensionen waren überhaupt nicht absehbar. Anfangs wollten wir nur einen Gin für den Eigenbedarf produzieren. Doch bereits nach zwei Jahren hatten wir unsere gut bezahlten Jobs gekündigt und uns mit einer eigenen Destille in einem alten Natursteinwerk selbstständig gemacht.“ Aktuell, fünf Jahre nach Gründung, arbeiten dort acht Personen in Vollzeit plus Werkstudenten, mit einem breit aufgestellten Sortiment, welches international mehrfach ausgezeichnet wurde.

Immer wieder tüfteln die drei an neuen Kreationen. So kam nach dem Dry Gin 2020 der alkoholfreie Gin „Heimat Vogelfrei“ auf den Markt. Im Sommer 2021 folgte der Rum Ramero, mit welchem die drei 2022 bei den World Spirit Awards die Goldmedaille holten.

Die Besonderheit hier: Ramero ist ein vollständig in Deutschland gereifter Rum. „Das ist insofern interessant, als die Rumproduktion normalerweise hauptsächlich in Südamerika stattfindet. Dadurch unterscheidet sich unser Rum klar von den internationalen Mitbewerbern“, so Richter.

Vor kurzem wurde ein weiterer Blended Rum, der Double Blend, auf den Markt gebracht und im Rum-Bereich soll es auch weitergehen. „Wir bringen unsere ersten Single Cask

Abfüllungen, das sind besondere Fässer, also Raritäten, die besondere Eigenschaften haben“, erklärt Richter. Auch für den alkoholfreien Markt gibt es schon wieder eine neue Idee: „So viel sei verraten: Es wird ein Gin mit Wow-Effekt.“

### ERFOLGSGEHEIMNIS AUTHENTIZITÄT

Trotz des Erfolges bleiben die Heimat Distillers demütig. „Wir sind sehr dankbar für alles. Wir haben von Anfang an einfach das gemacht, worauf wir Lust hatten, Dinge, die zu uns passen“, meint Richter. Das sieht er auch als Erfolgsgeheimnis: „Die Leute suchen vielleicht auch genau diese Authentizität, dass jemand das macht, worauf er Lust hat.“ (haf)



Foto: HEIMAT DISTILLERS




Wir hatten kurz nach dem Gold-Gewinn bei der Spirituosenweltmeisterschaft mit Rouven Richter gesprochen. Dort gab er Einblicke, wie eine solche WM überhaupt abläuft. Das ganze Interview gibt es entweder direkt über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/gold-rum/>



Dort können Sie die preisgekrönten Rums inklusive gratis Ramero-Glas auch direkt bestellen.

Foto: HEIMAT DISTILLERS

**NUSSBAUM CLUB**  
VORTEIL

**10 % RABATT**

Alle Abonnenten von Nussbaum Medien und Club-Mitglieder erhalten auf alle Spirituosen von Heimat Distillers 10 Prozent Rabatt (nur bis 22.1.23). Zum Rabattcode geht's über den QR-Code oder den Link oben.



# TRAUER



**MÜLLER**  
GRABMALE GMBH

ZEICHEN  
DER  
LIEBE UND  
ERINNERUNG

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.  
Über 500 Exponate auf  
2.300 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf  
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de



Obelsterstr. 1 / 76646 Bruchsal-  
Heidelsheim / T. 07251-5294

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

**Bestattungen Eissler**

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche  
Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurpfalzstraße 25  
76646 Helmsheim  
Tel.: **07251-55798**  
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02  
info@bestattungen-eissler.de

**Büros**  
• Durlacher Straße 70  
76646 Bruchsal  
• Markgrafenstraße 15  
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-,  
Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



**Wir kümmern  
uns um alles.**

*Persönlich & Würdevoll.*

**☎ 07251 2254**

Andrea Weber Christian Bös

**ÜBER  
120  
JAHRE**

**Bestattungsdienst Philipp**  
Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal  
**WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE**

Mit dem Tod eines geliebten Menschen  
verliert man vieles, niemals aber  
die gemeinsam verbrachte Zeit.

o.V.

# TRAUER

**JÄCKLE** GmbH  
Bestattungsinstitut

Seit 1978 Familiengeführt

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19 D-76646 Bruchsal Telefon: 0 72 51 / 816 33  
Joß-Fritzstr. 2 D-76646 Untergrombach Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter [www.bestatter-jaeckle.de](http://www.bestatter-jaeckle.de)

*Herzlichen Dank*

sagen wir allen, die von unserem lieben Vater

## Karl Sachs

mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme und Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Andreas und Christine**

Obergrombach, im Januar 2023

*Wenn das Licht erlischt,  
bleibt die Trauer.*

*Wenn die Trauer vergeht,  
bleibt die Erinnerung.*

*Erd-, Feuer-, See-, Luft-, Baum-,  
Diamantbestattung*

Bestattungsdienst  
**Nagel & Oszter**  
Bruchsaler Schreinermeister KG

Ihr vertrauensvoller Begleiter im Trauerfall und Vorsorgebereich in Bruchsal und Umgebung seit über 110 Jahren.

Auf Wunsch kommen wir selbstverständlich auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Kaiserstraße 105  
76646 Bruchsal  
[www.bestattungen-nagel-oszter.de](http://www.bestattungen-nagel-oszter.de)

Telefon: 07251 89555  
Tag und Nacht erreichbar

**FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL**

**MAURER**  
GRABMALE

[www.maurer-grabmale.de](http://www.maurer-grabmale.de)

**EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS**

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch Hauptstraße 166 Tel. 06222 7723500  
76694 Forst Barbarastraße 65 Tel. 07251 5079000





# CMT 2023

Ob zuhause vor der Haustür im winterlichen Schwarzwald ...

## BADEN-WÜRTTEMBERG IN ALLEN FACETTEN

Urlaubsträume werden wahr: Neue Ziele, Länder, Regionen, Städte erleben, Individual- und Pauschalreisen, Caravans, Ausrüstung, Insider-Tipps und Trends ... kurzum: für jeden Urlaubstyp das passende Angebot. Die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, die Urlaubs-Messe CMT, präsentiert vom 14. bis 22. Januar 2023 in Stuttgart alles rund ums Reisen.

Mit gleich vier Partnern stellt die Messe aktuelle Themen vor, von Abenteuern in den weiten Steppen der Mongolei, dem diesjährigen Partnerland, bis zum Urlaub vor der Haustüre: zum Beispiel im Nationalpark Schwarzwald oder bei einem Besuch der Bundesgartenschau BUGA 23 in Mannheim.

### WILD UND VIELFÄLTIG

„Wild, echt und unglaublich vielseitig“, so wirbt Baden-Württembergs erster Nationalpark – der Nationalpark Schwarzwald – für Natur und außergewöhnliche Erlebnisse in einer populären Urlaubskulisse. Dazu gehören Entdeckertouren, barrierefreie Wanderwege, Gleitschirmflüge, regionale Kulinarik und vieles mehr. Die 27 Gemeinden der Region

verteilen sich rund um den 10.000 Hektar großen Nationalpark. Wer hier einen Urlaub plant, hat also die Wahl zwischen der Übernachtung im Wellness-Hotel oder im gemütlichen Bauernhof bis hin zum Caravaning-Stell- oder Campingplatz. Inspiration gibt es auf der CMT genug.

### BUGA 23 – NACHHALTIGE ZUKUNFT

Eingebettet in farbenprächtige Gärten möchte die Bundesgartenschau in Mannheim 2023 Schaufenster für eine nachhaltige Zukunft sein. In zahlreichen Beiträgen geht es anschaulich um klimagerechtes Gärtnern, alternative Energieformen, Nahrungsmittel-erzeugung der Zukunft, Klimalösungen in Wohnung, Haus und Stadt. Denn die BUGA 23 will ihren Gästen eine Vielzahl gärtnerischer Eindrücke bieten und auch ganz praktische Tipps und Inspirationen für einen nachhaltigen Alltag mitgeben.

### LANDURLAUB IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Durchatmen und auftanken, anpacken und aufblühen, entdecken und genießen – Landurlaub auf einem Bauern- oder Reiterhof im Südwesten ist für Naturliebhaber ein ganz

besonderes Ferienerlebnis. Winzerhöfe laden zur Weinprobe, zu Kellereiführungen oder zur Weinlese ein. Auf Reiterhöfen wartet das Glück auf dem Rücken der Pferde, und auf klassischen Bauernhöfen erlebt man intensiv, was die Natur täglich frisch zu bieten hat. Auch diese Aspekte von Urlaub im Ländle stehen dieses Jahr bei der CMT im Fokus.

Es gibt also jede Menge zu entdecken an den insgesamt sieben Messetagen. Die CMT 2023 findet vom 14. bis 22. Januar auf dem Stuttgarter Messegelände statt. Die Urlaubs-Messe wird von ihren Töchtern Fahrrad- und Wander-Reisen, Golf- und Wellness-Reisen sowie Kreuzfahrt- und Schiffs-Reisen ergänzt. Die Fahrrad- und Wander-Reisen wird zum ersten Mal auf drei Tage Laufzeit verlängert und schließt neben dem ersten CMT-Wochenende den Montag ein (14. bis 16.01.). Erstmals wird auch die in Friedrichshafen entwickelte Tauchmesse „Interdive“ vom 19. bis 22. Januar Bestandteil der CMT sein.

Aktuelle Informationen, auch zu Öffnungszeiten, Hygienebestimmungen und Tickets gibt es unter: [www.messe-stuttgart.de/cmt/](http://www.messe-stuttgart.de/cmt/)



Foto: CMT

... oder im fernen Ulaanbaatar:  
Die CMT hat für alle etwas zu bieten.

lokalmatador



„Heimat entdecken“ und „Heimat stärken“ – mit diesen Slogans wird Nussbaum Medien auf der CMT vertreten sein und präsentiert den Mesesebesuchern, wie die Nussbaum Freizeitwelt dazu beiträgt, die schönen Seiten Baden-Württembergs zu entdecken. Sie finden das Medienunternehmen in Halle 6 am Stand 6D80. Weitere Infos zum Standprogramm unter diesem QR-Code oder auch hier: <https://lokalmatador.net/nussbaum-cmt/>



Messe Stuttgart  
Mitten im Markt



# DIE WELTWEIT GRÖSSTE URLAUBSMESSE

14.-22. JANUAR | MESSE STUTTGART

## Darauf darfst du dich freuen:



» Über 2000 Aussteller aus 100 Nationen



» Mehr als 1000 Reisemobile, Caravans & Freizeitfahrzeuge darunter viele Neuheiten und Weltpremierer



» Professionelle Beratung für Einsteiger und Profis

» TOP-Thema: Campervans

» Caravaning-Zubehör und Camping-Ausstattung



» Großes Angebot an Camping- & Stellplätzen

» Schöne Urlaubsziele im In- & Ausland mit bester persönlicher Beratung



» Messeschnäppchen bei Reisen, Caravans und Zubehör

» Inspirierendes Urlaubskino an allen 9 Tagen



» Live-Musik, Shows, Folklore und kulinarische Köstlichkeiten

**Caravaning-Partner:**  
Nationalparkregion  
Schwarzwald



Landurlaub in  
Baden-Württemberg



**Partnerland:**  
Mongolei



**Kulturpartner:**  
Bundesgartenschau  
Mannheim 23



## Die Tochtermessen der CMT in Halle 9

**JETZT  
3 TAGE**

**Fahrrad- &  
WanderReisen**  
14.-16. Jan. 2023

**Golf- &  
WellnessReisen**  
19.-22. Jan. 2023

**Kreuzfahrt- &  
SchiffsReisen**  
19.-22. Jan. 2023



Tickets ab € 9,- online  
unter: [cmt-messe.de](http://cmt-messe.de)





**AB 1.12.  
IM HANDEL\*  
ERHÄLTlich  
ODER ONLINE  
UNTER**



<https://kaufinbw.net/he-magazin-1-23/>

**Exklusiv**  
in dieser Ausgabe  
mit **Highlights** aus der  
**KARLSRUHER  
REGION**



**Das hochwertige Regional-Magazin für und aus Baden-Württemberg!**  
Freuen Sie sich auf jede Menge Freizeit, Abenteuer, Genuss, Lifestyle,  
regionale Produkte und interessante Menschen aus Baden-Württemberg.

\*Beim Zeitschriftenhändler, im Supermarkt oder Bahnhofsbuchhandel.  
Händler in der Nähe finden: [www.mykiosk.com/](http://www.mykiosk.com/)

# Silbenrätsel

Nr. 2 | 2023




Aus den Silben sind 21 Wörter zu bilden, deren dritte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, und siebte Buchstaben, von unten nach oben gelesen, ein Zitat von Rita Süsmuth ergeben.

BE - BE - BE - BRA - BUR - DE - DE - DE - DEL - DEN - DEN - DER - DI - ELEK - EN - ER - ER - FE - FECH - FER - FER - FUNK - GE - GEN - GEN - HAAR - KAE - KEL - KIR - KON - KUR - LAUF - LIA - LIE - LIGT - MA - MIN - MUELL - NA - NE - NEN - NIE - PO - REN - RI - RIN - RUNG - SAT - SCHE - SCHE - SCHEN - SCOO - SEN - SI - STAND - STREI - SUESS - TEN - TER - TEXT - TIG - TRA - TRO - VE - VI - WA - WER - WER - WETT - WI - WIL - WIS

|    |                                |
|----|--------------------------------|
| 1  | Aktiengewinn                   |
| 2  | Schutthalde                    |
| 3  | kleines, gepunktetes Insekt    |
| 4  | Laufwettbewerb                 |
| 5  | Teil der Reklame               |
| 6  | scharfe Kehre                  |
| 7  | Bote                           |
| 8  | kleines, rotes Steinobst       |
| 9  | von schlechter Qualität        |
| 10 | Verantwortungsgefühl           |
| 11 | Südamerikanerin                |
| 12 | kleiner Lkw                    |
| 13 | Sportart                       |
| 14 | oberer Teil des Beins          |
| 15 | Vorrat                         |
| 16 | erdulden                       |
| 17 | Antwort                        |
| 18 | Tretroller mit elektr. Antrieb |
| 19 | Dampfniederschlag              |
| 20 | Polizeipatrouille              |
| 21 | genehmigt                      |

Lösung „Silbenrätsel“: 1. Dividende, 2. Müelldeponie, 3. Markenkäse, 4. Wettrennen, 5. Werbext, 6. Haarnadelkurve, 7. Laufbursche, 8. Süßkirsche, 9. minderwertig, 10. Gewissen, 11. Brasilianern, 12. Lieferwagen, 13. Fechten, 14. Schenkel, 15. Bestand, 16. ertragen, 17. Erwidern, 18. Elektroscooter, 19. Kondensat, 20. Funksprecher, 21. bewilligt – „Vertrauen wächst, wenn wir so reden, wie wir denken.“ – DEIKE PRESS

## PFLEGE



**PFLEGEDIENST**  
**Rundum24** GmbH

**Mitarbeiter gesucht**

- Seniorenbetreuung/Demenzbetreuung
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Grundpflege
- Beratung für Pflegebedürftige § 37.3
- Medizinische Behandlungspflege: Injektionen, Kompressionsstrümpfe usw.

**Info:**  
www.pflagedienst-rundum24.de  
info@pflagedienst-rundum24.de  
**07254 / 4069077**

**24-Stundenpflege in Ihrer Häuslichkeit**



Foto: scyther5/Getty Images/Stockphoto



**Bruchsal**

**AWO Betreutes Wohnen, Hauswirtschaft & Betreuung  
Bruchsal, Durlacher Str. 101, Tel. 07251-18854**

- Hauswirtsch. Versorgung
- Entlastungsleistungen
- Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte
- Häusliche Betreuung

Ansprechpartnerin: Frau Waldenmaier  
bw.bruchsal@awo-ka-land.de

Weitere Infos auch unter [www.awo-ka-land.de](http://www.awo-ka-land.de)

## Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 3,5 %, staatlich abgesichert, langfristige Pachtverträge über 20 Jahre, ab 166.000,- Euro, Bestands- und Neubauobjekte.

Günstige KfW-Konditionen möglich.  
Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27  
71263 Weil der Stadt  
Fon 07033 5266-75  
info@brigitte-nussbaum.de



**Brigitte Nussbaum**  
GmbH und Co. KG



## Kultur regional

### Bestens aufgenommener Jahresauftakt im Kulturzentrum Harres Festliches Neujahrskonzert der Nussbaum Stiftung

**St. Leon-Rot.** Ein Neujahrsempfang, oder wie in diesem Fall ein Neujahrskonzert führt immer in ein Land namens Hoffnung. Seit vielen Jahren ist die Philharmonie Baden-Baden regelmäßig in den großen Konzertsälen Deutschlands und im Ausland zu hause und hat sich im Laufe der Zeit internationales Ansehen erspielt. Nach zweijähriger Coronapause war der traditionsreiche, anerkannte Klangkörper erneut eingeladen, um sein Können beim festlichen Neujahrskonzert der Nussbaum Stiftung mit einem freudig-schwungvollen Auftakt unter Beweis zu stellen. Über 600 Besucher waren in das Kulturzentrum Harres nach St. Leon-Rot gekommen, um den facettenreichen Darbietungen der Musikerinnen und Musiker aus der Bäderstadt zu lauschen.

Das bestens harmonisierende Orchester bot unter der Leitung seines Dirigenten Volker Christ eine über zweieinhalbstündige Konzertreise, die mit Johann Strauss begann, mit Julius Füciks „Marinarella Overtüre“ auf die Zielgerade einbog und dem vom begeisterten Publikum stürmisch geforderten „Radetzky-Marsch“ als Zugabe endete. Zur Aufführung gelangten neben bekannten Klassik-Hits aus der Strauss-Dynastie von Franz Lehár oder Franz von Suppé weitere herrliche Polkas, Walzerzauber und Overtüren, die in festlicher Atmosphäre die enorme Leistungsfähigkeit des Orchesters offenbarte.

Nach der herzlichen Begrüßung durch Klaus Nussbaum begann der heitere und beschwingte Konzertreigen mit Werken von Johann Strauss Sohn und der schmissigen Overtüre aus der Operette „Indigo und die 40 Räuber“, den fantasievoll intonierten Walzern „Wo die Zitronen blühen“, dem bekannten „Wiener Blut“, der „Kaiserstadt“-Polka sowie „Perpetuum mobile“. Im zweiten Programmteil durfte sich die Gästeschar zudem



Das Orchester der Philharmonie Baden-Baden mit Dirigent Volker Christ und Sopranistin Laura Kirchgässner beim Neujahrskonzert der Nussbaum-Stiftung  
Fotos: Hans-Joachim Of

am „Frühlingsstimmen“-Walzer erfreuen. Auch der „Fatinitza Marsch“ von Franz von Suppé wurde in der Folge genauso zum exzellenten Hörgenuss wie „Die Christel von der Post“ aus der Operette „Der Vogelhändler“ von Carl Zeller. Allesamt herrliche Stücke, garniert mit einer „Wiener Blutspende“, wie der humorvoll und überaus kompetent durch das Programm führende Moderator Arndt Joosten anmerkte.

Herausragend die aus Graben-

petenz setzte die erst 27-jährige Künstlerin Akzente und löste im Auditorium Entzücken und Gänsehaut aus. Die gespannt lauschenden Besucher wurde danach mit gleich zwei Stücken des österreichischen Komponisten Franz Lehár überrascht. Neben dem Intermezzo aus der Operette „Giuditta“ erklang aus dem gleichnamigen Werk auch „Meine Lippen, sie küssen so heiß“. Musizier- und Gesangslust sowie technisch einwandfreies, sauber intoniertes Spiel

spiel, auch und gerade in den leisen Passagen, deren üppig fließende Melodien das Orchester bestens meisterte.

Zur Tradition des wieder aufgenommenen Neujahrskonzertes gehört auch die Spendenaktion von Klaus Nussbaum. Damit nimmt der Stifter nicht nur seine unternehmerische Verantwortung wahr, sondern auch sein gesellschaftliches Engagement. Unter dem Beifall der Gäste überreichte er jeweils einen symbolischen Spendenscheck über 2.500 Euro an zwei Einrichtungen. Neben Christian Lange vom Handball-Leistungszentrum Rhein-Neckar-Pfalz freute sich auch Günter Broichmann vom deutschen Kinderschutzbund, Landesverband Baden-Württemberg, über die großzügige Zuwendung.

Der frenetische Applaus am Ende des Konzertes bestätigte einmal mehr die außergewöhnliche Leistung der Philharmonie Baden-Baden auf allen Ebenen, einschließlich ihrer Solistin. Mit Musik auf höchstem Niveau, technisch präzise und



Klaus Nussbaum (Bildmitte) übergab nach der Pause je einen symbolischen Spendenscheck an Günter Broichmann (links) und Christian Lange

Neudorf stammende Koloratursopranistin Laura Kirchgässner, die erst kürzlich ihren Masterabschluss in Gesang an der Hochschule für Musik in Karlsruhe mit Bestnote und Auszeichnung absolviert hatte. Mit viel Charme und großer Kom-

waren eine glückliche Synthese eingegangen. Später, als das fantastisch agierende Orchester auf das Finale zusteuerte, kam auch der geniale Josef Strauss mit der faszinierenden „Jockey Polka“ zu ehren. Stets beeindruckend das harmonische Zusammen-

musikalisch genial dargeboten, setzte man im noch jungen Jahr ein dickes Ausrufezeichen.

(Hans-Joachim Of)

www.baecerei-nussbaumer.de SONN- UND FEIERTAGS VON 8 - 17 UHR GEÖFFNET gültig vom 13. bis 19.1.2023



**Blüten  
KORN**  
FÜR MENSCH  
& NATUR



**richard  
nussbaumer**  
Ihre Bäckerei  
mit

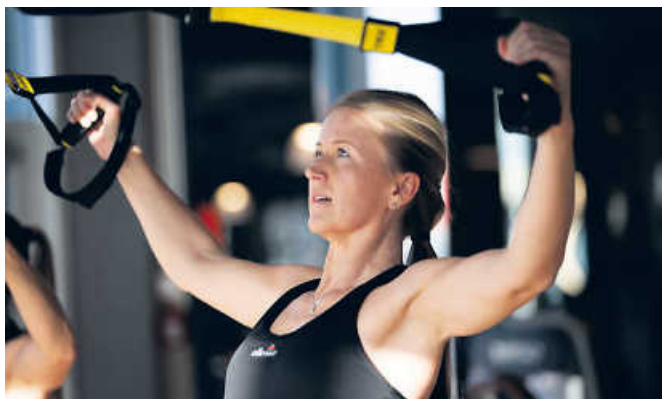
*Angebote der Woche ...*

|                     |                        |             |
|---------------------|------------------------|-------------|
| <b>BAUERNKRUSTE</b> | (1000 g = 3.25) 2000 g | <b>6.50</b> |
| <b>BERLINER</b>     | Stück                  | <b>1.20</b> |
| <b>LYONERWECK</b>   | Stück                  | <b>2.50</b> |

**BÄCKEREIFILIALE + CAFETERIA IM FÜRST STIRUM KLINIKUM BRUCHSAL · ALLES AUCH ZUM MITNEHMEN**  
MO bis FR 6.30 - 18 UHR · SA + SO 7 - 13 UHR KAFFEE · KUCHEN · FRÜHSTÜCK · SNACKS · ZEITUNGEN · GESCHENKE

ANZEIGE

## Pfitzenmeier mit Bock ins Yippieläum



Das neue Jahr fängt nicht mit einem Kracher an, es ist einer! Denn Pfitzenmeier, die Nummer eins in Sachen Wellness, Fitness und Gesundheit, feiert 45-jähriges Jubiläum. Und weil alle etwas davon haben sollen, heißt es beim Fitnessgiganten aus Schwetzingen auch Yippieläum. Das tolle Jubiläumsangebot (4 Monate zum Bestpreis) gibt es zum Auftakt des Fitnessjahres 2023.

Dazu zählt unter anderem das Training auf den großen Trainingsflächen. Cardiogeräte, der traditionelle Langhantelbereich – schließlich hat damit vor 45 Jahren alles angefangen – und viele moderne Geräte finden Mitglieder dort vor, um Ausdauer, Kraft und Co. zu trainieren. Aber zum Yippieläum gehört auch der vielfältige Kursbereich. In den Pfitzenmeier Premium Clubs und Resorts finden wöchentlich über 1.500 Kurse und Workouts statt – an Land und im Wasser. Von TRX über Bodega Moves bis zu Aqua-Kursen ist alles dabei und lässt Mitglieder ächzen vor Anstrengung, aber „Yippie“ rufen, weil es mit mehreren eben mehr Spaß macht.

Fitness und vor allem die Bewegung werden bei Pfitzenmeier auch nach 45 Jahren immer noch

groß geschrieben – zu Recht, denn schließlich haben Bewegung und der körperliche Ausgleich viele positive Begleiterscheinungen. Das Wohlbefinden wird zum Beispiel gesteigert, was allerdings auch im Wellnessbereich funktioniert. Aber den kann man im Yippieläum bei Pfitzenmeier besuchen. Verschiedene Saunen und Dampfbäder, Wellnessbereich, Ruheräume und mehr gibt es dort zu entdecken. Die Seele baumelt und der Geist schaltet vom Alltag ab. Wahrlich entschleunigend!

Bei Pfitzenmeier hat alles Hand und Fuß, wird jedoch mit Herz und Kopf umgesetzt. In all den Jahren steht die Nummer eins der Region nicht nur für Tradition, sondern auch für Kompetenz, Qualität und Vielfalt. Mit den vier Bausteinen und den drei Säulen (Wellness, Fitness und Gesundheit) sowie einem ganzheitlichen Konzept hat Pfitzenmeier auch im 45. Jahr, dem Jahr 2023, Bock auf mehr.

Mach mit, bleib fit – im Yippieläum!



## UNTERRICHT

### Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi  
Mathe, Deutsch, Englisch,  
sehr preiswert (gewerblich)  
☎ 01579 2470304

## VERSCHIEDENES

### Suche ...

**Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.**

B. Schmelzinger  
Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977

*Fair und diskret.*

### Herzlichen Dank an alle, die

mir durch Geschenke und Telefonate am meinem 90. Geburtstag eine Freude bereitet haben. Einen ganz besonderen Dank möchte ich dem Musikverein Obergrombach aussprechen, der durch seine Musikdarbietung mein Herz berührt hat. Martin Speck

## VERMIETUNG

### 2-Zi., Kü., Bad - EG-Wohnung

(70 m²), mit kleinem Gartenanteil, Carport und Abstellraum in Jöhlingen ab 1.4. zu vermieten (700 € + NK),  
☎ 0171 6713625



**ANZEIGENSCHLUSS**  
für Bruchsal  
**DIENSTAG 12:00 Uhr**

**Werbung bringt Erfolg!**



## IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

**www.1a-makler.com**  
**hartmann@1a-makler.com**

**IMMOBILIENGESUCHE**  
 Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € **Tipgeberprovision** für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

**Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.**

 **HARTMANN** Seit 35 Jahren!  
**IMMOBILIEN**

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

**BAUGRUNDSTÜCK GESUCHT:**

Wir, ein junges Ehepaar, suchen in Bretten, Gondelsheim, Helmsheim oder Pfnztal ein schönes Baugrundstück (ggf. mit Abrissimmobilie), um unseren Traum vom Eigenheim zu verwirklichen. ☎ 07141/9186797; E-Mail: LTMEDER@GMX.DE

## IMMOBILIEN-VERKÄUFE

**„Vital-Chalet“**  
 Wohnung mit hochklassiger Ausstattung, Garten und unverbaubarem Blick in die Natur. Zwei Schlafzi., Aufzug, Erstbezug. Kauf 770.000 € oder mtl. Miete 2.400 €. 07251 934090, info@maya-hauswelten.de

## IMMOBILIEN

**Nachhaltig wohnen in Bad Schönborn**

**Wohn~fühlen**

- Attraktive Wohnhäuser mit Wohnflächen von 145 bis 164 m<sup>2</sup>
- Private Freiflächen durch Garten, Terrasse und teilweise Balkon
- Gemeinschaftseinrichtungen für mehr Miteinander
- Ökologische Baustoffe, wie der Klimastein von «Ein Steinhaus»
- KfW-55-Standard

**MAYA HAUSWELTEN**

Tel. 07251 93 40 911 | www.wohnhuehlen-badschoenborn.de

**WIR SUCHEN IHRE IMMOBILIE!****WIR SUCHEN:**

- **Gewerbe-/Industrieobjekte** für einen Unternehmer ab 1.000 m<sup>2</sup> Nutzfläche Büro- oder Lagerfläche
- **Mehrfamilienhäuser** für eine Versicherungsgesellschaft ab 400 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- **3- bis 5-Zimmer-Wohnung** bis 600.000 € für ein Beamtenehepaar
- **Freistehendes EFH** bis 1,2 Mio. € für Ärztteehepaar mit Familie
- **RH oder DHH** bis 850.000 € für Ingenieur mit Familie
- **Grundstücke** für einen Bauträger ab 1.000 m<sup>2</sup>

**ODER VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE DIREKT AN UNS – DISKRET, SCHNELL UND SICHER!**

INFO-TELEFON: 0800 3 200 600

WWW.WIR-KAUFEN-DEINE-IMMOBILIE.DE

Bekannt aus der Fernseh-Werbung bei RTL und n-tv



**KÖNIGSKINDER**  
IMMOBILIEN

**Königskinder Immobilien GmbH**

Königstraße 62  
70173 Stuttgart

info@koenigskinder.de  
www.koenigskinder.de

**Immobilienbewertung**

Um einen Höchstpreis beim Immobilienverkauf erzielen zu können, ist es unabdingbar, mit dem „richtigen“ Preis in die Vermarktung zu gehen. Ist der aufgerufene Preis für eine Immobilie zu hoch, bleiben die Interessenten aus. Der Verkauf verzögert sich und der Preis muss zwangsläufig nach unten korrigiert werden. Ist der Preis zu niedrig, verschenkt der Verkäufer bares Geld. Aus den dargestellten Gründen ist es sinnvoll, bei Verkaufsabsichten die eigene Immobilie von einem Immobilienprofi bewerten zu lassen. Der Wert einer Immobilie lässt sich mithilfe von drei Verfahren ermitteln:

dem Vergleichswertverfahren, dem Sachwertverfahren und dem Ertragswertverfahren. Neben wichtigen Kennzahlen, wie z. B. das Baujahr der Immobilie, die Wohnfläche etc., fließen noch eine Vielzahl weiterer Faktoren in die Immobilienbewertung mit ein. Dies können u. a. auch wertmindernde Faktoren sein, wie z. B. Erbpacht, Baulasten etc. Unser „Königskinder Immobilien“-Makler berät Sie bei Verkaufsabsichten gerne und erstellt Ihnen eine kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

## STELLENGESUCHE

### Gärtner sucht Arbeit

Heckenschnitt, Baumfällung,  
Rollrasen, Grünschnittentsorgung,  
Pflasterarbeiten, Gartenzäune etc.

Bitte anrufen unter Tel. 0163 9668222

### Hallo hier ist die Fensterfee

Wer hat noch nicht geschafft die Fenster zu putzen? Brauchen Sie meine Hilfe, dann warte ich auf euren Anruf. Grüße eure Fensterfee. Tel.: 017692901439

### Hallo, ich bin 16 Jahre alt,

Schüler und wollte mal schreiben, wer meine Hilfe bräuchte. Ich reinige Autos innen oder außen nach Bedarf, nur in Untergrombach. Mit freundlichen Grüßen eure Autofee 0176 92901439

## STELLEN jobsucheBW

### Suchen Unterstützung auf

Mini-Job-Basis. (13 EUR/Std. unter Anmeldung) im Haushalt (leichte Tätigkeiten) oder bei Bedarf Betreuung von krankem Kleinkind bei uns zuhause, 2 Wochentage nach Absprache, je 10-12 Uhr, Auto nötig. Standort Helmsheim ☎ 0176 48995003

Wir suchen

Erzdiözese  
Freiburg

### Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

für unseren kath. Kindergarten

### St. Bartholomäus Büchenau



Weitere Informationen finden Sie unter [www.vst-bruchsal.de/stellenangebote](http://www.vst-bruchsal.de/stellenangebote)

**Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**



**EIN STARKES TEAM FÜR EINE STARKE ZUKUNFT**  
Vielfalt, Verlässlichkeit, Flexibilität, Leistung, Karriere

Wir suchen für unser Landratsamt Karlsruhe zum **frühestmöglichen Eintrittstermin:**

### Quereinsteiger im Straßenbetriebsdienst (m/w/d)

Sie verfügen über eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung, sind körperlich belastbar, arbeiten gerne im Freien und haben Interesse am Führen und Bedienen von modernen Betriebsgeräten und Fahrzeugen, dann erwartet Sie bei uns ein interessanter und abwechslungsreicher Arbeitsplatz mit einem verantwortungsvollen Aufgabengebiet, wie auch die Möglichkeit der Mitgestaltung eines zukunftsfähigen und nachhaltigen Straßennetzes.

Der Einsatz kann je nach Wohnort in Ettlingen, Bretten oder Bruchsal erfolgen.

Bewerben Sie sich jetzt unter der **Kennziffer 2666** über unser Online-Bewerberportal <http://www.landkreis-karlsruhe.de>. Dort finden Sie die ausführliche Stellenausschreibung sowie weitere Informationen zum Landratsamt Karlsruhe und über den Landkreis.



Deutsche Post

DHL

**Wir suchen DICH! Werde-einer-von-uns.de**

- **Brief-/ Paketzusteller (m/w/d) in deiner Region**
- **Verladekraft (m/w/d) im Paketzentrum in Bruchsal**

**Wir bieten**

- **Vollzeit**
- **Teilzeit**
- **Mini-Job**

**Du kannst sofort starten!**

**Jetzt scannen und bewerben!**  
Per Mail:  
[Postjobs-Karlsruhe@deutschepost.de](mailto:Postjobs-Karlsruhe@deutschepost.de)



Christian, einer von uns.





Ev. Altenzentrum  
Bruchsal  
Diakonieverein Bruchsal e.V.

### Wir suchen Pflegefachkräfte in Voll- oder Teilzeit

- ✓ Fachliche und soziale Fähigkeiten
- ✓ Verantwortliches und sinnstiftendes Arbeiten
- ✓ Freude an Teamarbeit

### Wir bieten

- ✓ Attraktive Vergütung
- ✓ Unbefristeter Arbeitsvertrag
- ✓ Individuelle Entwicklungsmöglichkeiten

Einstiegsgehalt ab **3.400,- EUR**  
zzgl. 100,- EUR Fachkräftezulagen,  
zzgl. Schichtzulage

ab 01.01.2023

☎ 07251 9749 0  
🌐 [www.eaz-bruchsal.de](http://www.eaz-bruchsal.de)  
✉ [kontakt@eaz-bruchsal.de](mailto:kontakt@eaz-bruchsal.de)

*Werden Sie Teil  
unseres Teams!*

Wir suchen **rüstige Rentner** (m/w/d) auf **520-€-Basis** zur Unterstützung in folgenden Bereichen:

## Montage/Lager/Fahrdienste

**Kontakt:** Herr Beyerle, [a.beyerle@abp-beyerle.de](mailto:a.beyerle@abp-beyerle.de)

**ABP**  **beyerle**  
inspiration:quality

ABP-Beyerle GmbH, Im Schollengarten 24b, 76646 Bruchsal-Ugrb.  
Telefon 07257/9127-0, [www.abp-beyerle.de](http://www.abp-beyerle.de)

Wir suchen eine Aushilfe auf **520-€-Basis** für:

## Einlegearbeiten in der Produktion (CNC-Maschinen)

Auch rüstige Rentner und Studenten sind willkommen!

**Kontakt:** Herr Beyerle, [a.beyerle@abp-beyerle.de](mailto:a.beyerle@abp-beyerle.de)

**ABP**  **beyerle**  
inspiration:quality

ABP-Beyerle GmbH, Im Schollengarten 24b, 76646 Bruchsal-Ugrb.  
Telefon 07257/9127-0, [www.abp-beyerle.de](http://www.abp-beyerle.de)

## Verkaufstalente aufgepasst!

Die K. Nussbaum Vertriebs GmbH hat sich auf den Vertrieb von Anzeigen spezialisiert und übernimmt im Auftrag der Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG den Anzeigenverkauf für deren Amts- und private Mitteilungsblätter. Eventmagazine, das Online-Portal lokalmatador.de und die NussbaumCard ergänzen das Produktangebot.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Verkaufs-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

## Mediaberater / Verkäufer im Innendienst (m/w/d)

in Vollzeit (39 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot.

### Ihre Aufgaben

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Anzeigenkunden
- Werbeerwerb für Print- und Online-Produkte
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks und Pflege Ihres Kundenstamms
- Erstellen von kundenindividuellen Angeboten und Auftragsabwicklung
- Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen

### Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung wünschenswert
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Berufserfahrung im Vertrieb erwünscht

### Unter anderem bieten wir Ihnen

- Flache Hierarchie, direkte Kommunikationswege und ein wertschätzendes Miteinander
- Einen zukunftssicheren und modernen Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte
- Fachliche und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten durch unsere hausinterne Akademie

### Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

[➔ nussbaum-medien.de/stellenangebote](https://nussbaum-medien.de/stellenangebote)



K. NUSSBAUM Vertriebs GmbH  
Opelstraße 29 - 68789 St. Leon-Rot  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEM!



**Veränderung  
gestalten**

NUSSBAUM MEDIEN ist mit einer wöchentlichen Printauflage von über 1 Mio. Exemplaren Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg. Aktuell befinden wir uns inmitten der digitalen Transformation zum crossmedialen Kommunikations- und Plattformanbieter. Wir suchen eine Verstärkung, die uns dabei unterstützt, die werbliche Kommunikation unserer lokalen Gewerbekunden in die Zukunft zu führen.

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Referent B2B-Marketing  
und Vertrieb (m/w/d)**

in Vollzeit (40 Stunden/Woche) am Standort St. Leon Rot.

**Ihre Aufgaben**

- Entwicklung und Umsetzung von B2B-Marketingaktionen (über verschiedene Kanäle)
- Weiterentwicklung der bestehenden B2B-Marketing- und Vertriebskonzepte/-prozesse im Bereich der Werbeermarktung
- Aufbereitung von Verkaufsreports und Marktanalysen in Zusammenarbeit mit der Assistenz der Verkaufsleitung

**Das bringen Sie mit**

- Abgeschlossenes kaufmännisches Studium
- Fundierte Marketingkenntnisse, wünschenswert Berufserfahrung in der Medienbranche
- Freude daran, eigene Ideen einzubringen wie auch Organisations- und Teamfähigkeit, um die Projekte gemeinsam zum Erfolg zu führen

**Unter anderem bieten wir Ihnen**

- Flache Hierarchie, direkte Kommunikationswege und ein wertschätzendes Miteinander
- Einen zukunftssicheren und modernen Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- Fachliche und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten durch unsere hausinterne Akademie

**Interesse geweckt?**

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



[nussbaum-medien.de/stellenangebote](https://nussbaum-medien.de/stellenangebote)



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG  
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot  
www.nussbaum-medien.de

**DEIN WICHTIG  
GUTER JOB**

Der Caritasverband Bruchsal e.V. sucht für die Verbandszentrale einen

**Referent  
Öffentlichkeitsarbeit  
(m/w/d)**

Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs freut sich auf Ihre Bewerbung. Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen im PDF-Format direkt per E-Mail an: [sekretariat@caritas-bruchsal.de](mailto:sekretariat@caritas-bruchsal.de)



Mehr Infos unter:  
[www.richtigwichtig-caritas.de](http://www.richtigwichtig-caritas.de)



Leben. Bestens begleitet.  
Caritasverband Bruchsal

**Mitarbeiter (m/w/d)  
für mobile hauswirtschaftliche  
Unterstützung gesucht.**

Gerne Quereinsteiger (m/w/d)  
auf geringfügiger Basis, Teilzeit oder freiberuflich.

☎ 07254/95 88 666 • [www.viva-care24.de](http://www.viva-care24.de)



**WIR STELLEN EIN!**

**VERTRIEBSINNENDIENST  
(m/w/d)**

Seit über 40 Jahren ist KLAIBER MARKISEN einer der führenden Hersteller von Sonnen- und Wetterschutz. Wir produzieren und präsentieren auf über 10.000 m² am Standort Forst/Baden unsere technisch hochwertigen Systeme

**IHRE AUFGABEN:**

- Eigenverantwortliche Auftragsabwicklung und Angebotserstellung
- Techn. und kaufm. Ansprechpartner unserer Fachpartner
- Enge Zusammenarbeit mit den Kollegen im Außendienst
- Allgemeine Korrespondenz

**JETZT BEWERBEN!**



KLAIBER GmbH • Graf-Zeppelin-Str. 11-13 • 76694 Forst  
Tel. 07251/9733-0 • [karriere@klaiber.de](mailto:karriere@klaiber.de) • [www.klaiber.de](http://www.klaiber.de)



## VERSTÄRKUNG GESUCHT

### JETZT BEWERBEN

Unser Team plant und realisiert europaweit Messeauftritte und Veranstaltungen. Als Kommunikationsagentur und Messebauunternehmen unterstützen wir unsere Kunden von der ersten Konzeptidee bis zum Projektabschluss. Zur Unterstützung unserer Administration und unserem Backoffice suchen wir ab sofort Verstärkung.

**fanthomas**  
communications

## LOHN- UND FINANZBUCHHALTUNG (M/W/D) Teil-/Vollzeit

Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit Gehaltsvorstellungen und möglichem Eintrittsdatum an:

fanthomas communications, Thomas Gerspacher,  
Im Kammerforst 5, 76676 Graben-Neudorf  
E-Mail: [jobs@fanthomas-communications.de](mailto:jobs@fanthomas-communications.de)

Ausführliche Stellenbeschreibung unter

[www.fanthomas-communications.de/jobs/](http://www.fanthomas-communications.de/jobs/)

## Senioren- & Pflegeheim Haus am Wiesengrund Kraichtal-Oberöwisheim

Neuenwegstr. 38  
76703 Kraichtal-Oberöwisheim  
Stadtbahnhaltestelle vor dem Haus



Zur Verstärkung unseres Teams in der Küche suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### eine **Küchenhilfe** (m/w/d)

(Festeinstellung) 4-5 Tage pro Woche.

Arbeitszeiten 6:20 - 13:35 Uhr, 8:45 - 16:00 Uhr oder  
12:00 - 19:15 Uhr. Koch und Backkenntnisse nach Hausfrauenart  
Hausfrauenart wären von Vorteil

sowie

### zwei **Aushilfen** (m/w/d)

auf 520-€-Basis für die Küche (6 Tage im Monat)

Interessenten melden sich bitte von Mo. - Fr. 8:00 - 12:00 Uhr  
unter **Tel.: 07251 / 9655-12** oder **-29** bei Fr. Försching oder Fr.  
Lampert oder richten ihre Bewerbung an oben genannte Adresse.

## AUTO

### Suche ein Auto bis 200 Euro.

Zustand, Marke, TÜV und Baujahr ist egal. Muss nicht  
fahrbereit sein. hole es ab. Tel. 01573 8100 313

## GESCHÄFTSANZEIGEN



### Baden-Württemberg

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist  
am Hauptsitz in Karlsruhe zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle  
einer/eines

### landwirtschaftlichen Facharbeiterin/ landwirtschaftlichen Facharbeiters im Versuchswesen (w/m/d)

unbefristet in Vollzeit in EG 5 TV-L zu besetzen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:  
[https://ltz.landwirtschaft-bw.de/pb/\\_Lde/Startseite/Ueber+uns/  
Stellenangebote](https://ltz.landwirtschaft-bw.de/pb/_Lde/Startseite/Ueber+uns/ Stellenangebote)



## Werbung bringt Erfolg!

## Pünktlich bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Strahlen- und  
Chemotherapie
- Schulfahrten
- Flughafenstransfer

**brückmann**  
Fahrdienste GmbH  
bewegt was...

Hauptstr. 176 · 76297 Stutensee

**07244-737020**  
**07251-985410**

**info@brueckmann-faehrt.de**  
**www.brueckmann-faehrt.de**

**NUSSBAUM** Club



**Landesmesse Stuttgart GmbH**

Messeplazza 1  
70629 Stuttgart  
[www.cmt-messe.de](http://www.cmt-messe.de)

## 1 € Nachlass auf das Tagesticket

**CMT – die weltweit größte Urlaubs-Messe**

Genießen und erleben Sie einen Urlaubstag mit den schönsten Reisezielen in nah und fern und den neuesten Caravans und Reisemobilen. Was auch immer Sie im Urlaub erleben möchten, die besten Ideen und Angebote finden Sie auf der Stuttgarter Urlaubs-Messe CMT vom 14. bis 22. Januar 2023. Mehr Infos unter [www.cmt-messe.de](http://www.cmt-messe.de).

Bitte bestellen Sie Ihr Ticket online über [www.messe-stuttgart.de/vorverkauf](http://www.messe-stuttgart.de/vorverkauf). Klicken Sie auf „CMT“ und weiter auf „Vorteilscode einlösen“. Bitte den Vorteilscode „NUSSBAUMCMT23“ eingeben und auf „Code prüfen“ klicken. Preisnachlass wird automatisch abgebogen. Rechtzeitiges Einlösen des Coupons wird empfohlen!

**Gültig von 14.01.2023 bis 22.01.2023**

Code: NUSSBAUMCMT23

**Geschäftliche Information**

-Anzeige-

**Neueröffnung Arbeitsmedizinisches Zentrum in Bruchsal seit 01.11.2022 !**

Sehr geehrte LeserInnen,

sowohl aufgrund gesetzlicher Vorgaben (z. B. Arbeitssicherheitsgesetz) als auch wegen des demographischen Wandels und des Fachkräftemangels gewinnt die arbeitsmedizinische Betreuung Ihres Unternehmens zunehmend an Bedeutung. Die Hauptaufgabe unserer Betriebsärzte ist es dabei, die Gesundheit der Beschäftigten zu fördern und zu erhalten.

Zu unserem Selbstverständnis gehört, dass wir uns als Dienstleister im Bereich Arbeitsmedizin, Arbeitssicherheit und Arbeitspsychologie verstehen. In unserem großen und modernen Zentrum in Bruchsal bieten wir sämtliche arbeitsmedizinische Untersuchungen an. Eine Vorortbetreuung der Mitarbeiter in Betrieben ist ebenfalls möglich.

Dank einer hochspezialisierten Software arbeiten wir zeitsparend, effizient und papierlos. Moderne medizinische Geräte und unser Fachpersonal gewährleisten überdies eine hochwertige Betreuung. Eine sehr gute Erreichbarkeit und die zeitnahe Terminvergabe sind für uns selbstverständlich.

Wir freuen uns, unsere Dienstleistungen in der Region anbieten zu dürfen.



**Dr. Tobias Hilger**  
 Ärztlicher Leiter  
 Facharzt für Arbeitsmedizin  
 ascatu GmbH, Hoheneggerstr. 1, 76646 Bruchsal



Arbeitsmedizin | Arbeitssicherheit | Arbeitspsychologie

**Unsere Dienstleistungen im Überblick**

- Facharztstandard
- Betreuung nach DGUV Vorschrift 2 und nach Arbeitssicherheitsgesetz
- Modernste Geräte
- Alle arbeitsmedizinischen Vorsorgen und Eignungsuntersuchungen
- Untersuchungen nach Fahrerlaubnisverordnung (Verkehrsmedizin)
- schnelle Terminvergabe
- Exzellente Erreichbarkeit
- Kurze Reaktionszeiten



Neueröffnung Arbeitsmedizinisches Zentrum in Bruchsal seit 01.11.2022 !



ascatu GmbH  
 Hoheneggerstr. 1  
 76646 Bruchsal

Weitere Infos unter:  
[www.ascatu.de](http://www.ascatu.de)

Kontaktieren Sie uns:  
[kontakt@ascatu.de](mailto:kontakt@ascatu.de)  
 07251 322 10 40



Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

Monatliche Botschaft vom 25.12.2022 \*

Liebe Kinder! Heute bringe ich euch meinen Sohn Jesus, damit ihr Sein Friede und der Widerschein der Heiterkeit und der Freude des Himmels seid. Betet, meine lieben Kinder, dass ihr offen seid den Frieden zu empfangen, denn viele Herzen sind für den Ruf

des Lichts verschlossen, der die Herzen verändert. Ich bin bei euch und ich bete für euch, dass ihr euch öffnet, um den König des Friedens zu empfangen, der eure Herzen mit Wärme und Segen erfüllt. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!

\* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.

Info: [www.medjugorje.de](http://www.medjugorje.de)  
 Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje  
 Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/4081



**Wir beraten Sie gerne!**

Tel. 06227 873-0  
 Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot  
[rot@nussbaum-medien.de](mailto:rot@nussbaum-medien.de)



Exklusives Gewinnspiel



Jetzt  
 1 x  
 2 VIP-Tickets  
 gewinnen!

**Gewinnspiel:  
 SV Sandhausen gegen  
 SV Darmstadt 98**

Wer beim exklusiven Gewinnspiel ein glückliches Händchen beweist, darf sich über zwei VIP-Tickets für die Partie gegen Darmstadt, eine besondere Tour durch das BWT-Stadion am Hardtwald sowie über ein Matchworn-Trikot des SV Sandhausen freuen. Als besonderen Bonus empfängt ein SVS-Profi die Gewinner zum Meet & Greet. Nach der Partie klingt der ereignisreiche Tag im Achat Hotel Reilingen in entspannter Atmosphäre aus. **Anpfiff der Partie ist am Freitag, den 3. Februar, um 18:30 Uhr.**

**Teilnahmeschluss: Sonntag, 22.01.2023**

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter [www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-35983](http://www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-35983)

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf [www.lokalmatador.de](http://www.lokalmatador.de) zudem, werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: [www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen](http://www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen)

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)



# WILLKOMMEN BEIM GROSSEN ŠKODA FAMILIENTAG am 21. Januar 2023.

## Weil Familie das Größte ist, wollen wir sie gemeinsam mit Ihnen feiern!

Wir laden Sie herzlich zum großen **ŠKODA Familientag** in unser **Autohaus Graf Hardenberg GmbH** ein.

Graf Hardenberg ist eine der erfolgreichsten Automobilhandelsgruppen in Deutschland. Mit über 1.600 Beschäftigten an 17 Standorten in 34 Betrieben in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz sind wir mit zehn starken Marken vertreten: Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Audi, ŠKODA, SEAT, CUPRA, Porsche, Ford, Vespa und Harley-Davidson.

**Am Samstag, 21. Januar 2023, von 09:00 bis 14:00 Uhr** öffnet das ŠKODA-Autohaus am Durlacher Tor für Familien & Freunde seine Türen. Klaus Menold, Niederlassungsleiter, lädt ein: „Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Gottesauer Straße 6 in Karlsruhe. Es erwarten Sie leckere Donuts und Softgetränke. Kommen Sie einfach vorbei und bringen Ihre ganze Familie mit. Natürlich

sind auch Ihre Freunde herzlich willkommen.“

Im modernen Showroom gibt es viele Neuigkeiten zu entdecken. Besonders die beliebten TOUR-Modelle können Sie bei Ihrem Rundgang von außen und innen begutachten. Alle TOUR-Sondermodelle zeichnen sich durch eine TOUR-Plakette, Einstiegsleisten vorn und spezielle Sitzbezüge in Schwarz-Anthrazit aus. Im Interieur setzt die Dekorleiste im Design Anodized-Cross Akzente. Zudem gehören immer Leichtmetallfelgen zum attraktiven Gesamtpaket. Bei allen Fragen zu diesen attraktiven Modellen stehen Ihnen ausgebildete Verkaufsprofis zur Seite.

Besonders der ŠKODA ENYAQ iV mit Ausstattungspaket SPORTLINE ist ebenso innovativ wie dynamisch. Zu 100 % elektrisch und mit einer Vielzahl von Sicherheits-, Komfort- und Konnektivitätsfunktionen ausge-

stattet, ist er ideal für alle, die nicht auf die Zukunft warten möchten und Wert auf einen rundum sportlichen Auftritt legen. Schwarze Exterierelemente, Räder in Anthrazit oder Schwarz und ein hochwertiges Interieur mit Multifunktionssportlenkrad in schwarzem Leder und Sportsitzen demonstrieren Dynamik und machen den ŠKODA ENYAQ iV mit Ausstattungspaket SPORTLINE zu einem Fahrzeug, das alle Sinne anspricht.

Eine der zentralen Stärken aller ŠKODA Fahrzeuge ist ihre beispielhafte Alltagstauglichkeit. Das gilt selbstverständlich auch für den SCALA TOUR. Zur Serienausstattung gehören unter anderem elektrische Fensterheber, 2-Zonen Climatronic, Vordersitze mit manuell einstellbarer Lendenwirbelstütze und die Jumbobox mit verstellbarer Armlehne zwischen den Vordersitzen. „Sie können vor Ort ganz unkompliziert testen, welches TOUR-Modell

am besten zu Ihnen passt, wir beraten Sie dann gerne und machen Ihnen auf Wunsch ein individuelles Angebot“. erläutert Herr Menold die Vorbereitungen für den Familientag. Das ŠKODA-Autohaus in Karlsruhe wurde 2018 komplett neu errichtet und entspricht modernsten Standards. Das Team um den Niederlassungsleiter Herrn Menold freut sich auf Ihren Besuch und bereitet sich aktuell schon auf die Fragen und Wünsche der Kunden vor. Neben den großartigen Automodellen und dem kulinarischen Angebot gibt es an diesem Tag auch noch ein Glücksrad mit tollen Gewinnen.

Alles ist vorbereitet – das Team freut sich auf Sie!

### Graf Hardenberg GmbH

Gottesauer Straße 6  
76131 Karlsruhe

T: 0721 3840 200

skoda-karlsruhe@grafhardenberg.de



**ŠKODA FABIA** Kraftstoffverbrauch (in l/100 km): innerorts 5,6; außerorts 3,7; kombiniert 4,4; CO<sub>2</sub>-Emission (in g/km): kombiniert 101; Energieeffizienz: B1 | **ŠKODA SCALA** Kraftstoffverbrauch (in l/100 km): innerorts 6; außerorts 3,9; kombiniert 4,7; CO<sub>2</sub>-Emission (in g/km): kombiniert 107; Energieeffizienz: B1 | **ŠKODA KAMIQ** Kraftstoffverbrauch (in l/100 km): innerorts 6; außerorts 3,9; kombiniert 4,7; CO<sub>2</sub>-Emission (in g/km): kombiniert 107; Energieeffizienz: B1 | **ŠKODA KODIAQ** Kraftstoffverbrauch (in l/100 km): innerorts 7,1; außerorts 5; kombiniert 5,8; CO<sub>2</sub>-Emission (in g/km): kombiniert 132; Energieeffizienz: B1

# DAS ŠKODA BUFFET 2023.



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER



## Am 21. Januar 2023 bei uns im Autohaus.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns einen Blick auf spannende ŠKODA Neuheiten zu werfen und tolle Angebote zu entdecken. Da ist bestimmt auch für Sie das passende Modell dabei, natürlich auch zu 100 % elektrisch. Außerdem gibt's leckere Snack, Getränke und interessante Gespräche. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen: am 21. Januar von 09:00 bis 14:00 Uhr bei uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie! ŠKODA. Simply Clever.

### GRAF HARDENBERG GMBH

Gottesauer Straße 6, 76131 Karlsruhe  
T 0721 3840 200  
skoda-karlsruhe@grafhardenberg.de  
www.grafhardenberg.de

**GRAF HARDENBERG**  
BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT



# BAUEN & WOHNEN



Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/Geberit

## Alles für ein perfektes Badezimmer

**Im Grunde kennen wir das alle: Noch müde am Morgen, schnell Wasser ins Gesicht oder nur kurz unter die Dusche und schon wieder ab ins Hamsterrad... Es geht aber auch anders. Wer über ein perfektes Badezimmer verfügt, kann sich das Leben wesentlich angenehmer, stressfreier und damit gesünder gestalten. Tipps für 365 Wohlfühltage im Jahr.**

Den Morgen mit einer gewissen Routine zu beginnen, das bringt Körper und Seele zur Ruhe. Die geplanten morgendlichen Abläufe wie die Nackenmassage mit der Regenbrause verleihen die nötige Sicherheit, und das wirkt wahre Wunder. Natürlich gibt es bereits digitale Lösungen. Im multisensorischen Home Spa etwa lässt sich via App ein Vitalitätsprogramm mit sanftem Sonnenaufgang starten. Im Anschluss folgt kühles Wasser als Lieferant für die nötige Power. Wer den Platz dafür hat, der lässt sich eine Dusch-Komfortversion einbauen, die Rücken und Beine im Stehen oder Sitzen massiert. Oder wählt ein Modell mit Sound, Licht und Dampf.

### Mal kurz dehnen & strecken

Doch noch Schlaf in den Augen? Dann lieber erst ausgiebig dehnen und strecken – zum Beispiel vor dem Spiegel. Mit dem richtigen Licht kommt man schnell in gute Stimmung. Moderne Spiegelschränke ver-

fügen deshalb über verschiedene, teils sogar programmierbare Lichtfarben. Statt mit grellem Strahl wecken sie eher behutsam in Warmweiß. Allein daraus lässt sich Kraft ziehen!

### Gepflegt und praktisch

Die Einrichtung sollte pflegeleicht sein. In einer Sanitäransstellung kann man die einzelnen Materialien in Augenschein nehmen und sich über ihre Strapazierfähigkeit informieren. Und ein WC entdecken, dessen Reinigung viel schneller und gründlicher gelingt, weil es keinen Spülrand hat und sich die Kombi aus Brille und Deckel mit einem Handgriff abnehmen lässt. Bei Armaturen aktuell hoch im Kurs sind Modelle mit Sensortechnik. Das Wasser läuft automatisch, sodass nachher keine Seifen-Spuren am Mischhebel bleiben. Natürlich lassen sich Wassertemperatur und -durchflussmenge regeln. Vorab sorgfältig auf die Bedürfnisse der Benutzer eingestellt, senkt das sogar die Betriebs-

kosten. Bei den Schrankfronten gelten Modelle aus Kunststoff mit Laminat als unschlagbar und durch die Melaminschicht als ausgesprochen pflegeleicht.

### Wohltuende Stimmung

Der ideale Gegenpol zum hektischen Alltag? Ein Badrefugium mit ruhigem Farbkonzept in angesagten Cremefarben. Damit bei so viel Harmonie keine Langeweile entsteht, lassen sich mit verschiedenen Fliesenformaten und Farbabstufungen

im Raum kleine Bereiche schaffen. Sehr gut abschalten lässt es sich in der Badewanne. Auch zu zweit. Dabei muss man sich nicht einmal um den besseren Platz streiten, denn moderne Modelle haben den Abfluss in der Mitte. Wenn es regnet, ist ein Schaumbad unter der Dachschräge besonders schön. Man hört die Tropfen auf die Scheibe prasseln und lässt sich vom warmen Wasser sanft ummanteln. (Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e. V. VDS/red)

## Vera Heidelberger Gardinenstudio

- Dekorationen
- Nähservice
- Sonnenschutz
- Individuelle Beratung



Vereinbaren Sie einen Termin:  
Telefon 07251 87447 | Ludwig-Marum-Weg 23 | 76646 Bruchsal

[www.gardinenstudio-bruchsal.de](http://www.gardinenstudio-bruchsal.de)

## BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf [www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/](http://www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/)



Foto: vitapix/Getty Images/E+

### Plastik sparen mit der Trinkwasserarmatur

Der Umgang mit Abfällen gehört zu den wichtigsten Umweltthemen weltweit - und der schwer bis gar nicht abbaubare Plastikmüll nimmt dabei eine zentrale Rolle ein.

Eine praktikable Möglichkeit, den Kunststoffverbrauch zu Hause zu reduzieren, besteht darin, komplett auf PET-Wasserflaschen zu verzichten und stattdessen Wasser aus dem Wasserhahn zu trinken. Multifunktionale Trinkwasserarmaturen stellen das Nass aus der Leitung in verschiedenen Varianten bereit. In der Regel sind das ungekühltes, gekühltes und mit Kohlensäure versetztes Wasser.

#### Worauf zu achten ist

Höherwertige Armaturen kann man zusätzlich so einstellen, dass sie heißes Wasser aus dem Hahn lassen.

Für eine Tasse Tee am Morgen wird der Wasserkocher so nicht mehr gebraucht. Um die jeweils gewünschten Funktionen ausführen zu können, braucht der Trinkwasserspender die entsprechende Technik.

Diese wird in Unter-Tisch-Einheiten verbaut und meistens unter der Küchenspüle installiert. Bei

der Auswahl der passenden Armatur sollten Nutzer zudem auf eine leistungsstarke Filtereinheit Wert legen.

Diese hält Chlor und metallische Stoffe wirksam zurück, während wichtige Mineralstoffe ins Glas durchgelassen werden.

#### Leitungen trennen

Die Trinkwasserarmaturen werden entweder mit mechanischem Bedienhebel oder mit einem Touchscreen angeboten.

Bei der Mischhebelvariante sind die Symbole für den Zustand des Wassers auf der Armatur angebracht. Bei einem Touchdisplay gibt es für jede Zubereitungsart ein Feld, das nur angetippt werden muss.

Zudem stellt es bei Bedarf klare Instruktionen bereit, wie man etwa den Wasserfilter tauscht oder eine neue CO<sub>2</sub>-Kartusche einsetzt.

Wer Kosten sparen möchte, sollte zusätzlich darauf achten, dass die Armatur über eine getrennte Führung für gefiltertes und ungefiltertes Wasser verfügt.

(djd/ Rehau/red)

Informationen zu Trinkwasser-Armaturen finden Sie auf [www.lokalmatador.de/webcode/thema-3010/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-3010/)

# Böser-Engler

Erdarbeiten ♦ Abbruch ♦ Bautransporte



**Weiherer Str. 74**  
**76698 Ubstadt-Weiher**  
**Fon 07251 60333 • Fax 07251 6474**  
**E-Mail: Boeser-Engler@gmx.de**

## Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen/ Baumfällarbeiten



Grüner

Tel. 0176 - 21738645

## Ihr Spezialist für Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:  
[www.zaunteam.de](http://www.zaunteam.de), Tel. 07254-8396



## Wärmekabine: Infrarotwärme und belebender Wasserdampf

Um ein besonders gesundheitsförderndes „Home Spa“ zu kreieren, wurde von Experten für gesundes Raumklima eine Multi-Wellness Kabine entwickelt. Die Modelle bieten weit mehr als eine klassische Wärmekabine: Erst durch das ideale Verhältnis zwischen zu inhalierendem Wasserdampf und sanfter Infrarotwärme zum Entgiften entfaltet sich die gesundheitsfördernde Wirkung. Ein besonderer Vorteil in der heutigen Zeit: Die Kombination aus Wärme und Dampf stärkt zusätzlich das Immunsystem. Die angenehme Hyperthermie, ausgelöst

durch eine gezielte Bedampfung des Beckenbodens, bewirkt darüber hinaus eine wohltuende Entspannung der Rückenmuskulatur sowie der inneren Organe und regt zugleich die Selbstheilungskräfte des Körpers an – auch Haut, Atemwege und Bronchien profitieren davon. Die Kabinen sind in verschiedenen Größen und Holz-Ausführungen erhältlich. Mit einer Grundfläche ab 0,86 m<sup>2</sup> finden sie nahezu überall Platz und haben einen mehr als ökonomischen Energieverbrauch. Für den Betrieb genügt eine herkömmliche Steckdose. (HLC/ Olymp Werk/red)

Infos zu Infrarot-Wärmekabinen finden Sie auf [www.lokalmatador.de/webcode/thema-1930/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-1930/)



# GENUSS



Rouven Richter, Raphael Heiche und Marcel Eßlinger, die drei Gründer der Heimat Distillers, bringen gern die Heimat, also die frischen Zutaten der Streuobstwiesen, in die Flasche.

## HEIMAT IN DIE FLASCHE BRINGEN

„Heimat ist nicht nur der Ort, wo wir aufgewachsen sind, sondern auch ein Gefühl, was wir vermitteln wollen“, erklärt Marcel Eßlinger. Zusammen mit Raphael Heiche und Rouven Richter gründete er 2017 die Heimat Distillers in Schwaigern. Das Trio hat sich vor allem der Herstellung von Rum und Gin verschrieben.

Heimat und Regionalität gehören für die drei dabei ganz klar zum Konzept. „Der Name soll ausdrücken, dass man beim Genuss der Produkte daran denkt, wo man eigentlich herkommt. Der Geschmack, der Geruch sollen Kindheitserinnerungen und der Name Assoziationen wecken, wie: Wo sind meine Wurzeln?“, erklärt Marcel Eßlinger.

Rouven Richter wuchs quasi mit dem Destillieren auf. „Als kleiner ‚Kerle‘ war ich bei der Oma schon immer mit dabei und hab ihr fleißig geholfen, die Kessel zu füllen, die Äpfel oder auch die Kräuter zu sammeln“, berichtet er. Marcel Eßlinger betrachtet sich wiederum eher als „Quereinsteiger“ in der Branche, hat aber auch schnell die Faszination des

Destillierens für sich entdeckt. Der Dritte im Bunde, Raphael Heiche, hatte seine ersten Berührungen mit Gin in der Gastronomie als Barkeeper.

Von Jahr zu Jahr wurde das Unternehmen erfolgreicher. Dabei war es nie wirklich vorgesehen, einen breiten Markt abzudecken. Denn die ersten Flaschen sollten eigentlich nur dem Eigenbedarf dienen, aus Freude am Destillieren.

Doch dann kam es anders: „Es war nie so, dass wir gegründet haben, um daraus ein Geschäft zu machen, von dem wir leben können. Diese Dimensionen waren überhaupt nicht absehbar. Anfangs wollten wir nur einen Gin für den Eigenbedarf produzieren. Doch bereits nach zwei Jahren hatten wir unsere gut bezahlten Jobs gekündigt und uns mit einer eigenen Destille in einem alten Natursteinwerk selbstständig gemacht.“ Aktuell, fünf Jahre nach Gründung, arbeiten dort acht Personen in Vollzeit plus Werkstudenten, mit einem breit aufgestellten Sortiment, welches international mehrfach ausgezeichnet wurde.

Immer wieder tüfteln die drei an neuen Kreationen. So kam nach dem Dry Gin 2020 der alkoholfreie Gin „Heimat Vogelfrei“ auf den Markt. Im Sommer 2021 folgte der Rum Ramero, mit welchem die drei 2022 bei den World Spirit Awards die Goldmedaille holten.

Die Besonderheit hier: Ramero ist ein vollständig in Deutschland gereifter Rum. „Das ist insofern interessant, als die Rumproduktion normalerweise hauptsächlich in Südamerika stattfindet. Dadurch unterscheidet sich unser Rum klar von den internationalen Mitbewerbern“, so Richter.

Vor kurzem wurde ein weiterer Blended Rum, der Double Blend, auf den Markt gebracht und im Rum-Bereich soll es auch weitergehen. „Wir bringen unsere ersten Single Cask

Abfüllungen, das sind besondere Fässer, also Raritäten, die besondere Eigenschaften haben“, erklärt Richter. Auch für den alkoholfreien Markt gibt es schon wieder eine neue Idee: „So viel sei verraten: Es wird ein Gin mit Wow-Effekt.“

### ERFOLGSGEHEIMNIS AUTHENTIZITÄT

Trotz des Erfolges bleiben die Heimat Distillers demütig. „Wir sind sehr dankbar für alles. Wir haben von Anfang an einfach das gemacht, worauf wir Lust hatten, Dinge, die zu uns passen“, meint Richter. Das sieht er auch als Erfolgsgeheimnis: „Die Leute suchen vielleicht auch genau diese Authentizität, dass jemand das macht, worauf er Lust hat.“ (haf)



Im Fasslager reifen die Rum-Spezialitäten made in Baden-Württemberg.

Foto: HEIMAT DISTILLERS

## lokalmatador

Wir hatten kurz nach dem Gold-Gewinn bei der Spirituosenweltmeisterschaft mit Rouven Richter gesprochen. Dort gab er Einblicke, wie eine solche WM überhaupt abläuft. Das ganze Interview gibt es hier über diesen Link:

<https://lokalmatador.net/gold-rum/>



Dort können Sie die preisgekrönten Rums inklusive gratis Ramero-Glas auch direkt bestellen.

Foto: HEIMAT DISTILLERS

## NUSSBAUM+club VORTEIL

### 10 % RABATT

Alle Abonnenten von Nussbaum Medien und Club-Mitglieder erhalten auf alle Spirituosen von Heimat Distillers 10 Prozent Rabatt (nur bis 22.1.23). Zum Rabattcode geht's über den Link oben.



# BOCK AUF Yippieläum

Dein Fitnessjahr 2023

**PFITZENMEIER**  
Fitness since 1978

**ÜBER  
20%  
SPAREN**

**4 MONATE ZUM  
BESTPREIS**

- ✓ Jubiläumsangebot
- ✓ Kurze Laufzeit
- ✓ Inkl. Live-Stream Kurse und Online-Mediathek



\*Bei Abschluss einer Mitgliedschaft von 4 statt 24 Monaten, zzgl. Trainer Betreuung Deiner Wahl.

## BARES FÜR WA(H)RES!

LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!

### SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS

hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch  
Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971



## Freddy's Entrümpelungen - Umzugs-Service

... und alles was dazu gehört

Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung  
Haushaltsauflösungen, Nachlässe  
schnell • sauber • zuverlässig • günstig

☎ 0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13



## Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittentsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!  
Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

Ausbildung zum / zur anerkannten und zertifizierten

## Yogalehrer/in

Beginn: 21. Februar 2023, Dauer: 2 Jahre

Diese berufsbegleitende Ausbildung vermittelt Dir die Weisheiten des Yoga in Theorie und Praxis und ist hervorragend für die persönliche Weiterentwicklung geeignet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kostenlose Informationen unter:

Blumenstraße 29-31, 68753 Waghäusel-Kirrlach

Telefon 0 72 54 - 95 98 750

Mobil 0160-781 80 97, info@yoga-waghaeusel.de



Zentrum für  
YOGA & AYURVEDA  
in Waghäusel

Qualität aus Meisterhand seit über 25 Jahren

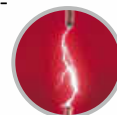
## ELEKTROANLAGEN

# J. HEILER GMBH



### Unsere Leistungen

Industrie- und Wohnungsbau (auch in Smarthome-Ausführung) • Antennentechnik • Netzwerktechnik  
• Photovoltaik-Anlagen • Errichtung und Instandhaltung von Anlagen der Sicherheitstechnik  
• Service und Wartung • Geräte- und Verteilerprüfung nach VDE-Vorschrift



### ELEKTROANLAGEN J. HEILER GmbH

Benzstraße 8 • 68753 Waghäusel • info@jheiler-elektro.de

Tel. 0 72 54 - 920 200 • Fax 0 72 54 - 75 444

www.jheiler-elektro.de



**Ihre Immobilienexperten** in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.  
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

**GARANT**  
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0  
karlsruhe@garant-immo.de  
www.garant-immo.de